

# Vorlesungsverzeichnis

Ergänzungsbereich – Module E1 und E3



**E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen**

**E2 Allgemeinbildende Grundlagen**

**E3 Studium liberale**

**WS 2009/10**

# AnsprechpartnerInnen im Institut für Optionale Studien IOS

## Postanschrift

Universität Duisburg-Essen  
Institut für Optionale Studien IOS  
Universitätsstr. 2  
45141 Essen  
<http://www.uni-due.de/ios>

## Leitung

Professor Dr. Horst Bossong  
Professor Dr. Hans E. Fischer

## Sekretariat

Ursula Teckentrup  
R11 T03 C41  
Fax: 0201/183-2953

Tel.: 0201/183-4163  
[ios@uni-due.de](mailto:ios@uni-due.de)

## E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen

### Sprachkompetenz

Melanie Spettmann M.A.  
R11 T03 C46

Tel.: 0201/183-3618  
[sprachkompetenz@uni-due.de](mailto:sprachkompetenz@uni-due.de)

### Schlüsselkompetenzen

Nils Echterhoff M.A.  
R11 T03 C38

Tel.: 0201/183-2186  
[schluessselkompetenzen@uni-due.de](mailto:schluessselkompetenzen@uni-due.de)

## E2 Allgemeinbildende Grundlagen des Fachstudiums

Die Beratung erfolgt innerhalb der einzelnen Studiengänge.

## E3 Studium liberale

Sabine Dittrich M.A.  
R11 T03 C43

Tel.: 0201/183-2221  
[studium-liberale@uni-due.de](mailto:studium-liberale@uni-due.de)

Sprechstunden vgl. <http://www.uni-due.de/ios/kontakt>

**Vorlesungsverzeichnis für das WS 2009/10  
des Instituts für Optionale Studien IOS**

**Modul E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen  
&  
Modul E3 Studium liberale**

## Inhaltsverzeichnis

<b>DER ERGÄNZUNGSBEREICH IM BA-/MA-STUDIUM .....</b>	<b>1</b>
<b>DAS INSTITUT FÜR OPTIONALE STUDIEN .....</b>	<b>2</b>
<b>HILFREICHE LINKS / FRISTEN UND TERMINE .....</b>	<b>2</b>
<b>NACHWEIS DER STUDIENLEISTUNG IM ERGÄNZUNGSBEREICH .....</b>	<b>3</b>
<b>ANMELDUNG / ABMELDUNG / TEILNAHMEBEDINGUNGEN .....</b>	<b>3</b>
<b>RÜCKBLICK AUF DAS SoSe 2009 .....</b>	<b>5</b>
<b>STUDIENGANGSSPEZIFISCHE INFORMATIONEN .....</b>	<b>6</b>
<b>MODUL E1: SPRACH- UND WEITERE SCHLÜSSELKOMPETENZEN .....</b>	<b>11</b>
<b>Sprachkompetenz .....</b>	<b>11</b>
• GER-Niveaustufen .....	12
• Altgriechisch .....	13
• Arabisch .....	14
• Chinesisch .....	16
• Deutsch als Fremdsprache (DaF) .....	19
• Englisch .....	43
• Französisch .....	56
• Hebräisch .....	63
• Italienisch .....	64
• Japanisch .....	70
• Latein .....	73
• Neugriechisch .....	79
• Niederländisch .....	84
• Polnisch .....	87
• Portugiesisch .....	90
• Russisch .....	91
• Schwedisch .....	94
• Spanisch .....	96
• Türkisch .....	106
• Ungarisch .....	112
<b>Weitere Schlüsselkompetenzen .....</b>	<b>115</b>
• Methodenkompetenz .....	116
• Sachkompetenz .....	133
• Selbstkompetenz .....	149
• Sozialkompetenz .....	158
• Systemische Kompetenz .....	165
• Chronologie der Blockveranstaltungen im Modul E1 .....	172

## Inhaltsverzeichnis

<b>MODUL E3: STUDIUM LIBERALE .....</b>	<b>175</b>
<b>Spezifische Veranstaltungen .....</b>	<b>176</b>
• Blockseminare vor Beginn der Vorlesungszeit .....	176
• Wöchentliche und 14tägige Veranstaltungen während der Vorlesungszeit .....	178
• Blockveranstaltungen innerhalb der Vorlesungszeit (Fr / Sa / So) .....	185
• Blockseminare nach Ende der Vorlesungszeit .....	193
<b>Kultur &amp; Gesellschaft .....</b>	<b>203</b>
• Angebote des Science Support Centres SSC .....	203
• Angebote der Fakultät für Geisteswissenschaften .....	206
• Angebote der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften .....	246
• Angebote der Fakultät für Bildungswissenschaften .....	254
• Angebote der Fakultät für Ingenieurwissenschaften .....	259
<b>Natur &amp; Technik .....</b>	<b>260</b>
• Angebot des Profilschwerpunkts der UDE „Urbane Systeme“ .....	260
• Angebot der Fakultät für Mathematik .....	261
• Angebot der Fakultät für Physik .....	262
• Angebote der Fakultät für Chemie .....	263
• Angebote der Fakultät für Biologie und Geografie .....	267
• Angebote der Fakultät für Ingenieurwissenschaften .....	270
• Angebote der Medizinischen Fakultät .....	274
<b>Wirtschaft .....</b>	<b>276</b>
• Angebote der Fakultät für Ingenieurwissenschaften .....	276
<b>Chronologie der Veranstaltungen im Modul E3 .....</b>	<b>277</b>
<b>STUNDENPLAN .....</b>	<b>283</b>

## Der Ergänzungsbereich im BA-/MA-Studium

Der Ergänzungsbereich stellt ein übergreifendes curriculares Studienprogramm für nahezu alle BA- und einige MA-Studierende der Universität Duisburg-Essen bereit. Dies eröffnet Studierenden die Möglichkeit, über die im Fachstudium vermittelten Kenntnisse hinaus nachhaltige Handlungsfähigkeit in Studium, Beruf und Gesellschaft zu erwerben. Der Ergänzungsbereich ist in drei Bereiche untergliedert:

### **E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen**

Innerhalb des Moduls E1 haben Studierende die Möglichkeit vielfältige Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen zu erwerben. Die in den Lehrveranstaltungen vermittelten Inhalte unterstützen und fördern Studierende in allen Studienphasen und bereiten sie sowohl auf den Berufseinstieg als auch auf zukünftige Aufgaben in verschiedenen, internationalen Arbeitsfeldern vor.

### **E2 Allgemeinbildende Grundlagen**

Im Modul E2 ist fachnahes Anwendungswissen zu erwerben, das für das Fachstudium sowie für spätere berufliche Tätigkeiten relevant ist. Dieser Studienbereich wird innerhalb des jeweiligen Studiengangs selbst ausgestaltet und betreut.

### **E3 Studium liberale**

Das Studium liberale bietet Studierenden die Möglichkeit, Einblicke in studienfachfremde Disziplinen zu nehmen und dadurch ihre wissenschaftliche Perspektive zu erweitern. Sie besuchen grundlegende Veranstaltungen fremder Fächer gemeinsam mit Fachstudierenden, speziell für sie eingerichtete fachfremde sowie genuin interdisziplinäre Lehrveranstaltungen.

In welchem Umfang und in welchem Semester diese Ergänzungsmodule in Ihrem Studiengang verortet sind, entnehmen Sie bitte der Prüfungsordnung (PO) oder dem Modulhandbuch Ihres Studiengangs. In einigen Fällen sind dort auch weitere Spezifikationen zu den Ergänzungsmodulen festgelegt. Hierzu beraten Sie auch Ihre Studiengangsverantwortlichen und Fachberater.

Ab Seite 6 erhalten Sie in den vom IOS zusammengetragenen studiengangsspezifischen Informationen hierzu einen ersten Überblick.

## Das Institut für Optionale Studien IOS

Für die Organisation des Ergänzungsbereichs wurde 2007 das Institut für Optionale Studien IOS als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Duisburg-Essen gegründet. Das Institut berät und unterstützt die Fakultäten bei der Sicherstellung des Lehrangebots im Ergänzungsbereich und ist für die Weiterentwicklung des Basiskonzepts zum Erwerb von überfachlichen Kompetenzen an der Universität Duisburg-Essen zuständig. So soll ein System zur Vermittlung von fachübergreifenden Kompetenzen an der Universität in Kooperation mit allen Fakultäten und beteiligten Einrichtungen etabliert werden.

Das Institut für Optionale Studien IOS koordiniert die Angebote in den Modulen E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen und E3 Studium liberale. Für eine bessere Studierbarkeit werden neben semesterbegleitenden Veranstaltungen auch Blockseminare an Wochenenden und Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit angeboten.

### Hilfreiche Links

Institut für Optionale Studien IOS:  
<http://www.uni-due.de/ios>

Aktuelle Prüfungsordnungen der Universität Duisburg-Essen:  
<http://www.uni-due.de/zentralverwaltung/pruefungsordnungen.shtml>

Studienangebote der Universität Duisburg-Essen:  
<http://www.uni-duisburg-essen.de/studienangebote>

e-Point des ZIM:  
<http://www.uni-due.de/zim/soforthilfe/e-point/> (Informationen und Hilfestellung bzgl. Uni-Kennung, Passwort, E-Mail-Adresse der Universität etc.)

### Fristen und Termine

	<b>Wintersemester 2009/10</b>	<b>Sommersemester 2010</b>
<b>IOS-Anmeldebeginn</b>	16.09.2009	
<b>Semesterbeginn</b>	01.10.2009	01.04.2010
<b>Semesterende</b>	31.03.2010	30.09.2010
<b>Vorlesungsbeginn</b>	12.10.2009	12.04.2010
<b>Vorlesungsende</b>	05.02.2010	23.07.2010
<b>Rückmeldungs- und Beurlaubungsfrist</b>	06.07.-04.09.2009	04.01.-05.03.2010
<b>Weihnachts- bzw. Pfingstferien</b>	24.12.-31.12.2009	25.05.2010

## Nachweis der Studienleistung im Ergänzungsbereich

Bei geöffneten Veranstaltungen, die von Fakultäten und Zentralen Einrichtungen angeboten werden (vgl. Anbieter ≠ IOS), stellen in der Regel die jeweils verantwortlichen Dozentinnen und Dozenten der Fakultäten selbst Nachweise über die Studienleistung aus.

Bei Seminaren, die vom IOS angeboten werden (vgl. Anbieter = IOS), stellen die verantwortlichen Koordinatoren des IOS Leistungsnachweise in den Sprechstunden aus. Alle Leistungsnachweise müssen von der anbietenden Einrichtung durch Abstempeln bestätigt werden. Das hier abgebildete Formular steht als Download (pdf) zur Verfügung:

<http://www.uni-due.de/ios/formulare>



### Nachweis der Studienleistungen im Ergänzungsbereich

Nachname: \_\_\_\_\_ Matrikelnummer: ES / DS  
 Vorname: \_\_\_\_\_ Studiengang: \_\_\_\_\_

Semester	Veranstaltung & Anbieter	Modul	Art der Studienleistung(en)	ECTS-Credits	Note bzw. „erfolgreich bestanden“	Datum, Unterschrift, Stempel der/des DozentIn
SS ____	Veranstaltungstitel: _____	○ E1	_____	_____	_____	_____
WS ____	DozentIn: _____ FB/ZE: _____	○ E3	_____	_____	_____	_____
SS ____	Veranstaltungstitel: _____	○ E1	_____	_____	_____	_____
WS ____	DozentIn: _____ FB/ZE: _____	○ E3	_____	_____	_____	_____
SS ____	Veranstaltungstitel: _____	○ E1	_____	_____	_____	_____
WS ____	DozentIn: _____ FB/ZE: _____	○ E3	_____	_____	_____	_____
SS ____	Veranstaltungstitel: _____	○ E1	_____	_____	_____	_____
WS ____	DozentIn: _____ FB/ZE: _____	○ E3	_____	_____	_____	_____
SS ____	Veranstaltungstitel: _____	○ E1	_____	_____	_____	_____
WS ____	DozentIn: _____ FB/ZE: _____	○ E3	_____	_____	_____	_____

## Anmeldung / Abmeldung / Teilnahmebedingungen

Im Internet sind die Studienangebote des IOS sowie Aktualisierungen und Änderungen zu den Veranstaltungen angeführt. Alle Angaben im vorliegenden Verzeichnis gelten vorbehaltlich möglicher Änderungen. Auch die konkreten Anmeldemodalitäten für die Veranstaltungen werden auf der Homepage des IOS bekannt gegeben.

Das aktuelle Veranstaltungsangebot steht Ihnen hier zur Verfügung:

Homepage des Instituts für Optionale Studien:  
<http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen> (pdf-Datei)

LSF (Lehre Studium Forschung):  
<http://www.lsf.uni-due.de>



Um zu gewährleisten, dass alle Studierenden die Möglichkeit haben, sich zu ausreichend vielen Veranstaltungen anzumelden, gelten folgende Belegungseinschränkungen:

	<b>Maximale Anzahl der Belegungen pro Semester</b>
<b>E1 Sprachkompetenz</b>	3 Veranstaltungen In einer Sprache ist nur eine GER-Niveaustufe pro Semester zulässig.
<b>E1 weitere Schlüsselkompetenzen</b>	Veranstaltung im Gesamtvolumen von 9 Credits (z. B. 2 VAen à 3 CP, 1 VA à 2 CP und 1 VA à 1 CP)
<b>E3 Studium liberale</b>	4 Veranstaltungen

Wenn Sie sich im Nachhinein zu einer weiteren Veranstaltung anmelden möchten, müssen Sie sich zuerst von einer zuvor gewählten Veranstaltung abmelden.

Bitte prüfen Sie vor Ihrer Anmeldung, ob terminliche Überschneidungen vorliegen (Blockseminare, Klausuren, Kolloquien etc.).

Beachten Sie bei Blockseminaren, dass die Teilnahme an einer möglichen Vorbesprechung obligatorisch ist. Sollten Sie ohne Abmeldung fernbleiben, wird Ihr Platz an wartende Kommilitoninnen und Kommilitonen vergeben und Sie verlieren Ihren Teilnahmeanspruch.

**Für die meisten Veranstaltungen ist Ihre Online-Anmeldung bzw. Abmeldung beim IOS erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu ausschließlich die IOS-Anmeldemasken.** Für die An- und Abmeldungen benötigen Sie Ihre Uni-Kennung, das Passwort sowie eine E-Mail-Adresse der Universität Duisburg-Essen. Bitte benutzen Sie keine gmx-Adressen, da unsere Antworten hier häufig als Spam einsortiert werden. Hinweise zum Ausfüllen der An- und Abmeldemasken finden Sie auf der Homepage des IOS, [www.uni-due.de/ios/veranstaltungen](http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)

Bitte beachten Sie, dass die **regelmäßige** und **aktive** Teilnahme in den Veranstaltungen des IOS notwendige Bedingung für den ECTS-Crediterwerb darstellt.

Bei regulär wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen wird ein entschuldigtes Fehlen von maximal zwei Sitzungen geduldet (d. h. vier Unterrichtsstunden à 45 Min.)

**Für weitere Anmeldemodalitäten beachten Sie bitte das Feld „Weitere Informationen zur Veranstaltung“ in der jeweiligen Veranstaltungstabelle.**

**Gute Gründe für eine rechtzeitige Anmeldung:**

- 1) **Sicherstellung der eigenen Teilnahme:** Nur wenn Sie sich rechtzeitig für eine Veranstaltung anmelden, haben Sie eine gute Chance, dass Sie an der von Ihnen gewünschten Veranstaltung teilnehmen und ECTS-Credits erwerben können.
- 2) **Sicherstellung der richtigen Belegung:** Wir prüfen, ob Ihre Belegung mit den Anforderungen Ihres Studiengangs übereinstimmt, damit Ihnen die gewählte Veranstaltung von Ihrem Prüfungsausschuss anerkannt wird.
- 3) **Sicherstellung der Kommunikation:** Bei rechtzeitiger Anmeldung haben wir die Möglichkeit, Sie automatisch über zusätzliche Veranstaltungen, ausfallende Sitzungen oder Raumverschiebungen zu informieren.
- 4) **Möglichkeit des Nachrückens:** Wir bieten Ihnen den Service, für bereits ausgebuchte Veranstaltungen eine Warteliste zu führen, um bei Abmeldungen Nachrückern eine Teilnahme zu ermöglichen.

**Gute Gründe für eine rechtzeitige Abmeldung:**

- 1) **Fairness gegenüber KommilitonInnen:** Durch Ihre Abmeldung erhalten weitere Interessenten auf der Warteliste die Möglichkeit, nachzurücken bzw. Sie erhalten einen Platz in einer ausgebuchten Veranstaltung, weil sich KommilitonInnen rechtzeitig abgemeldet haben!
- 2) **Koordination des Lehrangebots:** Im Interesse der Studierenden und Lehrenden möchten wir einen möglichen Ausfall einer Lehrveranstaltung rechtzeitig absehen, um Alternativen aufzeigen und damit das Lehrangebot sicherstellen zu können.

**Rückblick auf das SoSe 2009**

	<b>Sommersemester 2009</b> (Stand vom 30.07.2009)	
	<b>Anzahl der Anmeldungen</b> (ohne Abmeldungen)	<b>Anzahl der Veranstaltungen</b>
<b>E1 Sprachkompetenz</b>	4.674	134
<b>E1 weitere Schlüsselkompetenzen</b>	2.274	77
<b>E3 Studium liberale</b>	2.170	141

## Studiengangsspezifische Informationen (Stand vom 5. August 2009)

Alle Angaben ohne Gewähr. Die zuverlässigste Informationsquelle ist die geltende Prüfungsordnung und das Modulhandbuch.

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
<b>Fak. GeiWi</b>				
2-Fach-Bachelor in der Fak. GeiWi	8 Credits (Germanistik: 4 von den 8 Credits aus neuer Fremdsprache!)	-	9 Credits	4./5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Fak. GeiWi	
Kulturwirt B.A.	6 Credits		9 Credits	
	IOS-Angebote im Modul E1 <a href="http://www.uni-due.de/kulturwirt/ebereich.shtml">http://www.uni-due.de/kulturwirt/ebereich.shtml</a>		IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschafts- und geisteswissenschaftlichen Angeboten <a href="http://www.uni-due.de/kulturwirt/ebereich.shtml">http://www.uni-due.de/kulturwirt/ebereich.shtml</a>	
<b>Fak. GesWi</b>				
Politikwissenschaft B.A.	7 Credits	3. FS	9 Credits	5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Fak. GesWi	
Soziologie B.A.	7 Credits	3. FS	9 Credits	5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Fak. GesWi	
<b>Fak. BiWi</b>				
Erziehungswissenschaft B.A.	7,5 Credits	1.-2. FS	9 Credits	1.-2. FS
	Fachintern (vgl. EW Modul 8) – keine Anerkennung von IOS-Angeboten		(= EW Modul 13) IOS-Angebote im Modul E3 außer einigen Angeboten der Fak. f. BiWi	
Soziale Arbeit B.A.	Keine Unterscheidung der Module E1 und E3: Beide E-Module sind im Modul 15 umgesetzt. ECTS-Credits: 9; Empf. FS: 4-5; Hinweise: IOS-Angebote außer einigen Angeboten der Fak. f. BiWi			

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
<b>Fak. WiWi</b>				
Angewandte Informatik / Systems Engineering B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert.			
Angewandte Informatik / Systems Engineering M.Sc.	6 Credits	-	0 Credits	-
	IOS-Angebote im Modul E1		-	
BWL B.Sc. (WiWi, Essen)	12 Credits	6. FS	mind. 6 Credits	1.-3. FS
	3-6 Credits fachintern & 6-9 Credits durch IOS-Angebote im Modul E1 (Beachten Sie die Empfehlungen der Fak.)		Fachintern sowie IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschaftswissenschaftlichen Angeboten (Beachten Sie die Empfehlungen der Fak.)	
VWL B.A.	6 Credits in SQ I	1.-3. FS	6 Credits	1.-3. FS
	9 Credits in SQ II	4.-6. FS		
	SQ I: Fachintern; SQ II: 3 Credits fachintern – 6 Credits durch IOS-Angebote im Modul E1 oder aus BWL-BA (SQ I und SQ II)		IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschaftswissenschaftlichen Angeboten (Beachten Sie die Empfehlungen der Fak.) oder Angebote der BWL (Modul Studium Generale)	
Wirtschaftsinformatik B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert.			
Wirtschaftsinformatik M.SC.	6 Credits	-	0 Credits	-
	IOS- Angebote aus dem Modul E1		-	
<b>MSM, BWL</b>				
BWL B.Sc. (MSM Duisburg)	8 Credits		9 Credits	
	Fachintern		IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschaftswissenschaftlichen Angeboten	
<b>Fak. Mathematik</b>				
Mathematik B.Sc.	mind. 6 Credits	bis 5. FS	mind. 9 Credits	1.-6. FS
	Fachintern		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Fak. Mathematik	
<b>Fak. Physik</b>				
Physik B.Sc.	9 Credits	1.-4./6. FS	9 Credits	1.-4. FS
	Fachintern		IOS-Angebote im Modul E3	

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
<b>Fak. Chemie</b>				
Chemie B.Sc.	8 Credits	1.-5. FS	0 Credits	-
	Fachintern		-	
Water Science B.Sc.	7 Credits	3./5./6. FS	6 Credits	1.-5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Chemie, BioGeo & Physik	
<b>Fak. BioGeo</b>				
Medizinische Biologie B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert			
<b>Fak. IngWi</b>				
Angewandte Informatik – Schwerpunkt Ingenieur- oder Medieninformatik B.Sc.	7 Credits	4./6. FS	9 Credits	6. FS
	6 Credits IOS-Angebote im Modul E1 (4. FS) 1 Credit fachintern (6. FS) <a href="http://bmai.inf.uni-due.de/ergaenzungsbereich.html">http://bmai.inf.uni-due.de/ergaenzungsbereich.html</a>		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Fak. IngWi sowie des Instituts für Informatik und Wirtschaftsinformatik der Fak. WiWi <a href="http://bmai.inf.uni-due.de/ergaenzungsbereich.html">http://bmai.inf.uni-due.de/ergaenzungsbereich.html</a>	
Angewandte Informatik – Schwerpunkt Ingenieur- oder Medieninformatik M.Sc.	Soft Skills im Umfang von 8 Credits wahlweise in IOS-Angeboten <a href="http://bmai.inf.uni-due.de/MasterSoftSkills.html">http://bmai.inf.uni-due.de/MasterSoftSkills.html</a>		-	
Bauingenieurwesen B.Sc.	Soft Skills: a) 9 Credits fachintern integriert (4.-6. FS) und b) 6 Credits "Umweltagenda" (6. FS) und c) 6 Credits aus dem hochschulweiten Angebot inkl. IOS-Angeboten in den Modulen E1 und E3 (6. FS)			
Elektrotechnik und Informationstechnik B.Sc.	10 Credits			
	Vgl. Liste NWP_Bachelor; u. a. IOS-Angebote in den Modulen E1 und E3 <a href="http://www.eit.uni-duisburg-essen.de/dueti/docs/EIT_BM_Wahlpflichtfachlisten.pdf">http://www.eit.uni-duisburg-essen.de/dueti/docs/EIT_BM_Wahlpflichtfachlisten.pdf</a>			
ISE-Studiengänge B.Sc.	<a href="http://www.uni-due.de/ise/study/nontech.shtml">www.uni-due.de/ise/study/nontech.shtml</a>			
	Non technical subjects: Fachintern und IOS-Angebote außer den zu techniklastigen Veranstaltungen (Beachten Sie die Empfehlungen des Studiengangs)			
ISE-Studiengänge M.Sc.	<a href="http://www.uni-due.de/ise/study/nontech.shtml">www.uni-due.de/ise/study/nontech.shtml</a>			
	Non technical subjects: Fachintern und IOS-Angebote außer den zu techniklastigen Veranstaltungen (Beachten Sie die Empfehlungen des Studiengangs)			

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut Fak.
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
<b>Fak. IngWi</b>				
	10 Credits	3.-5. FS	9 Credits	6. FS
Komedia B.Sc. (PO 08)	a) 3 Credits IOS-Angebote im Modul E1, Bereich Sprachkompetenz (4. FS), und b) 3 Credits IOS-Angebote im Modul E1, Bereich weitere Schlüsselkompetenzen (3.-5. FS), und c) 4 Credits fachintern (3.-5. FS)		IOS-Angebot im Modul E3 außer Angeboten der Fächer Informatik, Psychologie und BWL	
Kommedia B.Sc. (PO 04)	mind. 8 Credits	3.-4. FS	mind. 9 Credits	5.-6. FS
	fachinterne Sprachkurse		Freiwählbare Veranstaltungen aus dem Angebot der Universität inkl. IOS-Angeboten	
Maschinenbau B.Sc.	9 Credits (davon 7 fachintern und 2 aus IOS-Angeboten)		9 Credits (davon 4 fachintern (BWL), 5 aus IOS-Angeboten)	
	IOS-Angebote aus Modul E1		IOS-Angebote oder Angebote aus dem VVZ der UDE außer Veranstaltungen der Fak. IngWi	
NanoEngineering B.Sc.	10 Credits			
	Vgl. Liste NWP_Bachelor; u. a. IOS-Angebote in den Modulen E1 und E3 <a href="http://www.uni-duisburg-essen.de/nanoengineering/bachelor_wahl.shtml">http://www.uni-duisburg-essen.de/nanoengineering/bachelor_wahl.shtml</a>			
Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.	3 Credits (Soft Skills); „Können teilweise in anderen Fachveranstaltungen erworben werden“ (PO 09)		-	

Über die weiteren Studiengänge der Universität Duisburg-Essen liegen zurzeit keine Angaben vor.

### Notengebung

In folgenden Studiengängen ist die Benotung der Studienleistung *erforderlich*:  
Elektrotechnik und Informationstechnik, NanoEngineering, Kommedia, Komedia

In folgenden Studiengängen ist die Benotung der Studienleistung *erwünscht*:  
Water Science (in Grade Points)

In den weiteren Studiengängen ist keine Benotung vorgesehen

## Modul E1

### Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen

#### – Sprachkompetenz –

**BITTE LESEN SIE SICH DEN FOLGENDEN TEXT GRÜNDLICH DURCH,  
BEVOR SIE SICH ZU EINER VERANSTALTUNG ANMELDEN!**

#### **Anmeldung:**

Für die Belegung eines Sprachkurses ist eine **Anmeldung** zwischen dem **16. und 30. September 2009** über die **IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz** unbedingt erforderlich. (Vormerkungen vor Beginn der Anmeldefrist sind nicht möglich, weshalb wir Sie bitten möchten, auf entsprechende E-Mail-Anfragen zu verzichten.)

Sie können sich zu **maximal drei Veranstaltungen** anmelden. Achten Sie bitte selbst darauf, dass sich Veranstaltungen, zu denen Sie sich anmelden, nicht überschneiden.

Die folgenden **Voraussetzungen** gelten für alle angebotenen Sprachkurse:

- 1) Ggf. Teilnahme an einer Vorbesprechung.
  - 2) Regelmäßige, aktive Teilnahme: nicht mehr als 2 Sitzungen entschuldigtes Fehlen.
  - 3) Teilnahme an der Abschlussprüfung. (Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.)
- Wenn Sie bereits im Vorfeld wissen, dass Sie die genannten Voraussetzungen nicht einhalten können, melden Sie sich bitte erst gar nicht zu einem Kurs an!

Bitte melden Sie sich nur zu Veranstaltungen an, die Ihrem **Sprachniveau** entsprechen:

Welches Sprachniveau Sie für eine Veranstaltung mitbringen sollten, entnehmen Sie den spezifischen Kursvoraussetzungen.

Wenn Sie keine Vorkenntnisse in einer Sprache haben, wählen Sie die Anfängerkurse. Wenn Sie bereits Vorkenntnisse in einer Sprache mitbringen, orientieren Sie sich zur **Selbsteinstufung** bitte an den **Kann-Beschreibungen** des **Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens** für Sprachen (siehe Folgeseite) und wählen Sie eine Veranstaltung aus, die Ihrem Sprachniveau entspricht. Ihr Sprachniveau kann in einer Sprache nur einer Stufe entsprechen. Anmeldungen zu verschiedenen Stufen in einer Sprache werden als ungültig bewertet. Sollte sich zu Kursbeginn herausstellen, dass Ihre Vorkenntnisse in mündlicher oder schriftlicher Form das vorausgesetzte Kursniveau deutlich unter- bzw. überschreiten, so können Sie durch die Absolvierung des Kurses keine Leistungsbelege bzw. Sprachkursbescheinigungen erwerben.

Wenn Sie Fragen zur Selbsteinstufung haben, beraten wir Sie auch gerne in unseren Sprechstunden!

Zur Anmeldung verwenden Sie **ausschließlich** die **IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz**. Beim Ausfüllen der Anmeldemaske E-Mailadresse bitte sorgfältig eingeben: Wenn Ihre E-Mail-Adresse Fehler enthält, kann Ihnen keine Kursbestätigung oder -absage zugestellt werden. Wir empfehlen die Verwendung der Uni-E-Mailadresse.

**Kursbestätigungen** oder **-absagen** erhalten Sie **i.d.R. nach Ablauf der Anmeldefrist per E-Mail** – manchmal aber auch schon früher. (Falls Sie jemanden kennen, der bereits eine Rückmeldung von uns erhalten, Sie jedoch noch nicht, sehen Sie vor dem 05.10.2009 bitte von Nachfragen per E-Mail ab.)

#### **Abmeldung:**

Falls Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht mehr teilnehmen können, melden Sie sich bitte umgehend **über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz** ab, so dass frei werdende Plätze direkt wieder vergeben werden können!

## Die GER-Niveaustufen im Überblick (Globalskala)

### A1 (A1.1 + A1.2)

Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

### A2 (A2.1 + A2.2)

Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.

### B1 (B1.1 + B1.2)

Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

### B2 (B2.1 + B2.2)

Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

### C1 (C1.1 + C1.2)

Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

### C2 (C2.1 + C2.2)

Kann praktisch alles, was er / sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Zur Orientierung und Selbsteinschätzung sollen die angeführten Kann-Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) dienen.

**Ein ausführlicheres Raster zur Selbstbeurteilung finden Sie auf unserer Homepage unter [Formulare/Downloads: www.uni-due.de/ios/formulare](http://www.uni-due.de/ios/formulare) !**



## Altgriechisch

<b>SK</b>		<b>Altgriechisch II</b>	
Dr. Hendrich Schulte			
Di 16:00-18:00	Essen / S05 T00 B59	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 16:00-18:00	Essen / S05 T00 B59	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 50 gesamt
Beginn:	13.10.2009	Zielgruppe:	Bachelor, alle Studiengänge
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<u>Voraussetzungen:</u>			
Vorkenntnisse im Altgriechischen von <u>ca. 60 Unterrichtsstunden</u> (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Altgriechisch I).			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di & Do ( <u>entschuldigtes</u> Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung weiterer Altgriechischkenntnisse</li> <li>• grundlegende Aspekte der altgriechischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formenlehre: Demonstrativ-, Possessiv-, Interrogativ-, Reflexiv- und Indefinitpronomina, Pronominaladverben, Aor.pass., Fut.Akt./Med./Pass., Hauchdissimilation, unregelmäßige Komparation, Konjunktiv Präs./Aor.Akt./Med., Deklinationen, Verba liquida, Optativ, Fragepronomina und -adverbien</li> <li>- Satzlehre: Genitivus subiectivus-obiectivus, Metrik, Genitivus absolutus, subst. Infinitiv, Irrealis der Gegenwart und Vergangenheit, Dativ des Unterschieds und der Zeit, Genitiv des Vergleichs, mehrfache Verneinung, Partizipialkonstruktionen, Konjunktiv in der überlegenen Frage / beim Verbot / in Finalsätzen, Gliedsätze, Flügelperiode, Eventualis, Iterativ der Gegenwart, verallg. Relativsätze, mehrgliedriges Prädikat, elliptischer Gebrauch des Artikels, Dativ bei Ausdrücken der Gleichheit, Satzfragen, Oplativus obliquus, Wunsch-Optativ, Potentialis, Verbindung gleichartiger Attribute, Iterativ der Vergangenheit, indirekte Wunsch- und Fragesätze, Passiv bei intransitiven Verben, Genitiv des Materials</li> </ul> </li> <li>• kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- das griechische Theater</li> <li>- die griechische Polis</li> <li>- Erziehung und Bildung</li> </ul> </li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Altgriechischkenntnissen</li> <li>• Vorbereitung auf eine mögliche Graecumsprüfung nach Kurs III.</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i>			
Lehrbuch: Kantharos. Lese- und Arbeitsbuch. Klett-Verlag. ISBN 978-3-12-670100-6. Lektionen 26-44.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

## Arabisch

<b>SK Arabisch I (A1/1)</b>			
Fares Farah			
Mi 16:00-18:00	Essen / V15 R04 G75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Arabisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>  Keine Vorkenntnisse im Arabischen.  Keine Kenntnisse der arabischen Schriftzeichen/des Alphabets.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (<u>entschuldigtes</u> Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der arabischen Schrift und Aussprache</li> <li>• Vermittlung der arabischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der arabischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen</li> <li>- Fragewörter</li> <li>- Konjunktionen</li> <li>- Sonnenbuchstaben</li> <li>- Konjugieren von Verben im Präsens</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- semitische Sprachen</li> <li>- arabische und indische Zahlen</li> <li>- arabische Dialekte</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• Gegenstände benennen, sowie Personen und Gegenstände lokalisieren</li> <li>• kurze Notizen / Briefe schreiben</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p><u>Lehrwerk:</u>  Salam! (Klett-Verlag). Lehrbuch: ISBN 978-3-12-528830-0. Arbeitsbuch: ISBN 978-3-12-5288-31-7.  Lektionen 1 - 5. Das Arbeitsbuch finden Sie auch im Semesterapparat Nr. 438.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Arabisch III (A2/1)</b>			
Fares Farah			
Mi 14:00-16:00	Essen / V15 R04 G75	Umfang:	3 ECTS- Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Arabisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>			
Vorkenntnisse im Arabischen von <u>ca. 60 Unterrichtsstunden</u> (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Arabisch II).			
Ausschließliche Kenntnisse der im Kurs Arabisch II behandelten Themen.			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der arabischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der arabischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen</li> <li>- Personal- und Possessivendungen in allen Fällen</li> <li>- Imperfekt</li> <li>- Nisba-Form</li> <li>- Perfekt</li> <li>- Verben mit Präpositionen</li> <li>- Verneinungen</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Währungen in der arabischen Welt</li> <li>- das arabische Haus</li> <li>- Fremdwörter im Arabischen</li> </ul> </li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsmittel, Kleidungsstücke und Wochentage benennen</li> <li>• Informationen über Abfahrts- und Abfahrtszeiten einholen und Tickets kaufen</li> <li>• Uhrzeit sagen und erfragen</li> <li>• etwas zu Trinken bestellen</li> <li>• über das Wetter und Aktivitäten im Urlaub sprechen</li> <li>• eine Postkarte schreiben</li> <li>• über die Schulzeit und Vergangenes berichten</li> <li>• den Tagesablauf beschreiben, von einem Arbeitstag berichten</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i>			
<u>Lehrwerk:</u>			
Salam! (Klett-Verlag). Lehrbuch ISBN: 978-3-12-528830-0. Arbeitsbuch ISBN: 978-3-12-5288-31-7.			
Lektionen 9 - 11. Das Arbeitsbuch finden Sie auch im Semesterapparat Nr. 438.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

## Chinesisch

<b>SK Chinesisch I_Gruppe1 (Nullanfänger)</b>	
Dr. Yanqian von der Lippe-Fan	
Mo 10:00-12:00 Duisburg / BC 319	Umfang: 6 ECTS-Credits, 4 SWS
Mi 08:30-10:00 Duisburg / BC 319	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Beginn: 19.10.2009	Zielgruppe: Bachelor
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Chinesisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i> Kein Studium der chinesischen Sprache. Keine (ggf. sehr geringfügige) Vorkenntnisse im Chinesischen. Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Mo & Mi (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der chinesischen Schrift und Aussprache</li> <li>• Vermittlung der chinesischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der chinesischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen</li> <li>- verschiedene Formen der Prädikate</li> <li>- Fragesätze</li> <li>- adverbiale Bestimmungen</li> <li>- Positionswörter</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Geschichte und der Aufbau der chinesischen Schrift</li> <li>- die Bedeutung der Familie in China</li> <li>- chinesischer Kalender und Feste</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• Uhrzeiten benennen und Tagesablauf beschreiben</li> <li>• nach dem Weg fragen und den Weg beschreiben</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i>	
Lehrwerk: Kang, Yuhua / Lai, Siping: Chinesische Konversation 301, Band 1, Buch und CD. Beijing Language and Culture University Press 2006. ISBN: (978)7-5619-1632-9. Lektionen 1-10.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Chinesisch I_Gruppe2 (Null-Anfänger)</b>	
Fengshi Yang	
Di 10:00-12:00 Duisburg / SG 029	Umfang: 6 ECTS-Credits, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt Zielgruppe: Bachelor
Do 12:00-14:00 Duisburg / SG 029	
Beginn: 20.10.2009	
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Chinesisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i> Kein Studium der chinesischen Sprache. Keine (ggf. sehr geringfügige) Vorkenntnisse im Chinesischen. Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di & Do (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der chinesischen Schrift und Aussprache</li> <li>• Vermittlung der chinesischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der chinesischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen</li> <li>- verschiedene Formen der Prädikate</li> <li>- Fragesätze</li> <li>- adverbiale Bestimmungen</li> <li>- Positionswörter</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Geschichte und der Aufbau der chinesischen Schrift</li> <li>- die Bedeutung der Familie in China</li> <li>- chinesischer Kalender und Feste</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• Uhrzeiten benennen und Tagesablauf beschreiben</li> <li>• nach dem Weg fragen und den Weg beschreiben</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i>	
Lehrwerk: Kang, Yuhua / Lai, Siping: Chinesische Konversation 301, Band 1, Buch und CD. Beijing Language and Culture University Press 2006. ISBN: (978)7-5619-1632-9. Lektionen 1-10.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Chinesisch III</b> (Vorkenntnisse ca. 120 UE = 8 SWS)	
Dr. Yanqian von der Lippe-Fan	
Mo 08:30-10:00 Duisburg / BC 303	Umfang: 6 ECTS-Credits, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt Zielgruppe: Bachelor
Mi 10:15-11:45 Duisburg / BC 319	
Beginn: 19.10.2009	
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Chinesisch als Fremdsprache erlernen.</i> Kein Studium der chinesischen Sprache. Vorkenntnisse im Chinesischen von ca. 120 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Chinesisch II). Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Mo & Mi (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der chinesischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der chinesischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Angabe der Zeitdauer</li> <li>- Komplement des Resultats</li> <li>- Komplement der Richtung</li> <li>- „le“ als Modalpartikel und als Aspektpartikel</li> <li>- Komplement der Möglichkeit</li> <li>- Vergleichssätze</li> <li>- durativer Aspekt</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Kunst der Absage</li> <li>- Stellenwert des Kompliments und wie man Komplimente erwidert</li> <li>- Freizeitgestaltung der Chinesen</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• höflich absagen</li> <li>• sich für etwas entschuldigen</li> <li>• Bedauern äußern</li> <li>• Lob aussprechen</li> <li>• Gratulieren</li> <li>• Ratschläge geben</li> <li>• über Hobbys reden</li> <li>• eine Reise planen und durchführen</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i>	
Lehrwerk: Kang, Yuhua / Lai, Siping: Chinesische Konversation 301, Band 2, Buch und CD. Beijing Language and Culture University Press. ISBN: (978)7-5619-1645-0. Lektionen 22-33.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

## Deutsch als Fremdsprache (DaF)

### German for beginners

<b>SK Deutsch I (A1/1)_ES</b>	
Andrea Lax-Küten	
Mo 10:00-12:00 Essen / V15 R02 G76	Umfang: 4 ECTS-Credits, 4 SWS Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 20 gesamt Zielgruppe: Bachelor
Do 16:00-18:00 Essen / V15 R02 G76	
Beginn: 12.10.2009	
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<b>Preconditions:</b> <i>This course only addresses students that want to learn German as a foreign language!</i> No or little previous experiences with German (less than 60 teaching hours or A1/1). Full attendance on Mondays and Thursdays (Do not miss more than four sessions – excuse yourself in advance). Sitting the final written exam.	
<b>Content:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Introduction to the basics of German language and grammar (oral, aural, reading and writing skills).</li> <li>• basic aspects of German grammar:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- articles</li> <li>- position of the verb</li> <li>- questions</li> <li>- accusative</li> <li>- adjectives</li> <li>- pronouns</li> <li>- plural of nouns</li> <li>- dative</li> <li>- imperative</li> <li>- numbers</li> </ul> </li> <li>• cultural aspects:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- German speaking countries</li> <li>- <i>Sie</i> and <i>du</i></li> <li>- surnames</li> <li>- food</li> </ul> </li> </ul>	
<b>Educational goal:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• meeting people and introducing oneself (personal data)</li> <li>• counting and spelling</li> <li>• ordering in a restaurant</li> <li>• assuming</li> <li>• going shopping in a department store and supermarket</li> <li>• orientating oneself</li> <li>• giving advice and asking for help</li> </ul>	
<b>Achievement:</b> Full attendance. Homework. Passing the final exam.	
<b>Course book:</b> Tangram aktuell 1, Lektion 1-4, Kursbuch + Arbeitsbuch (Hueber). ISBN: 978-3-19-001801-7. (see also Semesterapparat 438, Campus Essen)	
<b>Further Information:</b> This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.	
<b>Registration:</b> September 16 <sup>th</sup> to 30 <sup>th</sup> 2009. Please use the IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz only!	

<b>SK Deutsch II (A1/2)_DU</b>			
Christine Georg			
Fr 14:00-18:00	Duisburg / SG 158	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Preconditions:</u> <i>This course only addresses learners of German as a foreign language!</i>			
Previous knowledge of German (approximately 60 teaching hours – first half of A1 successfully acquired).			
Full attendance. (Do not miss more than two sessions – excuse yourself in advance).			
Sitting the final written exam.			
<u>Content:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Introduction to the basics of German language and grammar (oral, aural, reading and writing skills).</li> <li>• basic aspects of German grammar: <ul style="list-style-type: none"> <li>- prepositions + dative and accusative</li> <li>- tenses (Perfekt)</li> <li>- verbs + dative</li> <li>- personal pronouns + dative and accusative</li> <li>- comparative</li> <li>- imperative</li> <li>- subordinate clauses with <i>weil</i> and <i>wenn</i></li> </ul> </li> <li>• cultural aspects: <ul style="list-style-type: none"> <li>- reading the clock</li> <li>- calendar dates</li> <li>- measurements</li> <li>- topics you like to talk about</li> </ul> </li> </ul>			
<u>Educational goal:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• telling the time</li> <li>• asking for and giving directions</li> <li>• talking about the past</li> <li>• writing a postcard</li> <li>• going shopping in a department store and supermarket</li> </ul>			
<u>Achievement:</u>			
Full attendance. Homework. Passing the final exam.			
Course book: Details will be given at the first meeting.			
<u>Further Information:</u>			
<b>This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</b>			
<u>Registration:</u>			
September 16 <sup>th</sup> to 30 <sup>th</sup> 2009. Please use the IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz only!			



<b>SK Deutsch III (A2/1)_DU</b>		Christine Georg	
Do 14:00-18:00	Duisburg / SG 158	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Preconditions:</u> <i>This course only addresses learners of German as a foreign language!</i>                  Previous knowledge of German (approximately 120 teaching hours – A1 successfully acquired).                  Full attendance. (Do not miss more than two sessions – excuse yourself in advance).                  Sitting the final written exam.</p>			
<p><u>Content:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Introduction to the basics of German language and grammar (oral, aural, reading and writing skills).</li> <li>• basic aspects of German grammar:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- subordinate clauses</li> <li>- adjectives</li> <li>- tenses (<i>Präteritum</i>)</li> <li>- modal verbs</li> <li>- genitive</li> </ul> </li> <li>• cultural aspects:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- topic you are interested in</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Educational goal:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• reading advertisements</li> <li>• understanding descriptions</li> <li>• describing people and pictures</li> <li>• writing a CV</li> <li>• telling stories from the past</li> </ul>			
<p><u>Achievement:</u>                  Full attendance. Homework. Passing the final exam.</p>			
<p>Course book: Details will be given at the first meeting.</p>			
<p><u>Further Information:</u>                  This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</p>			
<p><u>Registration:</u>                  September 16<sup>th</sup> to 30<sup>th</sup> 2009. Please use the IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz only!</p>			

## Nach Abschluss der Stufe A2

<b>SK</b>		<b>DaF: Konversation und Landeskunde (ab A2)_DU</b>	
Guillaume Destrac			
Fr 14:00-16:00	Duisburg / LE 120	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation auf der Grundlage landeskundlicher Themen</li> <li>• bei Bedarf auch themenangebundene Grammatik-, Hör- und Leseverstehensübungen</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkung der kommunikativen Fähigkeiten (sprechen, erzählen, sich austauschen)</li> <li>• das Ruhrgebiet, Deutschland und das Leben in Deutschland kennen lernen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Prüfungsleistung: Referat + Ausarbeitung.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK DaF: Grammatik (B1)_ES</b>	
Christoph Löhrmann	
Mo 14:00-16:00 Essen / V15 S04 D94	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 19.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung, Erarbeitung und systematisches Einüben grammatikalischer Strukturen der geschriebenen und gesprochenen Sprache. Behandelt werden u.a. die folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tempora (Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt)</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Definit- und Indefinitpronomina</li> <li>- Passiv</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sichere Anwendung der Basisgrammatik</li> <li>• kennen lernen und anwenden von komplexen grammatikalischen Strukturen in geschriebener wie auch gesprochener Sprache</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Grammatik (B1)_DU</b>			
Guillaume Destrac			
Di 12:00-14:00	Essen / LF 035	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung, Erarbeitung und systematisches Einüben grammatikalischer Strukturen der geschriebenen und gesprochenen Sprache. Behandelt werden u.a. die folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tempora (Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt)</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Definit- und Indefinitpronomina</li> <li>- Passiv</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sichere Anwendung der Basisgrammatik kennen lernen und anwenden von komplexen grammatikalischen Strukturen in geschriebener wie auch gesprochener Sprache</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Nach Abschluss der Stufe B1

<b>SK</b>		<b>DaF: Aussprachetraining / Phonetik (ab B1)_ES</b>	
Ariane König			
Block	Essen / R09 T03 D33	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	09.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat Deutsch B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an der Vorbesprechung (unentschuldigtes Fehlen = Kursplatzverlust).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2x90 Minuten toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandlung individueller Ausspracheschwierigkeiten im Deutschen</li> <li>• Artikulation und normgerechter Einsatz von Lauten, Wort- und Satzakzent, Sprachrhythmus und Sprachmelodie</li> <li>• theoretische Aspekte zum deutschen Lautsystem</li> <li>• Techniken zum Differenzieren und Produzieren von deutschen Lauten</li> <li>• Hörverstehenstraining</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung der Aussprache</li> <li>• besseres Verstanden werden</li> <li>• Sicherheit beim freien Sprechen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Lehrmaterialien können ca. zwei Wochen vor Kursbeginn im Copyshop <i>Schug &amp; Real</i> (Schlenhofstr. 7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Vorbesprechung:</u>  09.10.2009, 10:00-10.30 Uhr, <b>Raumangabe folgt.</b>  <u>Veranstaltungstermine:</u>  17. Oktober, 10:00-14:00 Uhr, 14./28. November, jeweils 10:00-16:00 Uhr, 19. Dezember, 10:00-18:00 Uhr, 09. Januar, 10:00-14:00 Uhr.  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK DaF: Gesprächstraining (ab B1)_ES</b>			
Regina Hippler			
Di 10:00-12:00	Essen / V15 R04 G75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat Deutsch B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationssituationen des beruflichen Alltags werden trainiert</li> <li>• Schwerpunkte dabei sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Smalltalk</li> <li>- Selbstdarstellung</li> <li>- Pannen vermeiden</li> <li>- peinliche Situationen entschärfen</li> <li>- die Meinung sagen (aber wie?)</li> <li>- sich behaupten</li> <li>- einlenken</li> <li>- etwas beschreiben</li> <li>- etwas erklären</li> <li>- zuhören (Feedback-Signale)</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung des Hörverstehens und der mündlichen Kommunikationsfähigkeit</li> <li>• sich in Alltag, Studium und Beruf sprachlich angemessen verständigen können</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK DaF: Gesprächstraining (ab B1)_DU</b>	
Malgorzata Langosch	
Mo 10:00-12:00 Duisburg / SG 158	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat Deutsch B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationssituationen des beruflichen Alltags werden trainiert</li> <li>• Schwerpunkte dabei sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Smalltalk</li> <li>- Selbstdarstellung</li> <li>- Pannen vermeiden</li> <li>- peinliche Situationen entschärfen</li> <li>- die Meinung sagen (aber wie?)</li> <li>- sich behaupten</li> <li>- einlenken</li> <li>- etwas beschreiben</li> <li>- etwas erklären</li> <li>- zuhören (Feedback-Signale)</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung des Hörverstehens und der mündlichen Kommunikationsfähigkeit</li> <li>• sich in Alltag, Studium und Beruf sprachlich angemessen verständigen können</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Konversation und Landeskunde (ab B1)_ES</b>	
Ann-Kathrin Fleurkens	
Do 16:00-18:00 Essen / R11 T03 D16	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 29.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation auf der Grundlage landeskundlicher Themen</li> <li>• bei Bedarf auch themenangebundene Grammatik-, Hör- und Leseverstehensübungen</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkung der kommunikativen Fähigkeiten (sprechen, erzählen, sich austauschen)</li> <li>• das Ruhrgebiet, Deutschland und das Leben in Deutschland kennen lernen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Prüfungsleistung: Referat + Ausarbeitung.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	



<b>SK DaF: Schreibtraining (ab B1)_ES</b>	
Ulrike Robayo Avalo	
Di 12:00-14:00 Essen / V17 R04 H35	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat Deutsch B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfassen vielfältiger (nichtwissenschaftlicher) Texte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versprachlichung von Bildergeschichten</li> <li>- fiktive Texte</li> <li>- Inhaltsangaben</li> </ul> </li> <li>• Beschäftigung mit Textsorten der Korrespondenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>- private und offizielle Briefe</li> <li>- Leserbrief</li> <li>- Bewerbungsschreiben und Lebenslauf</li> </ul> </li> <li>• Erarbeitung verschiedener Stilebenen und sprachlicher Register</li> <li>• bei Bedarf Übungen zur Orthografie</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit beim Formulieren und Verfassen schriftlicher Texte, die für den Alltag, das Studium und den Beruf relevant sind</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Schreibtraining (ab B1)_DU</b>	
Malgorzata Langosch	
Mo 12:00-14:00 Duisburg / SG 029	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat Deutsch B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfassen vielfältiger (nichtwissenschaftlicher) Texte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versprachlichung von Bildergeschichten</li> <li>- fiktive Texte</li> <li>- Inhaltsangaben</li> </ul> </li> <li>• Beschäftigung mit Textsorten der Korrespondenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>- private und offizielle Briefe</li> <li>- Leserbrief</li> <li>- Bewerbungsschreiben und Lebenslauf</li> </ul> </li> <li>• Erarbeitung verschiedener Stilebenen und sprachlicher Register</li> <li>• bei Bedarf Übungen zur Orthografie</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit beim Formulieren und Verfassen schriftlicher Texte, die für den Alltag, das Studium und den Beruf relevant sind</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Wortschatztraining (ab B1)_ES</b>	
Ulrike Robayo Avalo	
Di 14:00-16:00 Essen / V15 R02 G76	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung des Wortschatzes durch Wortfeldarbeit</li> <li>• Regeln der Wortbildung (z.B. Komposita, Prä- und Suffixe von Verben)</li> <li>• Strategien zum Erschließen unbekannter Wörter aus dem Kontext</li> <li>• Strategien zum Erlernen und Behalten neuer Wörter</li> <li>• Umgang mit dem Wörterbuch (einsprachig).</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung des Wortschatzes</li> <li>• mehr Selbstvertrauen im Umgang mit unbekanntem Wörtern</li> <li>• Ausnutzung des Kontextes und des vorhandenen Sprachwissens</li> <li>• effektivere Nutzung von Wörterbüchern</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

## Nach Abschluss der Stufe B2

<b>SK DaF: Grammatik (ab B2)_ES</b>	
Christoph Löhrmann	
Mo 16:00-18:00 Essen / V15 S04 D94	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 19.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</p> <p>Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).</p> <p>Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).</p> <p>Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung und Erarbeitung weiterführender Grammatik.</li> <li>• sicheres Anwenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- aller Tempora</li> <li>- unpersönlicher Ausdrucksweisen</li> <li>- Konjunktiv I und II</li> <li>- Satzbau/Syntax</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• spontane Anwendung des Gelernten (auch ohne vorherige schriftliche Ausarbeitung)</li> <li>• Vertiefung mancher grammatischer Besonderheiten</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</p> <p>Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.</p> <p>Aktive Beteiligung am Unterricht.</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.</p> <p>Bestehen der Abschlussklausur.</p> <p><i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:</p> <p><u>Anmeldung:</u></p> <p>16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Ausdruckserweiterung &amp; Stilsicherheit (C1)_ES</b>	
Regina Hippler	
Di 12:00-14:00 Essen / V15 S02 C87	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 20.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör-, Sprech- und Schreibübungen zur Verbesserung der Ausdrucksfähigkeit und stilistischen Sicherheit</li> <li>• größere sprachliche Einheiten formulieren</li> <li>• anspruchsvolle Wortschatzarbeit</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck</li> <li>• Sprechintentionen und Sachverhalte auf verschiedene Weise äußern können</li> <li>• Förderung und Forderung des Sprachgefühls</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Sprechen Schreiben Mitreden (ab C1)_ES</b>	
Katharina Walther-Sabiniarz	
Fr 10:00-12:00 Essen / V15 R02 G76	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 16.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen und an Zweitsprachler.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>Niveaustufe C1</u> entsprechen (z.B. DSH 3, Test-DaF 5, Goethe Zertifikat C1).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Detaillierte inhaltliche und sprachliche Erarbeitung verschiedener Vortrags- und Aufsatzthemen</li> <li>• Erarbeitung von Ausdrucksmitteln und Sprachübungen auf Oberstufenniveau</li> <li>• Auseinandersetzung mit sprachlichen Feinheiten</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb eines ausgefeilten Ausdrucks im mündlichen und schriftlichen Bereich</li> <li>• Behebung oft kaum merklicher „kleiner“ Fehler, die einerseits nicht ohne weiteres auszumachen sind, durch die Sie aber andererseits immer wieder von der ‚deutsch-muttersprachlichen Norm‘ abweichen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

## DaF für Studium und Beruf

<b>SK</b>		<b>DaF: Deutsch für Ingenieurwissenschaftler (ab B1)_DU</b>	
Guillaume Destrac			
Di 14:00-16:00	Essen / LK 051	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einblick in wichtige fachsprachliche Grundlagen</li> <li>• allgemeintechnische Fachterminologie</li> <li>• fachsprachliche, morphologische, syntaktische und textsortenspezifische Strukturen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entschlüsseln von Komposita, Nominalisierungen (zur Ökonomie des Ausdrucks)</li> <li>- Partizipien (zur Beschreibung von Objekten)</li> <li>- Relativsätze (zur Bestimmung von Fachbegriffen / zum Definieren)</li> <li>- Finalsätze (zum Ausdruck des Zweckes)</li> <li>- Modalsätze (zur Beschreibung der Art und Weise), Konstruktionen mit „sein“/„haben“+zu+Infinitiv</li> <li>- Temporalsätze</li> <li>- das Passiv und seine Ersatzformen (zur Beschreibung der Abläufe in Bedienungsanleitungen)</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit studienbezogenen, authentischen Fachtexten</li> <li>• Ausbau der mündlichen Fachkommunikation des Berufsalltags</li> <li>• Analyse und Produktion technischer und (Fach-) Texte</li> <li>• Bestimmung von Fachbegriffen</li> <li>• Förderung der Fähigkeiten zum Definieren von Begriffen</li> <li>• Beschreiben und Vergleichen von Objekten und Erscheinungen</li> <li>• Beschreiben von technischen Abläufen und Prozessen</li> <li>• Wiedergabe von Funktionen und Zusammenhängen</li> <li>• Wiedergabe chronologischer Abläufe</li> <li>• Beschreiben von Tabellen, Graphiken und Diagrammen</li> <li>• Klassifizieren von Objekten</li> <li>• Ausdruck obligatorischer Vorschriften und Regeln</li> <li>• Verstehen und Verfassen von Bedienungsanleitungen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK DaF: Deutsch für Mediziner (ab B1)_ES</b>	
Andrea Schäfer	
Fr 16:00-18:00 Essen / Klinikum s.u.	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 16.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (z.B. Goethe Zertifikat B1, DSH 1, Test-DaF 3).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandlung (fach-)sprachlicher Besonderheiten</li> <li>• der Kurs umfasst die folgenden Themenschwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Arbeitsplatz als soziales System</li> <li>- das deutsche Gesundheitswesen</li> <li>- Fachrichtungen und Arbeitsfelder</li> <li>- Fachtermini und umgangssprachliche Bezeichnungen</li> <li>- fachtypische Kommunikationssituationen</li> <li>- Dokumentation, Berichte und Arztbriefe auf Deutsch</li> <li>- Fachliteratur und Datenbanken</li> </ul> </li> <li>• die konkreten Inhalte werden aufgrund der jeweiligen Kurszusammensetzung adäquat modifiziert und in jedem Semester Lerner abhängig angepasst.</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung einer dem ärztlichen Berufsalltag relevanten Sprachkompetenz</li> <li>• Ausbildung von Kommunikationsstrategien, um eine reibungslose Kommunikation mit Patienten, Ärzten und Pflegepersonal auf Deutsch zu gewährleisten</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <b>This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</b></p>	
<p><u>Raumangabe:</u>  Uni-Klinikum Essen, <b>Raumangabe folgt.</b></p>	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	



<b>SK DaF: Deutsch für Literatur- und Sprachwissenschaftler (ab B2)_ES</b>	
Nailia Schymiczek	
Di 08:30-10:00 Essen / R09 T03 D33	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>	
Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen der grundlegenden Ausdrucksmöglichkeiten der Wissenschaftssprache des Faches</li> <li>• exemplarische Lektüre und Diskussion verschiedener literarischer und fachsprachlicher Texte</li> <li>• durch praktische Übungen erprobt werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfahren der Argumentation</li> <li>- Gliederung und Strukturierung von deutschen Texten</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• besserer Umgang mit der Fachsprache</li> <li>• wissenschaftliches Arbeiten auf Deutsch</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<b>This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</b>	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK DaF: Deutsch für Wirtschaftswissenschaftler (ab B2)_ES</b>	
Dr. Wolfgang Doktor	
Do 10:00-12:00 Essen / V15 R04 G75	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i></p> <p>Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).</p> <p>Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).</p> <p>Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandlung sprachlicher Grundlagen und Strukturen (auch fachtextrelevante Grammatikstrukturen) der Fachsprache</li> <li>• Definieren, Klassifizieren und Beschreiben auf der Grundlage von Fachtexten</li> <li>• Herleiten des Bezugs zwischen Studium und Praxis</li> <li>• Elemente von Bewerbungsverfahren werden besprochen und auf Wunsch trainiert</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherer Umgang mit studienbezogenen Fachtexten</li> <li>• Überwindung von Kommunikationsbarrieren</li> <li>• Verbesserung des Leseverstehens</li> <li>• Verbesserung von Texterschießungsstrategien</li> <li>• Verbesserung der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit in Bezug auf relevante Themen im Berufsalltag und Wirtschaftsleben</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</p> <p>Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.</p> <p>Aktive Beteiligung am Unterricht.</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.</p> <p>Bestehen der Abschlussklausur.</p> <p><i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:</p> <p><b>This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</b></p>	
<p><u>Anmeldung:</u></p> <p>16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Kommunikation am Arbeitsplatz (ab B2)_ES</b>	
Regina Hippler	
Mo 10:00-12:00 Essen / R09 S02 B03	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 19.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltliche und formale Behandlung verschiedener Kommunikationssituationen am Arbeitsplatz</li> <li>• Übungen zu: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstehensstrategien (Hören, Lesen)</li> <li>- Schreibtechniken (Briefe, Notizen)</li> <li>- mündlichem Ausdruck</li> <li>- spezifischen Grammatikstrukturen</li> <li>- (Fach-)Wortschatz</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung aller sprachlichen Fertigkeiten, die in der Kommunikation im offiziellen und halboffiziellen Berufsalltag benötigt werden, um sich schriftlich und mündlich adäquat ausdrücken zu können</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK DaF: Kommunikation am Arbeitsplatz (ab B2)_DU</b>	
Malgorzata Langosch	
Mo 14:00-16:00 Duisburg / SG 158	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltliche und formale Behandlung verschiedener Kommunikationssituationen am Arbeitsplatz</li> <li>• Übungen zu: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstehensstrategien (Hören, Lesen)</li> <li>- Schreibtechniken (Briefe, Notizen)</li> <li>- mündlichem Ausdruck</li> <li>- zu spezifischen Grammatikstrukturen</li> <li>- zu (Fach-)Wortschatz</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u>  Erweiterung aller sprachlichen Fertigkeiten, die in der Kommunikation im offiziellen und halboffiziellen Berufsalltag benötigt werden, um sich schriftlich und mündlich adäquat ausdrücken zu können</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Referate halten und diskutieren (ab B2)_ES</b>	
Regina Hippler	
Mo 12:00-14:00 Essen / S03 V01 E48	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 19.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>  Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referate halten und vortragen</li> <li>• Aufbau eines Referats</li> <li>• Redetechniken</li> <li>• Vorbereitung eines Referats</li> <li>• Gebrauch von Medien</li> <li>• nonverbale Kommunikation (Körpersprache)</li> <li>• Lampenfieber</li> <li>• die Rolle des Zuhörers</li> <li>• Redemittel für Referate und Diskussionen</li> <li>• Argumentationen</li> <li>• Aufbau eines Thesenpapiers</li> <li>• Kriterien zur Beurteilung eines Vortrags</li> <li>• Erörterung der gehaltenen Referate</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung der Referatsplanung und Vortragsgestaltung</li> <li>• Förderung des freien Sprechens zu einem wissenschaftlichen Thema</li> <li>• besser mit dem Lampenfieber umgehen können</li> <li>• über verschiedene Thema diskutieren</li> <li>• Feedback geben</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahme­scheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK DaF: Referate halten und diskutieren (ab B2)_DU</b>	
Guillaume Destrac	
Fr 16:00-18:00	Duisburg / LK 051
Beginn:	16.10.2009
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen.</i>	
Vorkenntnisse im Deutschen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2).	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Referate halten und vortragen</li> <li>• Aufbau eines Referats</li> <li>• Redetechniken</li> <li>• Vorbereitung eines Referats</li> <li>• Gebrauch von Medien</li> <li>• nonverbale Kommunikation (Körpersprache)</li> <li>• Lampenfieber</li> <li>• die Rolle des Zuhörers</li> <li>• Redemittel für Referate und Diskussionen</li> <li>• Argumentationen</li> <li>• Aufbau eines Thesenpapiers</li> <li>• Kriterien zur Beurteilung eines Vortrags</li> <li>• Erörterung der gehaltenen Referate</li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung der Referatsplanung und Vortragsgestaltung</li> <li>• Förderung des freien Sprechens zu einem wissenschaftlichen Thema</li> <li>• besser mit dem Lampenfieber umgehen können</li> <li>• über verschiedene Thema diskutieren</li> <li>• Feedback geben</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahme­scheine werden nicht ausgestellt.</i>	
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

## Englisch

<b>SK Englisch I (A1)</b>		<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>	
<b>Tag/Zeit</b>	Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	<b>Umfang:</b>	4 ECTS-Credits, 4 SWS
<b>Beginn:</b>	<b>xx.xx.2009</b>	<b>Max. TN-Zahl:</b>	25 E-Bereich / 25 gesamt
<b>Anbieter:</b>	Institut für Optionale Studien	<b>Zielgruppe:</b>	Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Englisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>            Kein Studium der englischen Sprache.            Keine Vorkenntnisse im Englischen.            Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (max. 2x90 Minuten <u>entschuldigtes</u> Fehlen = Klausur o. ärztliches Attest).            Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlungsorientierte Vermittlung der Grundstrukturen des Englischen: Aussprache, Hören Sprechen, Lesen, Schreiben.</li> <li>• Grundlegende Aspekte der englischen Grammatik</li> <li>• Positive und negative Aussagen und Fragen mit <i>wie</i></li> <li>• Fragewörter</li> <li>• Genitiv s und Pronomen</li> <li>• Temporale Präpositionen und Adverbien</li> <li>• Zeitformen (simple present, simple past von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben)</li> </ul> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfache Sätze formulieren und verstehen.</li> <li>• Sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen.</li> <li>• Sich in einfachen routinemäßigen Situationen verständigen können               <ul style="list-style-type: none"> <li>- über Familie und Freunde sprechen</li> <li>- sagen, was man mag bzw. nicht mag</li> <li>- etwas zu essen und trinken bestellen</li> <li>- nach der Zeit fragen</li> <li>- über Tagesabläufe, Urlaub und Vergangenes sprechen</li> </ul> </li> </ul>			
<p><b>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</b>            Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.            Aktive Beteiligung am Unterricht.            Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.            Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p><b>Lehrwerk:</b> First Choice A1 Fast (Cornelsen). ISBN: 978-3-464-20374-3.</p>			
<p><b>Weitere Informationen zur Veranstaltung:</b>  <b>Anmeldung:</b>            16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Englisch: Auffrischkurs B1_Gruppe1_ES</b>	
Jessica Rodemann	
Mi 10:00-12:00 Essen / V15 R04 G75	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 14.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse auffrischen möchten.</i></p> <p>Kein Studium der englischen Sprache. Kein Englischleistungskurs im Abitur. Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen (mindestens 4, maximal 6 Jahre Schülenglisch – maximal GK Englisch 7 Punkte im Abitur). Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der englischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) - Lernstoff der Niveaustufe B1 (inkl. Betrachtung in beruflichen Zusammenhängen: <i>Business Options</i>)</li> <li>• Auffrischung und Vermittlung von Vokabel- und Grammatikkenntnissen</li> <li>• Zeitformen (<i>simple present</i> und <i>past, will-</i> und <i>going-to-future, present</i> und <i>past perfect</i> von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben inkl. Verlaufsformen)</li> <li>• Adjektive (Vergleichs-/Steigerungsformen)</li> <li>• temporale Präpositionen und Adverbien, Modaladverbien</li> <li>• Fragewörter</li> <li>• Konditionalsätze (Typen 1-3)</li> <li>• Relativpronomen und -sätze</li> <li>• Passiv</li> <li>• indirekte Rede</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen in allen sprachlichen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• über Alltagsroutinen, sich selbst, Familie und Freunde sprechen</li> <li>• Mengenangaben machen und Vergleiche anstellen</li> <li>• über Vergangenes und Geplantes sprechen</li> <li>• Vorhersagen treffen und Erwartungen formulieren</li> <li>• Möglichkeiten aufweisen, die Meinung äußern, Ratschläge geben, um Hilfe bitten</li> <li>• etwas erklären, vorschlagen und organisieren</li> <li>• Zusammenhänge zwischen Zahlen und Fakten erkennen und darstellen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrwerk: A New Start - Refresher B1 (Cornelsen). ISBN: 978-3-464-06175-6.	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung: <u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	



<b>SK Englisch: Auffrischkurs B1_Gruppe2_ES</b>	
Jessica Rodemann	
Mi 12:00-14:00 Essen / V15 R04 G75	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 14.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse auffrischen möchten.</i></p> <p>Kein Studium der englischen Sprache. Kein Englischleistungskurs im Abitur. Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen (mindestens 4, maximal 6 Jahre Schülenglisch – maximal GK Englisch 7 Punkte im Abitur). Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der englischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) - Lernstoff der Niveaustufe B1 (inkl. Betrachtung in beruflichen Zusammenhängen: <i>Business Options</i>)</li> <li>• Auffrischung und Vermittlung von Vokabel- und Grammatikkenntnissen</li> <li>• Zeitformen (<i>simple present</i> und <i>past, will-</i> und <i>going-to-future, present</i> und <i>past perfect</i> von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben inkl. Verlaufsformen)</li> <li>• Adjektive (Vergleichs-/Steigerungsformen)</li> <li>• temporale Präpositionen und Adverbien, Modaladverbien</li> <li>• Fragewörter</li> <li>• Konditionalsätze (Typen 1-3)</li> <li>• Relativpronomen und -sätze</li> <li>• Passiv</li> <li>• indirekte Rede</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen in allen sprachlichen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• über Alltagsroutinen, sich selbst, Familie und Freunde sprechen</li> <li>• Mengenangaben machen und Vergleiche anstellen</li> <li>• über Vergangenes und Geplantes sprechen</li> <li>• Vorhersagen treffen und Erwartungen formulieren</li> <li>• Möglichkeiten aufweisen, die Meinung äußern, Ratschläge geben, um Hilfe bitten</li> <li>• etwas erklären, vorschlagen und organisieren</li> <li>• Zusammenhänge zwischen Zahlen und Fakten erkennen und darstellen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrwerk: A New Start - Refresher B1 (Cornelsen). ISBN: 978-3-464-06175-6.	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung: <u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Englisch: Auffrischkurs B2_ES</b>	
Jessica Rodemann	
Do 14:00-16:00 Essen / R12 V02 D20	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse auffrischen möchten.</i>          Kein Studium der englischen Sprache.          Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (mindestens 7 Jahre Schulenglisch inkl. Klasse 12 – Englisch GK mit mindestens 8 Punkten oder LK im Abitur).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der englischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)              - Lernstoff der Niveaustufe B2 (inkl. Betrachtung in beruflichen Zusammenhängen: <i>Business Options</i>)</li> <li>• Auffrischung und Vermittlung von Vokabel- und Grammatikkenntnissen</li> <li>• Wiederholung der Fragewörter</li> <li>• Wiederholung der Zeitformen (<i>present</i> und <i>past tenses</i>)</li> <li>• Wiederholung der Adjektive und Adverbien</li> <li>• Konditional- und Relativsätze</li> <li>• Präpositionalphrasen und Partizipialkonstruktionen</li> <li>• direkte und indirekte Rede</li> <li>• Passivgebrauch</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen in allen sprachlichen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• Unterhaltungen aufrecht erhalten, Rednerwechsel</li> <li>• Ratschläge geben, die eigene Meinung äußern, ein guter Zuhörer sein</li> <li>• über die Umgebungen, Erfahrungen und den Beruf sprechen</li> <li>• Angebote annehmen und ablehnen</li> <li>• über Risiken sprechen, Antworten umgehen und Bitten abschlagen</li> <li>• Telefonieren</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrwerk: A New Start - Refresher B2 (Cornelsen). ISBN 978-3-464-20003-2	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Englisch: Auffrischkurs B2_DU</b>	
Peter Nolte	
Mo 14:00-16:00 Duisburg / LF 035	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse auffrischen möchten.</i>          Kein Studium der englischen Sprache.          Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (mindestens 7 Jahre Schulenglisch inkl. Klasse 12 – Englisch GK mit mindestens 8 Punkten oder LK im Abitur).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der englischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)            - Lernstoff der Niveaustufe B2 (inkl. Betrachtung in beruflichen Zusammenhängen: <i>Business Options</i>)</li> <li>• Auffrischung und Vermittlung von Vokabel- und Grammatikkenntnissen</li> <li>• Wiederholung der Fragewörter</li> <li>• Wiederholung der Zeitformen (<i>present</i> und <i>past tenses</i>)</li> <li>• Wiederholung der Adjektive und Adverbien</li> <li>• Konditional- und Relativsätze</li> <li>• Präpositionalphrasen und Partizipialkonstruktionen</li> <li>• direkte und indirekte Rede</li> <li>• Passivgebrauch</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen in allen sprachlichen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• Unterhaltungen aufrecht erhalten, Rednerwechsel</li> <li>• Ratschläge geben, die eigene Meinung äußern, ein guter Zuhörer sein</li> <li>• über die Umgebungen, Erfahrungen und den Beruf sprechen</li> <li>• Angebote annehmen und ablehnen</li> <li>• über Risiken sprechen, Antworten umgehen und Bitten abschlagen</li> <li>• Telefonieren</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
Lehrwerk: A New Start - Refresher B2 (Cornelsen). ISBN 978-3-464-20003-2	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK</b>		<b>Wirtschaftsenglisch I_ES</b>	
Anna Soltyska			
Mo 08:00-10:00	Essen / V15 R04 G75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse ausbauen möchten.</i>			
Kein Studium der englischen Sprache.			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
<u>Inhalte:</u>			
<u>Lernziele:</u>			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i>			
Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK</b>		<b>Wirtschaftsenglisch II_ES</b>	
Anna Soltyska			
Mo 10:00-12:00	Essen / V15 R04 G75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse ausbauen möchten.</i>			
Kein Studium der englischen Sprache.			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
<u>Inhalte:</u>			
<u>Lernziele:</u>			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i>			
Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK</b>		<b>Wirtschaftsenglisch III_DU</b>	
Peter Nolte			
Mo 16:00-18:00	Duisburg / LB 117	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse ausbauen möchten.</i>			
Kein Studium der englischen Sprache.			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
<u>Inhalte:</u>			
<u>Lernziele:</u>			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i>			
Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Englisch: Kommunikation am Arbeitsplatz (ab B1)_ES</b>	
Anna Soltyska	
Mo 12:00-14:00 Essen / V15 R04 G75	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse erweitern möchten.</i>	
Kein Studium der englischen Sprache.	
Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (mindestens 7 Jahre Schulenglisch inkl. Klasse 12 – Englisch GK mit mindestens 8 Punkten oder LK im Abitur).	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Business-Vokabular und Redewendungen</li> <li>• Vermittlung und Übungen zur Anwendung von spezifischen grammatikalischen Konstruktionen</li> <li>• E-Mails verfassen</li> <li>• Telefonieren</li> <li>• Akten-, Gesprächsnotizen, und Protokolle verfassen</li> <li>• Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren</li> <li>• Präsentationen erstellen und halten</li> <li>• Feedback gegen und annehmen</li> <li>• grafische Abbildungen verstehen, interpretieren und beschreiben</li> <li>• Berichte verfassen</li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb der grundlegenden Kommunikationsfertigkeiten für den Berufsalltag</li> <li>• sich Kollegen und (neuen) Geschäftspartnern gegenüber richtig verhalten</li> <li>• Sicherheit in der mündlichen und schriftlichen Geschäftskorrespondenz</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i>	
Lehrwerk: Reader, <i>English for Business Communication</i> von Anna Soltyska; erhältlich im Copyshop Schlenhofstr. 7 in Essen. Der Reader ist zur ersten Sitzung mitzubringen.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK</b>		<b>Englisch: Für Mediziner (ab B1)_ES</b>	
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Tag/Zeit	Essen / Raumangabe folgt	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	xx.xx.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse erweitern möchten.</i>			
Kein Studium der englischen Sprache.			
Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (mindestens 7 Jahre Schulenglisch inkl. Klasse 12 – Englisch GK mit mindestens 8 Punkten oder LK im Abitur).			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandlung (fach-)sprachlicher Besonderheiten</li> <li>• der Arbeitsplatz als soziales System</li> <li>• das englische Gesundheitswesen</li> <li>• Fachrichtungen und Arbeitsfelder</li> <li>• Fachtermini und umgangssprachliche Bezeichnungen</li> <li>• Fachtypische Kommunikationssituationen</li> <li>• Dokumentation, Berichte und Arztbriefe auf Englisch</li> <li>• Fachliteratur und Datenbanken</li> </ul>			
(Die konkreten Inhalte werden aufgrund der jeweiligen Kurszusammensetzung adäquat modifiziert und in jedem Semester lernerabhängig angepasst.)			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung einer dem ärztlichen Berufsalltag relevanten Sprachkompetenz</li> <li>• Ausbildung von Kommunikationsstrategien, um eine reibungslose Kommunikation mit Patienten, Ärzten und Pflegepersonal auf Englisch gewährleisten zu können</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<b>This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</b>			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK</b>		<b>Technisches Englisch (ab B1)_DU_Gruppe1</b>	
Erwin Hladik			
Di 14:00-16:00	Duisburg / BC 303	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse erweitern möchten.</i>          Kein Studium der englischen Sprache.          Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (mindestens 7 Jahre Schulenglisch inkl. Klasse 12 – Englisch GK mit mindestens 8 Punkten oder LK im Abitur).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anhand authentischer Texte und praktischer Übungen werden technische Themen besonders aus den Bereichen Hütten-, Umform- und Gießereitechnik behandelt</li> <li>• Übungen zu Fachwortschatz und spezifischen Grammatikstrukturen</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen in technischen Berufen</li> <li>• Fachbezogener Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Englischen</li> <li>• Sie erlernen u.a. wie man technische Probleme beschreibt, wie man Bedienungsanleitungen versteht und formuliert und wie man technische Funktionalitäten erklärt</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			



<b>SK</b>		<b>Technisches Englisch (ab B1)_DU_Gruppe2</b>	
Peter Nolte			
Mo 12:00-14:00	Duisburg / LK 053	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse erweitern möchten.</i>  Kein Studium der englischen Sprache.  Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen (mindestens 7 Jahre Schulenglisch inkl. Klasse 12 – Englisch GK mit mindestens 8 Punkten oder LK im Abitur).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anhand authentischer Texte und praktischer Übungen werden technische Themen behandelt</li> <li>• Übungen zu Fachwortschatz und spezifischen Grammatikstrukturen</li> <li>• Interkulturelle Informationen aus Industrieländern, in denen Englisch die Verkehrssprache ist</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen in technischen Berufen</li> <li>• Fachbezogener Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Englischen</li> <li>• Sie erlernen u.a. wie man technische Probleme beschreibt, wie man Bedienungsanleitungen versteht und formuliert und wie man technische Funktionalitäten erklärt</li> <li>• Darüber hinaus lernen Sie spezifische Verhaltensweisen im Beruf in verschiedenen Industrieländern kennen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Englisch: Für Geistes- und Sozialwissenschaftler (ab B2)_ES</b>	
Jessica Rodemann	
Mo 14:00-16:00 Essen / R11 T05 C75	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse ausbauen möchten.</i>          Kein Studium der englischen Sprache.          Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Sinnerschließungs- Verständnis und Nutzungsstrategien zur Entschlüsselung englischer Fachliteratur, von Fachwortschatz und spezifischer Grammatikstrukturen anhand aktueller, fachbezogener Materialien und praktischer Übungen aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich.</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherer Umgang mit englischsprachiger Fachliteratur</li> <li>• Fachbezogener Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Englischen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <b>This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students.</b></p>	
<p><u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!.</p>	

<b>SK Englisch: Präsentieren und diskutieren (ab B2)_ES</b>	
Jessica Rodemann	
Mo 12:00-14:00 Essen / R09 S02 B03	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Englischkenntnisse ausbauen möchten.</i>          Kein Studium der englischen Sprache.          Englischkenntnisse, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B2</u> entsprechen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung und Schulung spezieller Fertigkeiten für Meetings und Präsentationen in englischer Sprache anhand abwechslungsreicher Übungen</li> <li>• Hörverstehensübungen, wichtige Redewendungen, Tipps und Strategien für erfolgreiche Präsentationen und Diskussionen auf Englisch</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung des Verständnisses der britischen und amerikanischen Präsentationskultur durch interkulturelle Informationen</li> <li>• Erwerb des Handwerkszeugs, um erfolgreich auf Englisch präsentieren und an englischsprachigen Meetings teilnehmen oder sie effektiv leiten zu können</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:          Neben den regulären Montagsterminen findet die Veranstaltung auch an einem Samstag statt:          24.10.2009, 9:00-12:00 Uhr, R09 S02 B03.</p>	
<p><u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

## Französisch

<b>SK</b>		<b>Französisch I (A1/1)_DU</b>	
Guillaume Destrac			
Di 16:00-18:00	Duisburg / SG 029	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Französisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>          Kein Studium der französischen Sprache.          Keine Vorkenntnisse im Französischen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des französischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der französischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der französischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- Substantive im Plural</li> <li>- Verneinung</li> <li>- Verben auf -er und -ir sowie einige unregelmäßige Verben</li> <li>- Ortspräpositionen</li> <li>- Imperativ</li> <li>- Zahlen und Mengenangaben</li> <li>- Fragesätze</li> <li>- weibliche und männliche Substantive</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: Städte, Begrüßung, Unterwegs in Frankreich, Zahlungsmodalitäten, Wo und wie wird Französisch gesprochen?</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• sagen, was mag und nicht mag</li> <li>• nach dem Weg fragen, den Weg beschreiben, sich orientieren</li> <li>• sagen, was man will, Mengen ausdrücken, nach dem Preis fragen</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• zeitliche Abläufe wiedergeben</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
Lehrwerk: Facettes aktuell 1. ISBN: 978-3-19-003326-3. Lektionen 1-6.			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Französisch I (A1/1)_ES</b>			
Claude Zeckra			
Di 08:00-10:00	Essen / V17 R04 H35	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Französisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>			
Kein Studium der französischen Sprache.			
Keine Vorkenntnisse im Französischen.			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des französischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der französischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der französischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- Substantive im Plural</li> <li>- Verneinung</li> <li>- Verben auf -er und -ir sowie einige unregelmäßige Verben</li> <li>- Ortspräpositionen</li> <li>- Imperativ</li> <li>- Zahlen und Mengenangaben</li> <li>- Fragesätze</li> <li>- weibliche und männliche Substantive</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: Städte, Begrüßung, Unterwegs in Frankreich, Zahlungsmodalitäten, Wo und wie wird Französisch gesprochen?</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• sagen, was mag und nicht mag</li> <li>• nach dem Weg fragen, den Weg beschreiben, sich orientieren</li> <li>• sagen, was man will, Mengen ausdrücken, nach dem Preis fragen</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• zeitliche Abläufe wiedergeben</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrwerk: Facettes aktuell 1. ISBN: 978-3-19-003326-3. Lektionen 1-6.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Französisch II (A1/2)</b>	
Catherine Huppertz	
Di 08:00-10:00 Essen / R09 S02 B10	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Französisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der französischen Sprache.          Vorkenntnisse im Französischen von ca. 30 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Französisch I – Niveaustufe A1 zur Hälfte abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der französischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der französischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Veränderlichkeit der Adjektive</li> <li>- Perfekt mit <i>être</i> und <i>avoir</i></li> <li>- unregelmäßige Formen des Partizip Perfekt</li> <li>- Fragesätze</li> <li>- Possessiv- und Demonstrativbegleiter</li> <li>- Personal- und Objektpronomen</li> <li>- unmittelbare Zukunft und Vergangenheit</li> <li>- Verneinungsformen</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie machen die Franzosen Urlaub?</li> <li>- die Franzosen und ihre Wurzeln</li> <li>- Essgewohnheiten</li> <li>- Fauxpas vermeiden</li> </ul> </li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich informieren und beraten lassen</li> <li>• Reisen buchen und Reiseberichte geben und verstehen</li> <li>• über Vergangenes und Erlebnisse in der Vergangenheit berichten und erzählen</li> <li>• jemanden (telefonisch) einladen</li> <li>• einen Tisch im Restaurant reservieren</li> <li>• Essen bestellen</li> <li>• Stellung nehmen</li> <li>• argumentieren</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>	
Lehrwerk: Facettes aktuell 1. ISBN: 978-3-19-003326-3. Lektionen 7-10.	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Französisch III (A2/1)</b>			
Catherine Huppertz			
Mi 08:00-10:00	Essen / V17 R04 H35	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Französisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der französischen Sprache.          Vorkenntnisse im Französischen von ca. 60 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Französisch II – Niveaustufe A1 abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der französischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der französischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- reflexive Verben</li> <li>- Komparativ und Superlativ</li> <li>- Zeitformen (présent progressif, l'imparfait, passé composé)</li> <li>- Objektpronomen</li> <li>- Adverben</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Franzosen im Ausland</li> <li>- Seelenverwandte finden</li> <li>- Frankreich früher</li> <li>- Familienleben in Frankreich</li> <li>- Berufsleben in Frankreich</li> </ul> </li> <li>• Themen:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiedersehen, den Wohnort wechseln, Werdegang</li> <li>- Gebrauchsgegenstände; Bekannftschaftsanzeigen</li> <li>- Früher / Heute</li> <li>- Lebenslauf, Veränderungen</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• von sich selbst erzählen</li> <li>• über andere sprechen</li> <li>• vergleichen</li> <li>• Personen beschreiben</li> <li>• Ereignisse zeitlich situieren</li> <li>• für und gegen etwas argumentieren</li> <li>• über Vergangenes und Ereignisse in der Vergangenheit erzählen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: Facettes aktuell 2. ISBN: 978-3-19-003321-8. Lektionen 1-5.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK</b>		<b>Französisch IV (A2/2)</b>	
Catherine Huppertz			
Mi 10:00-12:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Französisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der französischen Sprache.          Vorkenntnisse im Französischen von ca. 90 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Französisch III – Niveaustufe A2 zur Hälfte abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u>          • Vermittlung der französischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)          - Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A2</p>			
<p><u>Lernziele:</u>  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			



<b>SK</b>		<b>Französisch: Auffrischkurs</b>	
Claude Zeckra			
Mi 10:00-12:00	Essen / V17 R04 H35	Umfang:	3 ECTS, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Französischkenntnisse auffrischen möchten.</i>  Kein Studium der französischen Sprache.  Vorkenntnisse im Französischen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u>  Auffrischkurs Französisch. Systematische Wiederholung und Aufbau von Wortschatz, Grammatik und den wichtigsten Redemitteln anhand variationsreicher Text- und Übungsmaterialien.  <u>Lernziele:</u>  Erweiterung der Kenntnisse in allen Teilfertigkeitsebenen der Niveaustufe entsprechend.  Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit im Französischen.  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Französisch: Lektüre und Kommunikation (ab B1)</b>	
Catherine Huppertz	
Do 08:00-10:00 Essen / R09 S02 B18	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Französischkenntnisse ausbauen möchten.</i>          Kein Studium der französischen Sprache.          Vorkenntnisse im Französischen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u>          Ces cours comprendront une partie conversation et une partie lecture de textes littéraires ou d'articles du « MONDE » traitant de l'actualité politique et culturelle en France. Nous traduirons certains extraits et réviserons régulièrement des points de la grammaire.</p>	
<p><u>Lernziele:</u>          Lecture approfondie des articles et développement des compétences de communication.</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

## Hebräisch

<b>SK Hebräisch I (Anfänger)</b>			
Claudia Kuhnes			
Mo16:00-18:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Fr 10:00-12:00	Essen / R11 T06 C94	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Beginn:	26.10.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<u>Voraussetzungen:</u>			
Keine Vorkenntnisse im Hebräischen.			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
Einführung ins biblische Hebräisch (Achtung: nicht Ivrit = modernes Hebräisch!).			
<u>Lernziele:</u>			
Die Absolvierung der Kurse Hebräisch I und Hebräisch II bietet Ihnen die Möglichkeit, in zwei Semestern das Hebraicum zu erlangen. Dabei wird neben der Erarbeitung der sprachlichen Grundlagen auch der theologisch-philosophische Hintergrund der Texte behandelt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>			
Literaturangaben: Debarim – Ein Übungsbuch für den Hebräischunterricht. ISBN: 3532711508.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

## Italienisch

<b>SK Italienisch I (A1)_Gruppe1</b>		<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>	
Tag/Zeit	Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	<b>xx.xx.2009</b>	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Italienisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>            Kein Studium der italienischen Sprache.            Keine Vorkenntnisse im Italienischen.            Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. x Sitzungen toleriert).            Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des italienischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der italienischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der italienischen Grammatik:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Subjekt-, Objekt- und Fragepronomen</li> <li>- der Indikativ Präsens</li> <li>- regelmäßige und unregelmäßige Verben, Modalverben, reflexive Verben</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- Substantive und Adjektive</li> <li>- Pluralformen</li> <li>- Grundzahlen bis 100</li> <li>- (doppelte) Verneinung</li> <li>- (zusammengesetzte) Präpositionen</li> <li>- Possessivbegleiter</li> <li>- Adverbien</li> <li>- Ortsangaben</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• Speisen und Getränke in einer Bar auswählen und bestellen</li> <li>• die Aufmerksamkeit einer Person auf sich lenken</li> <li>• Informationen erfragen und Auskünfte erteilen</li> <li>• über Freizeit, Tagesablauf und Gewohnheiten sprechen</li> <li>• Gefallen und Nichtgefallen ausdrücken</li> <li>• Vorlieben nennen</li> <li>• Besitz ausdrücken</li> <li>• über Vergangenes sprechen</li> <li>• telefonieren</li> <li>• Orts- und Wegbeschreibungen</li> <li>• E-Mails und kurze Texte und Geschichten schreiben</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:            Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.            Aktive Beteiligung am Unterricht.            Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.            Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrbuch: UniversItalia (Hueber), Kursbuch, ISBN: 978-3-19-005378-0 und Arbeitsbuch, ISBN: 978-3-19-025378-4, Lektionen 1-5.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>            16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Italienisch I (A1)_Gruppe2</b>	
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>	
Tag/Zeit	Essen / Raumangabe folgt
Beginn:	xx.xx.2009
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Italienisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>	
Kein Studium der italienischen Sprache.	
Keine Vorkenntnisse im Italienischen.	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. x Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des italienischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der italienischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der italienischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Subjekt-, Objekt- und Fragepronomen</li> <li>- der Indikativ Präsens</li> <li>- regelmäßige und unregelmäßige Verben, Modalverben, reflexive Verben</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- Substantive und Adjektive</li> <li>- Pluralformen</li> <li>- Grundzahlen bis 100</li> <li>- (doppelte) Verneinung</li> <li>- (zusammengesetzte) Präpositionen</li> <li>- Possessivbegleiter</li> <li>- Adverbien</li> <li>- Ortsangaben</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• Speisen und Getränke in einer Bar auswählen und bestellen</li> <li>• die Aufmerksamkeit einer Person auf sich lenken</li> <li>• Informationen erfragen und Auskünfte erteilen</li> <li>• über Freizeit, Tagesablauf und Gewohnheiten sprechen</li> <li>• Gefallen und Nichtgefallen ausdrücken</li> <li>• Vorlieben nennen</li> <li>• Besitz ausdrücken</li> <li>• über Vergangenes sprechen</li> <li>• telefonieren</li> <li>• Orts- und Wegbeschreibungen</li> <li>• E-Mails und kurze Texte und Geschichten schreiben</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: Universitalia (Hueber), Kursbuch, ISBN: 978-3-19-005378-0 und Arbeitsbuch, ISBN: 978-3-19-025378-4, Lektionen 1-5.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Italienisch II (A1/2)</b>			
<b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Tag/Zeit	Essen / Raumangabe folgt	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	xx.xx.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Italienisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>			
Kein Studium der italienischen Sprache.			
Vorkenntnisse im Italienischen von ca. 30 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Italienisch I (A1.1) – Niveaustufe A1 zur Hälfte abgeschlossen).			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der italienischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der italienischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- der unbestimmte Artikel im Plural</li> <li>- regelmäßige und unregelmäßige Verben (Präsens und Vergangenheit)</li> <li>- Modalverben, reflexive Verben</li> <li>- Verlaufsformen von Verben</li> <li>- das Gerundium</li> <li>- das <i>passato prossimo</i></li> <li>- der Komparativ und Superlativ</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Objektpronomina</li> <li>- Verneinung</li> <li>- kausale und folgernde Konnektoren</li> <li>- temporale Konjunktionen</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>Städte, das italienische Haus, Freizeit- und Kulturangebote, der Alltag, Lebensgeschichten von berühmten Italienern, der italienische Lebenslauf</li> </ul> </li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich informieren und beraten lassen</li> <li>• Zimmer / Wohnung suchen und einrichten</li> <li>• über Tagesabläufe sprechen und die Freizeit gestalten</li> <li>• über Vergangenes und Erlebnisse in der Vergangenheit berichten und erzählen</li> <li>• telefonieren</li> <li>• sich verabreden</li> <li>• Zeitangaben machen</li> <li>• einen tabellarischen Lebenslauf erstellen</li> <li>• Vergleiche anstellen</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 5 bis 8.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Italienisch III (A2/1)</b>			
Cristina Schwarz Dorra			
Di 08:30-10:15	Essen / V15 R01 H42	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	27.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Italienisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der italienischen Sprache.          Vorkenntnisse im Italienischen von ca. 60 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Italienisch II – Niveaustufe A1 abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der italienischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der italienischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- xxx</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u>  <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 9 bis 11.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Italienisch IV (A2/2)</b>			
Cristina Schwarz Dorra			
Di 10:30-12:15	Essen / V15 R01 H42	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	27.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Italienisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der italienischen Sprache.          Vorkenntnisse im Italienischen von ca. 90 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Italienisch III – Niveaustufe A2 zur Hälfte abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der italienischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der italienischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- xxx</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u>  <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 12 bis 14.			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			



<b>SK Italienisch für den Beruf (ab B1)</b>			
Cristina Schwarz Dorra			
Di 12:30-14:15	Essen / V15 S03 C02	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	27.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Italienischkenntnisse erweitern möchten.</i>          Kein Studium der italienischen Sprache.          Vorkenntnisse im Italienischen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandelt werden u.a. die folgenden Themen:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in beruflichen Situationen vorstellen</li> <li>- Geschäftsreisen</li> <li>- formelle und informelle Gespräche mit italienisch-sprachigen Geschäftskontakten</li> <li>- Marketing</li> <li>- Werbung</li> <li>- Vertrieb</li> <li>- Bewerbungen und Bewerbungsgespräche</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u>          Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Italienischen anhand authentischer Situationen und praktischer Übungen, die sich an typischen Szenen aus dem Berufsalltag orientieren</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Japanisch

<b>SK</b>		<b>Japanisch I_Gruppe1 (Nullanfänger)</b>	
Kayoko Asada			
Di 10:00-12:00	Duisburg / SG 029	Umfang:	6 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 10:00-12:00	Duisburg / LE 736	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Beginn:	20.10.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Japanisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der japanischen Sprache.          Keine (ggf. sehr geringfügige) Vorkenntnisse im Japanischen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di &amp; Do (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der japanischen Schrift und Aussprache</li> <li>• Vermittlung der japanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der japanischen Grammatik:</li> <li>• landeskundliche Aspekte:</li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u>  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrbuch: Minna no Nihongo, Band I, ISBN; 978-4-88319-102-4 C0081, Verlag 3A Corporation.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK</b>		<b>Japanisch I_Gruppe2 (Nullanfänger)</b>	
Kinue Sugita			
Di 10:00-12:00	Duisburg / BC 303	Umfang:	6 ECTS-Credits, 4 SWS
Fr 10:00-12:00	Duisburg / BC 303	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Beginn:	20.10.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Japanisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>  Kein Studium der japanischen Sprache.  Keine (ggf. sehr geringfügige) Vorkenntnisse im Japanischen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di &amp; Fr (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der japanischen Schrift und Aussprache</li> <li>• Vermittlung der japanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der japanischen Grammatik:</li> <li>• landeskundliche Aspekte:</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u>  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
Lehrbuch: Minna no Nihongo, Band I, ISBN; 978-4-88319-102-4 C0081, Verlag 3A Corporation.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK</b>		<b>Japanisch III (Vorkenntnisse ca. 120 UE = 8 SWS)</b>	
Kayoko Asada			
Di 12:00-14:00	Duisburg / MB 245	Umfang:	6 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 14:00-16:00	Duisburg / LK 062	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Beginn:	20.10.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Japanisch als Fremdsprache erlernen.</i>			
Kein Studium der japanischen Sprache.			
Vorkenntnisse im Japanischen von ca. 120 Unterrichtsstunden			
(z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Japanisch II).			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di & Do (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der japanischen Schrift und Aussprache</li> <li>• Vermittlung der japanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li>• grundlegende Aspekte der japanischen Grammatik:</li> <li>• landeskundliche Aspekte:</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrbuch: Minna no Nihongo, Band I, ISBN; 978-4-88319-102-4 C0081, Verlag 3A Corporation.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

## Latein

SK Latein I (Anfänger)_Gruppe1	
Dagmar Reiser	
Di 14:00-16:00 Essen / S07 S00 D07	Umfang: 4 ECTS-Credits, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 100 gesamt Zielgruppe: LA, Magister, MA, BA
Fr 14:00-16:00 Essen / R11 T00 D03	
Beginn: 20.10.2009	
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<u>Voraussetzungen:</u> Keine Vorkenntnisse im Lateinischen. Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di & Fr (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Lateinkenntnisse</li> <li>• grundlegende Aspekte der lateinischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formenlehre: <ul style="list-style-type: none"> <li>- a-/e-/i-/konsonantische Konjugation, a-/o-/e-/u-/konsonantische/gemischte Deklination, Adjektive, Präpositionen + Akkusativ, Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv, Vokativ, Ablativ, Personal-, Reflexiv-, Relativ-, Demonstrativpronomen, Dehnungsperfekt, Infinitiv der Vorzeitigkeit, Imperfekt Aktiv, Reduplikationsperfekt, Stammperfekt, Plusquamperfekt Aktiv, Passiv, Partizipien</li> </ul> </li> <li>- Syntax: <ul style="list-style-type: none"> <li>Satzglieder, Wortarten, Wortformen, Fragesätze, Attribute und Objekte, Possessivpronomen, reflexive und nichtreflexive Besitzverhältnisse, Prädikativum, Relativsatz, relativische Anschlüsse, das Perfekt, das Imperfekt, Ortsangaben, adverbiale Gliedsätze, Partizip der Vorzeitigkeit, Partizip Perfekt Passiv</li> </ul> </li> <li>- Stilmittel: <ul style="list-style-type: none"> <li>Anapher, Klimax, Alliteration, Chiasmus, Parallelismus, Antithese</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Römischer Alltag: Bildung und Ausbildung, Essen und Trinken, die Stadt Rom, Sklaven, Thermen und Wasserversorgung, Freizeit und Vergnügen in der römischen Kaiserzeit</li> <li>- Griechische Sagen: die Musen und die Musik, die Religion der Griechen und Römer, Troja und Homer, Geografie und Seefahrt</li> <li>- Römische Sagen: Römisches Selbstverständnis und Sendungsbewusstsein, Romulus und die Frühgeschichte Roms</li> <li>- Staat und Politik: Patrizier und Plebejer, Gaius Iulius Caesar</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Lateinkenntnissen</li> <li>• Vorbereitung auf eine mögliche Latinumsprüfung nach Kurs III</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Vandenhoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0), Lektionen 1-14.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <b>Zusätzliche Tutorien-Termine werden in der Online-Version des VVZ bekannt gegeben.</b>	
<u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Latein I (Anfänger)_Gruppe2</b>	
Gereon Huber <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>	
Tag/Zeit	Essen / Raumangabe folgt
Tag/Zeit	Essen / Raumangabe folgt
Beginn:	xx.xx.2009
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 100 gesamt
Zielgruppe:	LA, Magister, MA, BA
<u>Voraussetzungen:</u>	
Keine Vorkenntnisse im Lateinischen.	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, <b>Di &amp; Do</b> (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Lateinkenntnisse</li> <li>• grundlegende Aspekte der lateinischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formenlehre: <ul style="list-style-type: none"> <li>a-/e-/i-/konsonantische Konjugation, a-/o-/e-/u-/konsonantische/gemischte Deklination, Adjektive, Präpositionen + Akkusativ, Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv, Vokativ, Ablativ, Personal-, Reflexiv-, Relativ-, Demonstrativpronomen, Dehnungsperfekt, Infinitiv der Vorzeitigkeit, Imperfekt Aktiv, Reduplikationsperfekt, Stammperfekt, Plusquamperfekt Aktiv, Passiv, Partizipien</li> </ul> </li> <li>- Syntax: <ul style="list-style-type: none"> <li>Satzglieder, Wortarten, Wortformen, Fragesätze, Attribute und Objekte, Possessivpronomen, reflexive und nichtreflexive Besitzverhältnisse, Prädikativum, Relativsatz, relativische Anschlüsse, das Perfekt, das Imperfekt, Ortsangaben, adverbiale Gliedsätze, Partizip der Vorzeitigkeit, Partizip Perfekt Passiv</li> </ul> </li> <li>- Stilmittel: <ul style="list-style-type: none"> <li>Anapher, Klimax, Alliteration, Chiasmus, Parallelismus, Antithese</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Römischer Alltag: Bildung und Ausbildung, Essen und Trinken, die Stadt Rom, Sklaven, Thermen und Wasserversorgung, Freizeit und Vergnügen in der römischen Kaiserzeit</li> <li>- Griechische Sagen: die Musen und die Musik, die Religion der Griechen und Römer, Troja und Homer, Geografie und Seefahrt</li> <li>- Römische Sagen: Römisches Selbstverständnis und Sendungsbewusstsein, Romulus und die Frühgeschichte Roms</li> <li>- Staat und Politik: Patrizier und Plebejer, Gaius Iulius Caesar</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Lateinkenntnissen</li> <li>• Vorbereitung auf eine mögliche Latinumsprüfung nach Kurs III</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Vandenhoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0), Lektionen 1-14.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<b>Zusätzliche Tutorien-Termine werden in der Online-Version des VVZ bekannt gegeben.</b>	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK</b>		<b>Latein I (Anfänger)_Gruppe3</b>	
Katja Schön			
Di 17:00-19:00	Essen / V13 S00 D46	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Fr 17:00-19:00	Essen / R11 T00 D01	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 100 gesamt
Beginn:	13.10.2009	Zielgruppe:	LA, Magister, MA, BA
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<u>Voraussetzungen:</u>			
Keine Vorkenntnisse im Lateinischen.			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen Di & Fr (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Lateinkenntnisse</li> <li>• grundlegende Aspekte der lateinischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formenlehre: <ul style="list-style-type: none"> <li>a-/e-/i-/konsonantische Konjugation, a-/o-/e-/u-/konsonantische/gemischte Deklination, Adjektive, Präpositionen + Akkusativ, Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv, Vokativ, Ablativ, Personal-, Reflexiv-, Relativ-, Demonstrativpronomen, Dehnungsperfekt, Infinitiv der Vorzeitigkeit, Imperfekt Aktiv, Reduplikationsperfekt, Stammperfekt, Plusquamperfekt Aktiv, Passiv, Partizipien</li> </ul> </li> <li>- Syntax: <ul style="list-style-type: none"> <li>Satzglieder, Wortarten, Wortformen, Fragesätze, Attribute und Objekte, Possessivpronomen, reflexive und nichtreflexive Besitzverhältnisse, Prädikativum, Relativsatz, relativische Anschlüsse, das Perfekt, das Imperfekt, Ortsangaben, adverbiale Gliedsätze, Partizip der Vorzeitigkeit, Partizip Perfekt Passiv</li> </ul> </li> <li>- Stilmittel: <ul style="list-style-type: none"> <li>Anapher, Klimax, Alliteration, Chiasmus, Parallelismus, Antithese</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Römischer Alltag: Bildung und Ausbildung, Essen und Trinken, die Stadt Rom, Sklaven, Thermen und Wasserversorgung, Freizeit und Vergnügen in der römischen Kaiserzeit</li> <li>- Griechische Sagen: die Musen und die Musik, die Religion der Griechen und Römer, Troja und Homer, Geografie und Seefahrt</li> <li>- Römische Sagen: Römisches Selbstverständnis und Sendungsbewusstsein, Romulus und die Frühgeschichte Roms</li> <li>- Staat und Politik: Patrizier und Plebejer, Gaius Iulius Caesar</li> </ul> </li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Lateinkenntnissen</li> <li>• Vorbereitung auf eine mögliche Latinumsprüfung nach Kurs III</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Vandenhoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0), Lektionen 1-14.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<b>Zusätzliche Tutorien-Termine werden in der Online-Version des VVZ bekannt gegeben.</b>			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Latein II (Fortgeschrittene)</b>			
Dagmar Reiser			
Di 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B32	Umfang:	4 ECTS, 4 SWS
Fr 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B42	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 100 gesamt
Beginn:	20.10.2009	Zielgruppe:	LA, Magister, MA, BA
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<u>Voraussetzungen:</u>			
Vorkenntnisse im Lateinischen, die den Inhalten der Lektionen 1-14 der Litora (s.u.) entsprechen. Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di & Fr (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung weiterer Lateinkenntnisse</li> <li>• grundlegende Aspekte der lateinischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formenlehre: Futur I, i-Deklination, Konjunktiv I, Konjunktiv II, Deponentien, Semideponentien, Partizipien, Komparation, Gerundium, Gerundivum, Pronominaladjektive, Futur II</li> <li>- Syntax: finale Objekt- und Adverbialsätze, Konsekutivsätze, Irrealis der Gegenwart und Vergangenheit, indirekte Fragesätze, Gerundium, Gerundivum, Modi im Relativsatz, Konditionalsätze, Zeitenfolge</li> <li>- Stilmittel: Ironie, Ellipse, Litotes, Hendiadyoin</li> </ul> </li> <li>• kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Staat und Politik: Provinzverwaltung – Marcus Tullius Cicero, die römische Republik, das Zeitalter des Augustus und die Rolle der Frau</li> <li>- Philosophie, Recht, Technik, Medizin: römische Philosophie, Stoiker und Epikureer, römisches Recht, Technik, antike Medizin</li> <li>- Rom und die Christen: Plinius und die Christen, das frühe Christentum, Zeiten des Umbruchs, Klöster</li> <li>- Latein lebt weiter: Humanismus und Renaissance, Latein heute</li> </ul> </li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Lateinkenntnissen</li> <li>• Vorbereitung auf eine mögliche Latinumsprüfung nach Kurs III</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Van den Hoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0), Lektionen 15-28.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<b>Zusätzliche Tutorien-Termine werden in der Online-Version des VVZ bekannt gegeben.</b>			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			



<b>SK Latein III (Lektüre)_Gruppe1</b>	
Claudia Stockmann	
Mo 16:00-18:00 Essen / V17 R04 H35	Umfang: 4 ECTS, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 100 gesamt Zielgruppe: LA, Magister, MA, BA
Mi 16:00-18:00 Essen / R11 T03 C65	
Beginn: 12.10.2009	
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<u>Voraussetzungen:</u> Vorkenntnisse im Lateinischen, die den Inhalten der Lektionen 1-28 der Litora (s.u.) entsprechen (abgeschlossener Durchgang durch die lateinische Formenlehre und Syntax) Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Mo & Mi (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> Anhand der Lektüre ausgewählter Texte Plinius' des Jüngeren und Senecas sollen die zur Texterschließung notwendigen Übersetzungstechniken erlernt und angewendet und so die Fähigkeit gewonnen werden, größere zusammenhängende Texteinheiten sachlich und sprachlich richtig ins Deutsche zu übertragen. Neben dem sprachlichen Verständnis der Texte soll sowohl die Kenntnis grundlegender lateinischer Begriffe als auch ein Einblick in die für römische Weltanschauung wichtigen philosophischen Lehrsysteme (Stoa, Epikurismus) vermittelt werden.	
<u>Lernziele:</u> Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche Latinumsprüfung.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: Plinius: Briefe. Leben und Kultur der frühen römischen Kaiserzeit. Textauswahl und Erläuterungen. ISBN: 978-3-14-010711-2. Seneca: Epistulae morales ad Lucilium. Teilausgabe: Textauswahl mit Wort- und Sacherläuterungen. ISBN: 978-3-12-644310-4 (identisch mit: 3-12-644310-9).	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <b>Zusätzliche Tutorien-Termine werden in der Online-Version des VVZ bekannt gegeben.</b>	
<u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Latein III (Lektüre)_Gruppe2</b>	
Thomas Molke	
Di 16:00-18:00 Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	Umfang: 4 ECTS, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 100 gesamt Zielgruppe: LA, Magister, MA, BA
Do 16:00-18:00 Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	
Beginn: 13.10.2009	
Anbieter: Institut für Optionale Studien	
<u>Voraussetzungen:</u> Vorkenntnisse im Lateinischen, die den Inhalten der Lektionen 1-28 der Litora (s.u.) entsprechen (abgeschlossener Durchgang durch die lateinische Formenlehre und Syntax) Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen, Di & Do (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> Anhand der Lektüre ausgewählter Texte Plinius' des Jüngeren und Senecas sollen die zur Texterschließung notwendigen Übersetzungstechniken erlernt und angewendet und so die Fähigkeit gewonnen werden, größere zusammenhängende Texteinheiten sachlich und sprachlich richtig ins Deutsche zu übertragen. Neben dem sprachlichen Verständnis der Texte soll sowohl die Kenntnis grundlegender lateinischer Begriffe als auch ein Einblick in die für römische Weltanschauung wichtigen philosophischen Lehrsysteme (Stoa, Epikurismus) vermittelt werden.	
<u>Lernziele:</u> Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche Latinumsprüfung.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: Plinius: Briefe. Leben und Kultur der frühen römischen Kaiserzeit. Textauswahl und Erläuterungen. ISBN: 978-3-14-010711-2. Seneca: Epistulae morales ad Lucilium. Teilausgabe: Textauswahl mit Wort- und Sacherläuterungen. ISBN: 978-3-12-644310-4 (identisch mit: 3-12-644310-9).	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <b>Zusätzliche Tutorien-Termine werden in der Online-Version des VVZ bekannt gegeben.</b>	
<u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

## Neugriechisch

<b>SK Neugriechisch I (A1)</b> Anastasia Moraitis	
Mo 14:00-16:00 Essen / R11 T07 C59 Mi 14:00-16:00 Essen / R11 T07 C94 Beginn: 12.10.2009 Anbieter: Institut für Optionale Studien	Umfang: 4 ECTS-Credits, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt Zielgruppe: DaZ/IP, alle Studiengänge
<b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Neugriechisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i> Keine Vorkenntnisse im Neugriechischen. Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 4 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des griechischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der griechischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der griechischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- schwache und starke Personalpronomen</li> <li>- Possessivpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- weibliche, männliche und sächliche Substantive</li> <li>- Substantive im Singular und Plural (im Nominativ und Akkusativ)</li> <li>- Adjektive</li> <li>- Verneinung</li> <li>- stammbetonte Verben auf –ω und endbetonte Verben der Gruppe B1</li> <li>- das Verb „sein“</li> <li>- Ortspräpositionen</li> <li>- Zahlen und Mengenangaben</li> <li>- Fragesätze</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: Städte, Begrüßung, Unterwegs in Griechenland, Zahlungsmodalitäten.</li> </ul> <b>Lernziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich vorstellen und einfache Fragen stellen können</li> <li>• Verneinungen anwenden</li> <li>• nach dem Preis fragen</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• zeitliche Abläufe wiedergeben</li> <li>• Lese- und Schreibkompetenz aufbauen</li> <li>• Hörverstehen schulen</li> <li>• Sprachvergleich Griechisch-Deutsch</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrwerk: Κλεάνθης Αρβανιτάκης & Φρόσω Αρβανιτάκη, „επικοινωνήστε ελληνικά“. Band 1. Arbeitsbuch A1. (2006). Lektionen 1-7. Ferner werden Materialien der Dozentin benutzt.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <b>Anmeldung:</b> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Neugriechisch Ib (A1/2)_DU</b>			
Georgios Molozis			
Mi 10:00-12:00	Duisburg / MG 272	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, alle Studiengänge
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Neugriechisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>			
Vorkenntnisse im Neugriechischen von ca. 30 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Neugriechisch Ia)			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des griechischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der griechischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der griechischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- schwache und starke Personalpronomen</li> <li>- Possessivpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- weibliche, männliche und sächliche Substantive</li> <li>- Substantive im Singular und Plural (im Nominativ und Akkusativ)</li> <li>- Adjektive</li> <li>- Verneinung</li> <li>- stammbetonte Verben auf –ω und endbetonte Verben der Gruppe B1</li> <li>- das Verb „sein“</li> <li>- Ortspräpositionen</li> <li>- Zahlen und Mengenangaben</li> <li>- Fragesätze</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: Städte, Begrüßung, Unterwegs in Griechenland, Zahlungsmodalitäten.</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich vorstellen und einfache Fragen stellen können</li> <li>• Verneinungen anwenden</li> <li>• nach dem Preis fragen</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• zeitliche Abläufe wiedergeben</li> <li>• Lese- und Schreibkompetenz aufbauen</li> <li>• Hörverstehen schulen</li> <li>• Sprachvergleich Griechisch-Deutsch</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrwerk: Angaben hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Neugriechisch II (A2)</b>	
Elisavet Athanasiadou	
Mo 14:00-18:00 Essen / V15 S02 C87	Umfang: 4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: DaZ/IP, alle Studiengänge
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Neugriechisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>  Vorkenntnisse im Neugriechischen von ca. 60 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Neugriechisch I (A1) oder Ib (A1/2) – abgeschlossene Niveaustufe A1).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung der Kompetenzen in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der griechischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragesätze mit Fragepronomen</li> <li>- Adjektive (männlich, weiblich, sächlich)</li> <li>- weibliche, männliche und sächliche Substantive</li> <li>- Substantive im Singular und Plural</li> <li>- das unpersönliche υπάρχει</li> <li>- unregelmäßige Verben</li> <li>- endbetonte Verben der Gruppe B1 und der Gruppe B2</li> <li>- stambbetonte Verben mit der Endung - ομαι</li> <li>- Vertiefung der Präpositionen mit Akkusativ</li> <li>- Wochentage</li> <li>- der unbestimmte Artikel</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprechen von kleinen Dialogen</li> <li>• Aussagesätze Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• Fragesätze formulieren und verstehen</li> <li>• Die Uhrzeit und nach der Uhrzeit fragen können</li> <li>• Kleine Anzeigen aus Zeitung/Zeitschrift lesen</li> <li>• Nach der Straße fragen oder nach einer Institution, Geschäft, Arzt etc.</li> <li>• Auskunft darüber geben, wo sich etwas befindet und wie man dorthin kommt.</li> <li>• Einkaufen gehen</li> <li>• Lese- und Schreibkompetenz aufbauen</li> <li>• Hörverstehen schulen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrwerk: Κλεάνθης Αρβανιτάκης &amp; Φρόσω Αρβανιτάκη, „επικοινωνήστε ελληνικά“. Band 1. Arbeitsbuch A1. (2006). Ab Lektion 8. Ferner werden Materialien der Dozentin benutzt.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Neugriechisch IIb (A2/2)</b>	
Dr. Anastasia Moraitis	
Do 12:00-14:00 Essen / R09 S02 B18	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe: DaZ/IP, alle Studiengänge
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Neugriechisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>  Vorkenntnisse im Griechischen von ca. 90 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Griechisch IIa – Niveaustufe A2 zur Hälfte abgeschlossen).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung der Kompetenzen in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der griechischen Grammatik:</li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u>  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Neugriechisch: Grammatik und Rechtschreibung (ab B1)</b>	
Georgios Molozis	
Do 16:00-18:00 Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe: DaZ/IP, alle Studiengänge
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die ihre Neugriechischkenntnisse erweitern möchten.</i>  Vorkenntnisse im Griechischen von ca. 180 Unterrichtsstunden (abgeschlossene Niveaustufe B1).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p>	
<p><u>Lernziele:</u>  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Neugriechisch: Konversation (ab B1)</b>	
Georgios Molozis	
Di 16:00-18:00 Essen / R11 T05 D16	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe: DaZ/IP, alle Studiengänge
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die ihre Neugriechischkenntnisse erweitern möchten.</i>  Vorkenntnisse im Griechischen von ca. 180 Unterrichtsstunden (abgeschlossene Niveaustufe B1).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u> Konversation und Ausbau grammatikalischer Strukturen.  <u>Lernziele:</u> Sicherheit im mündlichen Ausdruck.</p>	
<p><b><i>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b></p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

## Niederländisch

<b>SK Niederländisch I (A1/1)_Gruppe1</b>	
Wim Waumans	
Mo 16:00–17:30 Essen / R11 T04 C75	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 26.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Niederländisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>          Kein Studium der niederländischen Sprache.          Keine Vorkenntnisse im Niederländischen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des niederländischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der niederländischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• Besonderheiten der niederländischen Orthographie (Groß-/Kleinschreibung, Prinzip der offenen und geschlossenen Silben, Trema)</li> <li>• grundlegende Aspekte der niederländischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikel und Pronomina</li> <li>- Präsens der regelmäßigen und unregelmäßigen Verben und Modalverben</li> <li>- Pluralbildung der Substantive</li> <li>- Adjektivendungen</li> <li>- Satzbau (Haupt- vs. Nebensätze)</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- duzen und siezen im Niederländischen</li> <li>- die Niederlande und Flandern in Europa</li> <li>- niederländische und flämische Eigentümlichkeiten sowie wichtige Feiertage</li> <li>- niederländischsprachige Musik</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• jemanden kennenlernen: sich begrüßen und verabschieden sowie Fragen stellen</li> <li>• sagen und fragen, wie es einem geht</li> <li>• sich selbst vorstellen: Charaktereigenschaften, Familienmitglieder</li> <li>• Zahlen und Mengenangabe machen sowie nach dem Preis fragen</li> <li>• Zeitangaben machen (Uhrzeit, Wochentage, Monate, Jahreszeiten)</li> <li>• gratulieren</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrmaterialien können im Copyshop <i>Schug &amp; Real</i> (Schlenhofstr. 7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <b>Anmeldung:</b>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	



<b>SK Niederländisch I (A1/1)_Gruppe2</b>	
Dr. Barbara de Jong	
Mo 10:00-13:15 Essen / R09 S04 B17	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 26.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Niederländisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>	
Kein Studium der niederländischen Sprache.	
Keine Vorkenntnisse im Niederländischen.	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des niederländischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der niederländischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• Besonderheiten der niederländischen Orthographie (Groß-/Kleinschreibung, Prinzip der offenen und geschlossenen Silben, Trema)</li> <li>• grundlegende Aspekte der niederländischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikel und Pronomina</li> <li>- Präsens der regelmäßigen und unregelmäßigen Verben und Modalverben</li> <li>- Pluralbildung der Substantive</li> <li>- Adjektivendungen</li> <li>- Satzbau (Haupt- vs. Nebensätze)</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- duzen und siezen im Niederländischen</li> <li>- die Niederlande und Flandern in Europa</li> <li>- niederländische und flämische Eigentümlichkeiten sowie wichtige Feiertage</li> <li>- niederländischsprachige Musik</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• jemanden kennenlernen: sich begrüßen und verabschieden sowie Fragen stellen</li> <li>• sagen und fragen, wie es einem geht</li> <li>• sich selbst vorstellen: Charaktereigenschaften, Familienmitglieder</li> <li>• Zahlen und Mengenangabe machen sowie nach dem Preis fragen</li> <li>• Zeitangaben machen (Uhrzeit, Wochentage, Monate, Jahreszeiten)</li> <li>• gratulieren</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrmaterialien können im Copyshop <i>Schug &amp; Real</i> (Schlenhofstr. 7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<u>Veranstaltungstermine:</u>	
26. Oktober, 02./09./16./23./30. November und 07. Dezember, jeweils 10:00- 13.15 Uhr.	
Klausur: 14. Dezember: 10:00-11.30 Uhr.	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK</b>		<b>Niederländisch III (A2/1)</b>	
Dr. Barbara de Jong			
Fr 10:00-13:15	Essen / V15 R01 H42	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	30.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Niederländisch als Fremdsprache lernen möchten.</i>          Kein Studium der niederländischen Sprache.          Vorkenntnisse im Niederländischen von ca. 60 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Niederländisch II – Niveaustufe A1 abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der niederländischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der niederländischen Grammatik:</li> <li>• landeskundliche Aspekte:</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <p><b><i>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrmaterialien können im Copyshop <i>Schug &amp; Real</i> (Schlenhofstr.7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Veranstaltungstermine:</u> <b><i>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b>  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Polnisch

<b>SK Polnisch I (A1/1)</b>	
Katharina Walther-Sabiniaz	
Mo 08:00-10:00 Essen / R09 S02 B10	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Polnisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>  Keine Vorkenntnisse im Polnischen – auch nicht in mündlicher Form.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des polnischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der polnischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der polnischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pronomen</li> <li>- Konjugationsmuster von Verben</li> <li>- Substantive &amp; Adjektive im Nominativ und Akkusativ</li> <li>- Satzbau</li> <li>- Verneinung</li> <li>- Zahlen</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Namen, Anreden und Kosenamen</li> <li>- Städte und Unterkunft</li> <li>- Geld und Zahlungsmodalitäten</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• nach dem Weg fragen, sich orientieren, um Hilfe bitten</li> <li>• Gegenstände benennen, sowie Personen und Gegenstände lokalisieren</li> <li>• Zimmer reservieren, Essen und Trinken bestellen, bezahlen</li> <li>• Wünsche äußern und über Vorlieben sprechen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrmaterialien:  Witam! Kursbuch (ISBN: 978-3-19-005369-8) &amp; Arbeitsbuch (ISBN: 978-3-19-015369-5).</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <b>Anmeldung:</b>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Polnisch II (A1/2)</b> Katharina Walther-Sabiniarz	
Mo 10:00-12:00 Essen / R09 S02 B10 Beginn: 12.10.2009 Anbieter: Institut für Optionale Studien	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt Zielgruppe: Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Polnisch als Fremdsprache lernen möchten.</i> Vorkenntnisse im Polnischen von ca. 30 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Polnisch I – Niveaustufe A1 zur Hälfte abgeschlossen). Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der polnischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der polnischen Grammatik:</li> <li>• landeskundliche Aspekte:</li> </ul> <u>Lernziele:</u> <b><i>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrmaterialien: Witam! Kursbuch (ISBN: 978-3-19-005369-8) & Arbeitsbuch (ISBN: 978-3-19-015369-5).	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: <u>Anmeldung:</u> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK</b>		<b>Polnisch: Aufbaukurs für Muttersprachler</b>	
Aneta Nickel		<i>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i>	
Block	Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	<b>xx.xx.2009</b>	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende mit polnischem Migrationshintergrund, die Polnisch als Mutter-, Zweit- oder Hausprache (vor allem mündlich) beherrschen.</i></p> <p>Kein polnischer Schul- oder Studienabschluss.</p> <p>Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).</p> <p>Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung / Wiederholung des Alphabets</li> <li>• Wiederholung grundlegender Aspekte der polnischen Grammatik</li> <li>• Übungen zum Leseverstehen und schriftlichen Ausdruck</li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortschatzerweiterung</li> <li>• Erarbeitung und Anwendung komplexer grammatikalischer Strukturen</li> <li>• Auf- und Ausbau der Lese- und schriftsprachlichen Kompetenz</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</p> <p>Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.</p> <p>Aktive Beteiligung am Unterricht.</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.</p> <p>Bestehen der Abschlussklausur.</p> <p><i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:</p> <p><u>Anmeldung:</u></p> <p>16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Portugiesisch

<b>SK</b>		<b>Portugiesisch I (A1/1)</b>	
Mária Sotério			
Mo 10:00-12:00	Essen / V17 R04 H35	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Portugiesisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>  Keine Vorkenntnisse im Portugiesischen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Grundkenntnissen im brasilianischen Portugiesisch in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• Vermittlung des Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Grundlegende Aspekte der portugiesischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- demonstrative und possessive Pronomen</li> <li>- Konjugation von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben im Präsens</li> <li>- Zahlen</li> <li>- Fragewörter</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Uhrzeiten</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze verstehen und verwenden</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich und andere vorstellen</li> <li>• Fragen zu Personen stellen (Wohnhaft, Alter, Beruf, Nationalität, Familienstand)</li> <li>• Termine vereinbaren, nach der Uhrzeit fragen (Wochentage, Monatsnamen)</li> <li>• über sich selbst sprechen</li> <li>• sagen, was man mag oder nicht mag</li> <li>• über Freizeit, Beruf und Urlaub sprechen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt.</i></p>			
<p>Lehrwerk: Novo Avenida Brasil 1. Curso básico de português para estrangeiros. E.P.U. 2008. ISBN: 978-85-12-54520-2.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Russisch

<b>SK Russisch I (Null-Anfänger)</b>	
Rayna Damjanova	
Do 16:00-20:00 Essen / R09 S02 B03	Umfang: 4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: DaZ/IP, Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Russisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>  Keine Vorkenntnisse im Russischen – auch nicht in mündlicher Form.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• handlungsorientierte Vermittlung von Grundkenntnissen im Russischen in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• Vermittlung des kyrillischen Alphabets, der Schriftzeichen (Druck- und Schreibschrift) und der Regeln zur russischen Aussprache</li> <li>• grundlegende Aspekte der russischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- belebte und unbelebte Substantive</li> <li>- volle und kurze Formen der Adjektive</li> <li>- Personal- und Possessivpronomen</li> <li>- die <i>i</i>- und <i>e</i>-Konjugation der Verben im Präsens</li> <li>- Zahlen, Grundzahl- und Ordnungszeitwörter, Uhrzeit</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Fragewörter</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besonderheiten des modernen, russischen Lebensalltags</li> <li>- russische Gerichte und Bräuche</li> <li>- russische Witze und kurze Geschichten</li> </ul> </li> </ul>	
<p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze verstehen und verwenden</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• über sich selbst sprechen</li> <li>• sich und andere vorstellen</li> <li>• Fragen zu Personen stellen (Wohnhaft, Alter, Studium, Beruf, Nationalität, Familienstand, Freizeitbeschäftigungen)</li> <li>• nach der Uhrzeit fragen</li> <li>• sagen, was man mag bzw. nicht mag</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <b>Anmeldung:</b>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Russisch II</b> (Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS)			
Rayna Damjanova			
Di 16:00-20:00	Essen / R09 S02 B03	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Russisch als Fremdsprache lernen möchten.</i>			
Vorkenntnisse im Russischen von ca. 60 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Russisch I).			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• handlungsorientierte Vermittlung von Grundkenntnissen im Russischen in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• grundlegende Aspekte der russischen Grammatik:</li> <li>• landeskundliche Aspekte:</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<b><i>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrmaterialien: Angaben erfolgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			



<b>SK</b>		<b>Russisch: Aufbaukurs für Muttersprachler</b>	
Rayna Damjanova / Anastasia Claßen			
Mi 14:00-18:00	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende mit russischsprachigem Migrationshintergrund, die Russisch als Mutter-, Zweit- oder Hausprache (vor allem mündlich) beherrschen.</i></p> <p>Kein russischer Schul- oder Studienabschluss.</p> <p>Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).</p> <p>Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung / Wiederholung des Alphabets</li> <li>• Wiederholung grundlegender Aspekte der russischen Grammatik</li> <li>• Übungen zum Leseverstehen und schriftlichen Ausdruck</li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortschatzerweiterung</li> <li>• Erarbeitung und Anwendung komplexer grammatikalischer Strukturen</li> <li>• Auf- und Ausbau der Lese- und schriftsprachlichen Kompetenz</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</p> <p>Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.</p> <p>Aktive Beteiligung am Unterricht.</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.</p> <p>Bestehen der Abschlussklausur.</p> <p><i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrmaterialien: Angaben erfolgen in der ersten Sitzung.</p>			
<p><u>Anmeldung:</u></p> <p>16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Schwedisch

<b>SK</b>		<b>Schwedisch I (A1/1)_Gruppe1</b>	
Helena Wolk			
Do 10:00-11:45	Essen / R11 T06 D16	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	29.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Schwedisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>  Keine Vorkenntnisse im Schwedischen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des schwedischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der schwedischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der schwedischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personal, Relativ-, Reflexiv-, Indefinit- und Demonstrativpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- Substantive im Nominativ und Genitiv</li> <li>- Verben im Infinitiv und Präsens</li> <li>- Modalverben</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Zahlen bis 1000 und die Uhrzeit</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: schwedische Städte und Provinzen, schwedische Mahlzeiten, Geschäfte und Institutionen, das schwedische Schulsystem</li> </ul>			
<p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich und andere vorstellen sowie Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• um Auskunft bitten und Auskunft geben</li> <li>• Empfehlungen aussprechen</li> <li>• telefonieren und sich verabreden</li> <li>• einkaufen und bezahlen sowie Hotelzimmer reservieren</li> <li>• nach dem Weg fragen, sich orientieren, um Hilfe bitten</li> <li>• Vermutungen ausdrücken</li> <li>• über den eigenen Tagesablauf sprechen (inkl. Zeitangaben)</li> <li>• Wünsche äußern und sich beschweren</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrbuch: Tala Svenska A1 ISBN: 978-3-933119-01-8 und Übungsbuch. ISBN: 978-3-933119-11-7, Lektionen 1-5.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  Zusätzlicher Termin: Samstag, 21.11.2009 10:00 – 11:30 Uhr in R09 T03 D33.</p>			
<p><b>Anmeldung:</b>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Schwedisch I (A1/1)_Gruppe2</b>	
Helena Wolk	
Do 12:00-13:45 Essen / R09 T05 D33	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 29.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Schwedisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>	
Keine Vorkenntnisse im Schwedischen.	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des schwedischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der schwedischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der schwedischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personal, Relativ-, Reflexiv-, Indefinit- und Demonstrativpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- Substantive im Nominativ und Genitiv</li> <li>- Verben im Infinitiv und Präsens</li> <li>- Modalverben</li> <li>- Präpositionen</li> <li>- Zahlen bis 1000 und die Uhrzeit</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: schwedische Städte und Provinzen, schwedische Mahlzeiten, Geschäfte und Institutionen, das schwedische Schulsystem</li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich und andere vorstellen sowie Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• um Auskunft bitten und Auskunft geben</li> <li>• Empfehlungen aussprechen</li> <li>• telefonieren und sich verabreden</li> <li>• einkaufen und bezahlen sowie Hotelzimmer reservieren</li> <li>• nach dem Weg fragen, sich orientieren, um Hilfe bitten</li> <li>• Vermutungen ausdrücken</li> <li>• über den eigenen Tagesablauf sprechen (inkl. Zeitangaben)</li> <li>• Wünsche äußern und sich beschweren</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: Tala Svenska A1 ISBN: 978-3-933119-01-8 und Übungsbuch. ISBN: 978-3-933119-11-7, Lektionen 1-5.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
Zusätzlicher Termin: Samstag, 21.11.2009 11:45 – 13:15 Uhr in R09 T03 D33.	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

## Spanisch

<b>SK Spanisch I (A1/1)_Gruppe1</b>			
Rita Maria Maíz Jiménez			
Di 14:00-16:00	Essen / S03 V01 E48	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>          Kein Studium der spanischen Sprache.          Keine Vorkenntnisse im Spanischen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des spanischen Alphabets und der Aussprache.</li> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikel</li> <li>- Pronomen</li> <li>- Konjugation von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben im Präsens</li> <li>- Adjektive</li> <li>- Zahlen</li> <li>- Dativ-Verben und -pronomen</li> <li>- Fragewörter</li> <li>- Konjunktionen</li> <li>- Partikeln</li> </ul> </li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen und Informationen über Personen geben (Alter, Beruf, Nationalität, Familienstand)</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• sagen, was man mag bzw. nicht mag</li> <li>• Urlaubsgewohnheiten beschreiben</li> <li>• Personen und Gegenstände lokalisieren</li> <li>• Monatsnamen</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.          Lektionen: 1-3.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Spanisch I (A1/1)_Gruppe2</b>	
Michaela Schwermann	
Do 10:00-12:00 Essen / S03 V01 E48	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>	
Kein Studium der spanischen Sprache.	
Keine Vorkenntnisse im Spanischen.	
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).	
Teilnahme an der Abschlussprüfung.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des spanischen Alphabets und der Aussprache.</li> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikel</li> <li>- Pronomen</li> <li>- Konjugation von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben im Präsens</li> <li>- Adjektive</li> <li>- Zahlen</li> <li>- Dativ-Verben und -pronomen</li> <li>- Fragewörter</li> <li>- Konjunktionen</li> <li>- Partikeln</li> </ul> </li> </ul>	
<u>Lernziele:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen und Informationen über Personen geben (Alter, Beruf, Nationalität, Familienstand)</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• sagen, was man mag bzw. nicht mag</li> <li>• Urlaubsgewohnheiten beschreiben</li> <li>• Personen und Gegenstände lokalisieren</li> <li>• Monatsnamen</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:	
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.	
Aktive Beteiligung am Unterricht.	
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.	
Bestehen der Abschlussklausur.	
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i>	
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.	
Lektionen: 1-3.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<u>Anmeldung:</u>	
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

<b>SK Spanisch I (A1/1)_Gruppe3</b>	
Maria Benítez	
Do 18:00-20:00 Essen / R09 T03 D33	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>          Kein Studium der spanischen Sprache.          Keine Vorkenntnisse im Spanischen.          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des spanischen Alphabets und der Aussprache.</li> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikel</li> <li>- Pronomen</li> <li>- Konjugation von regelmäßigen und unregelmäßigen Verben im Präsens</li> <li>- Adjektive</li> <li>- Zahlen</li> <li>- Dativ-Verben und -pronomen</li> <li>- Fragewörter</li> <li>- Konjunktionen</li> <li>- Partikeln</li> </ul> </li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen und Informationen über Personen geben (Alter, Beruf, Nationalität, Familienstand)</li> <li>• über sich selbst reden (Freizeit/Beruf), telefonieren</li> <li>• sagen, was man mag bzw. nicht mag</li> <li>• Urlaubsgewohnheiten beschreiben</li> <li>• Personen und Gegenstände lokalisieren</li> <li>• Monatsnamen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.</p>	
<p><i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.          Lektionen: 1-3.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Spanisch II (A1/2)_Gruppe1</b>	
Carmen Cárdenas	
Di 14:00-16:00 Essen / R12 V02 D20	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 20.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der spanischen Sprache.          Vorkenntnisse im Spanischen von ca. 30 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Spanisch I – Niveaustufe A1 zur Hälfte abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlen über 100</li> <li>- unbetonte Pronomen</li> <li>- unregelmäßige und reflexive Verben</li> <li>- Häufigkeits- und Mengenangaben</li> <li>- Verneinung</li> <li>- das Perfekt und sein Gebrauch</li> </ul> </li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einkaufen gehen, Produkte und Preise bewerten</li> <li>• Kleidungsstücke, Gegenstände, Farben, Wochentage und Berufe benennen</li> <li>• über Gewohnheiten und körperliche Aktivitäten sprechen</li> <li>• Ratschläge und Empfehlungen geben</li> <li>• den beruflichen Werdegang beschreiben können (Ausbildung, Studium, Sprachen, persönliche Eigenschaften und Fähigkeiten)</li> <li>• Meinungen äußern und begründen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.          Lektionen 4-6.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Spanisch II (A1/2)_Gruppe2</b>	
Rita Maria Maíz Jiménez	
Di 10:00-12:00 Essen / S03 V01 E48	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der spanischen Sprache.          Vorkenntnisse im Spanischen von ca. 30 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Spanisch I – Niveaustufe A1 zur Hälfte abgeschlossen).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zahlen über 100</li> <li>- unbetonte Pronomen</li> <li>- unregelmäßige und reflexive Verben</li> <li>- Häufigkeits- und Mengenangaben</li> <li>- Verneinung</li> <li>- das Perfekt und sein Gebrauch</li> </ul> </li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einkaufen gehen, Produkte und Preise bewerten</li> <li>• Kleidungsstücke, Gegenstände, Farben, Wochentage und Berufe benennen</li> <li>• über Gewohnheiten und körperliche Aktivitäten sprechen</li> <li>• Ratschläge und Empfehlungen geben</li> <li>• den beruflichen Werdegang beschreiben können (Ausbildung, Studium, Sprachen, persönliche Eigenschaften und Fähigkeiten)</li> <li>• Meinungen äußern und begründen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.          Lektionen 4-6.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	



<b>SK Spanisch III (A2/1)</b>	
Carmen Cárdenas	
Mi 10:00-12:00 Essen / S03 V01 E48	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 21.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der spanischen Sprache.          Vorkenntnisse im Spanischen, die der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A1</u> entsprechen (erfolgreiche Absolvierung des Kurses Spanisch II – insg. ca. 60 Unterrichtsstunden).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Komparativ und Superlativ</li> <li>- Relativsätze mit Präpositionen</li> <li>- Imperativ</li> <li>- Gerundium</li> <li>- Indefinido</li> <li>- Imperfecto</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Städte und öffentliche Einrichtungen beschreiben und vergleichen</li> <li>• über das Wetter reden</li> <li>• eine Wohnung beschreiben können (Möbel, Räume, Lage)</li> <li>• Wegbeschreibungen geben und verstehen</li> <li>• Einladungen aussprechen und annehmen</li> <li>• über Vergangenes sprechen (Ereignisse, Umstände)</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.          Lektionen 7-9.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK Spanisch IV (A2/2)</b>			
Carmen Cárdenas			
Di 10:00-12:00	Essen / R11 T04 C75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Spanisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der spanischen Sprache.          Vorkenntnisse im Spanischen, die der <u>ersten Hälfte der Niveaustufe A2</u> entsprechen (erfolgreiche Absolvierung des Kurses Spanisch III – insg. ca. 90 Unterrichtsstunden).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der spanischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der zweiten Hälfte der Niveaustufe A2</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der spanischen Grammatik:</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u>  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
Lehrbuch: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

<b>SK Spanisch: Auffrischkurs</b>			
Rita Maria Maíz Jiménez			
Di 12:00-14:00	Essen / S03 V01 E48	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Spanischkenntnisse auffrischen möchten.</i>  Kein Studium der spanischen Sprache.  Vorkenntnisse im Spanischen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe A2</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u>  Systematische Wiederholung und Aufbau von Wortschatz, Grammatik und den wichtigsten Redemitteln anhand variationsreicher Text- und Übungsmaterialien.</p> <p><u>Lernziele:</u>  Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit im Spanischen.</p> <p><b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

SK		Spanisch: Kommunikation (ab B1)	
Mi 12:00-14:00	Essen /	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Spanischkenntnisse erweitern möchten.</i>  Kein Studium der spanischen Sprache.  Vorkenntnisse im Spanischen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u>  Konversation und Ausbau grammatikalischer Strukturen. Verschiedene Texte und Zeitungsartikel werden genutzt, um Konversation zu fördern.</p> <p><u>Lernziele:</u>  Erweiterung des Wortschatzes und der Idiomatik. Festigung bereits bekannter und Erlernen neuer grammatikalischer Strukturen. Sicherheit im mündlichen Ausdruck.</p> <p><b><i>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: <b><i>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</i></b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

SK		Spanisch: Für den Beruf (ab B1)	
Di 12:00-14:00	Essen / V15 R04 G75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ihre Spanischkenntnisse erweitern möchten.</i>  Kein Studium der spanischen Sprache.  Vorkenntnisse im Spanischen, die mindestens der <u>abgeschlossenen Niveaustufe B1</u> entsprechen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u>  Behandelt werden u.a. die folgenden Themen: sich in beruflichen Situationen vorstellen, Geschäftsreisen, formelle und informelle Gespräche mit spanischsprachigen Geschäftskontakten, Marketing, Werbung, Vertrieb, Bewerbungen und Bewerbungsgespräche, etc.</p> <p><u>Lernziele:</u>  Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Spanischen anhand authentischer Situationen und praktischer Übungen, die sich an typischen Szenen aus dem Berufsalltag orientieren.</p> <p><b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
<p>Lehrwerk: <b>Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <u>Anmeldung:</u>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Türkisch

<b>SK</b>		<b>Türkisch I (Null-Anfänger)</b>	
Nicole Wiegand		<b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>	
<b>Tag / Zeit</b>	Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	<b>Umfang:</b>	4 ECTS-Credits, 4 SWS
<b>Beginn:</b>	<b>xx.xx.2009</b>	<b>Max. TN-Zahl:</b>	25 E-Bereich / 25 gesamt
<b>Anbieter:</b>	Institut für Optionale Studien	<b>Zielgruppe:</b>	DaZ/IP, Bachelor
<b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Türkisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i> Kein Studium der türkischen Sprache. Keine Vorkenntnisse im Türkischen – auch nicht in mündlicher Form. Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert). Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des türkischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der türkischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• grundlegende Aspekte der türkischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pluralbildung der Substantive</li> <li>- Personalpronomen</li> <li>- Konjugation von Verben im Präsens</li> <li>- Possessiv- und Lokativendungen von Substantiven</li> <li>- Ablativ und Dativ</li> <li>- Kopula</li> <li>- Vokalharmonien</li> <li>- Verneinung</li> <li>- Zahlen</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Namen und Anreden</li> <li>- türkische Geografie</li> </ul> </li> </ul>			
<b>Lernziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich vorstellen und Fragen stellen beim Kennenlernen (Alter, Beruf, Nationalität, Familienstand)</li> <li>• über Länder, deren Bewohner und Sprachen sprechen</li> <li>• Gegenstände benennen, sowie Personen und Gegenstände lokalisieren</li> </ul>			
<b>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</b> Erfüllung der o.g. Voraussetzungen. Aktive Beteiligung am Unterricht. Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Bestehen der Abschlussklausur. <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>			
<b>Lehrmaterialien:</b> Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung:</b> <b>Anmeldung:</b> 16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Türkisch II (Anfänger, Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS)</b>	
Zühre Sahin-Schmidt	
Fr 14:00-17:00 Essen / R11 T03 C65	Umfang: 4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn: 16.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: DaZ/IP, Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Türkisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der türkischen Sprache.          Vorkenntnisse im Türkischen von <u>ca. 60 Unterrichtsstunden</u> (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Türkisch I).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der türkischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• grundlegende Aspekte der türkischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragepronomen (Ergänzungs- und Entscheidungsfragen)</li> <li>- die Negation der Vollverben und Kopula</li> <li>- Konjugation von Verben in der Vergangenheit</li> <li>- Wortbildung (zusammengesetzte Substantive)</li> <li>- Genitiv- und Possessivendungen</li> <li>- die Kasus im Türkischen (Nominativ, Akkusativ, Lokativ, Ablativ, Dativ, Genitiv)</li> <li>- bestimmter und unbestimmter Akkusativ</li> <li>- der Imperativ</li> <li>- Agglutination im Bereich des Nomens</li> <li>- Intensivformen</li> <li>- Ordnungszahlen</li> <li>- lokale Postpositionen</li> <li>- wörtliche Rede</li> <li>- der Aorist</li> <li>- Futurformen</li> <li>- die Negation der verschiedenen Tempusformen</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: türkische Städte, die Familie</li> </ul>	
<p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich selbst und andere Personen vorstellen</li> <li>• über Vergangenes und Zukünftiges sprechen</li> <li>• Besitz- und Zugehörigkeitsverhältnisse ausdrücken</li> <li>• Anweisungen geben</li> <li>• über Berufe sprechen</li> <li>• die eigene Wohnung beschreiben (Räume, Einrichtungsgegenstände)</li> <li>• Vermutungen, Vorhersagen, Prognosen anstellen</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>	
Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung:	
<p><b>Anmeldung:</b>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK</b>		<b>Türkisch III (Fortgeschrittene, Vorkenntnisse ca. 120 UE = 8 SWS)</b>	
Zühre Sahin-Schmidt / Dr. Rosemarie Neumann			
Fr 09:00-12:00	Essen / V15 R01 H63	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor
<p><u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Türkisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>          Kein Studium der türkischen Sprache.          Vorkenntnisse im Türkischen von ca. 120 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Türkisch II).          Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).          Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der türkischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• grundlegende Aspekte der türkischen Grammatik:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzteilentscheidungsfragen</li> <li>- Relativsätze mit Präpositionen</li> <li>- Teil-Ganzes-Beziehungen</li> <li>- Alternativfragen</li> <li>- das Passiv</li> <li>- Akkusativobjekte</li> <li>- die Uhrzeit</li> <li>- der indirekte Imperativ</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte: türkische Sprichwörter</li> </ul>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote formulieren und darauf reagieren</li> <li>• sich entschuldigen</li> <li>• über das Studium sprechen</li> <li>• telefonieren und E-Mails schreiben</li> <li>• nach der Uhrzeit fragen, Zeitangaben machen</li> <li>• Briefe schreiben</li> <li>• Aufforderungen aussprechen und weiterleiten</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.          Aktive Beteiligung am Unterricht.          Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.          Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt</i></p>			
Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<p><u>Anmeldung:</u>          16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			



<b>SK</b>		<b>Türkisch IV (DaZ)</b>	
Sevgi Gürbüz <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Do 16:00-19:00	Essen / R13 V00 H40	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor
<u>Voraussetzungen:</u> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Türkisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>			
Kein Studium der türkischen Sprache.			
Vorkenntnisse im Türkischen von ca. 180 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Türkisch III).			
Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).			
Teilnahme an der Abschlussprüfung.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der türkischen Sprache in allen Fertigkeitsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)</li> <li>• grundlegende Aspekte der türkischen Grammatik:</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.			
Aktive Beteiligung am Unterricht.			
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.			
Bestehen der Abschlussklausur.			
<i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i>			
Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<u>Anmeldung:</u>			
16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

<b>SK Türkisch: Kommunikation (Vorkenntnisse mind. 180 UE/12 SWS)</b>	
Zühre Sahin-Schmidt	
Di 16:00-18:00 Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: DaZ/IP, Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Türkisch als Fremdsprache erlernen möchten.</i>  Kein Studium der türkischen Sprache.  Vorkenntnisse im Türkischen von ca. 180 Unterrichtsstunden (z.B. erfolgreiche Absolvierung des Kurses Türkisch III).  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><b>Inhalte:</b> Diskussion aktueller und interkultureller Themen auf Türkisch.  <b>Lernziele:</b> Förderung der Kommunikationsfähigkeit im Türkischen.  <b>weitere Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b></p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmebescheinigungen werden nicht ausgestellt.</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung:  <b>Anmeldung:</b>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

<b>SK</b>		<b>Türkisch: Aufbaukurs für Muttersprachler</b>	
Berin Uyar			
Mo 16:00-18:00	Essen / <b>Raumangabe folgt</b>	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende mit türkischsprachigem Migrationshintergrund, die Türkisch als Mutter-, Zweit- oder Hausprache (vor allem mündlich) beherrschen.</i></p> <p>Kein türkischer Schul- oder Studienabschluss.</p> <p>Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).</p> <p>Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung / Wiederholung des Alphabets</li> <li>• Wiederholung grundlegender Aspekte der türkischen Grammatik</li> <li>• Übungen zum Leseverstehen und schriftlichen Ausdruck</li> </ul> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortschatzerweiterung</li> <li>• Erarbeitung und Anwendung komplexer grammatikalischer Strukturen</li> <li>• Auf- und Ausbau der Lese- und schriftsprachlichen Kompetenz</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</p> <p>Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.</p> <p>Aktive Beteiligung am Unterricht.</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.</p> <p>Bestehen der Abschlussklausur.</p> <p><i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>			
Literatur: Wird in der ersten Stunde vorgestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung:			
<p><b>Anmeldung:</b></p> <p>16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>			

## Ungarisch

<b>SK Ungarisch I (A1/1)</b>	
Andrea Lax-Küten	
Do 14:00-16:00 Essen / R11 T06 D16	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><b>Voraussetzungen:</b> <i>Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die Ungarisch als Fremdsprache neu erlernen möchten.</i>  Keine Vorkenntnisse im Ungarischen.  Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen (entschuldigtes Fehlen wird für max. 2 Sitzungen toleriert).  Teilnahme an der Abschlussprüfung.</p>	
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung des ungarischen Alphabets und der Aussprache</li> <li>• Vermittlung der ungarischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstoff der ersten Hälfte der Niveaustufe A1</li> </ul> </li> <li>• grundlegende Aspekte der ungarischen Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personal- und Demonstrativpronomen</li> <li>- bestimmte und unbestimmte Artikel</li> <li>- der Nominativ und Akkusativ, Kasussuffixe, Dativsuffixe</li> <li>- die Konjugation von Verben im Präsens, Verbalpräfixe, Verbableitungssuffixe</li> <li>- der Illativ</li> <li>- das Adjektiv</li> <li>- der Satz und die Satzstellung</li> <li>- Fragewörter, Zahlwörter, Zeitangaben</li> </ul> </li> <li>• landeskundliche Aspekte</li> </ul>	
<p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Sätze formulieren und verstehen</li> <li>• sich begrüßen und verabschieden</li> <li>• sich und andere vorstellen sowie Fragen stellen beim Kennenlernen</li> <li>• etwas zu Trinken und zu Essen bestellen</li> <li>• telefonieren und sich verabreden</li> <li>• über sich selbst, Freunde, Bekannte und Freizeit sprechen</li> <li>• die Uhrzeit nennen und danach fragen</li> <li>• über Tagesabläufe sprechen</li> <li>• ein Zimmer buchen</li> <li>• sich in einer Stadt orientieren</li> </ul>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Erfüllung der o.g. Voraussetzungen.  Aktive Beteiligung am Unterricht.  Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.  Bestehen der Abschlussklausur.  <i>Dies gilt auch für den Erwerb einer Sprachkursbescheinigung. Reine Teilnahmescheine werden nicht ausgestellt</i></p>	
<p>Lehrmaterialien: Szia! Neu, Lehrbuch (Klett), ISBN: 978-3-12-528501-9 &amp; Szia! Neu, Arbeitsbuch (Klett), ISBN: 978-3-12-528502-6.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung</p>	
<p><b>Anmeldung:</b>  16. bis 30. September 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!</p>	

## Weitere Schlüsselkompetenzen

### **Anmeldung:**

Für die Teilnahme an einer E1-Veranstaltung im Bereich „weitere Schlüsselkompetenzen“ besteht, sofern nicht anders angegeben, die Notwendigkeit einer Anmeldung über die IOS-Anmeldemaske ab dem 16.09.2009.

Anmeldungen per E-Mail können bei diesen Veranstaltungen nicht akzeptiert werden.

(Für einige wenige Veranstaltungen, die nicht in unserer Anmeldemaske aufgeführt werden, sind andere Formen der Anmeldung notwendig. Entnehmen Sie bitte den jeweiligen Anmeldemodus der Rubrik „weitere Informationen zur Veranstaltung“.)

Über die IOS-Anmeldemaske können Sie sich im Bereich „weitere Schlüsselkompetenzen“ maximal für so viele Veranstaltungen anmelden, dass die Grenze von 9 ECTS-Credits nicht überschritten wird.

Sollten Sie sich nach den erfolgten Anmeldungen für Kurse mit insgesamt 9 ECTS-Credits für weitere Angebote anmelden wollen, müssen Sie sich zunächst von einer anderen Veranstaltung abmelden.

Die Anmeldefrist endet, wenn nicht anders angegeben, ca. 1-2 Wochen vor Kursbeginn.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigung darüber, ob Sie einen Teilnahmeplatz erhalten oder nicht. Sollten bereits alle Plätze des Kurses vergeben worden sein, werden Sie von uns auf einer Nachrückliste geführt und erhalten so die Möglichkeit an der Veranstaltung teilzunehmen, falls sich angemeldete Teilnehmer vom Kurs abmelden. In diesem Fall werden Sie ebenfalls von uns per E-Mail darüber informiert, wenn Sie einen Teilnahmeplatz erhalten.

### **Abmeldung:**

Falls Sie nach Ihrer Anmeldung nicht mehr an einer Veranstaltung teilnehmen wollen/können oder nicht mehr auf der Nachrückliste geführt werden wollen, melden Sie sich bitte umgehend über die IOS-An-/Abmeldemaske ab, damit weitere Interessenten auf der Warteliste direkt nachrücken können. Nur mit Ihrer Mithilfe kann im Interesse Ihrer KommilitonInnen und natürlich Ihrem eigenen ein bedarfsdeckendes Lehrangebot realisiert werden.

### **Studienleistung:**

Für den Erwerb von ECTS-Credits im Modul E1 „weitere Schlüsselkompetenzen“ ist neben der regelmäßigen aktiven Teilnahme (inkl. angemessener Vor- und Nachbereitung) grundsätzlich eine zusätzliche Studienleistung nach Maßgabe der jeweiligen Lehrenden erforderlich.

Beachten Sie bei Blockseminaren, dass die Teilnahme an einer möglichen Vorbesprechung obligatorisch ist. Sollten Sie ohne vorherige Entschuldigung fernbleiben, wird Ihr Platz an KommilitonInnen auf der Nachrückliste vergeben und Sie verlieren Ihren Teilnahmeanspruch.

Aktuelles, die Anmeldemaske und detaillierte Informationen zu den Anmeldeformalitäten finden Sie auf unserer Homepage <http://www.uni-due.de/ios> sowie im Vorspann dieses VVZ.

## Methodenkompetenz

Fähigkeiten und Techniken, die es ermöglichen, Aufgaben und Probleme systematisch anzugehen und geeignete Strategien zur Lösung zu entwickeln. Analytische Fähigkeiten, sprachliche Fertigkeiten und (Meta-) Lernmethoden stehen in diesem Kompetenzfeld, neben der Nutzung moderner Informationstechnologien, im Vordergrund.

<b>BS</b>		<b>Persönliches Kreativitäts- und Innovationsmanagement</b>	
Katja Kettler M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	09.03.2010	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>In Studium und Beruf werden immer wieder komplexe Fragestellungen behandelt. Um ein Thema zu bearbeiten, bedarf es einer Übersicht über das Ganze, später einer Auswahl von Teilbereichen und im letzten Schritt einer Umsetzung in eine gegebene Form (Vortrag, Präsentation, Exposee, etc.). In allen Schritten können Visualisierungstechniken Kreativitätsblockaden lösen oder zur Strukturierung beitragen.</p> <p>Ferner wird es für Akademiker zunehmend wichtiger, neue Lösungswege für Probleme zu finden, seien sie beruflicher oder privater Natur. Hierzu ist es nützlich zu wissen, was Kreativität ist und wie man sie individuell fördern kann. Dies geschieht auf praktischem Weg in Form von Erlernen einer Auswahl von Kreativitätstechniken.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlernen von Brainwriting-Techniken (Mind Map, Cluster, Concept Map)</li> <li>• Theoretische Grundlagen über die Funktionsweise des Gehirns in Bezug auf Kreativität, Aha-Effekte und das Flow-Konzept</li> <li>• Steigerung der eigenen Kreativität und Aufdeckung der eigenen Hindernisse / Kreativitätsblockaden</li> <li>• Kennen lernen einer Auswahl an klassischen Kreativitätstechniken</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Vorbereitung: Bebilderter Essay zu den Themen „Kreativität allgemein“ und „Meine Kreativität“;			
Abschlussarbeit in Form einer Gruppenarbeit			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Di 09.03.2010, Mi 10.03.2010, Di 16.03.2010, Mi 17.03.2010 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S04 B08)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Duisburg)</b>			
Armin Vohr MBA			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3-4 ECTS-Credits
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Erfolgreiche Projekte leisten einen wesentlichen Beitrag für den Gesamterfolg von Unternehmen. Im Hinblick auf das immer dynamischer entwickelnde Umfeld wird die Projektarbeit in Zukunft noch zunehmen. So wird eine Unternehmung unter dem Innovations-, Kosten- und Wettbewerbsdruck bestehen können. Die Leitung eines komplexen Projektes ist eine anspruchsvolle Führungsaufgabe, die neben methodischen Fähigkeiten vor allem umfassende soziale Kompetenzen erfordert. Im Rahmen von Planungstechniken wird neben der Zeit-, Kapazitäts-, Kosten- und Finanzplanung auf integrative Vorgehensweisen hingewiesen. Es werden Erfolgsfaktoren und typische Hürden in der Umsetzung von Projekten aufgezeigt. Im Seminar werden die wichtigsten Methoden und ausgewählte Instrumente anwendungsnah in Verbindung mit konkreten Handlungsempfehlungen für die Praxis erläutert und durch Übungen gemeinsam erarbeitet.			
<u>Lernziele:</u> Studierende sind in der Lage, Projektziele, Projektnutzen sowie spezifische Anforderungen zu definieren. Projektorganisation und Aufgabenplanung stehen hier im Vordergrund. Studierende erhalten einen Überblick über wirtschaftliche Projektdeterminanten wie Kalkulation, Ressourcenplanung, Qualitätsmanagement und Controlling. Die Teilnehmenden lernen in Übungen auch die gewichtige Bedeutung „weicher Faktoren“ im Projektmanagement kennen (Teamorganisation, Leadership, Konfliktmanagement).			
Literatur: Schelle, Heinz: Projekte zum Erfolg führen. München: Beck Außerdem wird ein Semesterapparat online bereitgestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Mo 12.10.2009: 18:00-20:00 Mo 26.10.2009, Mo 09.11.2009, Mo 23.11.2009, Mo 07.12.2009, Mo 21.12.2009, Mo 11.01.2010, Mo 25.01.2010 (jeweils 16:00-20:00 in LA 011B) Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Essen)</b>			
Armin Vohr MBA			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3-4 ECTS-Credits
Beginn:	19.10.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Literatur: Schelle, Heinz: Projekte zum Erfolg führen. München: Beck Außerdem wird ein Semesterapparat online bereitgestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Mo 19.10.2009: 18:00-20:00 Mo 02.11.2009, Mo 16.11.2009, Mo 30.11.2009, Mo 14.12.2009, Mo 04.01.2010, Mo 18.01.2010, Mo 01.02.2010 (jeweils 16:00-20:00 in T03 R02 D81) Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Präsentation und Vortrag (Campus Duisburg)</b>			
Dipl.-Kfm. Harald Trübcher			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	13.01.2010	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p>Voraussetzungen: Die Veranstaltung richtet sich an Studierende ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Bereich Präsentations- und Vortragstechniken. Kenntnisse in PowerPoint sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.</p> <p><u>Inhalte:</u> In der heutigen Wissensgesellschaft wird es nicht nur immer wichtiger, neues Wissen zu erwerben, sondern auch, dieses Wissen auf professionelle Weise an andere weiterzugeben. Daher ist sowohl im Studium als auch im späteren Berufsleben die Fähigkeit, Informationen treffsicher und anschaulich darzustellen, eine wichtige Schlüsselqualifikation. In dieser Lehrveranstaltung werden u.a. folgende Inhalte/Kompetenzen vermittelt: Grundlagen der Kommunikation / Kommunikationsmodelle; Planung und Ablauf eines Vortrags; Dramaturgischer Aufbau eines Vortrags; Effizienter Medieneinsatz; Zielgerichtete Visualisierungen; Angemessene Sprache und Argumentationstechniken; Einsatz von Körpersprache und Stimme; Umgang mit Lampenfieber und Störungen; Geben und Annehmen von Feedback</p> <p><u>Lernziele:</u> Die Studierenden sind am Ende der Veranstaltung in der Lage, konkrete und abstrakte Sachverhalte anschaulich darzustellen und unter Einsatz geeigneter Vortragsmedien vor Publikum zu präsentieren. Zudem erwerben sie die Fähigkeit, rhetorische Mittel und Argumentationstechniken in Vortrags-situationen sinnvoll einzusetzen und ihr eigenes Verhalten als Präsentator kritisch zu hinterfragen und zu optimieren.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Aktive Mitarbeit im Seminar; Vor- und Nachbereitung der einzelnen Sitzungen; Erstellung einer Präsentation zu einem selbstgewählten Thema; Vortrag der Präsentation</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Mi 13.01.2010, Mi 20.01.2010, Mi 27.01.2010 (jeweils 14:00-19:00 in LB 338), Mo 15.03.2010, Mi 17.03.2010, Fr 19.03.2010 (jeweils 10:00-15:00 in LB 338) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>BS Präsentation und Vortrag (Campus Essen)</b>			
Dipl.-Kfm. Harald Trübcher			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	02.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p>Voraussetzungen: Die Veranstaltung richtet sich an Studierende ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Bereich Präsentations- und Vortragstechniken. Kenntnisse in PowerPoint sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.</p>			
<p><b>Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.</b></p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Aktive Mitarbeit im Seminar; Vor- und Nachbereitung der einzelnen Sitzungen; Erstellung einer Präsentation zu einem selbstgewählten Thema; Vortrag der Präsentation</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 02.10.2009, Di 06.10.2009, Fr 09.10.2009 (jeweils 9:30-15:00 in R12 T03 F87) Fr 16.10.2009, Fr 23.10.2009, Fr 30.10.2009 (jeweils 16:00-19:30 in R12 T03 F87) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			



<b>BS                    Präsentieren mit Powerpoint, Mindmanager und anderen digitalen Medien</b>			
Dr. Anke Petschenka			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	20.11.2009	Max. TN-Zahl:	10
Anbieter:	E-Competence-Agentur	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Erstellen von Präsentationen mit digitalen Medien, Erwerb von Grundlagenkenntnissen von Powerpoint und Mindmanager, Einblick in Gestaltungsmöglichkeiten von Präsentationen und Vortragstechniken.			
<u>Lernziele:</u> Kennen lernen der technischen und gestalterischen Grundlagen und Vortragstechniken			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erstellen von Präsentationen; schriftliche Ausarbeitung einer Seminarreflektion			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 20.11.2009: 9:00-16:00 (LB 239) Fr 11.12.2009: 9:00-16:00 (LB <b>249</b> ) Fr 22.01.2010: 9:00- <b>15:00</b> (LB 239) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS                    Erfolgreich referieren und präsentieren</b>			
Dipl.-Soz.-Wiss. Lale Otyakmaz			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	03.11.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Präsentieren ist in verschiedenen Bereichen eine gängige Methode um vielerlei Ziele zu erreichen. Ein Ziel im Studium ist es sicherlich, durch eine durchdachte und strukturierte Präsentationsmethode die Spannung während eines Referats aufrecht zu erhalten. Nicht zuletzt fließt dies mit in die Note ein. Eine klar gegliederte und strukturierte Präsentation mit den richtigen Visualisierungsmethoden transportiert die zu vermittelnden Inhalte besser und nachhaltiger. Darüber hinaus sind heute in nahezu allen Arbeitsbereichen Präsentationstechniken zum unverzichtbaren Bestandteil des Arbeitsalltags geworden. Dies kann vom professionellen Präsentieren einer Projektidee bis hin zum Präsentieren von Arbeitsergebnissen reichen. Nicht selten hängt von einer guten Präsentation der Abschluss eines Vertrags oder die Vergabe eines Auftrags ab. Hinzu wird mittlerweile in vielen Bewerbungsgesprächen eine Präsentation verlangt. In unbekanntenen Situationen zu präsentieren und vor vielen Menschen zu stehen, stellt für die meisten Menschen eine Herausforderung dar. Jedoch kann Präsentieren gelernt und trainiert werden.			
<u>Lernziele:</u> In diesem Seminar sollen die wichtigsten Kompetenzen zum erfolgreichen Präsentieren erlernt werden. Ziel der Veranstaltung ist es, sowohl die Planung, Strukturierung und Durchführung einer Präsentation zielgruppenorientiert zu gestalten, als auch den richtigen Umgang und Einsatz von Medien zur bestmöglichen Visualisierung der Inhalte zu erlernen. Nicht zuletzt ist der Umgang mit Lampenfieber Inhalt des Seminars.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Di 03.11.2009: 16:00-20:00 (R12 V02 D20) Sa 14.11.2009: 10:00-14:30 (R12 V02 D20) Di 17.11.2009: 16:00-20:00 (R12 V02 D20) Sa 28.11.2009: 10:00-14:30 ( <b>R09 S05 B08</b> ) Di 01.12.2009: 16:00-20:00 (R12 V02 D20) Sa 12.12.2009: 10:00-14:30 (R12 V02 D20) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS</b>		<b>Dokumentieren, Kalkulieren, Präsentieren:</b>	
		<b>Ein Einstieg in die effektive Arbeit mit MS-Office 2007</b>	
Andreas Michels			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	30.10.2009	Max. TN-Zahl:	50
Anbieter:	ZIM	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
Dieses Modul behandelt grundlegende Arbeitsmethoden im Umgang mit Office-Programmen, wobei als Office-Suite Microsoft Office 2007 zugrunde gelegt wird.			
An fünf Präsenzterminen wird ein Überblick über die folgenden Teilmodule gegeben:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Textverarbeitung mit Word 2007</li> <li>• Tabellenkalkulation mit Excel 2007</li> <li>• Präsentation mit PowerPoint 2007</li> </ul>			
Zu Beginn des Seminars werden den TeilnehmerInnen die Arbeitsumgebungen erläutert. Hierzu zählen die E-Learning Plattform Moodle und das Microsoft E-Learning Management Portal.			
<u>Lernziele:</u>			
Nach Abschluss des Moduls sind den TeilnehmerInnen die folgenden Bereiche und Methoden der einzelnen Office Programme vertraut:			
<i>Word 2007</i>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentenprüfung und -bearbeitung</li> <li>• Formatierung</li> <li>• Spalten und Tabellen</li> <li>• Grafische Elemente in Word</li> <li>• Umfangreiche Dokumente</li> </ul>			
<i>Excel 2007</i>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berechnungen</li> <li>• Arbeitsblätter formatieren und drucken</li> <li>• Daten filtern und zusammenfassen</li> <li>• Pivot-Tabellen und Diagramme</li> <li>• Teamfunktionen</li> </ul>			
<i>PowerPoint 2007</i>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Folienbearbeitung</li> <li>• Folienlayouts</li> <li>• Tabellen und Diagramme</li> <li>• Multimediaelemente</li> <li>• Präsentationen durchführen</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Die Prüfungsleistungen werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Fr 30.10.2009, Fr 13.11.2009, Fr 04.12.2009, Fr 18.12.2009, Fr 08.01.2010 (jeweils 14:00-17:00), Fr 22.01.2010: 14:00-15:00 (jeweils in LE 105)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS</b>	<b>Altmodisch?</b>		
	<b>Präsentationstechniken vor und nach der PowerPoint Präsentation</b>		
	Melanie Fröhlich M.A.		
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
Was tun, wenn mit einer weiteren PowerPoint Präsentation die Aufmerksamkeit der Kommilitonen nicht mehr zu gewinnen ist? Dann sind Alternativen gefragt. Neben dem Computer stehen zahlreiche Medien zur Verfügung, die etwas altmodisch erscheinen, aber erfrischend Einsatz finden können. Ihr Vorteil: 1. Sie sind für das Gegenüber ungewöhnlich und daher interessant; 2. Sie können interaktiv eingesetzt werden. Welche Möglichkeiten vor und nach PowerPoint bestehen, will dieser Kurs vorstellen und ausprobieren. Also: Weg von der perfekten PPP, hin zu einer Präsentation, die bei den Zuhörern wirklich „ankommt“. Das setzt voraus, das Vorwissen der Zuhörer sowie die Gruppe zu aktivieren und mit Gedächtnisstützen zu arbeiten. Dazu werden im Kurs grundsätzliche Moderations-Techniken (wie Abfrage- und Diskussionstypen) und Visualisierungsprinzipien vermittelt.			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Moderationstechniken kennen lernen und erproben</li> <li>• Interaktion mit der Gruppe lernen (Aus Zuhörern Beteiligte machen)</li> <li>• Visualisierungsprinzipien lernen</li> <li>• die eigene Präsentations- und Moderationstechnik verbessern</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit;			
eigene Präsentation und Beurteilungsschreiben zu einer anderen Präsentation			
<u>Literatur:</u>			
Händel, D., Kresimon, A, Schneider, J. (2007): Reden - Argumentieren - Überzeugen: Schlüsselkompetenzen. Stuttgart: Metzler;			
Neuland, M. (1999): Neuland-Moderation. Künzell: Neuland Verlag für lebendiges Lernen;			
Pöhm, Matthias (2006): Präsentieren Sie noch oder faszinieren Sie schon? Der Irrtum Power Point. Heidelberg: mvg;			
Schulz, von Thun, F.: (2008): Miteinander reden 1-3. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt;			
Schwiers, J., Kurzweg, V. (2004): Seminar-Moderation. Aktivieren und Beteiligen im Seminar. Ideen für Trainer und Trainerinnen. Hamburg: Windmühle;			
Seifert, J. W. (2007): Visualisieren. Präsentieren. Moderieren. Offenbach: Gabal;			
Sperling, Stapelfeldt, Wasseeld (2007): Moderation. Teams professionell führen mit den besten Methoden und Instrumenten. München: Rudolf Haufe Verlag			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Fr 16.10.2009: 12:00-18:00, Sa 17.10.2009: 10:00-16:00,			
Fr 23.10.2009: 12:00-18:00, Sa 31.10.2009: 10:00-16:00,			
Sa 07.11.2009: 10:00-16:00 (jeweils in T03 R02 D82)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Vom Lernfrust zur Lernlust: Lerntechnik und -organisation</b>			
Melanie Fröhlich M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	30.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Klausurenmarathon, Schreibtischnachtschicht, Versagensangst? Schluss damit! Das Seminar zeigt Wege aus dem Lernfrust. Denn Lernen kann Spaß machen. Die Frage ist nur, wie lerne ich am leichtesten und am effizientesten? Dazu ist es notwendig, den eigenen Lerntyp und die Vielfalt von Lerntechniken kennen zu lernen und auf ihre Wirksamkeit zu testen. Und warum immer allein lernen? Besonders kooperative Lernformen können sehr erfolgreich sein. Wenn ich anderen etwas erkläre, verstehe ich besser und sehe meine Lücken. Ich kann mein Wissen durch das Wissen anderer erweitern und in neue Zusammenhänge einordnen.</p> <p>Neben den Lerntechniken spielt die Lernorganisation eine wichtige Rolle für den Lernerfolg. Für das laufende Semester sollen Lernpläne entwickelt und der Umgang mit ihnen reflektiert werden. Dazu wollen wir Grundlagen des Zeit- und Selbstmanagements erarbeiten.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Den eigenen Lerntyp kennen lernen</li> <li>• Lern- und Behaltenstechniken</li> <li>• Formen des kooperativen Lernens für Lernpartnerschaft und –gruppe</li> <li>• Zeit- und Selbstmanagement</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; Entwicklung eines individuellen Lernprogramms und dessen Reflexion</p>			
<u>Literatur:</u>			
<p>Heister, Werner (2007): Studieren mit Erfolg: Effizientes Lernen und Selbstmanagement. Stuttgart: Schaeffer und Poeschel</p> <p>Keller, Gustav (2005): Lernen von A-Z. Infos, Übungen, Tipps. Bern: Hans Huber</p> <p>Biermann, Christine (Hg.) (2008): Individuell lernen – kooperativ arbeiten. Friedrich-Jahresheft. Seelze: Friedrich</p> <p>Klaus, Konrad; Traub, Silke (2005): Kooperatives Lernen. Theorie und Praxis in Schule, Hochschule und Erwachsenenbildung. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren;</p> <p>Esselborn-Krumbiegel, Helga (2006): Leichter lernen - Strategien für Prüfungen und Examen. Paderborn: Schönigh;</p> <p>Reysen-Kostudis, Brigitte (2007): Leichter lernen: Für ein erfolgreiches Lernmanagement in Studium und Beruf. Heidelberg: mvg;</p> <p>Krengel, Martin (2008): Der Studi-Survival-Guide. Erfolgreich und gelassen durchs Studium! Bochum: uni-edition</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 30.10.2009, Fr 06.11.2009, Fr 08.01.2010 (jeweils 12:00-18:00 in T03 R02 D82) Sa 09.01.2010: 10:00-16:00, Fr 15.01.2010: 12:00-18:00 (jeweils in T03 R02 D82) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>SE</b>		<b>Argumentationstechniken: Vom logischen Beweis zur rhetorischen Taktik</b>	
Ralph Kier M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	21.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Sind Ihnen schon einmal in einem wichtigen Gespräch die Argumente ausgegangen? Hat man Ihnen gezeigt, dass der Standpunkt, den Sie vertreten, keine vernünftige Basis hat? Wissen Sie, was eine Strohpuppe ist, oder was mit einer Brunnenvergiftung gemeint ist? Eine Vielzahl der redlichen und unredlichen Techniken, die in der alltäglichen Argumentationspraxis angewendet werden, lassen sich auf eine Handvoll formaler Muster reduzieren. Aristoteles hat diese Muster als <i>Topoi</i> bezeichnet, als Orte, die der Redner aufsucht, um <i>just in time</i> die geeigneten Argumente zu finden. Lange ist es her, werden Sie denken, dass Aristoteles einen Beitrag zur Rhetorik geliefert hat. Das ist richtig. Doch die Audio-Übungsbeispiele, die in diesem Seminar eingesetzt werden, stammen von Leuten, die Ihnen irgendwie bekannt vorkommen werden: Personen des öffentlichen Lebens, Politiker, Künstler oder Moderatoren. All diese Leute haben etwas gemein: Sie greifen in ihrer Argumentation auf Techniken zurück, die aus der Topik des Aristoteles stammen – ausnahmslos.</p> <p>In diesem Seminar werden Anregungen gegeben, echte oder medienvermittelte Kommunikationssituationen etwas genauer unter die Lupe zu nehmen, als man es gemeinhin tut. Zu diesem Zweck werden Gesprächsmitschnitte hinsichtlich ihrer logischen Struktur analysiert. Wenn Sie Ihren Blick für diese Strukturen schärfen, können Sie Schwächen in der Argumentation anderer erkennen und Ihren eigenen Beiträgen ein wasserdichtes Fundament geben.</p> <p>Im ersten Teil des Seminars werden die verschiedenen Argumentationstechniken, seien es logische Beweise, Wahrscheinlichkeitsschlüsse oder rhetorische Taktiken, anhand von Beispielen aus diversen TV-Formaten (Talkshows, Interviews, Reportagen etc.) vorgestellt. Zu Wort kommt der Mann von der Straße, der ganz beiläufig nach seiner Meinung gefragt wird, aber auch der gut vorbereitete Medienprofi, der gezielt argumentiert und bewusst formale Mittel einsetzt. Im zweiten Teil werden die Techniken in Gesprächen, Diskussionsrunden und Rollenspielen eingeübt. Jeder Teilnehmer erhält ein umfangreiches Informations- und Übungsmaterial für den Unterricht und die Arbeit zu Hause.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Training logisch-analytischer Fähigkeiten</li> <li>• Erweiterung des Diskussions- und Überzeugungspotentials</li> <li>• Medienkompetenz</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
regelmäßige Teilnahme, begleitende Übungen, schriftliche Ausarbeitung einer argumentationslogischen Konversationsanalyse			
<u>Literatur:</u>			
Edmüller, A.; Wilhelm, T. (2000): Argumentieren: Sicher, Treffend, Überzeugend. WRS: Planegg;			
Kienpointer, M. (1996): Vernünftig Argumentieren. Reinbeck bei Hamburg: Rowohlt;			
Mayer, H. (2007): Rhetorische Kompetenz – Grundlagen und Anwendung. Schöningh;			
Ottmers, C. (1996): Rhetorik. Stuttgart;			
Schopenhauer, A. (2006): Über die Kunst Recht zu behalten. Neuenkirchen: Phänomen			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Mi 16:00-20:00 (wöchentlich: 21.10.2009-02.12.2009)			
Zusatztermin: Mi 09.12.2009: 16:00-18:00 (jeweils in R09 S02 B03)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Erfolgreiche Gesprächsführung in Studium und Beruf</b>			
Dipl.-Soz.Päd. Christiane Hellwig			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	22.10.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p>Kommunikative Kompetenz ist eine der Grundvoraussetzungen, damit Gespräche aktiv und zielbewusst geführt werden können. Trainieren Sie praxisrelevante Gesprächstechniken, um im Umgang mit verschiedenen Gesprächspartnern überzeugend und konstruktiv zu kommunizieren. Die wichtigsten Erfolgsfaktoren sind dazu, neben einer positiven Einstellung, eine situationsgerechte Gesprächsvorbereitung und eine souveräne Gesprächsführung. Das Seminar vermittelt die grundlegenden Techniken, die in praktischen Übungen und Rollenspielen erprobt werden.</p> <p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen zwischenmenschlicher Kommunikation</li> <li>• Gesprächstechniken und Gesprächsstruktur</li> <li>• Kooperativ und zielorientiert Gespräche führen</li> <li>• Anforderungen der Gesprächsphasen</li> <li>• Wirkung nonverbaler Kommunikation</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: aktive Teilnahme an allen Übungen; Analyse eines Gespräches als Hausarbeit</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Do 22.10.2009: 16:00-18:00 (R11 T04 C59) Fr 06.11.2009: 9:00-15:00 Sa 14.11.2009: 10:00-17:00 Fr 20.11.2009: 9:00-15:00 Sa 28.11.2009: 10:00-17:00 (jeweils in R09 S02 B18) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>SE Schreiben in Studium und Beruf</b>			
Alexander Holste			
Di 8:00-10:00	Essen / V13 S00 D50	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p><u>Inhalte:</u> Wer schreibt, muss lernen, Regeln zu berücksichtigen und sich an Konventionen zu orientieren. Wer Formulierungsprozesse optimieren will, sollte versuchen, sich jenseits von Grammatik und Orthografie die Angemessenheit von Textaufbau und Formulierungen klarzumachen. Einen Zugang hierfür bieten mit Textsorten verbundene Schreibhandlungsmuster, die als Rahmen für die Themenentfaltung wie auch für die Formulierung von Sätzen und Absätzen dienen: Beschreibung, Beschwerdebrief, Rundschreiben, Werbeflyer oder Exzerpt, Bericht, Protokoll sowie Essay oder Hausarbeit unterscheiden sich grundlegend in ihrer Form und ihrer sprachlichen Gestaltung.</p> <p><u>Lernziele:</u> Ziel des Seminars ist es, ein für die Praxis maßgeschneidertes Repertoire von Texten und Formulierungsstrategien einzuüben: Was zeichnet einen guten Text aus – und wie schreibt man ihn? Wie lassen sich Schreibprozesse zielführend organisieren? Wie schreibt man routiniert und doch immer wieder aufs Neue angemessene Texte?</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: In diesem Seminar können Sie ausschließlich 3 ECTS-Credits erwerben, indem Sie regelmäßig Schreibaufgaben bearbeiten und diese zum Seminarende in einem Portfolio gesammelt vorlegen. Das Portfolio muss bis zum 31.03.2010 in R12 V03 D95 abgegeben werden.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung): Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>SE Medienarbeit: Erstellen einer Webpage</b>			
Barbara Stöckmann			
Di 12:00-14:00	Essen / R11 T05 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Geisteswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Am Beispiel des Gestaltens einer Webseite sollen die notwendigen Schritte vom Entwurf bis zum fertigen Internetauftritt erarbeitet werden. Begonnen wird mit der Konzeption und Planung eines Projektes. Das Thema kann von den Studierenden frei gewählt werden. Danach folgt die praktische Umsetzung am Computer unter Berücksichtigung von Gestaltungsgrundsätzen zu Design und Layout. Schrittweise wird am Computer mit den Programmen Dreamweaver und NVU (Freeware) an der Erstellung der Website gearbeitet. Die fertige Website wird mit dem Programm FileZilla (Freeware) auf den Hochschulserver übertragen und zum Lesen freigegeben.			
<u>Lernziele:</u> Erstellen und Veröffentlichen einer Website			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Veröffentlichen einer Website			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung): <b>Achtung!</b> <b>Diese Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse in HTML!</b> Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Lerntechniken</b>			
Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd. Sandra Dölling / Dipl.-Soz.Päd., Dipl.-Päd. Elke Muddemann-Pulla			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	09.11.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u> Wie gestalte ich mein Lernprogramm? Wie steigere ich meine Lernfähigkeit? Wie sieht das ideale Brainstorming aus? Einfach und verständlich erklären wir mit Hilfe von Online-Lerneinheiten sowie einer Präsenzphase, wie menschliches Denken und Lernen funktioniert. Wir gehen auf unterschiedliche „Lerntypen“ ein, geben Tipps zur Erhöhung der eigenen Motivation und stellen effektive und kreative Arbeitstechniken vor. Die vermittelten und verwendeten Lernmethoden bauen auf den Erkenntnissen der Lernpsychologie bzw. der Pädagogischen Psychologie auf und sind speziell für den Uni-Alltag ausgewählt.			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden erstellen Pläne für konkrete Lernprojekte. Sie setzen unterschiedliche Lernmethoden ein, die sich positiv auf die Motivation und Effizienz des Lernens auswirken. Sie analysieren und reflektieren ihre eigenen Lernprozesse und optimieren sie fortlaufend.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Projektbericht			
Literatur: Liste auf Anfrage und im Workshop			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Zweiteiliger Workshop: Teil 1 (Theorie) wird online durchgeführt. Online-Phase: 09.11.2009-04.12.2009 Teil 2 (Praxis) findet als Präsenzveranstaltung am Sa 05.12.2009 von 10:00-16:00 in SG 055 statt. Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist nur in Verbindung mit der Teilnahme an der Online-Phase möglich! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-3 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>SE Musik- und Kulturmanagement in Theorie und Praxis</b>			
StR i.H. Armin Klaes			
Ort:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	26.10.2009	Zielgruppe:	Bachelor, alle Studiengänge
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Projektentwicklung</li> <li>• Theoretische und praktische Entwicklung bis hin zur tatsächlichen Durchführung von Projekten im Bereich Musik- und Kulturmanagement: gemeinsame Ideen- und Konzeptentwicklung, Umfeld- und Grundlagenanalyse sowie methodisch-taktische Fragen der Projektdurchsetzung, Aufstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen, Marketing-Konzept einschließlich der Methoden der Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations), Unterstützungsgewinnung bei Partnern und Sponsoren, Planung von Zeit- und Aktivitätsabläufen bei der Projektdurchführung, Urheberrechts- und Haftungsfragen, Einsatz und Führung von Mitarbeitern und Arbeitskräften, Evaluation der Ergebnisse zur Erfolgskontrolle</li> </ul> <p>Die einzelnen Projekte sind tatsächlicher Natur und sind dynamisch über mehrere Semester angelegt. Es wird angeboten, sich länger als ein Semester an der Projektentwicklung zu beteiligen (Fortsetzung im Sommersemester 2010).</p> <p>Bei engagierter Mitarbeit ist die Ausstellung eines persönlichen Arbeitszeugnisses möglich (für künftige Bewerbungsmappen im Bereich Musik-, Kultur-, Eventmanagement und Projektarbeit).</p> <p>Bisher haben folgende Praxis-Projekte begonnen bzw. sind für die Projektarbeit vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internationales Konzert- und Begegnungsprojekt „Ephesus auf Schalke 2010“: Aufführung von Carl Orff: Carmina Burana (wie im Jahr 2000 im antiken Theater von Ephesus nun im ‚modernen Theater‘ Veltins-Arena auf Schalke)</li> <li>• Entwicklung und Durchführung eines Konzertprojektes im Bereich Chor/Orchester an der Universität Duisburg-Essen</li> <li>• Netzwerkaufbau: Kulturträger und Musikgruppen der Universitäten des Ruhrgebietes und NRW und Projektentwicklung Uni-Musik-Kooperation mit gemeinsamen Konzerten und Kooperationsprojekten verschiedener musikalischer Stilrichtungen</li> <li>• Netzwerkaufbau, Planung und Durchführung als Basisprojekt der Sing-Förderung „RuhrChor der Sechsten“: Zusammenführung der Kinder der Jahrgangsstufen 6 zu gemeinsamem Singen. Vorbereitung in den Schulen durch die Musiklehrer, am Ende gemeinsames Konzert (Grundlegende Musik- und Gemeinschaftserfahrung „Schmelztiegel Ruhrgebiet“)</li> <li>• Entwicklung eines Konzeptes für ein Angebot zur Schwerpunktbildung ‚Musik- und Kulturmanagement‘ im Rahmen des Studienangebotes an der Universität Duisburg-Essen</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
Grundlagen des Projektmanagements am Beispiel von Musik und Kultur kennen lernen und auf die exemplarische Planung und Durchführung einer musikalischen oder allgemein kulturellen Projektidee in Teamarbeit anwenden können.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Regelmäßige Teilnahme; eigenständiger, abgrenzbarer Beitrag zur Projektentwicklung n.V.;			
Mappe mit eigenen Texten und Unterlagen aus der Projektarbeit			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
<b>Ein erstes Einführungs- und Planungstreffen findet am Mo 26.10.2009 um 18:00 in LC 126 statt.</b>			
Nach individuellen Stundenplansituationen der angemeldeten Teilnehmer werden dort sechs getrennte Projektgruppen an unterschiedlichen Wochentagen und zu verschiedenen Zeiten gebildet. Die sechs Gruppen treffen sich dann erstmals noch in derselben Woche zur eigenen Projektarbeit.			
Alle Gruppen sollen sich sowohl an den großen gemeinsamen Projekten beteiligen, als auch eigene Schwerpunkte bilden. So soll eine möglichst breite Aneignung und Diskussion von Praxiserfahrungen und Schlüsselqualifikationen ermöglicht werden. Zu diesem Ziel wird es ebenfalls gemeinsame Termine (intern wie auch Außentermine) mit Vorbereitung und Nachbesprechung von Meetings geben.			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			



<b>BS Ideas Lab! Ideen praktisch entwickeln und ausarbeiten</b>			
Karsten Altenschmidt M.A. / Tom Blank M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.10.2009 / 19.02.2010	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u>			
Veränderungen und Innovationen beginnen mit einer (guten) Idee. Im Ideas Lab erfahren und üben Sie praktisch, wie man Ideen entwickeln und so ausarbeiten kann, dass sie schließlich auch umgesetzt werden. Dazu begeben Sie sich in die Rolle einer Kreativ-Agentur für gemeinnützige Einrichtungen: Sie finden in Kleingruppen Problemstellungen aus dem gesellschaftlichen Umfeld. Sie erfahren, mit welchen Methoden Sie systematisch Ideen entwickeln und die Guten auswählen können. Sie entwickeln selbständig Ideen, arbeiten sie aus und bringen sie in ein Konzept, das Sie Interessenten präsentieren. Die beste Idee wird von einer Jury ausgezeichnet. Die Gewinnergruppe nimmt als Teil eines <i>Think Tanks</i> an der professionellen Verfeinerung des Konzeptes teil und übergibt den Vorschlag einer gemeinnützigen Einrichtung. Während des gesamten Seminarverlaufs werden Sie von Dozenten und externen Praxistrainern und Beratern gecoacht.			
<u>Lernziele:</u>			
Sie lernen in Theorie und Praxis, wie Problemstellungen entwickelt und mithilfe von Techniken der Ideenfindung systematisch bearbeitet werden. Sie lernen, wie Ideen zu Konzepten ausgearbeitet werden, die umsetzungs- bzw. marktfähig sind, und bekommen Einblicke in die Arbeitsweise von professionellen Ideenentwicklern. Sie erkennen, wie Sie „gesellschaftliche Rahmenbedingungen“ aktiv mitgestalten können.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Offene Informationsveranstaltung: Do 15.10.2009: 14:00-16:00 (R11 T04 C75)			
Eröffnungsveranstaltung: Fr 19.02.2010: 14:00-17:00 (Glaspavillon in R12)			
Block I: Do 25.02.2010, Fr 26.02.2010 (jeweils 10:00-16:00 in R09 T05 D33)			
Block II: Fr 05.03.2010: 10:00-17:00 (R09 T05 D33)			
Abschlusspräsentation und Auszeichnung: Fr 26.03.2010: 16:00-18:00 (R09 T05 D33)			
Coaching nach Vereinbarung			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			
(Diese Veranstaltung ist geöffnet für Studierende aller Studiengänge der UDE und der Folkwanghochschule. Zusätzlich zur Anmeldung über das IOS ist eine persönliche Anmeldung notwendig. Bitte beachten Sie die Hinweise zur Informationsveranstaltung oder wenden Sie sich direkt an <b>karsten.altenschmidt@uniaktiv.org</b> .)			

<b>SE Erstellen wissenschaftlicher Texte mit LaTeX</b>	
Dr.-Ing. Bernhardt Weyh	
Mi 16:00-18:00	Duisburg / ST 123
Beginn:	21.10.2009
Anbieter:	Materialtechnik
Umfang:	3 ECTS-Credits
Max. TN-Zahl:	25
Zielgruppe:	alle Studiengänge
<p>Voraussetzungen:            Grundlegende PC-Kenntnisse und mathematische Grundkenntnisse (Arbeiten mit Formeln) sind erwünscht.</p> <p>LaTeX ist ein freies plattformunabhängiges Softwarepaket, das die Benutzung des Textsatzprogramms TeX mit Hilfe von Makros vereinfacht. LaTeX arbeitet dabei nicht nach dem WYSIWYG (what you see is what you get) Prinzip, sondern mit einfachen Textdateien, die als ASCII Quellcode (einschließlich Steuerbefehlen) geschrieben werden. Dieser Quellcode muss zunächst verarbeitet werden, bevor LaTeX den Text ansprechend setzen kann. Das von LaTeX erzeugte Layout gilt als sehr sauber und der Formelsatz als sehr ausgereift. Der Quellcode kann u. a. nach PDF, HTML und PostScript ausgegeben werden. Mit LaTeX können insbesondere umfangreiche Arbeiten wie z. B. Bachelor- oder Masterarbeiten erstellt werden. Im Gegensatz zu WYSIWYG wird das Verfahren von LaTeX auch gerne mit WYGIWYM (what you get is what you mean) umschrieben.</p> <p>In dieser Veranstaltung sollen die Grundlagen zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten von einfachen Berichten bis hin zu Dissertationen vorgestellt werden. Folgende Themen sollen behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen umfangreicher Texte</li> <li>• Umgang mit mathematischen Formeln</li> <li>• Einbinden von Grafiken und deren Beschriftung</li> <li>• Gliederung und Strukturierung von Dokumenten</li> <li>• Zitieren und Literaturangaben</li> <li>• Inhalts- und Stichwortverzeichnisse</li> <li>• Wiederverwendbarkeit (Makros, Vorlagen).</li> </ul> <p>Der Studierende soll sich die Schwierigkeiten bei der Erstellung wissenschaftlicher Texte vergegenwärtigen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen können. Insbesondere soll er die Anwendbarkeit von LaTeX für das Erstellen von Seminararbeiten, Projektberichten, Bachelor- und Masterarbeiten erlernen.</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:            Projektarbeit</p>	
<p>Literatur:            Wird in der Lehrveranstaltung angegeben.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):            Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6            Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>	

<b>BS                   Blockseminar: Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs A</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	2-3 ECTS-Credits
Beginn:	01.03.2010	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
Das Blockseminar „Von der Idee zur Examens-, Magister- oder Diplomarbeit“ richtet sich an Examenskandidaten aller Fächer, die Abschlussarbeiten schreiben oder schreiben wollen. Es bietet einen Überblick über die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens von der Themenfindung und -eingrenzung über Prinzipien der Argumentation und Gliederung bis zu PC-Nutzung und Layoutgestaltung. Mit Hilfe von Übungen werden die Phasen der Entstehung einer wissenschaftlichen Arbeit aktiv nachvollzogen.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Mo 01.03.2010, Mi 03.03.2010, Fr 05.03.2010 (jeweils 9:30-17:00 (s.t.) in LB 117) Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b>			

<b>BS                   Blockseminar: Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs B</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	2-3 ECTS-Credits
Beginn:	22.03.2010	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Mo 22.03.2010, Mi 24.03.2010, Fr 26.03.2010 (jeweils 9:30-17:00 (s.t.) in LB 117) Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b>			

<b>ÜB Crash-Kurs (2-tägig): Ausdruck und Stil – Kurs A</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	27.11.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<p>Wenn man das treffende Wort oder die richtige Formulierung sucht, fallen einem grammatische Zusammenhänge zuallerletzt ein – wenn überhaupt. Der zweitägige Crash-Kurs „Ausdruck und Stil“ vermittelt in kompakter Form Basiswissen zu Sprache und Darstellungsart wissenschaftlicher Texte. Sprachregeln werden als Anknüpfungspunkt genommen, um Tipps und Hilfen für präzise, verständliche Formulierungen zu geben. Leitfragen sind: Welche Richtlinien gelten für die Wortwahl und den Satzbau? Wie schreibt man verständlich, nachvollziehbar und präzise? Wie lassen sich Formulierungen beurteilen und verbessern? Wie entsteht ein beschreibender, erläuternder oder argumentierender Stil? Es werden grundlegende sprachliche und argumentative Gestaltungsprinzipien von Haus-, Zwischenprüfungs-, Diplom-, Examens- und Magisterarbeiten anhand von Beispielen erarbeitet.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 27.11.2009 und Fr 04.12.2009 (jeweils 10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b></p>			

<b>ÜB Crash-Kurs (2-tägig): Ausdruck und Stil – Kurs B</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	23.01.2010	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<p><b>Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.</b></p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Sa 23.01.2010 und Sa 30.01.2010 (jeweils 10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b></p>			

<b>ÜB Crash-Kurs (2-tägig): Rechtschreibung &amp; Zeichensetzung – Kurs A</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	13.11.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
Der zweitägige Crash-Kurs „Rechtschreibung & Zeichensetzung“ vermittelt in kompakter Form Basiswissen im Bereich Orthographie. Der Workshop richtet sich an Studierende aller Fächer. Er bietet einen Überblick über die Bereiche der Rechtschreibung und will Hilfestellung leisten bei Fragen wie: Wann schreibt man groß, wann klein? Wann schreibt man getrennt, wann zusammen? Wann setzt man den Bindestrich? Welche Kommas sind unverzichtbar? Wie setzt man die anderen Satzzeichen? Das Seminar setzt Kenntnisse der neuen Rechtschreibung nicht voraus.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 13.11.2009 und Fr 20.11.2009 (jeweils 10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB Crash-Kurs (2-tägig): Rechtschreibung &amp; Zeichensetzung – Kurs B</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	09.01.2010	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Sa 09.01.2010 und Sa 16.01.2010 (jeweils 10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB Workshop (2-tägig): Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens - Kurs A</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	24.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
Der zweitägige Workshop „Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens“ vermittelt in kompakter Form Basiswissen zur Organisation von Schreibprozessen und zu Anforderungen an Haus-, Zwischenprüfungs-, Examens- und Diplomarbeiten. Der Workshop richtet sich an Studierende aller Fächer. Er bietet einen Überblick über die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens von der Themenfindung und -eingrenzung über Argumentations- und Gliederungsprinzipien bis zu PC-Nutzung und Layoutgestaltung. In Form eines Überblicks werden die Etappen des Schreibprozesses vorgestellt und in ihren wesentlichen Elementen erläutert.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Sa 24.10.2009 und Sa 31.10.2009 (jeweils 10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB Workshop (2-tägig): Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens - Kurs B</b>			
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	11.12.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 11.12.2009 und Fr 18.12.2009 (jeweils 10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend! Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung über das <b>LSF-Belegverfahren!</b> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

## Sachkompetenz

Kenntnisse und Fähigkeiten, die auf fach-, arbeitsplatz- oder branchenspezifischen Erfahrungen beruhen und als praktisches Handlungswissen fachübergreifende resp. überbetriebliche Zusammenhänge stiften (z. B. Berufsorientierung, Informationskompetenz, politisches Verständnis, Markt Know-how).

<b>SE Leadership 360° – Ethisches Handeln für den Führungsnachwuchs</b>	
Dieter Welfonder M.A.	
Block:	Duisburg (Termine s.u.)
Beginn:	14.10.2009
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Umfang:	3 ECTS-Credits
Max. TN-Zahl:	25
Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Zur Veranstaltung wird ein Moodle-Modul eingerichtet. Eine grundlegende Kenntnis der interaktiven Lernplattform Moodle wird vorausgesetzt.	
<u>Inhalte:</u> Schmiergeldaffären, Steuerhinterziehung, Datenskandale, Mobbing – die Zahl der Wirtschaftsdelikte hat in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit stark zugenommen. Gleichzeitig wachsen die Herausforderungen an das Management durch zunehmend schwierige ökonomische und ökologische Rahmenbedingungen. In Sachen Ethik herrscht damit akuter Handlungsbedarf – wie aber lässt sich ein Führungs- und Arbeitsstil etablieren, der Werte und Normen nicht nur proklamiert, sondern ein positives Leadership im Berufsalltag auch durch ethisches Handeln der Führungskräfte demonstriert? Diese Veranstaltung zeigt, welche vielfältigen Ausprägungen unethisches Handeln im Alltag annimmt, welche (organisationalen, sozialen, psychologischen) Faktoren es bedingen und wie ein werteorientierter, verantwortlicher Führungsstil gefördert werden kann.	
<u>Lernziele:</u> Den Teilnehmern soll ein umfassendes Verständnis von Problemfeldern und Lösungsansätzen typischer ethischer Dilemmata aus der Wirtschaftspraxis vermittelt werden. Sie sollen dazu befähigt werden, das persönliche Wertesystem und das Organisationsverhalten (Corporate Behaviour) zu analysieren, zu hinterfragen, und darauf aufbauend ethisch verantwortliche Entscheidungen zu treffen. Die Teilnehmer sollen so nach Abschluss der Veranstaltung in der Lage sein, ihre eigenen ethischen Leadership-Fähigkeiten (weiter) zu entwickeln und als verantwortlich handelnde (Nachwuchs-)Führungskräfte zu agieren.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Analyse eines Praxisbeispiels und Präsentation; über Alternativen wird bei der Einführungsveranstaltung informiert	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Mi 14.10.2009: 18:00-20:00 (LK 052) Do 03.12.2009: 16:00-20:00 (LK 052) Sa 12.12.2009: 10:00-16:00 (LK 052) Fr 18.12.2009: 14:00-18:00 ( <b>LB 117</b> ) Sa 09.01.2010: 10:00-16:00 (LK 052) Sa 16.01.2010: 10:00-16:00 (LK 052) Fr 22.01.2010: 14:00-18:00 ( <b>LB 117</b> ) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>	

<b>SE Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Duisburg)</b>			
Dieter Welfonder M.A.			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Dem akademischen Führungsnachwuchs wird ein umfassender Methodenbaukasten zur (berufs-)alltäglichen Problemlösung vorgestellt. Der Kurs vermittelt Managementmethoden und -techniken, die sich unabhängig vom branchen- und berufsspezifischen Einsatz durch hohe Praxistauglichkeit auszeichnen. Elementare Problemlösungstechniken aus den Bereichen Zielfindung, Planung, Entscheidung und Führung werden vorgestellt und am Fall angewendet. Beispiele: Szenariotechnik, ABC-/Pareto-Analyse, „Papiercomputer“, Benchmarking, Kepner-/Tregoe-Methode, Management-By-Techniken			
<u>Lernziele:</u> Die berufsalltagsnahe Anwendung von praxisbewährten Managementmethoden steht im Vordergrund. Nach der Teilnahme am Kurs sollen die Studierenden jederzeit in der Lage sein, theoretisch und praktisch erlerntes Wissen erfolgreich im Berufsalltag und weiteren Studienverlauf einzusetzen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Vorbereitung anhand der relevanten Literatur und aktive Mitarbeit.			
Literatur: Eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Di 13.10.2009: 18:00-20:00 Di 20.10.2009: 16:00-20:00, Fr 23.10.2009: 14:00-18:00 Di 27.10.2009: 16:00-20:00, Fr 30.10.2009: 14:00-18:00 Di 03.11.2009: 16:00-20:00, Fr 06.11.2009: 14:00-18:00 Di 10.11.2009: 16:00-20:00 (jeweils in LA 011B) Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Essen)</b>			
Dieter Welfonder M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	13.11.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Vorbereitung anhand der relevanten Literatur und aktive Mitarbeit.			
Literatur: Eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Fr 13.11.2009: 18:00-20:00 (R12 T04 F14) Fr 20.11.2009: 14:00-18:00 (R12 T04 F14) Di 24.11.2009: 16:00-20:00 ( <b>R11 T04 C75</b> ) Fr 27.11.2009: 14:00-18:00 (R12 T04 F14) Di 01.12.2009: 16:00-20:00 ( <b>R11 T04 C75</b> ) Fr 04.12.2009: 14:00-18:00 (R12 T04 F14) Di 08.12.2009: 16:00-20:00 ( <b>R11 T04 C75</b> ) Fr 11.12.2009: 14:00-18:00 (R12 T04 F14) Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			



<b>BS</b>		<b>Starting Strong!</b>	
		<b>Bewerbungstraining für den erfolgreichen Berufseinstieg</b>	
Dipl.-Volksw. Beate Mies			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	08.01.2010	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Teilnahmebedingung: Abgabe eines aktuellen Lebenslaufes spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn (online, PDF-Format)			
<u>Inhalte:</u> Spätestens zum Ende des Studiums steht der Entscheidungsprozess für den richtigen Berufseinstieg im Interesse von Studierenden. Es gilt, persönliche und berufliche Ziele, Wünsche und Träume mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes in Einklang zu bringen und die eigenen Chancen zu optimieren. Das Seminar bietet für diesen Prozess praktische und gezielte Unterstützung. Es vermittelt Wege und Methoden für Zielentwicklung und -planung, Arbeitsmarktstrategien, Techniken des Selbstmarketing sowie aktuelles Wissen über die Erarbeitung von optimalen Präsentations- und Bewerbungsunterlagen. Das Seminar verbindet theoretischen Input mit praktischen Übungssequenzen. In unterschiedlichen Übungen entwickeln Sie klare berufliche Zielvorstellungen und ein authentisches Stärken- und Kompetenzprofil; Sie erarbeiten überzeugende Bewerbungsunterlagen sowie eine wirkungsvolle Selbstpräsentation. Zu jeder Übung erhalten Sie ausführliches Feedback. So besitzen Sie am Ende des Seminars das Rüstzeug, sich selbst und Ihr Können selbstbewusst und authentisch zu präsentieren.			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konkretisieren persönlicher und beruflicher Ziele</li> <li>• Entwickeln eines individuellen Kompetenzprofils</li> <li>• Erarbeiten Erfolg versprechender Bewerbungsunterlagen</li> <li>• Erlernen von Strategien für den Berufseinstieg und -weg</li> <li>• Erlangen von Selbstsicherheit bei der Präsentation des eigenen Könnens</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme; Erarbeiten einer vollständigen Bewerbungsmappe; Teilnahme an einem simulierten Vorstellungsgespräch; schriftliche Reflexion des eigenen Lernfortschrittes (3 Seiten)			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 08.01.2010, Sa 09.01.2010, Fr 22.01.2010, Sa 23.01.2010 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S02 B10) Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE</b>		<b>Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung</b>	
Carina Dickschus M.A.			
Di 14:00-16:00	Duisburg / LD 102	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
Das Seminar führt in die allgemeinen Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit ein und behandelt die Spielregeln, die auf diesem komplexen Gebiet herrschen. Den Teilnehmern werden grundlegende Kompetenzen auf diesem Gebiet vermittelt. Im Mittelpunkt steht die Erstellung von PR-Konzepten. Das theoretische Know-how, das während des Seminars erworben wird, erfährt seine praktische Anwendung in ausgewählten Projekten sozialer, kultureller und ökologischer Einrichtungen. Die Studierenden arbeiten in Arbeitsgruppen an einem konkreten Projekt im Bereich PR der jeweiligen Einrichtungen und entwickeln dafür Lösungsvorschläge.			
<u>Lernziele:</u>			
Die Teilnehmer des Seminars erwerben Grundlagenwissen im Bereich PR- und Öffentlichkeitsarbeit und erproben ihr Know-how in der Praxis. Berufsrelevante Schlüsselkompetenzen wie Kommunikationsstärke, Problemlösungskompetenz, Teamfähigkeit, rhetorisches Geschick, etc. können die Teilnehmer durch ihr Engagement erlangen bzw. verfestigen. Des Weiteren eröffnet das Seminar erste Einblicke in das Berufsfeld PR- und Öffentlichkeitsarbeit und erste Kontakte in die Berufswelt können geknüpft werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Projektbericht			
<u>Literatur:</u>			
Scheurer, Hans: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Kultureinrichtungen. Bielefeld: transcript 2001; Lier, Astrid; Meyer, Elke; Wittulski, Eckhard: Öffentlichkeitsarbeit für Alteneinrichtungen. München, Jena: Urban & Fischer 2000			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung): „Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung“ wurde im SoSe 2007 mit dem internationalen <i>Jimmy and Rosalynn Carter Partnership Award for Campus-Community Collaboration</i> ausgezeichnet. Mehr Infos: <a href="http://www.uni-aktiv.org">www.uni-aktiv.org</a> Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS</b>		<b>Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung – Blended Learning</b>	
Carina Dickschus M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 30 gesamt
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Das Seminar führt die Teilnehmer in die allgemeinen Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit bzw. Public Relations (PR) ein und behandelt die Spielregeln, die auf diesem komplexen Gebiet herrschen. Den Teilnehmern werden grundlegende Theoriekenntnisse auf diesem Gebiet vermittelt, die sie praktisch in ausgewählten Projekten gemeinnütziger Einrichtungen anwenden sollen. Die Erstellung von PR-Konzepten bildet dabei den Schwerpunkt, da in der Praxisphase eigene Konzepte für Non-Profit-Einrichtungen erarbeitet werden sollen. Weitere Themen, die behandelt werden, sind z.B. die Erstellung von Pressemitteilungen, Klärung von Grundbegriffen wie Corporate Identity, Corporate Communication und die Organisation von Veranstaltungen wie Pressekonferenzen etc..</p> <p>Das Seminar ist nach der Methode des Service Learning (Lernen durch Handeln im gesellschaftlichen Kontext) konzipiert. Das Besondere an dieser Veranstaltung ist, dass sie zu einem großen Teil durch die Plattform Moodle ergänzt wird, so dass neben der Projektarbeit nur drei ‚Vor-Ort-Termine‘ in der Universität Duisburg-Essen stattfinden werden. Das Seminar können Studierende der UAMR belegen. Für die Universitätsstandorte Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen stehen jeweils zehn Plätze für Studierende bereit. Eine Kurseinführung in Moodle wird in der ersten Sitzung stattfinden.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Berufsrelevante Schlüsselkompetenzen wie Kommunikationsstärke, Problemlösungskompetenz, Teamfähigkeit, rhetorisches Geschick etc. werden von den Studierenden durch den besonderen Theorie-Praxis-Transfer erlangt bzw. weiter gefestigt. Insbesondere die Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen, mit denen die Studierenden in den gemeinnützigen Einrichtungen in Kontakt kommen, erweitert das Kompetenzportfolio. Des Weiteren eröffnet das Seminar Einblicke in das Berufsfeld ‚Öffentlichkeitsarbeit‘ und erste Kontakte in die Berufswelt können geknüpft werden.</p>			
<u>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):</u>			
<u>Präsenztermine:</u>			
Do 15.10.2009, Do 12.11.2009 (jeweils 16:00-18:00 in V15 S03 C02)			
Do 04.02.2010: 16:00-20:00 (V15 S03 C02)			
<p>Der Vorgänger des hier beschriebenen Seminars, „Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen“, der seit dem SoSe 2007 an der Universität Duisburg-Essen als Lehrveranstaltung angeboten wird, erhielt 2007 den <i>Jimmy &amp; Rosalynn Carter Partnership Award</i>. Dieser Preis zeichnet besonders innovative Seminarformen aus, die Universität und Gesellschaft verbinden.</p>			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS</b>		<b>Servicequalität und Qualitätsentwicklung: Grundlagen des Qualitätsmanagements</b>	
Dipl.-Soz.Päd. Bernd Kiefer / Dipl.-Soz.Päd. Bettina Rudert			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Das verstärkte Interesse an Qualitätsmanagement in der sozialen Arbeit und Fragen nach der besonderen Qualität sozialer Arbeit sind nicht zuletzt auf entsprechende Gesetzesänderungen in den Sozialgesetzbüchern (SGB) zurückzuführen, die die Entwicklung von Qualitätsstandards per Gesetz vorschreiben. Weiterhin resultiert die Auseinandersetzung, was Qualität in der sozialen Arbeit ist und wie sie verbessert werden kann, aus den knapper werdenden finanziellen Spielräumen der kommunalen Sozialverwaltungen sowie karitativen und kirchlichen Einrichtungen der Sozialpflege, aber auch aus der wachsenden öffentlichen Kritik an mangelnder Qualität und unzureichender Erfolgsmessung.			
<u>Lernziele:</u> Die Blockveranstaltung hat das Ziel, grundlegende theoretische Kenntnisse für das Qualitätsmanagement praxisbezogen und umsetzungsorientiert zu vermitteln. Das Themenspektrum reicht von der Einführung des Qualitätsmanagements über die Qualitätszirkelarbeit, die Umsetzung von Prozessbeschreibungen und die Erstellung eines Handbuchs bis hin zum erfolgreichen Bestehen von Qualitätsprüfungen. Entsprechende Werkzeuge (z. B. mind mapping), Qualitätsstandards und Qualitätsverfahren, die für die soziale Arbeit geeignet sind, werden anschaulich und detailliert am Beispiel der stationären Altenhilfe dargestellt. Wegführend von dem bloßen Reagieren auf Prüfungsmängel und Gesetzesänderungen werden alle Möglichkeiten aufgezeigt, ein gelebtes Qualitätsmanagement zu implementieren, von dem alle Beteiligten profitieren. Dies geschieht dann erfolgreich, wenn Qualitätsmanagement nicht nur aus der Umsetzung von Techniken besteht, sondern von einer unterstützenden Haltung und Philosophie gegenüber Kunden und Mitarbeitern geprägt ist.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Mi 14.10.2009: 18:00-20:00 ( <b>R09 T03 D33</b> ) Fr 23.10.2009: 16:00-20:00 So 25.10.2009: 9:00-17:00 Fr 27.11.2009: 16:00-20:00 Fr 11.12.2009: 16:00-20:00 So 13.12.2009: 9:00-17:00 (jeweils in R09 T07 D33) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Es werden 20 Teilnahmeplätze an Studierende der Fakultät Bildungswissenschaften (Soziale Arbeit B.A.) und 20 Teilnahmeplätze an alle übrigen ECTS-Credit-Erwerber vergeben.)			

<b>SE Programmieren mit RAD Systemen</b>		Prof. Dr. rer. nat. Johannes Gottschling	
Di 16:00-18:00	Duisburg / ST 123	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Materialtechnik	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u>			
<p>Die Abkürzung RAD bedeutet Rapid Application Development. Viele Anwendungen, insbesondere grafische Benutzeroberflächen (GUI–Graphical User Interface), lassen sich mit Hilfe von RAD Systemen erheblich schneller realisieren als mit konventioneller Programmierung.</p> <p>Weitere Vorteile sind u.a. die automatische Code-Vervollständigung bei der Eingabe. Eine RAD-Programmierungsumgebung stellt dem Anwendungsentwickler ein komplettes Paket zur Entwicklung von Software zur Verfügung. Hierzu gehören ein leistungsstarker Debugger und ein unterstützender Editor mit Syntaxhervorhebung.</p> <p>In dieser Veranstaltung wird mit Delphi 2007 ein Einstieg in die Programmierung mit einem RAD System gegeben. Delphi ist ereignis- und objektorientiert und sehr schnell zu erlernen.</p> <p>Die Programmiersprache, auf der Delphi basiert, ist Objekt-Pascal. Die Programmiersprache Pascal wurde ursprünglich in den Jahren 1968 bis 1972 an der ETH Zürich vom Schweizer Informatiker Nikolaus Wirth entwickelt, der diese Sprache nach dem französischen Mathematiker und Philosophen Blaise Pascal (1623-1662) benannte. Wirth wollte eine einfache, didaktisch gut aufbereitete Programmiersprache entwickeln, die in der Ausbildung eingesetzt werden kann und die strukturierte Programmierung unterstützt. Delphi bietet zwar nicht die Plattformunabhängigkeit wie JAVA, wegen der Klarheit des Sprachkonzeptes, der leichten Erlernbarkeit und der Erziehung zu einem disziplinierten Programmmentwurf fand es dennoch eine weite Verbreitung.</p> <p>Wesentliche Inhalte der Veranstaltung sind: Aufbau und Grundelemente eines Delphi-Projekts, einfache Datentypen, Operatoren und Ausdrücke, einfache Anweisungen, strukturierte Anweisungen und Kontrollstrukturen, Prozeduren und Funktionen, strukturierte Datentypen, Dateien, Sortieralgorithmen.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):  Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6  Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>ÜB Erfolgreich bewerben mit MS-Office</b>		Ruth Girmes M.A. / Sigrid Gonsowski M.A.	
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	27.11.2009	Max. TN-Zahl:	16
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u>			
<p>In dem Seminar werden in einzelnen Themenblöcken die grundlegenden Kenntnisse über den Arbeitsmarkt und Bewerbungsverfahren sowie Funktionen von Office XP für den strukturierten Bewerbungsprozess vermittelt und angewendet.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Ziel des Seminars ist es, folgende Möglichkeiten zu erschließen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Word Dokumentenvorlagen für Bewerbungen erstellen</li> <li>• PowerPoint-Präsentationen für Vorstellungsgespräche nutzen</li> <li>• mit Excel Adressen verwalten</li> </ul> <p>Außerdem werden Besonderheiten von E-Mail- und Online-Formularen sowie die Gestaltung einer eigenen Homepage behandelt.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: regelmäßige Teilnahme und Erstellung von Bewerbungsunterlagen</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 27.11.2009, Fr 04.12.2009, Fr 11.12.2009, Fr 18.12.2009 (jeweils 10:00-15:00 in R11 V03 H54)  Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltung „Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess“ (1 ECTS-Credit) zu besuchen!  Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6  Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>  (Anmeldung bis zum 20.11.2009 erwünscht!)</p>			

<b>ÜB International bewerben mit MS-Office Kurs 1</b>			
Ruth Girmes M.A. / Sigrid Gonsowski M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	16
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u> In dem Seminar werden in einzelnen Themenblöcken die grundlegenden Kenntnisse über den internationalen Arbeitsmarkt und europaweite Bewerbungsverfahren sowie Funktionen von Office XP für den strukturierten Bewerbungsprozess vermittelt und angewendet.			
<u>Lernziele:</u> Ziel des Seminars ist es, folgende Möglichkeiten zu erschließen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Word Dokumentenvorlagen für Bewerbungen erstellen</li> <li>• PowerPoint-Präsentationen für Vorstellungsgespräche nutzen</li> <li>• mit Excel Adressen verwalten</li> </ul> Außerdem werden Besonderheiten von E-Mail- und Online-Formularen sowie die Gestaltung einer eigenen Homepage behandelt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: regelmäßige Teilnahme und Erstellung von Bewerbungsunterlagen			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 23.10.2009, Fr 30.10.2009, Fr 06.11.2009, Fr 13.11.2009 (jeweils 9:00-16:45 in R11 V03 H54) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldung bis zum 16.10.2009 erwünscht!)			

<b>ÜB International bewerben mit MS-Office Kurs 2</b>			
Ruth Girmes M.A. / Sigrid Gonsowski M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.01.2010	Max. TN-Zahl:	16
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses 1; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Erstellung von Bewerbungsunterlagen			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 15.01.2010, Fr 22.01.2010, Fr 29.01.2010, Fr 05.02.2010 (jeweils 9:00-16:45 in R11 V03 H54) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldung bis zum 08.01.2010 erwünscht!)			

<b>ÜB</b>		<b>Workshop für Lektoren von morgen</b>	
Ruth Girmes M.A. / Sarah Schönfelder			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	28.11.2009	Max. TN-Zahl:	24
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u>			
<p>Traumberuf Lektor – auf viele Studierende und Absolventen/innen vornehmlich geisteswissenschaftlicher Fächer trifft diese Aussage zu. Doch was tun, damit aus dem Traum berufliche Realität wird? Fakt ist: Für intensive Praktika bleibt während des Studiums kaum Zeit, und im Anschluss an die Studienzeit zusätzlich einen Aufbaustudiengang wie Buchwissenschaft zu absolvieren, ist auch nicht jedermanns Sache. Dieser Workshop hilft Orientierung suchenden Studierenden und Absolventen/innen dabei, ihre Wissenslücken im Hinblick auf das Berufsbild Lektor zu schließen, und gibt ihnen realistische Einblicke in das Verlagswesen. Darüber hinaus werden Hinweise zur Bewerbung gegeben.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Was genau macht ein Lektor eigentlich? Liest er wirklich den ganzen Tag? Wer ist für diesen Beruf geeignet? Wie glückt der Berufseinstieg? Gibt es eine einheitlich geregelte Ausbildung? Fragen wie diese sind Gegenstand des Workshops, der einen Einblick in das Berufsbild Lektor gibt. Theorie und Praxis sind bei dieser Veranstaltung eng miteinander verzahnt: Die Referentin vermittelt Basiswissen zum Verlagswesen (Einführung in die deutsche Verlagslandschaft, Verlagsabteilungen, Literaturagenturen, Ablauf des Büchermachens), bringt den Teilnehmern das Tätigkeitsfeld eines Lektors durch Hintergrundinformationen und vertiefende Übungsaufgaben (z. B. Proberedaktion, Themenkonferenz) näher, gibt Insidertipps und zeigt Wege und Möglichkeiten auf, wie sich der Traum von der Arbeit als Lektor realisieren lässt.</p>			
<u>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</u>			
<p>Der Workshop setzt eine intensive Mitarbeit voraus und richtet sich an Studierende in der Abschlussphase sowie an Absolventen. Zur Vorbereitung erstellen die Teilnehmer/innen ein Motivationsschreiben und einen Lebenslauf, die sie vorab schicken an <a href="mailto:ruth.girmes@uni-due.de">ruth.girmes@uni-due.de</a>. Die Nachbereitung der Seminarergebnisse beinhaltet Lernpartnerschaften mit entsprechenden Aktionspaketen.</p>			
<u>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):</u>			
<p>Sa 28.11.2009: 9:00-19:00 in T02 S00 L12          Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltungen „Erfolgreich bewerben mit MS-Office“ (2 ECTS-Credits) oder „ProfilPASS-Seminar“ (2 ECTS-Credits) zu besuchen!          Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6          Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>          (Anmeldung bis zum 20.11.2009 erwünscht!)  <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b></p>			

<b>ÜB</b>		<b>Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess</b>	
Ruth Girmes M.A. / Evelyn Knüfermann			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	31.10.2009	Max. TN-Zahl:	24 gesamt
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u> Sie haben Ihren Traumjob entdeckt und sich bereits beworben? Vielleicht ist es Ihnen auch schon gelungen, im Vorstellungsgespräch zu überzeugen? Sie werden zu einem Assessment Center eingeladen? Wer einen Spitzenjob anstrebt, der kommt selten an den Personalauswahlverfahren vorbei. Wie gut sind Sie auf diese Herausforderung vorbereitet? Sind Sie in der Lage, sich optimal darzustellen?			
<u>Lernziele:</u> Die meisten Fragen und Aufgaben verlieren ihren Schrecken, wenn Sie sie schon einmal gelesen und vielleicht sogar geübt haben. Die beste Strategie, dem Thema „Assessment Center“ zu begegnen, ist Training – denn bestimmte Typen von Aufgaben kehren in allen Verfahren regelmäßig wieder. Im Rahmen des Trainings werden Sie mit der Systematik von Assessment Center Verfahren vertraut gemacht. Übungen, die im Rahmen der Auswahl von Trainees bzw. High Potentials angewandt werden, werden simuliert. Sie schlüpfen auch in die Rolle der Beobachter. Sie erhalten konkretes Feedback mit individuellen Optimierungsmöglichkeiten. Lösungsmodelle und Strategien für verschiedene Aufgabentypen werden erarbeitet. Möglichkeiten, sich von Mitbewerbern positiv abzuheben, werden vorgestellt.			
<u>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</u> Das Seminar setzt eine intensive Mitarbeit voraus und richtet sich an Studierende in der Abschlussphase sowie Absolventen/innen: Zur Vorbereitung erstellen die Teilnehmer/innen ein Anschreiben und einen Lebenslauf, die sie vorab schicken an <a href="mailto:ruth.girmes@uni-due.de">ruth.girmes@uni-due.de</a> . Die Nachbereitung der Seminarergebnisse beinhaltet Lernpartnerschaften mit entsprechenden Aktionspaketen.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Sa 31.10.2009: 9:00-19:00 (T02 S00 L12) Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltungen „Erfolgreich Bewerben mit MS-Office“ (2 ECTS-Credits) oder „ProfilPASS-Seminar“ (2 ECTS-Credits) zu besuchen! Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldung bis zum 23.10.2009 erwünscht!) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			



<b>ÜB                    Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz (Duisburg)</b>	
Ulrike Scholle	
Block:	Duisburg (Termine s.u.)
Beginn:	08.01.2010
Anbieter:	Universitätsbibliothek
Umfang:	1 ECTS-Credit
Min. TN-Zahl:	3
Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Die Welt der wissenschaftlichen Information, Einführung in die Literaturrecherche, Katalog und Datenbanken, Suchstrategien, Fernleihe, Digitale Bibliothek, Volltextbeschaffung, Linksolver	
<u>Lernziele:</u> Erwerb von Grundkompetenz bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur (Information Literacy), Erwerb von Grundkenntnissen der Informationsgewinnung (Information Retrieval)	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur	
Literatur: Online-Tutorial Informationskompetenz: <a href="http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/tutorial/tutorial.shtml">http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/tutorial/tutorial.shtml</a>	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Fr 08.01.2010, Fr 15.01.2010, Fr 22.01.2010, Fr 29.01.2010 (jeweils 14:15-16:15) Kurs B: Sa 06.03.2010, Sa 20.03.2010 (jeweils 11:15-15:15) (jeweils in LK 115 – UB) Die Veranstaltung kann mit einem fachspezifisch konzipierten Kurs „ <i>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für...</i> “ kombiniert werden. Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-2 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn)	

<b>ÜB                    Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz (Essen)</b>	
Margret Bierod / Dorothee Graf	
Block:	Essen (Termine s.u.)
Beginn:	26.10.2009
Anbieter:	Universitätsbibliothek
Umfang:	1 ECTS-Credit
Min. TN-Zahl:	3
Zielgruppe:	Bachelor
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.</b>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur	
Literatur: Online- Tutorial Informationskompetenz: <a href="http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/tutorial/tutorial.shtml">http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/tutorial/tutorial.shtml</a>	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Mo 26.10.2009, Mo 02.11.2009, Mo 09.11.2009, Mo 16.11.2009 (jeweils 8:30-10:00) Kurs B: Di 09.03.2010, Do 11.03.2010 (jeweils 8:30-12:30) (jeweils in R09 EG – UB) Die Veranstaltung kann mit einem fachspezifisch konzipierten Kurs „ <i>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für...</i> “ kombiniert werden. Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-2 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn)	

**Für ISE-Studierende können diese Veranstaltungen nur in Verbindung mit dem Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Ingenieurwissenschaftler“ kreditiert werden! Sie erwerben pro Veranstaltung einen, also insgesamt 2 ECTS-Credits!**

<b>ÜB</b>		<b>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Geisteswissenschaftler</b>	
Dorothee Graf / Dr. Rosemarie Kosche			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	23.11.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Literaturrecherche in Literatur- und Volltextdatenbanken für fortgeschrittene Bachelor-Studierende der geisteswissenschaftlichen Fächer: Datenbankstruktur, Suchstrategien, Fachthesauri, Bewertung der Suchergebnisse, Datenbankauswahl. Bibliographische Datenbanken: MLA (Moderne Sprachen), JDG (Geschichte), Philosopher's Index (Philosophie), Arts and Humanities Citation Index und Periodicals Index Online (interdisziplinär). Volltextdatenbanken: Lexika, Literarische Texte. Weitere Themenfelder und Datenbanken werden in den Übungsstunden behandelt.			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von detaillierten Kenntnissen der Recherchetechniken in nationalen und internationalen Datenbanken, Überblick über die Datenbankvielfalt; Auswahlkriterien und kritische Ergebnisbewertung			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur			
Literatur: Dahinden, Urs (u.a.): Wissenschaftliches Arbeiten in der Kommunikationswissenschaft. Bern 2006. Kap.3 (S.73-109) Franck, Norbert: Handbuch wissenschaftliches Arbeiten. Frankfurt 2004. (S.132-142) Koschorreck, Michael: Geisteswissenschaften studieren mit dem Computer. Stuttgart 2003 (S.42-61) Link „Datenbanken“ auf der Homepage der UB: <a href="http://www.ub.uni-duisburg-essen.de">http://www.ub.uni-duisburg-essen.de</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Mo 23.11.2009, Mo 30.11.2009, Mo 07.12.2009, Mo 14.12.2009 (jeweils 8:30-10:00) Kurs B: Di 16.03.2010, Do 18.03.2010 (jeweils 9:00-12:30) (jeweils in R09 EG – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB</b>		<b>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Gesellschaftswissenschaftler</b>	
Delia Eva Bauer			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	27.11.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Literaturrecherche für Bachelor-Studierende der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer: thematische Suche im Katalog, elektronische und gedruckte Fachzeitschriften, nationale und internationale Fachdatenbanken (wiso sozialwissenschaften, Sociological Abstracts, Social Science Citation Index (Web of Science), LexisNexis Professional), Digitale Bibliothek, Literaturbeschaffung, Fachinformationen und -portale			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von spezialisierter Fachkompetenz bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von fachspezifischen Informationen und Literatur (Information Literacy), Erwerb und Ausbau von detaillierter und themenbezogener Recherchekompetenz in Katalogen, bibliographischen Fachdatenbanken, Pressedatenbanken, Fachinformationen und -portalen im Internet, Kenntnisse von Datenbankstrukturen und der Informationsgewinnung (Information Retrieval), der Beschaffung von Fachliteratur und über wissenschaftliche Publikationsmodalitäten			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur			
Literatur: Weilenmann, Anne-Katharina: Fachspezifische Internetrecherche. München: Saur 2006; Schlichte, Klaus: Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft. Wiesbaden 2006; Ernst, Wiebke: Wissenschaftliches Arbeiten für Soziologen. Oldenbourg 2002; Ebster, Claus: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. Wien 2003; Lamprecht, Stephan: Professionelle Recherche im Internet. München: Hanser 2001			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Fr 27.11.2009, Fr 04.12.2009, Fr 11.12.2009, Fr 18.12.2009 (jeweils 10:15-11:45) Kurs B: Do 11.03.2010, Do 25.03.2010 (jeweils 9:15-12:45) (jeweils in LK 105 – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB</b>		<b>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Ingenieurwissenschaftler</b>	
Dr. Ludovika Rossa / Hildegard Finke			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	11.01.2010	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Literaturrecherche für Fortgeschrittene in Literatur- und Faktendatenbanken: Datenbanken allgemein, Dokumentenbeschreibung (Datenbankstruktur), Suchstrategien, Fachthesauri, Bewertungskriterien, Datenbankenauswahl. Bibliographische Datenbanken: INSPEC (Elektrotechnik, Physik), DOMA (Maschinenbau), WEMA (Werkstoffwissenschaften) Faktendatenbanken: Perinorm (Normen), DepatisNet (Patentdatenbank)			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von detaillierten Kenntnissen der Recherche in nationalen und internationalen Datenbanken			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Mo 11.01.2010, Do 14.01.2010 (jeweils 9:00-12:30 in LK 105 – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn)			

**Für ISE-Studierende ist obiger Kurs nur in Kombination mit einem der ‚allgemeinen‘ Kurse „Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz (Campus Duisburg oder Essen)“ kreditierbar! Sie erhalten pro Veranstaltung einen, also insgesamt 2-ECTS-Credits!**

<b>ÜB</b>		<b>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Naturwissenschaftler</b>	
Hildegard Finke			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	08.01.2010	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Literaturrecherche für Fortgeschrittene; Kataloge und Literaturdatenbanken; Datenbankauswahl, Datenbankstruktur; Suchstrategien, Bewertungskriterien. Datenbanken u.a. BIOSIS, SCOPUS, SCI (Web of Science) Volltextdatenbanken: Biolog. Lexika			
<u>Lernziele:</u> Erwerb detaillierter Kenntnisse von Datenbankinhalten und Recherchetechniken			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung der Übungsaufgaben			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 08.01.2010, Fr 15.01.2010, Fr 22.01.2010, Fr 29.01.2010 (jeweils 15:15-16:45 in R09 EG – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn)			
<b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB</b>		<b>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Duisburg)</b>	
Gotthard Hoffmann			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	15.01.2010	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Literaturrecherche in Literatur- und Faktendatenbanken für Bachelor-Studierende der wirtschaftswissenschaftlichen Fächer: Datenbanken allgemein, Suchstrategien, Fachthesauri, Datenbankauswahl, Bewertungskriterien Datenbanken u.a: wiso wirtschaftswissenschaften, Business Source Premier, LexisNexis Professional			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von detaillierten Kenntnissen der Recherche in nationalen und internationalen Datenbanken			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur			
Literatur: Mette, Günther: Wie finde ich Literatur zu den Wirtschaftswissenschaften? Berlin 1995; Jaspersen, Thomas: Internetgebrauch im Wirtschaftsstudium. Berlin 2000; Theisen, Manuel Rene: Wissenschaftliches Arbeiten. München 2006; „Lotse“ der Uni Münster: <a href="http://lotse.uni-muenster.de">http://lotse.uni-muenster.de</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 15.01.2010, Fr 22.01.2010 (jeweils 8:30-12:30 in LK 105 – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>ÜB</b>		<b>Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Essen)</b>	
Insa Züchner			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	11.01.2010	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<b>Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.</b>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur			
Literatur: Mette, Günther: Wie finde ich Literatur zu den Wirtschaftswissenschaften? Berlin 1995; Jaspersen, Thomas: Internetgebrauch im Wirtschaftsstudium. Berlin 2000; Theisen, Manuel Rene: Wissenschaftliches Arbeiten. München 2006; „Lotse“ der Uni Münster: <a href="http://lotse.uni-muenster.de">http://lotse.uni-muenster.de</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Mo 11.01.2010, Do 14.01.2010, Mo 18.01.2010, Do 21.01.2010 (jeweils 16:00-17:30) Kurs B: Mo 01.03.2010, Do 04.03.2010 (jeweils 9:00-12:30) (jeweils in R09 EG – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>SE E-Publishing</b>		Delia Eva Bauer / Dipl.-Wirt.Inform. Frank Lützenkirchen	
Block:	Duisburg/Essen (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	11.11.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Struktur und Aufbau eines Dokumentenservers, Recherche und Publikation, DuEPublico, Wissenschaftliches Publizieren, Datenformate, internationale Standards, OAI, Urheberrecht und E-Publishing, Open Access, Lizenzmodelle (Creative Commons), Sherpa			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von Grundlagenkenntnissen im Bereich E-Publishing, Überblick über internationale Projekte, Initiativen und Standards			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Übungsaufgaben			
Literatur: DuEPublico: <a href="http://duepublico.uni-duisburg-essen.de">http://duepublico.uni-duisburg-essen.de</a> Weyher, Christina: Electronic Publishing in der wissenschaftlichen Kommunikation. Potsdam 2000			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Mi 11.11.2009, Mi 18.11.2009, Mi 25.11.2009, Mi 02.12.2009 (jeweils 10:15-11:45 in LK 105 – UB Campus Duisburg) Kurs B: Di 09.03.2010, Di 23.03.2010 (jeweils 9:15-12:45 – Fachbibliothek MNT – UB Campus Essen) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

<b>SE Literaturverwaltungssystem RefWorks</b>		Dr. Ingrid Lotz-Ahrens / Katharina von der Laden-Roosen	
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	10.11.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur			
<u>Inhalte:</u> Literaturverwaltungssysteme im Überblick, Leistungsvergleiche, Input, Output, Erstellung von Bibliographien und Literaturlisten, kollaboratives Arbeiten mit Shared RefWorks			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von Kenntnissen zur Nutzung von Literaturverwaltungssystemen, Überblick über internationales Publikationsverhalten, Zitierstile			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Projektbericht			
Literatur: RefWorks: <a href="http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/abisz/refworks.shtml">http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/abisz/refworks.shtml</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Kurs A: Di 10.11.2009, Di 17.11.2009, Di 24.11.2009, Di 01.12.2009 (jeweils 10:00-11:30) Kurs B: Di 23.02.2010, Di 02.03.2010 (jeweils 10:00-15:00) (jeweils in LK 105 – UB) Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet) Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b> (Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

## Selbstkompetenz

Die personale Dimension beinhaltet Fähigkeiten und Einstellungen, die die individuelle Haltung zur Arbeit und zur eigenen Person reflektieren und zur Identitätsbildung beitragen. Hierzu zählen die Fähigkeit zur kritischen (Selbst-)Reflexion, die Entwicklung eines ethischen Bewusstseins, aber auch Selbstorganisation, Selbstmotivation und die Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen.

<b>SE</b>		<b>Nonverbale Kommunikation in Theorie und Praxis</b>	
Beate Kita M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Die Bedeutung nonverbaler Kommunikation wird deutlich, führt man sich vor Augen, dass ihr Anteil gegenüber der verbalen Kommunikation quantitativ überwiegt, oder dass – qualitativ – für den ersten Eindruck das tatsächlich Gesagte nur eine untergeordnete Rolle spielt. D.h., wir senden und empfangen ständig nonverbale Signale, sei es bewusst oder unbewusst. Diese können die Sprache unterstützen, ersetzen oder ihr gar „widersprechen“. Darüber hinaus dienen sie als zentrale Mittel, um Gefühle, interpersonale Einstellungen oder Mitteilungen über die eigene Persönlichkeit zu äußern. Inhaltlich soll es in dem Seminar zunächst darum gehen, Einblicke in diesen Forschungsbereich zu gewinnen, um Hinweise und Anleitungen zur praktischen Umsetzung in rezeptiver und perceptiver Hinsicht herausarbeiten zu können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Körpersignale gibt es?</li> <li>• Welche Funktion kommt ihnen zu?</li> <li>• Welche interkulturellen und geschlechtsspezifischen Unterschiede gibt es?</li> <li>• Welche Forschungsmethoden kommen zum Einsatz?</li> </ul> <p>Darüber hinaus sollen Lebensbereiche vorgestellt werden, in denen nonverbaler Kommunikation eine besondere Bedeutung zukommt und die insbesondere für Studierende von aktueller Relevanz sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nonverbale Kommunikation bei Referaten/Vorträgen</li> <li>• Nonverbale Kommunikation bei Bewerbungsgesprächen</li> <li>• Nonverbale Kommunikation im Beruf</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Theorie und empirische Forschung nonverbaler Kommunikation</li> <li>• Bewusstmachung nonverbaler Kommunikation</li> <li>• Einsatz und Entschlüsselung nonverbaler Signale</li> <li>• Beitrag zur Kommunikationskompetenz</li> <li>• Förderung der Handlungsfähigkeit in Studium, Beruf und Gesellschaft</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Übernahme eines Referates (inklusive Ausarbeitung) oder Verfassen einer Hausarbeit			
<u>Literatur:</u>			
Argyle, M.: Körpersprache und Kommunikation. Das Handbuch zur Nonverbalen Kommunikation. (9. Aufl.). Paderborn: Jungfermann 2005			
Eine ausführliche Literaturliste sowie zentrale Textauszüge werden in einem Seminarordner zur Verfügung gestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Einführungsveranstaltung: Mi 14.10.2009: 18:00-20:00 (R11 T05 C84)			
Mi 21.10.2009, Mi 04.11.2009, Mi 18.11.2009, Mi 02.12.2009, Mi 16.12.2009, Mi 13.01.2010, Mi 27.01.2010 (jeweils 16:00-20:00 in R11 T05 C84)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS</b>			
<b>Wie Körpersprache Ihre Karriere unterstützen und fördern kann</b>			
Dipl.-Päd. Oda Bakuhn			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.01.2010	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Täglich benutzen wir sie, die Körpersprache, und das seit Beginn unseres Lebens. Sie ist unser elementarstes Kommunikationsmittel und doch schöpfen wir bei weitem nicht alle ihre Möglichkeiten aus. Die Körpersprache vermittelt uns Informationen über die innere Haltung, über instinktive Reaktionsweisen und wahre Gefühle eines Menschen. Die Kenntnis der Signale und Kommentare der Körpersprache ist somit eine der wichtigsten Voraussetzungen, um Begegnungen und Gespräche leichter und erfolgreicher verlaufen zu lassen – ein Blick, eine Geste sagen oft mehr als tausend Worte.</p> <p>Nur wer seine Wirkung auf andere kennt, kann gezielt an ihr arbeiten. Das Seminar lädt Sie ein, herauszufinden wie Sie selbst wirken und wie Sie die Körpersprache anderer richtig deuten. Mit authentischer Körpersprache wirken Sie als Persönlichkeit. Egal ob Vorstellungsgespräch, Mitarbeiterbesprechung oder Präsentation in der UNI oder bei einem Kunden, immer gilt es, Menschen für sich und Ihre Ideen zu gewinnen.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Erhöhen Sie Ihre Wahrnehmung in Bezug auf die Ausdrucksformen durch Mimik, Gestik und Körperhaltung bei sich und bei anderen. Lernen Sie die Körpersprache verstehen und wie die Stimme die Kommunikation positiv oder negativ beeinflusst. Sie lernen Situationen zu verändern und dabei trotzdem authentisch zu bleiben.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 15.01.2010, Fr 29.01.2010, Fr 05.02.2010 (jeweils 9:00-18:00 in R09 S02 B10) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>BS</b>			
<b>Ziel- und Zeitmanagement:</b>			
<b>Methoden und Erfolgsfaktoren für die Selbstorganisation</b>			
Dipl.-Soz.Päd. Axel Maslock			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	15.12.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Unter Ziel- und Zeitmanagement verstehen wir ein konsequentes, systematisches Planen, Überprüfen und zugleich ein nachhaltiges, agierendes Gestalten für unsere individuellen Lebens- und Arbeitsziele. Die praxisorientierte Lehrveranstaltung setzt sich anhand praktische Übungen z. B. mit folgenden Fragestellungen intensiv auseinander und bietet zugleich Methoden und Techniken für eine erfolgreiche Selbstorganisation in Studium und Beruf an: Wozu Ziele? Woher weiß ich, was und wohin ich will? Was für ein Zeitmanagementtyp bin ich eigentlich? Wie erkenne ich das Wesentliche und was ist mir wirklich wichtig? Wie lerne ich zu führen? Wie gehe ich mit Stress um und wie lerne ich Stress zu vermeiden? Was ist eigentlich „Erfolg“? Woran kann ich „Erfolg“ messen? Was bedeutet „Glück“? Wie gehe ich mit Konflikten und Risiken um? Wie setze und koordiniere ich Prioritäten? Wie kann ich meine persönliche Effizienz steigern? Welche Planungsmethoden kann ich systematisch nutzen?</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Prioritäten setzen, persönliche Stressfaktoren benennen, „Zeitfresser“ eliminieren lernen, die eigene Motivation stärken, Planungsmethoden systematisch nutzen, sich reflektieren können und lernen, Entscheidungen effizient zu treffen, strukturiert und organisiert studieren, eigene Leistungskurven erkennen und gezielt einsetzen</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Di 15.12.2009: 18:30-20:00 (R09 S04 B17) Fr 08.01.2010, Fr 22.01.2010 (jeweils 9:00-18:00 in R09 S04 B17) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			



<b>BS</b>		<b>Von der Vision zur Wirklichkeit: Zielorientiertes Selbstmanagement im Alltag</b>	
Katja Kettler M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	02.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Bestenfalls sind Sie in der Planung eines Vorhabens über dessen Durchführbarkeit noch Unsicherheit besteht ...			
<u>Inhalte:</u> Was hast du vor? Was ist dein Ziel? Wohin willst du? All diese Fragen können wir im Alltag oft nicht beantworten. Doch geht es um Lebensplanung, bedarf es einer deutlich beschreibbaren Idee dessen, was wir erreichen wollen. Ferner bedarf es eines Planes, wie dieses Ziel erreicht werden kann, um Entscheidungen und deren mögliche Folgen daran zu bemessen, ob sie zu einer Annäherung an das Ziel führen. Nicht zu vergessen sei das Scheitern, eines der letzten Tabus unserer Gesellschaft: Das Nichterreichen eines Ziels und die emotionalen Konsequenzen sinnhaft in das eigene Leben einzubinden, sind von entscheidender Bedeutung für das Stecken neuer Ziele. Die Stationen, Schritte und Meilensteine zur Erreichung eines Ziels stellen immer auch ein persönliches Projekt dar.			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau von Wissen über die allgemeine und individuelle Unterscheidung von Zielen, Wünschen, Ideen und Visionen</li> <li>• Erlernen von unterschiedlichen Tools zum Entwickeln von Zielen und Entscheidungen</li> <li>• Anwendung von Zeitmanagementsystemen und Grundlagen des Projektmanagements</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Stärken-Schwächen-Analyse; Bearbeitung eines Vorhabens inklusive Projektbericht (ca. 5 Seiten); Präsentation			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 02.10.2009, Mo 05.10.2009, Mi 07.10.2009, Do 08.10.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S04 B08) Fr 12.03.2010: 10:00-14:00 (R09 S04 B08) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Work-Life-Balance – Strategien für ein erfolgreiches Lebensmanagement</b>			
Dipl.-Päd. Birgit Lenz			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	22.02.2010	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Was erwarten Sie von Ihrem Leben? Leben, um zu arbeiten oder arbeiten, um zu leben? Muss man sich für eines von beiden entscheiden? Oder gibt es einen erfolgversprechenden Weg zwischen den Polaritäten, ein selbstbestimmtes Gleichgewicht zwischen Beruf und Freizeit? Kann man seine eigenen Wünsche, Träume, Visionen und Ziele mit den Gegebenheiten, Anforderungen und Pflichten durch Studium/Beruf und Umwelt so vereinbaren, dass daraus Glück und Zufriedenheit erwachsen? Die Antwort ist: JA. Glückliche sein kann man lernen – durch das Konzept des Work-Life-Balance.			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Erkennen eigener Interessen, Fähigkeiten und Werte</li> <li>• Die Reflexion der persönlichen Werteskala und der Lebensprioritäten</li> <li>• Wege zur Stressbewältigung und Balancefindung, daraus resultierend: Das Erarbeiten von persönlichen Zielen, Perspektiven und Voraussetzungen für ein Leben im Einklang mit sich selbst und der Umwelt.</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfahrungs- bzw. Reflexionsbericht			
<u>Literatur:</u> Bolles, Richard N.: Durchstarten zum Traumjob. Frankfurt/New York 2002; Cobaugh / Schwerdtfeger: Work-Life-Balance. München 2003; Prantl, Natalie: Das Konzept Work-Life-Balance eingebettet in die beiden Hauptlebensbereiche „Arbeit“ und „Freizeit“. In: Organisationsberatung – Supervision – Coaching. Heft 4/2005. S.321-331; Schreyögg, Astrid: Coaching und Work-Life-Balance. In: Organisationsberatung – Supervision – Coaching. Heft 4/2005. S.309-319; Seiwert, Lothar / Tracy, Brian: Lifetime Management. Mehr Lebensqualität durch Work-Life-Balance. Offenbach 2002			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Mo 22.02.2010: 18:30-20:00 (R09 T03 D33) Sa 06.03.2010, So 07.03.2010, Mo 08.03.2010 (jeweils 9:00-18:00 in R09 T03 D33) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE Verhandlungstechniken in Theorie und Praxis</b>	
Armin Vohr MBA	
Block: Essen (Termine s.u.)	Umfang: 3 ECTS-Credits
Beginn: 19.10.2009	Max. TN-Zahl: 25
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p><u>Inhalte:</u> Verhandlungen sind ein fester Bestandteil des täglichen Lebens – jeder verhandelt täglich über irgend etwas. Bei einer guten Verhandlung können sich beide Seiten als Gewinner sehen. Die Vorbereitungen auf eine Verhandlung sowie die Durchführung und Nachbereitung werden systematisch vorgestellt. Ebenfalls werden die Rolle von Macht, die Bewältigung von Stresssituationen, die Körpersprache und interkulturelle Aspekte beleuchtet. Außerdem werden alltägliche Konfliktsituationen differenziert beschrieben, Reaktionen hinterfragt und es wird aufgezeigt, wie Sie Konfliktlösungen kompetent moderieren können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• (Selbst)-Präsentation – die Optimierung der persönlichen Wirkung und der Überzeugungskraft</li> <li>• Pitch – taktisches Verhalten im Wettbewerb</li> <li>• Debattieren</li> <li>• Konfliktmanagement – Konflikt als Chance für Innovation und Neuentwicklung nutzen</li> <li>• Verhandlungsstrategien – Verhandlungen mit Souveränität sachbezogen und erfolgreich führen</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u> Sie lernen in diesem Seminar, Verhandlungen mit Souveränität sachbezogen und erfolgreich zu führen. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele aus dem privaten und beruflichen Bereich werden verschiedene Techniken erläutert, wie man erfolgreich in Gehalts-, Verkaufs- und Vertragsverhandlungen vorgeht. Das übungsintensive Seminar gibt Tipps und Hilfestellungen, wie Sie ihr persönliches Verhandlungsgeschick verbessern können.</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Selbststudium durch Literatur; aktive Teilnahme; Reflexionsbericht über eine Fallstudie (5-8 Seiten)</p>	
<p>Literatur: Schmitz, R., Spilker, U., Schmelzer, J. (2006): Strategische Verhandlungsvorbereitung. Wiesbaden: Gabler Verlag; Fischer R., Ury W., Patton B. (2004): Das Harvardkonzept. Frankfurt: Campus Verlag; <a href="http://jobworld.evita.de/artikel/karriereguide/">http://jobworld.evita.de/artikel/karriereguide/</a></p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Mo 19.10.2009: 17:00-18:00 (<b>T03 R02 D81</b>) Sa 14.11.2009, So 15.11.2009, Sa 21.11.2009, Sa 28.11.2009, So 29.11.2009 (jeweils 10:00-16:00 in T03 R03 D89) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>	

<b>BS</b>	<b>Präsentation und Repräsentation: Beziehungsebene schlägt Sachebene?</b>		
Mike Rui M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	02.12.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Der erste Eindruck der Mitarbeiter eines Unternehmens beeinflusst Geschäftsbeziehungen nachhaltig, sowohl positiv als auch negativ. Repräsentation und Präsentation sind bedeutende Visitenkarten für das Firmenimage. Welche Regeln und Besonderheiten der Kommunikation sind zu beachten und für die gewünschte Wirkung professionell einzusetzen? Zu den Veranstaltungsthemen zählen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen zwischenmenschlicher Kommunikation</li> <li>• Persönliche Darstellung</li> <li>• Darstellung des Unternehmens nach außen / Firmen-Präsentation</li> <li>• Selbst- und Fremdwahrnehmung</li> <li>• Geschäftsbekleidung und eigener Geschmack</li> <li>• Professionelle Präsentation: Aufbau und Durchführung, Regeln der Gestaltung, Vor- und Nachbereitung, Tipps und Tricks</li> <li>• Selbstpräsentation im Bewerbungsgespräch</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Die Studierenden sollen lernen, sich entsprechend der an uns gestellten Anforderungen im Berufsleben adäquat darzustellen. Dabei sollen besonders Kenntnisse der professionellen Präsentation vermittelt werden: Der richtige Umgang mit Medien, Aspekte der Körpersprache und Sprechtechnik sowie korrektes Verhalten in Vorstellungsgesprächen. Das Seminar gibt einen Überblick über die kommunikativen Anforderungen in anspruchsvollen Berufsfeldern und fokussiert die Bedeutung der persönlichen Darstellung als Erfolgsfaktor in der Karriere.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):  Einführungsveranstaltung: Mi 02.12.2009: 18:00-19:30 (R12 S03 H20)  Mo 22.02.2010: <b>12:00-16:30</b> (R12 S03 H20)  Mi 24.02.2010: 10:00-14:30 (R12 S03 H20)  Fr 26.02.2010: 10:00-14:30 (R09 S04 B08)  Mo 01.03.2010: <b>12:00-16:30</b> (R09 S04 B08)  Mi 03.03.2010: 10:00-14:30 (R09 S04 B08)  Fr 05.03.2010: 10:00-14:30 (R09 S04 B08)  Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6  Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>BS</b>		<b>Erfolgsfaktor Emotionale Intelligenz: Den Geist begreifen – Den Geist begeistern</b>	
Dr. Marcus Klische			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	27.11.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Emotionale Intelligenz gilt als Erfolgsfaktor und Metakompetenz schlechthin – dank überraschender wie verblüffender Forschungsergebnisse hat in den letzten Jahrzehnten ein genereller Richtungswechsel in Gesellschaft und Wirtschaft eingesetzt. Mit der Wiederentdeckung der sogenannten Soft-Skills gehen Fragen einher wie: Was ist Bewusstsein? Wie funktioniert Wahrnehmung? Und vor allem: Wie gewinne ich Einfluss auf meine Gefühle und Gedanken? In diesem Seminar erhalten Sie Einblick in grundlegende kognitive Mechanismen und vertiefen Ihr Verständnis über Zusammenhänge zwischen Körper, Geist und Gefühl. In leicht zu erlernenden Übungen werden wir neueste Ergebnisse aus den Neurowissenschaften praktisch umsetzen und Techniken fundamentaler Wahrnehmungsschulung sowie Bewusstheits- und Kreativitätstechniken kennen und anwenden lernen. Neben aktuellen Standortbestimmungen schauen wir auf persönliche Entwicklungsmöglichkeiten, auf unsere Stärken, trainieren den persönlichen Ausdruck und fördern Schlüsselkompetenzen wie Selbst- und Sozialkompetenzen.			
<u>Lernziele:</u> Vertieftes Verständnis über grundlegende Wahrnehmungs- und Bewusstseinsprozesse, Sensibilisierung für die eigene Persönlichkeitsstruktur sowie Aufbau von Wissen für einen kompetenten Umgang mit Emotionen zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Referat, Reflexionsbericht oder Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 27.11.2009: 14:00-18:00 (R09 S04 B17) Sa 28.11.2009: 10:00-16:00 (R09 S04 B17) Fr 04.12.2009: 14:00-18:00 (R09 S04 B17) Sa 05.12.2009: 10:00-16:00 (R09 S02 B18) Fr 11.12.2009: 14:00-18:00 (R09 S02 B18) Sa 12.12.2009: 10:00-16:00 (R09 S02 B18) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>ÜB</b>		<b>ProfilPASS-Seminar</b>	
Ruth Girmes M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	14.11.2009	Max. TN-Zahl:	24
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u>			
<p>Sie wollen Ihre Stärken kennen lernen und sich neue Ziele setzen? Machen Sie sich Ihre Potentiale bewusst und entdecken Sie Ihre Kompetenzen. Sie können mehr als Sie glauben! Die Arbeit mit dem ProfilPASS liefert Ihnen hierfür eine wertvolle Grundlage. Innerhalb des Seminars werden Sie dabei unterstützt, die im ProfilPASS angelegten Möglichkeiten optimal auszuschöpfen. Nachdem Sie diese Methodik kennen gelernt haben, ist eine weitere intensive Eigenarbeit nötig und im Sinne Ihrer Zielerreichung wichtig.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Der ProfilPASS ist ein Instrument zur Sichtbarmachung Ihrer Kompetenzen, die Sie auf unterschiedlichen Wegen erworben haben: in der (Berufs-)Ausbildung, während der Erwerbstätigkeit, im Ehrenamt, in der Freizeit und in der Familientätigkeit. Lebensbegleitendes Lernen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Bei allen Tätigkeiten, in allen Lebensbereichen, in denen Menschen sich engagieren, lernen sie und entwickeln dabei unterschiedliche Fähigkeiten. Der ProfilPASS hilft Ihnen, sich Klarheit über Ihr erworbenes Wissen und Können zu verschaffen. Er kann Ihnen daher nützlich sein bei</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Planung der beruflichen Weiterentwicklung</li> <li>• der Vorbereitung des Eintritts ins Erwerbsleben</li> <li>• der beruflichen und persönlichen (Neu-)Orientierung</li> <li>• der Planung zukünftiger Lernvorhaben.</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Das Seminar setzt eine intensive Eigenarbeit voraus und basiert zu vielen Teilen auf Selbstreflexion. Die Teilnehmer/innen erhalten ein Zertifikat.  Anschreiben und Lebenslauf vorab senden an: <a href="mailto:ruth.girmes@uni-due.de">ruth.girmes@uni-due.de</a>.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):  Sa 14.11.2009, Sa 21.11.2009, <b>Fr</b> 27.11.2009 (Einzeltermine) (jeweils 10:00-18:00 in T02 S00 L12)  Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltung „Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess“ (1 ECTS-Credit) zu besuchen.  Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6  Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>  (Anmeldung bis zum 06.11.2009 erwünscht!)</p>			

<b>SE</b>		<b>Drama Group</b>	
Nicole Winkler / Ulrike Wittenborn			
Di 18:00-21:00	Duisburg / SG 135	Umfang:	3 ECTS-Credits
Sa 10:00-13:00	Duisburg / SG 135	Max. TN-Zahl:	6 E-Bereich
Beginn:	13.10.2009	Zielgruppe:	alle Studiengänge
Anbieter:	Anglistik		
<u>Inhalte:</u>			
Auftritte vor Publikum setzen voraus, dass man über Selbstvertrauen und trainierte Kommunikationsfähigkeiten sprachlicher und nonverbaler Art verfügt. Häufig muss man andere als die eigenen, persönlichen Interessen vertreten, d. h. man agiert im Rahmen einer bestimmten Funktion und eignet sich dazu ein Verhalten an, das dem Spielen einer Rolle verwandt ist. Die Theater-Arbeit kann hier wertvolle Grundfertigkeiten heranbilden, die schließlich in Aufführungsprojekten eine Art „Feuerprobe“ bestehen.			
<u>Content:</u>			
<i>Appearing in public presupposes a certain self-confidence and the ability to communicate on a verbal and non-verbal level, something which can be attained through coaching. It is often necessary to represent interests which are different to your own personal interests, i.e. you have to operate within the limits of a particular rôle and adopt a form of behaviour that is akin to acting a part in a play. Working in the theatre can help you to develop useful basic skills which can eventually be 'put to the test' in performance projects.</i>			
<u>Lernziele:</u>			
Werden Sie im Wintersemester für die Dauer eines Theaterprojektes Teil einer internationalen Mannschaft, in der alle auf das gemeinsame Ziel hinarbeiten und einander durch Gruppenzusammenhalt ideal fördern. Gewinnen Sie durch die Probenarbeit Sicherheit im fließenden Gebrauch der englischen Sprache durch gründlich eingeübtes Handeln in verschiedensten Situationen. Voraussetzung hierfür ist die fortgeschrittene Beherrschung der englischen Sprache.			
<u>Winter Semester:</u>			
<i>By taking part in a theatre project you can become a member of an international team in which everyone is working towards a common aim and demonstrating ideal team spirit through mutual support and encouragement. Acquire the confidence to speak English fluently while carefully rehearsing a wide variety of situations. In order to participate, students must have a very good command of the English language.</i>			
Lernen Sie sich selbst als Gegenstand von Beobachtung durch andere kennen und entwickeln Sie ein Verständnis von Stimmgebung und Körpersprache, das auf den Betrachter abgestimmt ist, damit Sie ihre Leistung optimal präsentieren können. Oder setzen Sie Ihre Fähigkeiten als Beleuchter, Tontechniker, Bühnenmanager, Fotograf, Plakat- und Programmdesigner und Helfer ein.			
<i>Learn more about yourself by allowing others to watch you perform and develop an understanding of voice projection and body language which is ideally suited to your audience, thus optimising your performance. Or deploy your skills as a lighting technician, sound engineer, stage manager, photographer, poster and programme designer, or help in some other way.</i>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Sprache: Englisch			
Anmeldung (für ECTS-Credit-Erwerber) ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			
<i>You can register for this course with the Institute of Optional Studies from 16/09/2009.</i>			
Studenten, die keine ECTS-Credits benötigen, können sich direkt bei <b>duet@uni-due.de</b> anmelden.			
<i>Students who do not need ETS credits can register directly at <b>duet@uni-due.de</b></i>			
<b>ACHTUNG!</b>			
<b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für Studierende der Fakultät ‚Wirtschaftswissenschaften‘!</b>			

## Sozialkompetenz

Die erfolgreiche Interaktion mit anderen Menschen erfordert ein hohes Maß an Kommunikations-, Empathie- und Konfliktfähigkeit. Gerade die erfolgreiche Kooperation in (zunehmend auch interkulturellen) Gruppen in Studium und Beruf basiert zum Großteil auf sozialen Kompetenzen.

<b>BS                      Alternative Führungsstile und Teamarbeit</b>			
Katja Kettler M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	08.01.2010	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<p>Voraussetzungen: Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits (berufliche) Erfahrungen in Organisationen gesammelt haben: Mitarbeit in Unternehmen, Praktika, ehrenamtliches Engagement, universitätsnahe Tätigkeiten etc.</p>			
<p><u>Inhalte:</u> Immer wieder finden sich in den Nachrichten bemerkenswerte bis katastrophale Berichte von Fehlleistungen hochrangiger Führungspersonen in Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Vielleicht hat man selbst schon einmal unschöne Erfahrungen mit Vorgesetzten und Kollegen gesammelt. Wie kann es dazu kommen? Und vor allem: Geht es nicht auch anders? Diese Fragen sollen im Mittelpunkt dieses Seminars stehen. Akademiker werden in Teams und auch in Führungspositionen arbeiten. Doch oft werden wir nicht darauf vorbereitet und stolpern unreflektiert in diese Positionen. Die Konsequenz ist natürlich Unsicherheit mit der Folge, dass kleine oder größere Fehler gemacht werden. Was macht eine gute Führungsposition aus? Das Bewusstsein über die eigenen Motive und Handlungsweisen kann grobe Fehler verhindern. Die Entwicklung eines eigenen Führungsbildes bietet eine große Hilfe, um in Zeiten der Verunsicherung die richtigen Entscheidungen für die Arbeit, um die es schließlich geht, das Team, die Mitarbeiter und sich selbst treffen zu können.</p>			
<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Kommunikation</li> <li>• Führungsstile und Motivationen kennen und erkennen lernen</li> <li>• Potenziale des eigenen Führungsstils erspüren</li> <li>• Ethik der Menschenführung in Theorie und Praxis (Führung zwischen Vertrauen und Machtanspruch)</li> <li>• Grundlegende Anwendungsmöglichkeiten von Führung mit Humor und Emotionaler Führung</li> <li>• Typologie von Menschen in Teams</li> <li>• Den eigenen Teamcharakter erkennen</li> <li>• Umgang mit sich selbst im Team und anderen Teamkollegen verbessern</li> </ul>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfahrungen mit Führung als Mitarbeitende/r und Führende/r in Form eines Reflexionsberichtes (ca. 3 Seiten); Erarbeitung einer Gruppenaufgabe inklusive Bericht (ca. 5 Seiten)</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 08.01.2010, Sa 09.01.2010, Fr 15.01.2010, Sa 16.01.2010 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S02 B18) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			



<b>BS Gruppenarbeit und Teamentwicklung</b>			
Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	21.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
Bei Betrachtung von Anforderungsprofilen stellt man schnell fest, dass Unternehmen der Sozialkompetenz „Teamfähigkeit“ große Bedeutung zuschreiben. Grund für den hohen Stellenwert sind die veränderten Arbeits- und Organisationsstrukturen der Betriebe. Im Rahmen von Organisationsentwicklungen implementieren immer mehr Unternehmen Konzepte der Gruppenarbeit, die teamfähige Arbeitnehmer erfordern. Im Seminar sollen die verschiedenen Gruppenarbeitskonzepte dargestellt und verglichen werden. Des Weiteren sollen die unterschiedlichen Rollen im Team sowie die Entwicklungsphasen von Teams näher betrachtet werden. In diesem Kontext soll zudem der Frage nachgegangen werden, welche Anforderungen das Konzept der Gruppenarbeit an die Führungskraft stellt und wie sich deren Rolle verändert? Ferner sollen die Konflikterkennung, die Eskalationsstufen eines Konfliktes sowie Strategien und Instrumente der Konfliktbehandlung thematisiert werden. Neben theoretischen Inputs werden die Studierenden Inhalte in Kleingruppen erarbeiten sowie verschiedene Aspekte der Teamentwicklung in Rollenspielen erproben. Nach Übungen/Rollenspielen werden die Erfahrungen reflektiert.			
<u>Lernziele:</u>			
Lernziele sind, dass die Studierenden Ihr eigenes Verhalten in Gruppen reflektieren sowie für Verhalten Fremder sensibilisiert werden. Zusätzlich sollen die Studierenden dazu befähigt werden, Konflikte zu erkennen und mit ihnen systematisch umgehen zu können.			
<u>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</u>			
Aktive Teilnahme; Vorbereitung von Fragen während der zweiwöchigen Pause in einer Gruppe; Anfertigung eines Protokolls; Erstellung eines Reflexionsberichtes			
<u>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):</u>			
Einführungsveranstaltung: Mi 21.10.2009: 18:00-20:00 (LC 126) Fr 13.11.2009, Sa 14.11.2009, Fr 20.11.2009, Sa 21.11.2009 (jeweils 9:00-17:00 in LC 126)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE</b>		<b>Teamworking und Moderation: Gruppenarbeit erleben – Prozesse verstehen – Moderation lernen</b>	
Dipl.-Oec. Heike Alberts / Dipl.-Soz.Päd., Dipl.-Päd. Elke Muddemann-Pulla			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	25.02.2010	Max. TN-Zahl:	15
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u> Das Kriterium der Teamfähigkeit gehört häufig zu den wesentlichen Entscheidungskriterien bei Stellenbesetzungen in Unternehmen. Unter Teamfähigkeit versteht man die Fähigkeit mit anderen zusammen sozial zu agieren und sich und sein Können im Sinne einer Gruppenaufgabe optimal einzubringen. Dies erfordert sowohl personale als auch interpersonale Fertigkeiten. Teamfähigkeit ist eine von vielen Qualifikationen, die als Sozialkompetenz bezeichnet wird. Dazu gehören Kooperationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, mitmenschliche Sensibilität, Rücksichtnahme, Konfliktfähigkeit und Empathie. Zur Teamfähigkeit gehören aber auch Reflexionen über Normen, Ideale, Regeln, Prinzipien, Erwartungen und Empfindungen. Erst in der Zusammenarbeit an einer gemeinsamen Sache entwickeln sich soziale Beziehungen. Dabei kann die Art der Gruppenzusammensetzung je nach Intention stark variieren: Projektgruppen, Arbeitsgruppen, Workshops, Teambesprechungen, Meetings, Sitzungen. Wie aber strukturiere ich die Ressourcen aller Gruppenteilnehmer optimal im Hinblick auf das gesetzte Ziel? Wie moderiere ich Diskussionen? Wie führe ich Gruppen zum Erfolg? Welches „Handwerkszeug“ ist dafür nötig? Welche Rolle und Funktion habe ich als ModeratorIn? Was sollte ich über meine eigene Persönlichkeit wissen? Wie kann ich mit Konflikten umgehen? Welche Interventionsmöglichkeiten habe ich? Eine fortlaufende Visualisierung dient der Ergebnissicherung und wird als kreatives Element zur Produktivitätssteigerung genutzt.			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden entwickeln ihre soziale Wahrnehmung für das eigene Verhalten und das Verhalten anderer, betrachten gruppendynamische Prozesse in Teams unter Zuhilfenahme von Kommunikations- und Wahrnehmungsinstrumenten. Sie werden sensibilisiert für die Einflüsse auf und innerhalb eines Teams und können ihren individuellen Handlungsrahmen erproben und erweitern. Sie setzen Moderation als (pro)aktive Einflussnahme auf Gruppenprozesse ein und sichern die Arbeitsergebnisse unter Zuhilfenahme verschiedener Visualisierungsinstrumente. Die Studierenden reflektieren ihr eigenes Leitungsverhalten und kennen die relevanten Eigenschaften einer Moderatorin/eines Moderators und ausgewählte Techniken zur Moderation von Gruppen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Projektpräsentation sowie die Übernahme von Moderationseinheiten werden erwartet.			
<u>Literatur:</u> Cohn, Ruth: Von der Psychoanalyse zur themenzentrierten Interaktion: Von der Behandlung einzelner zu einer Pädagogik für alle. Stuttgart 1975; Hartmann, M./ Rieger, M./ Auert, A.: Zielgerichtet moderieren. Ein Handbuch für Führungskräfte, Berater und Trainer. 4. Auflage. Weinheim: Belz 2003; Langmaak, Barbara, Brauna-Krickau, Michael: Wie die Gruppe laufen lernt. Anregungen zum Planen und Leiten von Gruppen. Weinheim 2000; Schulz von Thun, Friedemann: Miteinander reden. Bände 1-4. Reinbek bei Hamburg 1997-2000; Klebert, K., Schrader, E. & Straub, W.G.: Moderationsmethode. Hamburg: Windmühle GmbH 1996; Seifert, Josef W.: Visualisieren Präsentieren Moderieren. 21. Auflage. Offenbach: GABAL 2001			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführung: Do 25.02.2010: 14:00-16:00 (SG 055) Mi 03.03.2010, Do 04.03.2010, Fr 05.03.2010 (jeweils 9:00-15:00 in SG 055) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE Führung und Motivation</b>			
Dr. Stefan Queisser			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u> In Blocksitzungen à 3-4 Stunden wird praktisches Führungsverhalten besprochen. Im Rahmen des Kurses sollen folgende Inhalte in Frontalvorträgen und Gruppenarbeiten vermittelt werden: Hierarchien in Unternehmen und die Rolle des Vorgesetzten, Führungsaufgaben und Führungsstile, objektive Selbstkritik, Managementziele, Mitarbeiterfürsorge und -behandlung, team- und mitarbeiterorientierte Beobachtung und faire Beurteilung von Mitarbeiterfähigkeiten und -leistungen, aufrichtiges Loben und konstruktives Kritisieren. Im Umgang mit internationalen Partnern werden ein grundlegendes Verständnis von Körpersprache und die Sicherheit im Umgang mit Etikette und Höflichkeitsformen immer wichtiger. Daher ist dies auch Inhalt des Kurses. Die Betrachtungen sind hauptsächlich auf das Arbeitsleben beschränkt und umfassen: Mitteleuropäische und außereuropäische Körpersprache sowie zwischenmenschlicher Umgang, Etikette und Höflichkeitsformen (national/international)			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Als Leistung zum Scheinerwerb ist die regelmäßige Teilnahme erforderlich. Zusätzlich wird eine Kurzpräsentation zu den Themen Etikette und Körpersprache erwartet. Hierbei sollen in einer Powerpoint-Darbietung aussagekräftige Bilder zu den Themen Körpersprache und Etikette im Berufsleben recherchiert und kommentiert werden. Die gesammelten Bilder werden dann in einer Gruppenarbeit zu einer Präsentation zusammengestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Der Kurs soll an 6 Donnerstagen (jeweils 14:00-17:00) stattfinden. Die Termine werden in der ersten Vorbesprechung abgestimmt. Vorbesprechung: Do 15.10.2009: 15:00 (R12 V02 D17) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Teamarbeit und Führung: Menschliches Verhalten in Institutionen</b>			
Dr. Hans-Jürgen Knorn			
Block:	Duisburg/Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	alle Studiengänge
Mit Blick auf berufliche Anforderungen (z.B. als Führungskraft, LehrerIn, Teammitglied, Projektleitung) geht es in dem Blockseminar um die Entwicklung zentraler Schlüsselkompetenzen, die zunehmend im Fokus beruflicher Anforderungsprofile stehen. Das Seminar ist geeignet für alle, zu deren beruflichen Aufgaben und in deren Interesse die Arbeit in und mit Gruppen sowie die Wahrnehmung von Leitungs- und/oder Lehraufgaben gehört. Im Mittelpunkt steht die Erprobung von Zusammenarbeit zwischen Individuen und Gruppen, dem Studium von Über- und Unterordnungsverhältnissen sowie die Interaktionen zwischen Leitern und Mitgliedern von Gruppen und Institutionen. Lernziele sind die Sensibilisierung für eigenes und fremdes Verhalten sowie die Förderung der Fähigkeit, soziale Situationen analysieren und Konfliktsituation lösen zu können. Zentrales Anliegen ist die Erfahrung und die Förderung persönlicher Handlungsmöglichkeiten für die Kommunikation in und mit Gruppen. Das Seminar findet als 5 1/2-tägiger Block im ‚Haus Keppel‘, Hilchenbach-Allenbach (Siegerland), statt. Im Rahmen der Kooperation mit anderen Hochschulen werden Studierende der Hochschulen Duisburg-Essen, Mönchengladbach, Siegen und Berlin sowie Berufstätige verschiedener Berufsfelder teilnehmen.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Vorbesprechungen: Duisburg: Mi 14.10.2009: 10:30 (LE 222) Essen: Mi 14.10.2009: 13:00 (Raum lt. Aushang am Büro des Dozenten – R13 V01 H20) 5 1/2-tägiger Block in der Zeit vom 17.01.10 bis zum 22.01.10 in Hilchenbach-Allenbach Die Kosten für den Aufenthalt werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben. Vorankündigungen per Mail an Hans-Jürgen Knorn oder in die Liste im Sekretariat (R09 S02 B89). Abschließende Anmeldung im Rahmen der Vorbesprechung am 14.10.09.			

<b>BS</b>		<b>Lernen in fremden Lebenswelten: Schlüsselkompetenzen in praktischen Engagements erwerben</b>	
Dipl.-Päd. Jörg Miller			
Block:	Duisburg/Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Soziale, kommunikative, Konflikt- und Teamfertigkeiten – Sogenannte Schlüsselkompetenzen sind für den erfolgreichen Berufseinstieg wertvoller denn je und häufig entscheidendes Bewerbungskriterium. Da sie sich nur sehr begrenzt aus Büchern lernen lassen, sollen sie in diesem Seminar durch praktische Tätigkeiten in sozialen, ökologischen oder soziokulturellen Einrichtungen ausgebildet und gefördert werden. Als ‚fremde Lebenswelten‘ bieten sie in besonderer Weise die Möglichkeit, die eigenen Fertigkeiten zu erkennen, zu reflektieren und zielgerecht auszubauen. Darüber hinaus machen die selbst wählbaren Tätigkeiten in gemeinnützigen Einrichtungen beispielhaft deutlich, wie sich eine ‚gesellschaftliche Verantwortung‘ handlungspraktisch übernehmen lässt.</p> <p>Die Lehrveranstaltung setzt sich zusammen aus einem Theorie-, einem Praxis- sowie einem Reflexionsteil. Zunächst werden die theoretischen Grundlagen zu Themenkomplexen des bürgerschaftlichen Engagements und Schlüsselkompetenzentwicklung erarbeitet. Auf dieser Grundlage wählen die Studierenden nach eigenem Interesse ein Engagement aus, das sie in einem zeitlichen Umfang von etwa 30 Stunden innerhalb von 2-3 Monaten durchführen. Die Tätigkeiten werden mit Hilfe einer Reflexionswerkstatt begleitet. Abschließend stellen die Studierenden ihre Engagements und ihre Schlüsselkompetenzentwicklung vor. Die Teilnehmer bekommen ein Zertifikat über ihre Teilnahme ausgestellt.</p> <p>Für alle Interessenten finden am 23. Oktober 2009 um 10:00 c.t. in Duisburg sowie um 13:00 c.t. in Essen Einführungsveranstaltungen statt, in denen allgemeine Informationen gegeben und die Rahmenbedingungen geklärt werden.</p> <p>Natürlich sind auch diejenigen zur Veranstaltungsreihe herzlich eingeladen, die sich bereits freiwillig engagieren.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
Die Studierenden reflektieren und stärken ihre individuellen Kompetenzportfolios. Sie entwickeln einen reflektierten Standpunkt auf gesellschaftliche Verantwortung, freiwilliges Engagement und die Bedeutung von Schlüsselkompetenzen für die persönliche und berufliche Entwicklung.			
<u>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</u>			
regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; mindestens 30-stündiges gemeinnütziges Engagement; Anfertigung eines Reflexionsberichtes; Kurzpräsentation des Engagements			
<u>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):</u>			
Infoveranstaltung Duisburg: Fr 23.10.2009: 10:00-12:00 (LB 335)			
Infoveranstaltung Essen: Fr 23.10.2009: 13:00-15:00 (R09 S04 B08)			
Fr 06.11.2009: 10:00-14:00 (R09 S04 B08 – Essen)			
Fr 20.11.2009: 10:00-14:00 (LB 335 – Duisburg)			
Fr 04.12.2009: 10:00-14:00 ( <b>R09 S04 B17</b> – Essen)			
Fr 08.01.2010: 10:00-14:00 (LB 335 – Duisburg)			
Fr 22.01.2010: 10:00-14:00 (R09 S04 B08 – Essen)			
Fr 05.02.2010: 10:00-18:00 ( <b>R09 S04 B17</b> – Essen)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS</b>		<b>Train-the-Tutors 1</b>	
Dipl.-Päd. Annette Ladwig / Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	18.03.2010	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ZfH	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<p>Der zweitägige Workshop richtet sich an studentische Tutor/inn/en, die primär Studierende während der Studieneingangsphase (z.B. im Rahmen der Orientierungswoche oder in semesterbegleitenden Orientierungsveranstaltungen) betreuen wollen. Der Workshop stellt dabei sowohl eine Einführung als auch eine Vertiefung für erfahrene Tutor/inn/en dar.</p> <p>Workshoptag 1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen für die Gestaltung von Orientierungstutorien</li> <li>• Ziele von Tutoriumsveranstaltungen / Rolle des/der Tutor/in/s / Feedback einholen</li> <li>• Kommunikationsgrundlagen</li> <li>• Gruppenarbeit in der Orientierungsphase / Moderation von Gruppenaktivitäten</li> <li>• Schwierige Situationen meistern – erfolgreich studieren</li> </ul> <p>Workshoptag 2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studieren an der UDE: Orientierungstutorien planen</li> <li>• Studien- und Semesterplanung</li> <li>• Studieren an der UDE (Anlaufstellen, Informationen, Selbstverwaltung)</li> <li>• Planung eines Orientierungstutoriums</li> <li>• Konzeption und Planung einer Hochschulrallye</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u> Mit dem Workshop sollen Methoden an die Hand gegeben und das spezielle Rollenverständnis von Tutor/inn/en reflektiert werden.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Selbststudium (didaktische Begleitmaterialien, Schulungsunterlagen etc.), eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenen Tutoriums (Bescheinigung des Fachbereichs über die Durchführung), Erstellen einer schriftlichen Dokumentation (Portfolio), inklusive Selbstreflexion der eigenen Tätigkeit, Teilnahme am Auswertungstreffen</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Do 18.03.2010, Fr 19.03.2010 (jeweils 9:00-17:00 in LC 128) Anmeldungen bitte über die Homepage: <b><a href="http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/trainthetutors">http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/trainthetutors</a></b></p>			

<b>BS Train-the-Tutors 2</b>			
Dipl.-Päd. Annette Ladwig / Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	01.10.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ZfH	Zielgruppe:	alle Studiengänge
<u>Inhalte:</u> Der zweitägige Workshop richtet sich an studentische Tutor/inn/en, die Studierende in Tutorien und Übungen als Ergänzung zu Vorlesungen/Seminaren etc. lernbegleitend während der Studienphase unterstützen. In den Workshops werden didaktische Methoden zur Gestaltung von Fachtutorien erarbeitet und erprobt. Schwerpunktthemen des ersten Workshoptages sind „Lehren – Lernen“, „Präsentation“ und „Vorbereitung der kollegialen Hospitationen“. Aufbauend auf den Hospitationen werden am zweiten Workshoptag die Erfahrungen aus den Hospitationen in Fallberatungen reflektiert und die Themen „Feedback“ und „Gruppen motivieren“ bearbeitet.			
<u>Lernziele:</u> In den zwei eintägigen Workshops werden didaktische Methoden zur Gestaltung von Fachtutorien erarbeitet und erprobt			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Termin 1: Do 01.10.2009 und Do 03.12.2009 <b>oder</b> Termin 2: Fr 02.10.2009 und Fr 04.12.2009 <b>oder</b> Termin 3: Do 23.03.2010 und Fr 11.06.2010 <b>oder</b> Termin 4: Fr 24.03.2010 und Fr 11.06.2010 (jeweils 9.00-17.00 in LC128) Anmeldungen bitte über die Homepage: <a href="http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/ttt2">http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/ttt2</a>			

<b>BS Train-the-Tutors 3</b>			
Dipl.-Päd. Annette Ladwig / Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen			
Block:	Duisburg (Termine s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	23.04.2010	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ZfH	Zielgruppe:	alle Studiengänge
Der eintägige Workshop richtet sich an studentische Tutor/inn/en, die Komiliton/inn/en informell beraten und/oder ihren Studierenden vermitteln möchten, wie sie Beratungssituationen zwischen Lehrenden und Studierenden aktiv mitgestalten können. Der Workshop stellt dabei sowohl eine Einführung als auch eine Vertiefung für erfahrene Tutor/inn/en dar. Block I – Grundlagen für die Gestaltung von Beratungssituationen mit den Themenbausteinen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesprächsführungskompetenzen (Worum geht es? (Wie) kann ich weiterhelfen? Wie strukturiere ich den Gesprächsablauf? Wie halte ich Vereinbarungen fest?)</li> <li>• Aktives Zuhören</li> <li>• Lösungsorientiertes Fragen</li> <li>• Konstruktiv Rückmelden</li> </ul> Block II – Fit für Beratungssituationen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reflexion des Beratungsbedarfs (Zu welchem Thema brauche ich Beratung? Wer kann mir wie weiterhelfen? Was habe ich bereits selbst zur Problemlösung beigetragen?)</li> </ul> <u>Lernziele:</u> Mit dem Workshop sollen Methoden gelingender Beratungsgespräche an die Hand gegeben und der Beratungsbedarf, den Studierende im Lehr-/Lernkontext haben, reflektiert werden.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 23.04.2010: 10:00-18:00 in LC 128 (Dozentin: Annette Ladwig) <b>oder</b> in LC 016 (Dozentin: Kirsten Weihofen) Anmeldungen bitte über unsere Homepage: <a href="http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/ttt3">http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/ttt3</a> <b>Dieser Kurs ist nicht kreditierbar für ISE-Studierende!</b>			

## Systemische Kompetenz

Das Bewusstsein für kulturelle und gesellschaftliche Rahmenbedingungen mit dem Ziel einer kompetenten Handlungsfähigkeit in komplexen Zusammenhängen ist hier zentral. Ebenso gehören dazu die Fähigkeiten, sich in sozialen Systemen/Organisationen zu bewegen, Veränderungsprozesse zu erkennen und adäquat zu handeln sowie die Fähigkeit zur Bildung und Pflege von Netzwerken.

<b>SE Diversity Management im Kontext kultureller Vielfalt in Organisationen</b>	
Dipl.-Soz.-Wiss. Lale Otyakmaz	
Do 16:00-18:00 Essen / S05 R01 H18	Umfang: 3 ECTS-Credits
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 20
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
<p>Menschen, Unternehmen und Märkte sind in Zeiten der Globalisierung zunehmend rasanteren gesellschaftlichen Veränderungen unterworfen. Durch die zunehmende Verflechtung der globalen Wirtschaft agieren Unternehmen über nationale Grenzen hinweg. Gleichzeitig ändert sich in westlichen Gesellschaften die Altersstruktur, die kulturelle Vielfalt der Bevölkerung und in Folge der Individualisierung die Biographien von Menschen. Die Folge dieser Entwicklungen sind die Veränderungen der Kundenwünsche und Märkte, die (notwendige) Veränderung der Belegschaftsstrukturen in Unternehmen und nicht zuletzt die Veränderungen des eigenen Blicks auf Individualität, Kulturen und Lebenskonzepte. Folgende Kerndimensionen sind in diesem Zusammenhang in den Blick zu nehmen: Alter, Migration, Globalisierung, Kultur, Individualisierung, Geschlecht, religiöse Weltanschauung und sexuelle Orientierung. Mit Blick auf den vorhandenen Fachkräftemangel und den weltweiten Wettbewerb um die „besten Köpfe“ müssen sich Unternehmen so ausrichten, dass sie einerseits auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter eingehen und diese für ihr Unternehmen gewinnen und andererseits auf den Mehrwert aufmerksam werden, den ihnen vielfältige Menschen und ein vielfältiges Personal bieten können. Personalentscheider müssen ebenfalls unbewusste eigene Stereotype und blinde Flecken erkennen und verändern lernen, um nicht die Chance zu verpassen, den richtigen Kandidaten für die richtige Stelle zu besetzen. Für zukünftige Bewerber wiederum ist es wichtig, sich der eigenen Vielfalt und Diversity und der der anderen bewusst zu werden. Der Ansatz des Diversity Managements kann als Instrument genutzt werden, auf die Anforderungen der gesellschaftlichen Veränderungen einzugehen.</p> <p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bedeutung von Diversity Mangement</li> <li>• Hintergründe des Diversity Mancements</li> <li>• Kritische Reflexion der Praxis des Diversity Managements</li> <li>• Wirtschaftlicher Erfolg durch Managing Diversity</li> <li>• Die Beschäftigungssituation von Frauen, Migranten und Älteren in der BRD</li> <li>• Durch Managing Diversity zur multikulturellen Unternehmung</li> <li>• Wandel der Organisationskultur</li> <li>• Die Implementierung von Diversity Management</li> <li>• Personalpolitik als Instrument der multikulturellen Unternehmung</li> <li>• Diversity-Awareness als Schlüsselkompetenz</li> </ul> <p><u>Lernziele:</u></p> <p>Ziel dieser Veranstaltung ist es, gesellschaftliche Veränderungen aufzuzeigen und den Ansatz des Diversity Management als mögliche Antwort auf diese Herausforderungen vorzustellen. Hierzu werden einerseits theoretische Ansätze erarbeitet und andererseits in Form von praktischem Diversity Training entsprechende Kompetenzen erworben und die Wahrnehmung sowie die Perspektive der Studierenden geschärft.</p>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Aktive Teilnahme, Kurzreferat und Essay	
Literatur: Siehe Angaben in LSF	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung): Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>	

<b>BS Networking: Kontakte aufbauen und pflegen</b>			
Katja Kettler M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	19.03.2010	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Der Arbeitsmarkt unterliegt ständiger Veränderung. Viele Stellen werden „intern“ oder an bereits bekannte Personen vergeben. Persönliche Kontakte werden immer wichtiger, um Zeiten der Arbeitslosigkeit zu verhindern und eine berufliche Weiterentwicklung zu garantieren. Ferner sind erfolgreiche Kontakte eine Grundlage für persönliche Stabilität und Erfolg. Man kann und muss nicht alles wissen: Wir brauchen zunehmend Menschen, die wissen, was wir nicht wissen oder die uns bei unseren Vorhaben und Projekten unterstützen.			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standortbestimmung: Welche Kontakte habe ich bereits?</li> <li>• Neue Kontakte generieren: Wo und Wie?</li> <li>• Netzwerkplattformen: Nutzen und Grenzen</li> <li>• Wie erinnert man sich an mich? Small Talk, Story Telling, Virales Marketing, Visitenkartenübergabe</li> <li>• Kontakte pflegen</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Bearbeitung eines vorbereitenden Fragenkatalogs (3 Seiten); Erstellung eines Networking-Konzeptes (5 Seiten)			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 19.03.2009, Sa 20.03.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S04 B08) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Konfliktmanagement in Organisationen</b>			
Dipl.-Kfm. Deva Wallow			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Definition von Konflikt, Ursachen und Hintergründe von Konflikten, Konfliktsignale erkennen, Prävention von Konflikten, Bedeutung des Führungsverständnisses und der Führungskultur			
<u>Lernziele:</u> Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die organisatorisch bedingten Konfliktpotentiale und die Methoden einer systematischen Konfliktbearbeitung. Neben der theoretischen Vermittlung und Erarbeitung von Wissen werden wir in diesem Seminar schwerpunktmäßig praxis- und erfahrungsorientierte Projektarbeit durchführen.			
<u>Literatur:</u> Doppler/Fuhrmann u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände. Change Management mit den Menschen. Frankfurt M./New York 2002; Roger Fischer u.a.: Das Harvard-Konzept. 22. Aufl. Frankfurt 2004; Roger Fischer u.a.: Jenseits von Machiavelli. Frankfurt 1995; Jandt, Fred: Konfliktmanagement. Wie beide Seiten gewinnen können. München 1985; Schulz von Thun, Friedemann: Miteinander reden. Reinbek: Rowohlt; Marshall B. Rosenberg: Gewaltfreie Kommunikation. Paderborn 2001			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 23.10.2009 (R11 T06 D16) Fr 30.10.2009 (R11 T06 D16) Fr 06.11.2009 ( <b>R09 T07 D33</b> ) Fr 13.11.2009 (R11 T06 D16) (jeweils 10:00-17:00) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.09 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			



<b>BS</b>		<b>Nachhaltigkeit und kultureller Wandel: Perspektiven gesellschaftlicher Naturverhältnisse vor dem Hintergrund von Fragen sozialer Gerechtigkeit</b>	
Dr. Bettina Knothe			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dimensionen von Kultur- und Naturbegriffen sowie dem Paradigma der Nachhaltigkeit</li> <li>• Natur-Kultur-Verhältnisse am Beispiel einer Versorgungsinfrastruktur (hier: Wasserwirtschaft)</li> <li>• Einführung des Konzeptes der gesellschaftlichen Naturverhältnisse anhand der Bearbeitung ausgewählter Fallbeispiele</li> <li>• Einführung von Analysekatgorien zur Betrachtung von Ungleichheiten auf der Basis von Konzepten zu Diversity/Vielfalt</li> <li>• Vielfalt im Licht von Verteilungsgerechtigkeit: Analyse kultureller Dimensionen im Nachhaltigkeitskonzept unter der Perspektive von Diversity</li> <li>• Das Konzept der „starken“ und „schwachen“ Nachhaltigkeit</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
Die Teilnehmenden setzen sich auf der Basis theoretischer, konzeptioneller und praktischer Ansätze aus der Nachhaltigkeitsforschung und –praxis mit folgenden Themen auseinander:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dynamiken von Natur-Kultur-Verhältnissen</li> <li>• Das Paradigma der Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Sozial-ökologischen Forschung</li> <li>• Das Konzept der „gesellschaftlichen Naturverhältnisse“ als analytischer Zugang für Wahrnehmung, Denken und Handeln im Verhältnis von Mensch und Umwelt</li> <li>• Intersektionale Erweiterungen von Nachhaltigkeit und dem Konzept der gesellschaftlichen Naturverhältnisse (sozial, ethnisch, klassenspezifisch, geschlechtsspezifisch, physisch-konstitutionell, altersspezifisch)</li> </ul>			
<u>Methoden:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inputs mit Diskussion</li> <li>• Kleingruppenarbeit mit Analysen von Fallbeispielen</li> <li>• Methoden des erfahrungsorientierten Lernens</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Hausarbeit (ggf. auf der Basis eines Studienprojekts)			
<u>Literatur:</u>			
Becker, Egon; Jahn Thomas (Hg.) (2006): Soziale Ökologie. Grundzüge einer Wissenschaft von den gesellschaftlichen Naturverhältnissen. Frankfurt/New York: Campus;			
Forschungsverbund Blockierter Wandel (2007): Blockierter Wandel? Denk- und Handlungsräume für eine nachhaltige Regionalentwicklung. München: oekom;			
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland/Brot für die Welt (Hg.) (2008): Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt. Ein Anstoß zur gesellschaftlichen Debatte. Frankfurt: Fischer;			
Ott, Konrad; Döring, Ralf (2004): Theorie und Praxis starker Nachhaltigkeit. Marburg: Metropolis			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):			
Fr 23.10.2009: 10:00-17:00 (R09 S04 B17 / R09 S04 B02)			
Sa 24.10.2009: 10:00-17:00 (R09 S04 B17 / R09 S04 B02)			
Fr 11.12.2009: 10:00-17:00 (R09 S04 B17 / R09 S04 B02)			
Fr 15.01.2010: 10:00-17:00 (R09 S04 B17)			
(Treffpunkt ist jeweils R09 S04 B17)			
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6			
Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>BS Einführung in die Interkulturelle Kommunikation</b>			
Jessica Andermahr M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	10.12.2009	Max. TN-Zahl:	23
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Ob im Studienalltag, in Auslandsaufenthalten, in der Wissenschaft, am Arbeitsplatz: Die Schlüsselkompetenz „Interkulturelle Kommunikation“ ist in allen Bereichen der Gesellschaft gefragt. In diesem Seminar werden zentrale Begriffe, Theorieansätze und Konzeptionen der „Interkulturellen Kommunikation“ erarbeitet und Hintergründe zu Fremdwahrnehmungsprozessen und Stereotypenbildung verdeutlicht. Neben diesen theoretischen Ein- und Ausblicken haben Sie anhand zahlreicher praktischer Übungen die Gelegenheit, Ihre interkulturelle Kompetenz zu klären, aufzubauen und zu erweitern. Weitere Inhalte können nach Absprache und Bedarfslage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation in interkulturellen Teams</li> <li>• Möglichkeiten, „interkulturelle Konflikte“ zu lösen</li> <li>• Abbau von konfliktfördernden Verhaltensweisen</li> <li>• Umgang mit Stress bei Unsicherheit</li> <li>• Metakommunikationsfähigkeit</li> <li>• Training von Stimme und Körpersprache</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Ein- und Ausblicke in das eigene Konstrukt von Kultur durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sensibilisierung für die eigene Wahrnehmung und die Wahrnehmung anderer</li> <li>• Das Erfahren des Einflusses von Kultur und Biographie auf Wahrnehmung und Bewertung von Verhalten</li> <li>• Eine Einführung in den theoretischen Diskurs der „Interkulturellen Kommunikation“</li> <li>• Praktische Überprüfung und Erweiterung der interkulturellen Kompetenz</li> </ul>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):  Einführungsveranstaltung: Do 10.12.2009: 18:00-20:00 (R09 S02 B10)  Mo 22.02.2010, Di 23.02.2010, Mo 01.03.2010, Di 02.03.2010 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S02 B10)  Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6  Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>BS</b>		<b>Kommunikation über kulturelle Grenzen: Interkulturelle Kommunikation in Alltag und Beruf</b>	
Dipl. Betriebsw. Zekiye Dilek Postaci			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	28.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Wer hätte gedacht, dass das früher weit entfernte Fremde für uns heute das vertraute Fremde ist: Immer häufiger arbeiten Fach- und Führungskräfte mit Kollegen, Partnern oder Kunden aus unterschiedlichen Kulturräumen zusammen. Aus diesem Grund dient diese Veranstaltung der Entwicklung einer allgemeinen interkulturellen Kompetenz.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Notwendigkeit der interkulturellen Kompetenz</li> <li>• Der Kulturbegriff: Erläuterung, Merkmale, Kulturebenen</li> <li>• Kulturvergleichstheorien</li> <li>• Interkulturelles Verhalten</li> <li>• Umgang mit Kulturschock</li> <li>• Interkulturelle Anpassungsstrategien</li> <li>• Interkulturelle Kommunikation im Alltag und Arbeitsleben</li> <li>• Interkulturelle Zusammenarbeit bei internationalen Projekten</li> <li>• Verhandlungsführung im interkulturellen Kontext</li> <li>• Unterschiedliche Ursachenklassen zur Konfliktentstehung im interkulturellen Kontext und Strategien zur Lösung</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
<p>Das Ziel dieser Veranstaltung ist es, Studierenden Haltungen und Werkzeuge zu vermitteln, um unter Berücksichtigung unterschiedlicher kultureller Hintergründe effizient und effektiv in internationalen Kontexten interagieren zu können.</p> <p>Es gilt primär, ein Grundverständnis für das Phänomen Kultur zu vermitteln. Darauf aufbauend ist das zentrale Ziel, bewusst zu machen, dass Wahrnehmung, Denken und Handeln durch die eigene Kultur geprägt sind. Dieses Seminar soll die Teilnehmer dazu befähigen, die Logik und die Zusammenhänge der kulturspezifischen Grundregeln in Form eines Orientierungssystems im Alltag sowie auch im Arbeitsleben nachzuvollziehen.</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):                  Einführungsveranstaltung: Mi 28.10.2009: 18:00-20:00 (R09 S02 B10)                  Fr 20.11.2009 (R09 S02 B10)                  Sa 21.11.2009 (R09 S02 B10)                  Fr 04.12.2009 (<b>R09 S04 B02</b>)                  Sa 05.12.2009 (<b>R09 S04 B02</b>) (jeweils 10:00-17:00)                  Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6                  Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>BS</b>		<b>Alles eine Frage des Geschmacks? Kulturelle Phänomene verstehen und erklären</b>	
Stefanie Roenneke M.A.			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	30.10.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u> Beeinflusst Bildung unser Konsumverhalten? Wodurch unterscheiden sich hoch- und populärkulturelle Güter? Unter welchen Bedingungen ist eine solche Differenzierung möglich? Um diese Fragen zu diskutieren, sollen zentrale Begriffe und Konzepte erarbeitet werden, die an aktuellen Beispielen überprüft werden sollen. Angesprochen werden unter anderem: Geschmacksklassen, Lebensstilkonzepte, Aspekte der Populärkultur sowie Pop und Camp. Durch einen dynamischen Wechsel zwischen der Diskussion wissenschaftlicher Theorieansätze und einer anschließenden Analyse selbst gewählter Beispiele sowie durch Gruppenarbeit und Reflektionsprozesse sollen Begriffe und Phänomene der zeitgenössischen Kultur vorgestellt und vertieft werden.			
<u>Lernziele:</u> Es ist das Ziel dieser Veranstaltung, kulturelle Phänomene aus Kunst, Literatur, Medien und Alltag besser zu erfassen, zu interpretieren und eigenständig darüber zu urteilen. Dabei handelt es sich um wichtige Voraussetzungen für eine analytische, ästhetische und schließlich kulturelle Kompetenz, die beispielsweise in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Journalismus gleichermaßen gefragt und verlangt ist wie in Unternehmen und öffentlichen Institutionen. Darüber hinaus bietet diese Veranstaltung auch gerade Studierenden mit nicht-europäischem kulturellen Hintergrund Einblicke in Darstellungen und Interpretationsmöglichkeiten hiesiger kultureller Codes.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Studienleistung: Referat mit ausführlichem Thesenpapier			
<u>Literatur:</u> Literatur wird bei der konstituierenden Sitzung am 30. Oktober 2009 bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Einführungsveranstaltung: Fr 30.10.2009: 18:00-20:00 (R12 V05 D81) Fr 20.11.2009: 14:00-18:00 (R12 V05 D81) Sa 21.11.2009: 10:00-16:00 (R12 V05 D81) Fr 27.11.2009: 14:00-18:00 (R12 V05 D81) Sa 28.11.2009: 10:00-16:00 (R12 V05 D81) Fr 04.12.2009: 14:00-18:00 ( <b>R11 T04 C59</b> ) Sa 05.12.2009: 10:00-16:00 ( <b>R11 T04 C59</b> ) Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b>			

<b>SE</b>		<b>Change Management: Gestaltung von Veränderungsprozessen in Organisationen</b>	
Dr. Ulrich Lenz			
Block:	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	35
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
<u>Inhalte:</u>			
<p>Change Management gehört zu den wichtigsten Themen in Organisationen. Für Wirtschaftsunternehmen geben die viel diskutierten Stichworte „Globalisierung“, „Anforderungen der Kapitalmärkte und anderer Stakeholder“, „Unternehmenszusammenschlüsse“ schon Hinweise darauf, dass die Zukunft davon abhängt, wie es eine Organisation schafft, sich auf neue Anforderungen aus dem Umfeld auszurichten.</p> <p>Ähnliche Herausforderungen gelten für öffentliche, soziale und Non-Profit-Unternehmen, weil auch für diese Organisationen Wettbewerb um knappe Budgetmittel, Kundenorientierung und öffentliches Interesse besteht.</p> <p>Obwohl fast jede Organisation Erfahrungen mit Veränderungen hat, werden bei Change Management Projekten häufig nicht die vorgesehenen Ziele erreicht. Der Ansatz des vernetzten Denkens und Handelns kann wesentliche Impulse für die Verbesserung der organisationalen Veränderungskompetenz liefern.</p> <p>Im Seminar wird der systemische Ansatz in Theorie und Praxis diskutiert und im Rahmen von Fallstudienarbeiten auf in der Praxis konkret durchgeführte Veränderungsprozesse angewendet. Dabei wird die Planung, Durchführung und die Steuerung von Prozessen besprochen und im Hinblick auf Strategie, Geschäftsprozessen und sozialen Prozessen untersucht. Praxisinstrumente werden vorgestellt und ebenfalls im Rahmen der Fallstudienarbeit angewendet.</p> <p>Der Referent hat langjährige Führungs- und Beratungserfahrung in internationalen Change Management Projekten.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Systemisches Denken und Handeln im Rahmen von Fallstudien auf konkrete Veränderungsprozesse anwenden können</li> <li>• Kenntnisse über die Methodik der Planung und Steuerung von Veränderungsprozessen erhalten</li> <li>• Veränderungsbedarf analysieren können und in der Sicht eines Beraters Lösungen für die Probleme entwickeln können</li> <li>• Teamfähigkeiten im Rahmen der Fallstudienarbeit verbessern</li> <li>• Präsentations- und Diskussionsfähigkeit vor größeren Gruppen weiter entwickeln</li> </ul>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):</p> <p>Einführungsveranstaltung: Mi 14.10.2009: 18:00-20:00</p> <p>Fr 23.10.2009: 14:00-18:00</p> <p>Fr 06.11.2009: <b>13:00</b>-18:00</p> <p>Fr 20.11.2009: <b>13:00</b>-18:00</p> <p>Fr 04.12.2009: 14:00-18:00</p> <p>Fr 18.12.2009: 14:00-18:00 (jeweils in T03 R03 D89)</p> <p>Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6</p> <p>Anmeldung ab dem 16.09.2009 über die <b>IOS-Anmeldemaske!</b></p>			

<b>Chronologie der Blockveranstaltungen im Modul E1*</b>			
<i>Datum</i>	<i>Titel der Veranstaltung</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>S.</i>
01.10.09	Train the Tutors 2	3	164
02.10.09	Präsentation und Vortrag (Campus Essen)	3	118
02.10.09	Von der Vision zur Wirklichkeit – Zielorientiertes Selbstmanagement	3	151
12.10.09	Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Duisburg)	3-4	117
13.10.09	Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Duisburg)	3	134
14.10.09	Leadership 360°	3	133
14.10.09	Change Management	3	171
14.10.09	Teamarbeit und Führung: Menschliches Verhalten in Institutionen	3	161
14.10.09	Servicequalität und Qualitätsentwicklung	3	138
14.10.09	Nonverbale Kommunikation in Theorie und Praxis	3	149
15.10.09	Führung und Motivation	3	161
15.10.09	Ideas Lab! Ideen praktisch entwickeln und ausarbeiten (Vorbesprechung)	3	127
15.10.09	Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen – Blended Learning	3	137
16.10.09	Altmodisch? Präsentationstechniken vor und nach PowerPoint	3	121
19.10.09	Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Essen)	3-4	117
19.10.09	Verhandlungstechniken in Theorie und Praxis	3	153
21.10.09	Gruppenarbeit und Teamentwicklung	3	159
21.10.09	Argumentationstechniken: Vom logischen Beweis zur rhetorischen Taktik	3	123
22.10.09	Erfolgreiche Gesprächsführung in Studium und Beruf	3	124
23.10.09	Lernen in fremden Lebenswelten	3	162
23.10.09	Nachhaltigkeit und kultureller Wandel	3	167
23.10.09	Konfliktmanagement in Organisationen	3	166
23.10.09	International bewerben mit MS-Office – Kurs 1	3	140
24.10.09	Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens – Kurs A	1	132
26.10.09	Informationskompetenz (Essen) – Kurs A	1	143
28.10.09	Kommunikation über kulturelle Grenzen	3	169
30.10.09	Vom Lernfrust zur Lernlust: Lerntechnik und -organisation	3	122
30.10.09	Alles eine Frage des Geschmacks? Kulturelle Phänomene verstehen	3	170
30.10.09	Dokumentieren, Kalkulieren, Präsentieren: Ein Einstieg in MS-Office 2007	3	120
31.10.09	Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess	1	142
03.11.09	Erfolgreich referieren und präsentieren	3	119
09.11.09	Lerntechniken (Onlinephase)	1	125
10.11.09	Literaturverwaltungssystem RefWorks – Kurs A	1	148
11.11.09	E-Publishing – Kurs A	1	148
13.11.09	Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Essen)	3	134
13.11.09	Crash-Kurs: Rechtschreibung & Zeichensetzung – Kurs A	1	131
14.11.09	ProfilPASS-Seminar	2	156
20.11.09	Präsentieren mit Powerpoint, Mindmanager & anderen digitalen Medien	2	119
23.11.09	Informationskompetenz für Geisteswissenschaftler – Kurs A	1	144
27.11.09	Crash-Kurs: Ausdruck und Stil – Kurs A	1	130
27.11.09	Informationskompetenz für Gesellschaftswissenschaftler – Kurs A	1	145
27.11.09	Erfolgsfaktor Emotionale Intelligenz	3	155
27.11.09	Erfolgreich bewerben mit MS-Office	2	139
28.11.09	Workshop für Lektoren von morgen	1	141
02.12.09	Präsentation & Repräsentation – Beziehungsebene schlägt Sachebene?	3	154
10.12.09	Einführung in die Interkulturelle Kommunikation	3	168

**Bitte beachten Sie, dass die Anmeldemodalitäten durch den jeweiligen Anbieter geregelt sind.**

\* Blockveranstaltungen im Bereich Sprachkompetenz werden voraussichtlich im Dezember bekannt gegeben (vgl. [www.uni-due.de/ios/veranstaltungen](http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen) sowie [www.lsf.uni-due.de](http://www.lsf.uni-due.de)).

<b>Chronologie der Blockveranstaltungen im Modul E1*</b>			
<i>Datum</i>	<i>Titel der Veranstaltung</i>	<i>ECTS-Credits</i>	<i>S.</i>
11.12.09	Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens – Kurs B	1	132
15.12.09	Ziel- und Zeitmanagement	2	150
08.01.10	Alternative Führungsstile und Teamarbeit	3	158
08.01.10	Starting Strong! Bewerbungstraining für den erfolgreichen Berufseinstieg	3	135
08.01.10	Informationskompetenz (Duisburg) – Kurs A	1	143
08.01.10	Informationskompetenz für Naturwissenschaftler	1	146
09.01.10	Crash-Kurs: Rechtschreibung & Zeichensetzung – Kurs B	1	131
11.01.10	Informationskompetenz für Ingenieurwissenschaftler	1	146
11.01.10	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Essen) – Kurs A	1	147
13.01.10	Präsentation und Vortrag (Campus Duisburg)	3	118
15.01.10	Wie Körpersprache Ihre Karriere unterstützen und fördern kann	3	150
15.01.10	International bewerben mit MS-Office – Kurs 2	3	140
15.01.10	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Duisburg)	1	147
23.01.10	Crash-Kurs: Ausdruck und Stil – Kurs B	1	130
22.02.10	Work-Life-Balance – Strategien für ein erfolgreiches Lebensmanagement	3	152
23.02.10	Literaturverwaltungssystem RefWorks – Kurs B	1	148
25.02.10	Teamworking und Moderation	2	160
01.03.10	Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs A	2-3	129
01.03.10	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Essen) – Kurs B	1	147
06.03.10	Informationskompetenz (Duisburg) – Kurs B	1	143
09.03.10	Informationskompetenz (Essen) – Kurs B	1	143
09.03.10	Persönliches Kreativitäts- und Innovationsmanagement	3	116
09.03.10	E-Publishing – Kurs B	1	148
11.03.10	Informationskompetenz für Gesellschaftswissenschaftler – Kurs B	1	145
16.03.10	Informationskompetenz für Geisteswissenschaftler – Kurs B	1	144
18.03.10	Train-the-Tutors 1	3	163
19.03.10	Networking: Kontakte aufbauen und pflegen	2	166
22.03.10	Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs B	2-3	129
23.04.10	Train-the-Tutors 3	1	164

**Bitte beachten Sie, dass die Anmeldemodalitäten durch den jeweiligen Anbieter geregelt sind.**

\* Blockveranstaltungen im Bereich Sprachkompetenz werden voraussichtlich im Dezember bekannt gegeben (vgl. [www.uni-due.de/ios/veranstaltungen](http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen) sowie [www.lsf.uni-due.de](http://www.lsf.uni-due.de)).

## Modul E3 Studium liberale

Das Studium liberale ist im Ergänzungsbereich als Modul E3 verankert. Das überfachliche Studienangebot umfasst Lehrveranstaltungen, die grundlegende Inhalte in einer fachfremden, ggf. nicht-affinen Disziplin vermitteln, sowie genuin interdisziplinäre Studienangebote, in denen Themen und Fragestellungen aus der Sicht verschiedener Disziplinen bearbeitet werden. Die Lehrveranstaltungen vermitteln über die Fachwissenschaften hinausgehendes Wissen und sollen die kognitiven Fähigkeiten der Studierenden fördern, dieses Wissen über Zusammenhänge auch zu analysieren, einzuordnen und zu hinterfragen.

Bei einem Großteil des Angebots handelt es sich um geeignete Fachveranstaltungen, die von den Fakultäten der UDE anteilig für das Modul E3 geöffnet werden. Das IOS ergänzt dieses Angebot um weitere Seminare, die von Lehrbeauftragten ausgerichtet werden und sich exklusiv an Studierende des Studium liberale richten („Spezifische Veranstaltungen“).

**Anmeldung:** Zu allen E3-Veranstaltungen besteht eine Anmeldepflicht. Eine Anmeldung bei den Lehrenden reicht nicht aus! Bitte verwenden Sie zur Anmeldung ausschließlich die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale. Melden Sie sich nicht über LSF an. Die Anmeldefrist beginnt am 16.09.2009 morgens (Uhrzeit kann leider nicht benannt werden). Das Ende der Anmeldefrist variiert und ist bei der jeweiligen Veranstaltung unter „Weitere Informationen zur Veranstaltung“ vermerkt. Beachten Sie bitte, dass Sie sich zu maximal vier Lehrveranstaltungen des Studium liberale anmelden können.

**Abmeldung:** Falls Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht mehr teilnehmen können oder wollen, melden Sie sich bitte umgehend online ab, sodass weitere Interessenten nachrücken können! Eine Abmeldung bei den Lehrenden reicht nicht aus. Falls Sie sich nach erfolgten vier Anmeldungen zu weiteren Angeboten anmelden wollen, müssen Sie sich zunächst von einer anderen Veranstaltung abmelden. (Login bei Anmeldemaske, oben rechts neben gewählter Veranstaltung auf „Veranstaltungsabmeldung“ klicken)

**Belegung:** Einheitlich gilt für alle Studierenden der UDE: Im Modul E3 wählen Sie Veranstaltungen, die *nicht* Teil Ihres regulären Fachstudiums und *nicht* fachnah (vgl. Modul E2 im Modulhandbuch) sind. Die E3-Angebote wurden daraufhin ausgewählt, dass sie für fachfremde Studierende zu meistern sind (vgl. „Voraussetzung“ in u. g. Kommentaren).

**Leistung:** Für den Erwerb von ECTS-Credits ist im Modul E3 neben der regelmäßigen aktiven Teilnahme inkl. angemessener Vor- und Nachbereitung grundsätzlich eine zusätzliche Studienleistung nach Maßgabe der jeweiligen Lehrenden erforderlich, die mindestens erfolgreich bestanden werden muss (äquivalent zur Note „ausreichend“, mind. 4,0). Auf dem Studiennachweis soll die Art der Leistung sowie „bestanden“ oder (bei den Studiengängen Kom(m)edia, NanoEngineering, EIT, ggf. bei Water Science) eine Note vermerkt werden.

**Prüfungsanmeldung:** Eine Anmeldung zu Klausuren in E3 ist grundsätzlich nicht beim zentralen Prüfungsamt möglich. In allen uns bekannten Fällen können Sie die Klausur in den E3-geöffneten Veranstaltungen einfach unangemeldet mitschreiben. Nähere Auskünfte erteilen die ausrichtenden Dozierenden auf Anfrage in der Veranstaltung. Bitte schreiben Sie auf das Deckblatt der Klausur unbedingt „FÜR MODUL E3“, damit dies ggf. bei der Benotung und auf jeden Fall bei der Übermittlung Ihres Ergebnisses an uns berücksichtigt werden kann.

Aktuelles, die Anmeldemaske und detaillierte Informationen zu den Anmeldeformalitäten finden Sie auf unserer Homepage <http://www.uni-due.de/ios> sowie im Vorspann dieses VZs.



## Die wichtigsten Änderungen im Modul E3 Studium liberale gegenüber dem gedruckten IOS-VVZ im Überblick (Stand: 13.08.09)

### Spezifische Veranstaltungen

#### NEU in E3:

Z.Z. keine Neuigkeiten Entfällt in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Geändert:

- IOS, Rousset/Passarge/Philharmonie: Philharmonie trifft UDE. **Raumänderung:**  
**Fr, 06.11.09, 12:00-18:30 Uhr**, R11 T06 C75; **So, 08.11.09, 15:00 Uhr**, Philharmonie;  
**Fr, 11.12.09, 12:00-18.30 Uhr**, R11 T06 C75; **Fr, 11.12.09, 20:00 Uhr**, Philharmonie;  
**Fr, 29.01.10, 12:00-18.30 Uhr**, R09 S04 B17; **Sa, 30.01.10, 12:00-18.30 Uhr**, **R09 S05 B08**;  
**Sa, 30.01.10, 20:00 Uhr**, Philharmonie; **Sa, 06.02.10, 14:00-17:30 Uhr**, **R09 S04 B17**;  
**So, 07.02.10, 11:00 Uhr**, Philharmonie; **Di, 23.02.10: 10:15-16:30**, R11 T06 C75

### Kultur & Gesellschaft

#### NEU in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Entfällt in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Geändert:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

### Natur & Technik

#### NEU in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Entfällt in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Geändert:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

### Wirtschaft

#### NEU in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Entfällt in E3:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

#### Geändert:

- Z.Z. keine Neuigkeiten

## Spezifische Veranstaltungen

„Spezifische Veranstaltungen“ richten sich exklusiv an Studierende des Studium liberale (Modul E3) und wurden speziell auf deren Bedürfnisse abgestimmt. Es handelt sich um Lehraufträge des IOS. Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss nach Benachrichtigung via E-Mail im Koordinationsbüro des Studium liberale.

### Blockseminare vor Beginn der Vorlesungszeit

<b>Block-S Faschismus und Nationalsozialismus Teil II</b>	
Dr. Dieter Redlich	
Termine s. u.	Duisburg / LK 062
Umfang:	3-4 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	<b>01.10.2009</b>
Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch
<p>Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. GeiWi geeignet. Sowohl geeignet als Fortsetzungsveranstaltung für die gleichnamigen IOS-Seminare aus dem SoSe 09 (E/D) als auch offen für neue Teilnehmer.</p>	
<p><u>Inhalte:</u> Die Veranstaltung verfolgt in Abstimmungen mit den Teilnehmern die folgenden Schwerpunkte: 1. Krieg / Gewalt / Massenvernichtung / Genozid 2. Behandlung von „Klassikern“ der politischen Philosophie: Hobbes, Hume etc. und die von faschistoiden Vordenkern wie Gobineau, Rosenberg, Schmitt etc. 3. Methodisches I: Es sollte eine intensive Arbeitsveranstaltung sein mit interessegeleiteten Unterthemen (z. B. Vergleich faschistischer Herrschaftsformen: Deutschland, Spanien, Südamerika) und unterschiedlichen Konkretionen (z. B. Film, Judenverfolgungen etc.) oder mit Analysen unterschiedlicher Motive (z. B. am Topos „Genozid“ solche in Kampuchea, Rwanda etc.). 4. Methodisches II: Hypothesen verfassen (z. B. Könnte ein Milizsystem Nationalkriege und Terror verhindern, einschränken, mildern?), in geeignete Form bringen (Essay, Film, Beitrag in Fachzeitschrift etc.) und evtl. auch mit sog. Fachleuten (z. B. Bundeswehrakademie) streiten.</p>	
<p><u>Lernziele:</u> Angabe folgt</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und- kleinere schriftliche Ausarbeitung, ca. sechs Seiten (3 Credits) oder größere Projektarbeit nach Absprache (4 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Block: Do/Fr, 01./02.10.2009, und Do, 08./09.10.2009, je 10:00-17:00 Uhr Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-27.09.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios/">www.uni-due.de/ios/</a>)! Verkürzte Anmeldefrist: <b>Das Seminar findet in der vorlesungsfreien Zeit vor Beginn der Vorlesungszeit WS 09/10 statt!</b> Kontakt: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>.</p>	

<b>BS</b>		<b>Gesprächsformen im Vergleich: Beraten, coachen, streiten, verhandeln</b>	
Wiebke Lahg M.A.			
Termin s. u.	Essen / Raum s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	<b>01.10.2009</b>	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Interesse am Thema sowie die Fähigkeit zur Beobachtung und Reflexion. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 für Studierende der Fak. GeWi geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Egal ob Beziehungsgestaltung, Wohnungssuche, Kindererziehung, Schuldenabbau oder Auswanderung, ein Leben ohne Beratung und Coaching ist – zumindest wenn man ins Abendprogramm der privaten Fernsehsender schaut – kaum noch möglich. Auch im wirtschaftlichen Kontext scheint ohne Berater und Coaches nichts mehr zu funktionieren. Doch welche kommunikativen Muster und Anforderungen liegen einem Beratungsgespräch oder einem Coaching zu Grunde? Kommunikation kann als eine Form der Zusammenarbeit verstanden werden, in der die Gesprächsteilnehmer unterschiedliche Rollen wahrnehmen, Themen initiieren und Ziele verfolgen. Und auch der Weg, dieses Ziel zu erreichen, kann unterschiedlich gestaltet werden. Manager in Konditionsverhandlungen mit dem neuen Geschäftspartner und Nachbarn beim Streit über die Gartenzäune zeigen eventuell nicht das gleiche kommunikative Verhalten, wollen letztlich aber alle ihre eigenen Interessen so weit wie möglich durchsetzen. Worin unterscheiden sich dann aber die idealtypischen Handlungsweisen dieser Kommunikationsformen? In dieser Veranstaltung werden zur Klärung dieser Frage alle vier Gesprächsformen in ihrer Theorie besprochen und anhand von Gesprächsausschnitten analysiert. Zu diesem Zweck wird auf der Grundlage eines gemeinsamen Kommunikationsverständnisses ein Kriterienkatalog erarbeitet, anhand dessen die verschiedenen Gesprächsformen näher bestimmt werden können. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Vergleich zwischen den Gesprächsformen Beratung und Coaching sowie Verhandlung und Streit.			
<u>Lernziele:</u> Ziel des Seminars ist es, ein Bewusstsein für die Unterschiede der besprochenen Gesprächsformen und die daraus folgenden theoretischen Anforderungen an die Gesprächsteilnehmer zu schaffen. Die Studierenden kennen Kriterien zur Einordnung von Gesprächen und haben einen Einblick in die Vorgehensweisen und Fragestellungen der Kommunikationswissenschaft erhalten. Die praktische Durchführung der einzelnen Gesprächsformen ist nur aus analysetechnischen Gründen geringer Bestandteil der Veranstaltung; im Vordergrund steht nicht das Training kommunikativer Fähigkeiten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Aktive Teilnahme und Referat oder Essay. In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
Literatur: Reader im Sem.-App. Nr. 198; UB Essen GW/GSW, Lesesaal 2. OG. <a href="http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21341">http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21341</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): BS: Do/Fr, 01/02.10.2009, R09 S04 B17 und Do, 08.10.2009, R11 T09 C73 sowie Fr, 09.10.2009, R09 S04 B17, je 10:15-16:30 Uhr Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-27.09.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Verkürzte Anmeldefrist: <b>Das Seminar findet in der vorlesungsfreien Zeit vor Beginn der Vorlesungszeit WS 09/10 statt!</b> Kontakt: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a> .			

## Wöchentliche und 14tägige Seminare in der Vorlesungszeit

<b>SE</b>	<b>Der, die, das Fremde – Konzeptionen von Fremdheit in Literatur, Theater und Film</b>		
Dr. Verena Ronge			
Mo 10:15-11:45	Essen / R11 T05 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	19.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 für Studierende der Fak. GeWi nicht geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Der Begriff des „Fremden“ ist vor allem durch seine Offenheit und Unbestimmtheit gekennzeichnet. Als fremd bezeichnen wir vieles: Menschen, die augenscheinlich nicht der eigenen Kultur angehört; das eigene Unbewusste, das nicht vollständig durchdrungen werden kann und uns somit fremd bleibt; Dinge oder Vorgänge, die fremd sind, weil wir sie noch nicht gesehen oder erlebt haben. Ziel des Seminars wird es sein, den Begriff des „Fremden“ in seiner Vielschichtigkeit zu untersuchen und im Anschluss der Frage nachzugehen, wie mit diesem Konzept in Literatur, Film und Theater gearbeitet wird bzw. welche unterschiedliche Funktion die Konzeptionen von Fremdheit erfüllen.			
<u>Lernziele:</u> Im Verlauf des Seminars nähern sich die Studierenden aus verschiedenen theoretisch-philosophischen Perspektiven dem Begriff des Fremden an. Sie lernen zudem, das erworbene Wissen auf konkrete Beispiele zu übertragen und anzuwenden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Referat mit Ausarbeitung oder Hausarbeit (3 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei den Seminaren.			
Literatur: Semesterapparat Nr. 72; Ronge, Standort: Essen, FB GW/GSW, Lesesaal 2. OG <a href="http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21245">http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21245</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>SE Risiko, Ruin und Rendite. Eine Einführung in die Finanzmathematik</b>	
Dipl.-Math. Wolfgang Hümbes	
Mi 14:15-15:45	Duisburg / LF 035
Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.2009
Max. TN-Zahl:	40 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. Mathematik.	
<u>Inhalte:</u> Die Finanzmathematik war bis in die siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts ein wenig beachtetes Gebiet. Das änderte sich schlagartig als 1973 die für den Optionshandel wichtige amerikanische Terminbörse CBOE (Chicago Board Options Exchange) öffnete und auch Fischer Black bzw. Myron Scholes ihre berühmte Arbeit veröffentlichten. Nach einer Einführung in die Prozentrechnung (hier werden die meisten Fehler gemacht!!) und Zinseszinsrechnung werden prinzipiell folgende Fragen besprochen: Was sind Derivate? Warum werden Termingeschäfte abgeschlossen? Gibt es eine faire Preisfindung von Derivaten und eine adäquate Risikoabschätzung und -begrenzung? Gibt es überhaupt eine mathematische Theorie, die den Finanzsektor realistisch modellieren kann? Märkte sind bekanntlich sehr riskant, riskanter als die Standardtheorien sich vorstellen. Dazu ein Zitat aus „Fraktale und Finanzen“ von Benoit B. Mandelbrot und Richard L. Hudson: Viele haben sich bemüht, Mängel in den Formeln auszubessern, und sie haben neue Ideen eingebracht. Dennoch bleiben diese Methoden die entscheidenden Bausteine, aus denen das moderne Gebäude des Finanzsektors errichtet wurde. Und sie alle beruhen auf dem theoretischen Fundament, das Bachelier ein Jahrhundert zuvor gelegt hatte. In diesem Buch wird die Überzeugung vertreten, dass dieses Fundament neu gegossen werden muss, ehe man noch weitere Reparaturen an dem Gebäude vornehmen muss. Weiterhin wird analysiert wie dynamisch der Markt ist. Während früher das Arbitrageproblem Priorität besaß, verliert es heute an Bedeutung, da durch die exzellente Vernetzung des Marktes diese Möglichkeiten mehr und mehr verschwinden.	
<u>Lernziele:</u> Studierende verstehen das Fachvokabular der Finanzmathematik und beherrschen die grundlegendsten Rechenoperationen, die hier Anwendung finden.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige aktive Teilnahme und Klausur in der vorletzten Vorlesungswoche. In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei den Seminaren.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>	

<b>SE</b>		<b>Historienbilder. Geschichte, Themen und Funktionen</b>	
Dr. Thomas Blisniewski			
Do 14:00-16:00	Essen / R11 T06 C59	Umfang:	3-4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-spezifisch	
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. Geschichte geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Historienbilder sind Darstellungen von „Historien“ – gleich ob in der Malerei, Plastik oder dem Kunsthandwerk. Historien, das sind Geschichten, die aus der politischen Geschichte, der Bibel oder der Mythologie stammen können. Bis ins späte 19. Jahrhundert galt die Historienmalerei als die höchste Gattung in der Kunst, die Portraits, Stilleben, Genre- und Landschaftsmalerei in den Schatten stellte. So stellten viele bedeutende – und weniger bedeutende – Künstler Historien dar. Oft wurde mit der Darstellung eines Themas auch eine konkrete politische Botschaft verknüpft, etwa um die Herrschaft eines Fürsten besonders zu legitimieren. Ziel der Veranstaltung ist die Einführung in dieses spannende, doch auch komplexe Thema. Zusätzlich zu den Sitzungen in der Universität ist eine Wochenendexkursion nach Berlin (u.U. mit Fahrt nach Potsdam) geplant.			
<u>Lernziele:</u> Fertigkeiten in der Analyse von politischen Kunstwerken als Dokumenten der politischen und mentalen europäischen (Kultur-)Geschichte.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen und Abschlussklausur (3 Credits; 4 Credits bei Teilnahme an Berlin-Exkursion). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren.			
<u>Literatur:</u> Wird im Seminarverlauf genannt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>SE Facetten der Physik</b>			
Prof. Dr. D. von der Linde			
Fr 10:00-12:00	Duisburg / MG 272	Umfang:	3 ECTS, 2 SWS
Beginn:	23.10.2008	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Studium E3 nicht für Studierende naturwissenschaftlicher Fächer und nicht für ISE-Studierende als nichttechnisches Wahlfach geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Die bedeutende Rolle von Naturwissenschaft und Technik in der Gesellschaft verträgt eigentlich keine Berührungsängste mit dieser Materie. Kann man versuchen, die Hürden etwas abzubauen, damit sich eine scheinbar so vertrackte Wissenschaft wie Physik doch etwas zugänglicher zeigt? Sicher nicht mit einem Crash-Kurs in Physik. Aber vielleicht durch die Beschäftigung mit einigen interessanten Themen, die zeigen, welche Fragen die Physiker sich stellen, und wie man versucht, dieselben zu beantworten. Wir könnten dabei durchaus den Versuch wagen, Newton, Einstein, Planck, Heisenberg und Co. einmal auf die Finger zu schauen. Was ist richtig, was ist wahr, wie sicher kann man sein? Manche Naturwissenschaftler geben sich da sehr selbstbewußt, andere haben sich auch solchen Fragen kritisch gestellt. Sind die Ergebnisse und Erkenntnisse der Naturwissenschaften wirklich so objektiv wie behauptet, oder vielleicht doch auch soziologisch bedingt? Auch solche Stimmen könnten wir uns anhören. Die Gestaltung der Veranstaltung ist noch in Bewegung. Wie die Akzente gesetzt werden, können Sie mit bestimmen.			
<u>Lernziele:</u> Studierende werden befähigt, sich Fragestellungen der Physik anzunähern.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Abschlusskolloquium oder schriftliches Studienportfolio zur Vertiefung eines Unterthemas und Reflexion der disziplinären Grenzüberschreitung (3 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a> IOS-Tipp: Eine geeignete Kombination für E3-Studierende stellt u. E. das E3-geöffnete „Seminar zum Grundlagenpraktikum Physik“ von Professor Farle dar (Mo, 16:00-18:00, 1 Credit), welches für 10 E3-Studierende geöffnet wurde (vgl. Rubrik Natur & Technik).			

<b>SE</b>		<b>Was ist Leben? Grundlagen der modernen Biophilosophie und Bioethik</b>	
apl. Prof. Dr. Hans Werner Ingensiep			
Fr 12:00-14:00	Essen / R11 T06 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-spezifisch	
Voraussetzungen: Die Teilnahme setzt die Bereitschaft zur Übernahme eines Referates voraus. Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des Fachs Philosophie geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Was Leben ist, fragten sich Philosophen seit Jahrtausenden, doch erst die moderne Biologie hat diese Vorstellungen drastisch verändert. „Leben“ ist zum Problem geworden. Im ersten Teil des Seminar verfolgen wir diese klassischen und modernen Antworten auf die Frage: Was ist Leben? – vom Philosophen Aristoteles bis zum Biophilosophen Maturana. Im zweiten Teil fragen wir nach dem Lebensbegriff in der modernen Bio-Ethik, d. h. verfolgen Antworten, welche heutige Bio-Ethiker auf der Suche nach den rechten Normen und Werten im Umgang mit Leben (von der Pflanzen bis zum Embryo) geben. In beiden Teilen werden die relevanten Grundbegriffe und aktuelle Konzepte vorgestellt, z. B. die Bioethik von Peter Singer.			
<u>Lernziele:</u> Studierende verfügen über elementare Grundkenntnisse zur Biophilosophie und Bioethik.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Referat mit Thesenpapier (3 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			



<b>BS</b>		<b>Über die Lebendigkeit des Verstandes und seiner Denkweisen</b>	
Dr. Dieter Redlich			
Fr 12:15-15:45*	Duisburg / MB 243	Umfang:	3-4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-spezifisch	
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium E3 nicht für Studierende der Fak. GeWi geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Zentrale Termini der Wissenschaftstheorie, Philosophie und Geisteswissenschaft im Allgemeinen werden erörtert und diskutiert: Logik, Position / Negation, Identität, Identität von Identität und Nicht-Identität, Dialektik, Hermeneutik, hermeneutischer Zirkel, Rhetorik, Topologie, Lehre der Tropen, Negation der Negation, Exegetik, Metapher, Analyse, Synthese, abstraktes Denken / konkretes Denken, Widerspruch, Antinomie, Begriff, Kategorie, Terminus, Induktion / Deduktion, Syllogistik, Vernunft, Logik und Historik, Phänomene / Phänomenologie, Mäeutik, Eristik... Im Seminar werden diese Termini in Bezug auf folgende Bereiche in Übungen angewendet: Literatur, Geschichte, Philosophie, Naturwissenschaften, Ästhetik etc.			
<u>Lernziele:</u> Studierende sind in der Lage, die behandelten Termini zu verstehen, anzuwenden und ihren Gebrauch in wissenschaftlichen Texten zu hinterfragen. Sie verfügen über ein Grundwissen der behandelten geisteswissenschaftlichen Ansätze und Methoden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und- kleinere schriftliche Ausarbeitung, ca. sechs Seiten (3 Credits) oder größere Projektarbeit nach Absprache (4 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): * <b>Die Veranstaltung findet im wöchentlichen Turnus statt.</b> (23.10., 06.11., 20.11., 18.12.2009, 15.01., 29.01.2010). Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist über die IOS-Anmeldemaske: Studium Liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>VO Vom Ruhrgebiet zur Metropole Ruhr – Probleme und Potenziale des Strukturwandels (eLehr-Lern-System Ruhrgebiet)</b>	
Dipl.-Geogr. Gisela Prey	
Fr 10:00-12:00 Essen / S05 T00 B59	Umfang: 5 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn: 23.10.2009	Max. TN-Zahl: 100 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch	
Voraussetzungen: Interesse an der Entwicklung des Ruhrgebiets und an E-Learning Veranstaltungen.	
<p><u>Inhalte:</u> Bei dem Kurs handelt es sich um einen der Gewinner des UAMR-Wettbewerbs im Rahmen des Ruhr CampusOnline und wird im WiSe 2009/10 das zweite Mal durchgeführt. Besonderheiten dieses Kurses sind die webbasierten Lerneinheiten auf einer E-learning-Plattform sowie verschiedene Implikation des WEB 2.0. Die Studierenden können sich als Co-Autoren in ein kursinternes Wiki zum Ruhrgebiet einbringen (user generated content). Neben dem E-learning umfasst der Kurs Präsenzveranstaltungen am 23.10. und 11.12.2009 sowie am 15.01.2010. Außerdem wird es auch ein „Raus aus der Uni“, bzw. ein „Weg vom Rechner“ geben. Mit sog. Self-Learning-Trails (SLT) können die Studierenden das Erlernete mit im Raum vertiefen. Ein Self-Learning-Trail ist eine vorgeplante, jedoch vom Lehrenden unbegleitete Exkursion im Selbststudium. Das Element der Exkursion ist gerade in der Geographie wichtig, um den Studierenden Raumerfahrung zu ermöglichen. Die kursinterne Kommunikation mit der Dozentin wird neben den Präsenzveranstaltungen über ein Forum gehalten. Das Forum kann aber auch von den Studierenden in den Bereichen Technik und Inhalt als eine Ask-and-Help Funktion genutzt werden. Das eLehr-Lern-System Ruhrgebiet besteht aus vier Modulen, die aufeinander bezogen sind und alle bearbeitet werden müssen: Modul 1: Übersicht und Orientierung; Modul 2: Aufstieg und Niedergang der Montanindustrie; Modul 3: Strukturwandel – das „Neue“ Ruhrgebiet; Modul 4: Herausforderungen der Gegenwart und Zukünfte</p> <p>Anforderung: 1) Wiki: In dem Kurs muss von jedem Studierenden ein Essay zu einem Thema aus dem Ruhrgebiet von max. 5000 Zeichen im Wiki veröffentlicht werden. 2) SLT: Im Kurs müssen die Studierenden vorgegebenen Standorte im Kern des Ruhrgebiets besuchen und spezifische Fragestellungen zu den Standorten schriftlich beantworten. 3) Klausur: 1-stündige Klausur mit Fragen zu den Modulen 1-4. Die Fragen sind eine Mischung aus Multiple Choice, Zuordnungsfragen, Lückentext und offene Wissensfragen, deren Antworten skizziert werden müssen.</p> <p><u>Lernziele:</u> Die Studierenden erhalten in dem Kurs eine systematische Einführung über die Entwicklung des Ruhrgebietes von seinen Anfängen bis hin zum „Neuen Ruhrgebiet“. Dabei werden Zusammenhänge der Entwicklung vermittelt und mit Theorien und Best-Practice verknüpft. Die Studierenden sollen am Ende des Kurses verstehen, unter welchen Rahmenbedingungen sich das Ruhrgebiet entwickelt hat und welche Hemmnisse und Chancen die zukünftige Entwicklung bietet. Darüber hinaus sollen sie das Ruhrgebiet aus einer wissenschaftstheoretischen Weise kennen lernen.</p>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Teilnahme an der Klausur (50%), Erstellung eines Essays (max. 5.000 Zeichen, 20%), Durchführung der Self Learning Trails mit schriftlichen Ausführungen (30%).	
Literatur Die Literatur steht im eLehr-Lern-System und ist darüber hinaus von den Studierenden selbstständig zu recherchieren.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Präsenztermine: Freitag, 23.10.09, 11.12.09 und 15.01.10, je 10:00-12:00 Uhr, S05 T00 B59 Klausur: 12.02, Nachschreibetermin 26.02., je 10:00-11:00 Uhr, abweichend in S05 T00 <b>B42</b> Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a> IOS-Tipp: Bei Interesse könnte Ihnen auch das BS „Das neue Ruhrgebiet“ zusagen.	

**Blockveranstaltungen in der Vorlesungszeit**

(am Wochenende und Fr/Sa, Vorbesprechung wochentags)

<b>WE-BS</b>		<b>Back to the Future – der Traum nach vorwärts</b>	
Dipl.-Des. Holger Müller			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., 30 Std. Präsenz
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Diskursbereitschaft, Experimentierbereitschaft, Fähigkeit quer zu denken.			
<u>Inhalte:</u> Die Veranstaltung »Back to the Future – der Traum nach vorwärts« widmet sich der Historie der Utopieentwicklung bis hin zur Wissenschaft der Zukunftsforschung. Im Verlauf der Veranstaltung werden Utopieentwicklungen des Altertums, des Mittelalters und der Neuzeit betrachtet und untersucht. Neben der Beschäftigung mit unterschiedlichen Methoden der Zukunftsforschung wenden sie eine Auswahl an Entscheidungs- und Antizipationshilfen selbst an. Hierbei konzentrieren wir uns auf den Morphologischer Kasten und die Szenariotechnik im Kontext der Antizipation vertrauter Lebensbereiche in einer Zukunft. Wir diskutieren die Fragestellung, wie Zukünfte gemacht werden – speziell Zukunft als Utopie. Welche gesellschaftlich-kulturellen, technologischen und ökonomischen Begleitumstände sind für eine Utopieentwicklung notwendige Voraussetzung oder förderlich. Können die Instrumente einer wissenschaftlich gestützten Antizipation von Zukunft eine Utopiebildung ersetzen?			
<u>Lernziele:</u> Sie erlangen die Fähigkeit grundlegende Fragestellungen und Methoden der Zukunftsforschung zu unterscheiden und einzuordnen, sowie partiell im Experiment selbst anzuwenden. Sie eignen sich Wissen an zu den Grundkonstanten der Utopieentwicklung im Altertum, Mittelalter und der Neuzeit bis hin zu den Olympischen Spielen 1972. Sie nehmen die komplexen sozialen, technologischen und ökonomischen Abhängigkeiten bei der Analyse und der Planung von Zukünften zur Kenntnis.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Kurzesay (ca. 3.000 Zeichen) zur Veranstaltungsmitte sowie Essay (ca. 6.000 Zeichen) und 3minütige Kurzpräsentation zum Veranstaltungsende, mündliche Partizipation (3 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Do, 15.10.2009, 16:15-17:45 Uhr, R09 S04 B08 (Teilnahmepflicht!) WE-Block: Sa/So, 24./25.10.2009 und 07./08.11.2009, 10:15-16:30 Uhr, T03 R02 D81 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)			
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>WE-BS Einführung in die Industriellen Beziehungen in der Bundesrepublik</b>			
Dipl.-Pol. Stefan Müller			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	29.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
Voraussetzungen: Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. GesWi und MSM zu belegen.			
<u>Inhalte:</u> Hinter den Meldung in Tageszeitungen über eine neue Tarifrunde, den Abschluss eines Tarifvertrages oder einen bevorstehenden Arbeitskampf steht ein komplexes System an (Rechts-)Institutionen und gemeinsamen Übungen zwischen den Arbeitsmarktparteien. Diese „industriellen Beziehungen“ zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern sind elementarer und prägender Bestandteil des politischen Systems der Bundesrepublik. Das einführende Seminar gibt einen Überblick über Theorie, Aufgaben und Funktionen von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden in der Bundesrepublik. Im Mittelpunkt der Diskussion stehen Grundzüge der „politischen Regulation“ der industriellen Beziehungen (Tarifautonomie, Mitbestimmung, Betriebsverfassung) sowie aktuelle Fragen und Entwicklungslinien wie die Erosion des Flächentarifvertrages oder die Herausforderungen für den DGB durch „neue“ Organisationen (z. B. Gewerkschaft der Lokführer).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Referat und Ausarbeitung (Expose einer Seminararbeit) (3 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
Literatur: Sem.-App. Nr. 38; Müller, UB Duisburg LK <a href="http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-19030">http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-19030</a> Walther Müller-Jentsch: Soziologie der Industriellen Beziehungen. Eine Einführung, Frankfurt/Main, New York, 2. erw. Auflage 1997. Walther Müller-Jentsch, Peter Ittermann: Industrielle Beziehungen. Daten, Zeitreihen, Trends. 1950 – 1999, Frankfurt/Main, New York 2000. Walther Müller-Jentsch, Hansjörg Weitbrecht (Ed.): The changing contours of German industrial relations (On behalf of the German Industrial Relations Association, GIRA), München, Mering 2003. Britta Rehder: Betriebliche Bündnisse für Arbeit in Deutschland. Mitbestimmung und Flächentarif im Wandel (Schriften des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung, Bd. 48), Frankfurt am Main 2003. Claus Schnabel, Joachim Wagner (Hrsg.): Gewerkschaftsmitgliedschaft in Deutschland. Strukturen, Determinanten und Tendenzen (=Schwerpunktheft der Industriellen Beziehungen, 2/2007), Mering, Schwab 2007. Wolfgang Schroeder, Bernhard Weißels (Hrsg.): Die Gewerkschaften in Politik und Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland. Ein Handbuch, Wiesbaden 2003.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Do, 29.10.2009, 18:15-19:45 Uhr, R09 S04 B17 (Teilnahmepflicht!) WE-Block: Sa/So, 28./29.11.2009 und 19./20.12.2009, 10:00-16:00 Uhr, T03 R02 D81 (Zugang am WE nur campusseitig via S05) Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-18.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>WE-BS</b>	<b>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</b>		
Andre Götte	<b>Ausgewählte Beispiele in der Diskussion und Bewertung</b>		
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	30.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Im fachfremden Modul E3 ist das Seminar nicht für Studierende der Fak. WiWi, KuWi, der MSM und des Studiengangs Komedia zu belegen.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwartungen, Einführung</li> <li>• Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre in Abgrenzung zur Volkswirtschaftslehre</li> <li>• betriebliches Controlling</li> <li>• Non-Profit versus Profit-Organisationen</li> <li>• Hierarchien und Organisationsformen in Betrieben</li> <li>• Personal in Unternehmen: Personalfindung, Selektion</li> <li>• Gesellschaftliche und betriebliche Arbeitsteilung</li> <li>• Instrumente und Maßnahmen</li> <li>• Management in Non-Profit-Organisationen, Expertenrunde mit Verantwortlichen</li> <li>• Zusammenarbeit Haupt- und Ehrenamt</li> <li>• betriebliche Mitbestimmung (BetrVerfG), Möglichkeiten und Grenzen</li> <li>• Auswertung</li> </ul>			
Den Studierenden werden grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaft in Abgrenzung zur Volkswirtschaft vermittelt.			
<u>Lernziele:</u>			
Die TeilnehmerInnen sollen „wirtschaftliches Denken und Handeln“ sowohl in sozialen als auch in Bildungseinrichtungen nachvollziehen können, da die Einstellung, respektive die Freisetzung von MitarbeiterInnen immer unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten erfolgt. Die TeilnehmerInnen sollen Anregungen für eigene Praktika mitnehmen und ihre Bewerbungen auf Bedürfnisse potentieller Arbeitgeber ausrichten können.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Regelmäßige aktive Teilnahme und Hausarbeit zu einer konkreten Problemstellung (3 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Fr, 30.10.2009, 16:15-17:45 Uhr, R09 S04 B17 (Teilnahmepflicht!)			
WE-Block: Sa/So, 21./22.11.2009, T03 R02 D81 (Zugang am So. nur campuseitig via S05); Sa, 05.12. und 12.12.2009, R09 S04 B08, je 10:00-16:30 Uhr			
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-18.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>WE-BS Zerstörung des Humanen / Entfremdung des Menschen</b>			
Ralf Niemczyk			
Termine s. u.	Essen / T03 R02 D81	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	30.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 für Studierende der Fak. GesWi nicht geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Phänomene wie die Ohnmachtserfahrung des modernen Menschen, seine Fremdbestimmung, Vereinseitigung und Monotonisierung durch Spezialisierung, kulturelle Verarmung, Suchtverhalten, Hass, Neid und Gewalt sollen vor dem Hintergrund einer langjährigen Theorieentwicklung in den Blick genommen werden. Dabei stehen im Mittelpunkt der Analyse die Mechanismen, mit deren Hilfe die modernen Industriegesellschaften den Individuen dieses Leid antun. Es bieten sich folgende Themenschwerpunkte an:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• aktuelle Beispiele zerstörten Lebens (Selbstentfremdung)</li> <li>• Ursprünge des Entfremdungsbegriffs: Über Rousseau und Hegel zu Marx</li> <li>• Freuds kulturkritischer Pessimismus</li> <li>• Blochs Utopie vom besseren Leben (Welt als Experiment)</li> <li>• Industriegesellschaft in der Kritik: die Frankfurter Schule (Adorno, Mancuse)</li> <li>• Entwurf einer Anthropologie der Freiheit (Kofler)</li> <li>• Mechanismen des Machtmissbrauchs anhand von Beispielen aus Canettis „Masse und Macht“</li> <li>• Technologiekritik (Postman) Ansätze zu einer Überwindung von Entfremdung heute</li> </ul>			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit durch Kurzreferate oder kurze schriftliche Ausarbeitung (3 Credits). In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
<u>Literatur:</u> Ein Reader mit einer Auswahl gekürzter Primärtexte steht zur Verfügung, ebenso eine ausführliche Literaturliste.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbereitung: Fr, 30.10.2009, 16:15-17:45 Uhr (Teilnahmepflicht!) WE-Block: Sa/So, 14./15.11. und 05./06.12.2009, Sa je 10:00-17:15 Uhr / So je 10:00-16:15 Uhr (Zugang am WE nur campusseitig via S05) Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-18.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS</b>		<b>Psychologie des Familiensystems. Eine Einführung in die Familientherapie</b>	
Stefan Can Sipal			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 Credits, ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	31.10.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. BiWi und des Studiengangs Kom(m)edia.			
<u>Inhalte:</u> Die Familie ist der Ort, an dem Kommunikations- und Beziehungsmuster gelernt werden, die darüber bestimmen, wie im weiteren Verlauf des Lebens Beziehungen geführt werden, mit welcher Haltung Individuen durchs Leben gehen und welche Werte als Leitfaden für wichtige Entscheidungen dienen. Menschen können aus Loyalität zu ihren Familien große Leistungen erbringen, versagen, sich aufopfern oder auch krank werden. Was passiert eigentlich in Familien, das so prägend für die Entwicklung des Einzelnen ist? Wann sind familiäre Konfliktslagen entwicklungsfördernd und wann führen sie zu psychischer Krankheit? Welchen Beitrag leistet die Familientherapie, um blockierte Entwicklungen wieder in Gang zu bringen? Das vorliegende Seminar beschäftigt sich mit diesen Fragen und wird unter Berücksichtigung systemtheoretischer und kybernetischer Modelle einen Überblick über unterschiedliche familientherapeutische Schulen und Konzepte geben.			
<u>Lernziele:</u> Studierende sind in der Lage zentrale Konzepte familientherapeutischer Theorie und Praxis zu verstehen und diese zur Analyse familiärer Interaktionen anzuwenden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Kurzreferat, Essay und Wiki-Eintrag. In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren			
Literatur: Schweitzer, J., Beher, S., von Sydow, K. & Retzlaff, R. (2007). Systemische Therapie / Familientherapie. Psychotherapeutenjournal, 1, 4-19. Kriz, J. (2007). Grundkonzepte der Psychotherapie. Weinheim: Beltz.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Sa, 31.10.2009, 10:00-13:00 Uhr s.t., R12 V05 D81 (4 SWS, Teilnahmepflicht) Samstagsblock: Sa, 14.11., 28.11., 19.12.2009, je R09 S04 B08 und 09.01.2010, R11 T06 C75, je 10:00-16:45 Uhr Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-18.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS Philharmonie trifft UDE</b> 🎵 🎵		Prof. em. Dr. med. Eberhard Passarge / Herr Stéphane Roussel u. a.	
Termine s. u.	Essen / Raum s. u.	Umfang:	4 ECTS-Credits, ca. 30 Std.
Beginn:	06.11.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
Voraussetzungen: Interesse an Musik! 🎵 🎵			
<u>Inhalte:</u> Erstmalig findet ein neues kooperatives Projekt zwischen Universität und Philharmonie Essen statt. Studierende besuchen vier ausgewählte Konzerte in der Philharmonie Essen unter wissenschaftlich-kultureller Begleitung vor, während und nach den Konzerten (Karten zum ermäßigten Studentenpreis von 9,- bzw. 6,- Euro). Das Projekt wird vom Musikbeauftragten der UDE, Herrn Prof. Passarge, und dem Dramaturg Herrn Roussel (IOS) sowie durch MitarbeiterInnen der Philharmonie Essen begleitet. Die zugehörigen Lehrveranstaltungen bereiten auf die Konzerte vor. Sie führen in das jeweilige Konzertprogramm ein, und machen mit den Komponisten und den Musikwerken bekannt. <b>Fr, 06.11.09, 12:00-18:30 Uhr</b> , R11 T06 C75, Seminar zu Konzert 1 (Passarge/Vertreter der Philharmonie) <b>So, 08.11.09, 15:00 Uhr</b> , Philharmonie: Mozart pur, Royal Concertgebouw Orchestra: Ouvertüre zu <i>Die Zauberflöte</i> K 620, Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur K 488, Adagio und Fuge c-Moll, K 546, Sinfonie Nr. 41 C-Dur („Jupiter“) K 551 <b>Fr, 11.12.09, 12:00-18.30 Uhr</b> , R11 T06 C75, Seminar zu Konzert 2 (Roussel/Passarge/Vertreter der Philharmonie) <b>Fr, 11.12.09, 20:00 Uhr</b> , Philharmonie: 5. Sinfoniekonzert der Essener Philharmoniker: W. A. Mozart: Konzert C-Dur für Oboe und Orchester K 314/285d, G. Mahler: Sinfonie Nr. 4 G-Dur <b>Fr, 29.01.10, 12:00-18.30 Uhr</b> , R09 S04 B17, Seminar Teil I zu Konzert 3 <b>Sa, 30.01.10, 12:00-18.30 Uhr</b> , <b>R09 S05 B08</b> , Seminar Teil II zu Konzert 3 (Roussel/Passarge/Vertreter der Philharmonie) <b>Sa, 30.01.10, 20:00 Uhr</b> , Philharmonie: SWR Sinfonieorchester & Michael Gielen: Yvonne Naef, Mezzosopran; R. Schumann: Ouvertüre zu <i>Die Braut von Messina</i> op. 100, J. S. Bach/A. Schönberg (Orchestrierung): Choralvorspiel „Schmücke dich, o liebe Seele“, BWV 654, A. Schönberg: Vier Lieder op. 2 ( <i>Erwartung, Schenk mir deinen goldenen Kamm, Erhebung, Waldsonne</i> ) <b>Sa, 06.02.10, 14:00-17:30 Uhr</b> , <b>R09 S04 B17</b> : Seminar zu Konzert 4 (Passarge/Vertreter der Philharmonie) <b>So, 07.02.10, 11:00 Uhr</b> , Philharmonie: Festkonzert der Universität Duisburg-Essen: L. Bernstein: <i>Candide</i> (Konzertfassung für Chor und Orchester) Anschließend Empfang durch den Rektor <b>Di, 23.02.10: 10:15-16:30</b> , R11 T06 C75: Nachbesprechung des gesamten Musikprogramms (Passarge/Roussel/Vertreter der Philharmonie) <u>Lernziele:</u> Studierende kennen den Ablauf eines philharmonischen Konzerts. Sie sind in der Lage, verschiedene Kompositionen und Musikstile zu unterscheiden. Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme (mind. 3 der 4 Konzerte, alle Seminarsitzungen), aktive mündliche Mitarbeit (30%), Textlektüre und schriftliche Beantwortung von Fragen zu den Texten (30%), Verfassen einer Konzertkritik (40%), Abgabe 08.01.2010. In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Es fallen Kosten von ca. 40,- Euro für die ermäßigten Eintrittskarten an. <b>Termine / Orte s. Inhalte.</b> Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-18.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			



<b>WE-BS</b>		<b>Fotografie als Kunst</b>	
Birgit Eusterschulte			
Termine s. u.	Essen / T03 R02 D82	Umfang:	3 ECTS-Cr., 30 Std. Präsenz
Beginn:	09.11.2010	Max. TN-Zahl:	35 E3-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Bereitschaft zur Mitarbeit			
<u>Inhalte:</u> Fotografische Bilder sind allgegenwärtig und für jeden zugänglich. In der täglichen Bilderflut strömen Massen von fotografischen Bildern ganz unterschiedlicher Art an uns vorbei: von dokumentarischen Aufnahmen aus Krisengebieten über inszenierte Werbebotschaften in Hochglanzästhetik bis hin zu dem mit der Handykamera eingefangenen privaten Moment. Fotografische Verfahren mit ihrem veränderten Wirklichkeitsverhältnis – der scheinbaren Möglichkeit die Wirklichkeit abzubilden – haben auch die Kunst des 20. Jahrhunderts nachhaltig geprägt. Das Seminar <i>Fotografie als Kunst</i> beschäftigt sich mit der Frage, wie Künstler das relativ junge Medium Fotografie für ihre künstlerische Arbeit nutzen und in welchem Verhältnis die Fotografie seit ihrer Erfindung in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts zu den ‚traditionellen‘ Künsten steht. Mit den Möglichkeiten der Fotografie und ihren künstlerischen Ausdrucksformen verändern sich auch die Themen der Kunst: Künstler richten ihren Blick auf die sie umgebende Lebensrealität und hinterfragen die Objektivität der Medien, sie untersuchen die Funktionsweisen fotografischer Bilder, verwischen die Grenzen zwischen Hoch- und Trivialkultur und reagieren auf die massenmediale Verwendung von Bildern. Im Rahmen des Seminars ist eine Exkursion geplant (weitere Informationen zur Vorbesprechung).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige aktive Teilnahme und Kurzreferat / Ausarbeitung. In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Mo, 09.11.2009, 16:15-17:45 Uhr, T03 R02 D82 (Teilnahmepflicht) WE-Block: Sa/So, 28./29.11.2009 und 16./17.01.2010, je 10:00-17:00 Uhr, T03 R02 D82 (Zugang am Wochenende nur campusseitig via S05) Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-18.10.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS Einführung in die Marktwirtschaft</b>	
Harald Trübcher	
Sa/Termine s. u. Essen / Räume s. u.	Umfang: 3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn: 09.01.2010	Max. TN-Zahl: 35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter: Institut für Optionale Studien	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch	
<p>Voraussetzungen: Die Veranstaltung richtet sich an Studierende in jeder Studienphase ohne oder mit geringen wirtschaftlichen Vorkenntnissen. Im fachfremden Modul E3 ist das Seminar nicht für Studierende der Fak. WiWi, MSM sowie der Studiengänge Wirtschaftsmathematik und KuWi zu belegen.</p>	
<p><u>Inhalte:</u> Ob Arbeitslosigkeit, Privatisierungen, Staatsverschuldung, oder Globalisierung tagtäglich versorgen uns die Medien mit einer Vielzahl von Nachrichten aus dem Wirtschaftsleben. Doch meist haben wir nur ein recht oberflächliches Wissen darüber, wie Wirtschaft wirklich funktioniert und welche Auswirkungen wirtschafts-politische Entscheidungen auf unseren Alltag haben. Anhand aktueller Themen werden in diesem Seminar grundlegende Prinzipien des Wirtschaftslebens erläutert. Dabei werden u. a. folgende Fragen beantwortet: Wie funktionieren Märkte? Wie kommen Preise überhaupt zustande? Worauf begründet sich der Erfolg der Marktwirtschaft? Ist es notwendig, dass der Staat in Wirtschaftsprozesse eingreift? Welche Folgen haben Eingriffe in den freien Wettbewerb? Welche Ursachen und Auswirkungen hat der Prozess der Globalisierung? Zu ausgewählten Themen werden im Seminar Fallstudien in Gruppenarbeit durchgeführt und die Ergebnisse im Anschluss diskutiert. Dabei soll den TeilnehmerInnen aufgezeigt werden, dass es bei wirtschaftlichen Fragestellungen meist keine Patentlösung gibt, sondern eine Vielzahl von gleichwertigen – oft widersprüchlichen – Lösungsansätzen.</p>	
<p><u>Lernziele:</u> Praxisnaher Erwerb von wirtschaftlichem Grundlagenwissen als Ergänzung eines geisteswissenschaftlichen Studiums; Fähigkeit zur eigenständigen Beurteilung wirtschaftlicher Zusammenhänge verbunden mit einem besseren Verständnis wirtschaftspolitischer Berichterstattung in den Medien</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, mündliche Mitarbeit und Gruppenarbeit im Seminar sowie Klausur. In E3-Veranstaltungen ist die regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 4 SWS bei Seminaren</p>	
<p>Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben. Vorauss. ist ein Reader zum Selbstkostenpreis zu erwerben.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Samstagsblock: Sa, 09./16. /23./30.01.2010, 10:00-16:30 Uhr, regulär in R09 S04 B17, am 16.01. abweichend in R11 T09 C73 Klausur: Sa, 06.02.2010, 12:00-14:00 Uhr, R09 S04 B17 Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>)! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a></p>	

**Blockveranstaltungen nach Ende der Vorlesungszeit**

(Vorbesprechung zuvor)

<b>BS</b>		<b>Menschenbilder – Klassische und moderne Antworten auf die Frage: Was ist der Mensch?</b>	
Prof. Dr. Hans Werner Ingensiep			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	13.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. GeiWi geeignet.			
<u>Inhalte:</u> „Was ist der Mensch?“ Diese Frage verstand der Philosoph Kant als die anthropologische Schlüssel- frage, die alle Teilfragen der Philosophie umfasste. Ein bunte Palette von Antworten geben die Philosophen von Platon über Descartes und Kant bis Nietzsche, dann die klassische Philosophische Anthropologie (Scheler, Plessner, Gehlen), dann über Sartre bis in die Philosophie des Geistes der Gegenwart hinein. Doch auch die Naturwissenschaften, vor allem die Biologie und Physik, geben ganz unerwartete neue Antworten und prägen zunehmend das moderne Menschenbild. Neue Probleme werden aufgeworfen, wie: Was ist überhaupt Bewusstsein? Oder: Ist der Mensch frei?			
<u>Lernziele:</u> Studierende verstehen Grundbegriffe, Grundkonzepte und Problemfelder der philosophischen und naturwissenschaftlichen Anthropologie.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Referat mit Thesenpapier (3 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std			
<u>Literatur:</u> Eine Einführung und erste inspirierende Antworten bietet die Lektüre von: Christian Thies: Einführung in die philosophische Anthropologie. Darmstadt 2004. Detlev Ganten et. al. (Hg.): Was ist der Mensch? Berlin 2008.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Mi, 13.01.2010, 14:15-17:45 Uhr, R11 T05 C59 (Teilnahmepflicht) Block: Mi-Sa, 17.-20.01.2010, jeweils 10:00-16:30 Uhr, R09 S04 B17 Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS</b>		<b>Metaphysik versus Quantenphysik – Hirnforschung in philosophisch-historischer Perspektive (500 v. Chr. bis heute)</b>	
Dr. des. Cordula Meyer-Mahnkopf			
Tag/Zeit s. u.	Duisburg / Raum s. u.	Umfang:	3-5 ECTS-Credits, ca. 30 Std.
Beginn:	15.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Fachs Philosophie.</p> <p>Interesse an der Thematik, aktive Teilnahme, obligatorische Teilnahme an der Vorbesprechung (Einführung und Themenverteilung), Lesebereitschaft in der Vorbereitungsphase Kommunikations- und Diskussionsbereitschaft während des Seminars.</p>			
<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Mit Bezug auf die aktuelle Hirnforschung sollen der philosophische und der naturwissenschaftliche Diskurs aus historischer Perspektive zusammengeführt werden.</p> <p>Die übergeordnete Fragestellung lautet, ob die auf Hochtechnologien basierende Hirnforschung ein neues Menschenbild erschaffen wird. Dekonstruiert sie damit den Begriff der „persönlichen Identität“? Legt das <i>functional Magnetic Resonance Imaging</i> in Newtons Spektralfarben pietätlos offen, was seit Menschengedenken verborgen war? Philosophisch-theologische Denksysteme rangen Jahrhunderte um das Verhältnis zwischen Körper, Geist und Seele. Wie gestaltet sich das wechselseitige Verhältnis zwischen Philosophie und Neurowissenschaften, die, „explanans explanandum“, das Organ Gehirn neu erforschen? Die Resultate könnten den Abschied vom „Ich“ als übergeordneter Instanz menschlichen Denkens und Handelns bedeuten. Welche Überlegungen ergeben sich daraus? Vermag die Philosophie Interpretationshilfen zu bieten?</p> <p>Es wird eine philosophische Basis erarbeitet, die die moderne Hirnforschung ethisch und wissenschaftshistorisch kontextualisiert. Die antike Metaphysik, Augustinus' Gedanken über das Gedächtnis und die Mystik Meister Eckharts werden fundamentale Ansätze bieten. Einen zentralen Platz wird die Reformation einnehmen. Ihr Gedankengut schuf zum einen die Konstruktion der „Person“, des „Selbst“ und des „Ich“ und brachte zum anderen den englischen Empirismus hervor. Jakob Böhme als weitgehend unbekannt Quelle Immanuel Kants soll ebenso behandelt werden wie Sir Isaac Newton als „Begründer neuzeitlichen Denkens“ (Einstein). Rationalismus und Aufklärung stehen für die Hinwendung zum reinen Wissenschaftsglauben. Die Geschichte der Quantenphysik wird als Grundvoraussetzung der heutigen Hirnforschung thematisiert. Diese wird abschließend auf Basis der Roth/Singer/Habermas-Debatte (2004) aus geisteswissenschaftlicher Sicht zur Diskussion stehen.</p> <p><u>Lernziele:</u></p> <p>Studierende sind befähigt, den Kontext der Neurowissenschaften in ihren Traditionssträngen zu (er)kennen, zu analysieren und zu interpretieren. Sie können ausgewählte geisteswissenschaftliche Methoden anwenden.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:</p> <p>Regelmäßige Teilnahme, 10min. Kurzreferat und zusätzlich wahlweise: zwei ‚summaries‘ oder 2seitiges Thesenpapier (3 Credits); oder 6seitiges Essay (4 Credits); oder 10seitige Hausarbeit (5 Credits).</p> <p>In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.</p>			
<p><u>Literatur:</u></p> <p>Hennen, Leonhard et alii, Einsichten und Eingriffe in das Gehirn. Die Herausforderung der Gesellschaft durch die Neurowissenschaft, in: Studien des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag – 24, Berlin 2008, 66 f.</p> <p>Ruffing, Reiner, Einführung in die Geschichte der Philosophie, 2. Aufl. Paderborn 2007, 1. Aufl. 2004</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):</p> <p>Vorbesprechung: Fr, 15.01.2010, 14:15-17:45 Uhr, LB 117 (Teilnahmepflicht)</p> <p>Block (v-frei): BS, Mo/Di+Do/Fr 08./09.+11./12.03.2010, je 10:15-16:30 Uhr, je LK 051</p> <p>Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>)! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a></p>			

<b>BS Das neue Ruhrgebiet. Konstruktion einer Wirklichkeit</b>			
Dr. Klaus Bernsau			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	22.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
<p><u>Inhalte:</u> Essen ist für das Ruhrgebiet 2010 Europäische Kulturhauptstadt geworden. Aber was macht die Kultur des neuen Ruhrgebiets, des Ruhrgebiets 2010 aus? Wie wirksam ist noch die Industriegeschichte? Welche neuen Elemente sind an ihre Seite oder gar an ihre Stelle getreten? Wie gelingt überhaupt die Konstruktion einer Identität in einem zumindest für Deutschland einzigartigen Mega-Stadtraum? Und wie anders ist das Ruhrgebiet (überhaupt noch) im Vergleich zu Hannover, Leinfelden-Echterdingen oder Berlin? Wir werden einen Blick auf die verschiedenen Faktoren der städtischen Identität werfen, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Städtebau und Städteplanung</li> <li>• Stadtgeschichte</li> <li>• Stadt- und Regionalpolitik</li> <li>• Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>• Kultur: von Hoch- bis Alltagskultur</li> <li>• Lebensgefühl und Lebensweisen der Bewohner</li> </ul> <p>um so zu einem tieferen Verständnis regionaler Identität und ihrer Gestaltungsmöglichkeit zu kommen. Dabei werden wir wesentliche „Hot-Spots“ des Ruhrgebiets live vor Ort aufsuchen, um einen eigenen, plastischen, empirischen Eindruck zu erhalten und uns nicht nur auf Sekundär-Erfahrungen stützen zu müssen. Die einzelnen Orte werden im Rahmen der Vorbesprechung bekannt gegeben.</p>			
<p><u>Lernziele:</u> Regionale und räumliche Identität ist ein ideales Untersuchungsobjekt für interdisziplinäre Arbeitsweisen. Die Teilnehmer lernen verschiedene Herangehensweisen aus verschiedenen Disziplinen von Geschichte über Architektur und Städtebau sowie Wirtschaftspolitik und Regional-Marketing bis hin zur Kulturwissenschaft kennen. Am Ende sollte die Einsicht stehen, dass nur eine interdisziplinäre und integrierte Beschreibung zu einem nutzbaren Verständnis von Stadtraum und seinen Möglichkeiten steht. Selbstverständlich geht es auch um eine intensive Auseinandersetzung mit dem Ruhrgebiet für Einheimische und Zugezogene aus nah und fern sowie für flüchtige Besucher.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme inkl. Übernahme eines Kurzreferats während des Blocks (Themenvergabe zur Vorbesprechung) sowie eine 1stündige Klausur. In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.</p>			
<p>Literatur: Klaus Bernsau: Überlegungen zur Bedeutung der Welt, in der wir leben. Revierkultur 2000 oder die Überwindung industrieller Prägung – Konstruktion einer Wirklichkeit, Saarbrücken: SVH 2009 (in Vorbereitung) Thomas Parent: Das Ruhrgebiet, Köln: DuMont 1995 (5. Auflage) Manfred Sack: Siebzig Kilometer Hoffnung. IBA Emscher-Park, Stuttgart: DVA 1995 Alexa Geisthövel, Habbo Knoche (Hg.): Orte der Moderne. Erfahrungswelten des 19. und 20. Jahrhunderts, Frankfurt a.M./New York: Campus 2005</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Fr, 22.01.2010, 16:15-17:45 Uhr, R11 T03 C84 (Teilnahmepflicht!) Block: Do/Fr, 18./19.02. und 25./26.03.2010; Do, 10:00-18:00 Uhr; Fr, 10:00-16:00 Uhr, je R09 S04 B08 Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>)! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a> IOS-Tipp: Bei Interesse könnten Ihnen auch zusagen: die VO „Kommunikationspsychologie“ (bzgl. sozialer Konstruktion; Duisburg, Mi 18-20) und die E-learning-VA „Vom Ruhrgebiet zur Metropole Ruhr“.</p>			

<b>SE</b>		<b>Körpergeschichten in den Gender Studies – Theorien und empirische Analysen</b>	
Dipl. Soz.-Wiss. Lisa Mense			
Tag/Zeit s. u.	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	22.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
Voraussetzungen: Diese Lehrveranstaltung ist geeignet für Studierende aller Fakultäten. Kenntnisse der Gender Studies werden nicht vorausgesetzt. Erwartet werden Interesse an der Geschlechterforschung sowie Bereitschaft zur vorbereitenden Textlektüre und zur Gruppenarbeit.			
<u>Inhalte:</u> Der Körper an der Schnittstelle zwischen Natur und Kultur stellt einen zentralen Ort wissenschaftlicher Auseinandersetzungen dar. Das Blockseminar richtet seinen Blick auf aktuelle Diskussionen über Körper und Körperlichkeiten in den Gender Studies. Wir beschäftigen uns mit dem historischen Wandel von Körperbildern, wagen einen Blick in das Gehirn sowie „unter die Haut“ und spüren dem Gewicht von Körpern nach. Neben theoretischen Zugängen und empirischen Arbeiten zum Körper setzen wir uns im Seminar auch mit den durch die neueren Körpertechnologien virulent gewordenen Fragestellungen nach der Selbstbestimmung über den eigenen Körper und dem Umgang mit Körpernormierungen und -manipulationen auseinander.			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden erhalten einen interdisziplinären Einblick in eine der zentralen Debatten der Geschlechterforschung. Sie sind in der Lage, sich auch mit fachfremden theoretischen Zugängen einem wissenschaftlichem Feld zu nähern und das erworbene Basiswissen in Bezug auf individuelle und kollektive alltagsweltliche Annahmen über Körper und Geschlecht zu reflektieren.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, vorbereitende Textlektüre und die Übernahme eines Referates mit Ausarbeitung (o. Ä.). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
<u>Literatur:</u> Butler, Judith (1997): Körper von Gewicht. Die diskursiven Grenzen des Geschlechts. Frankfurt a. M. Dinges, Martin (2005): Männer-Macht-Körper. Hegemoniale Männlichkeiten vom Mittelalter bis heute. Frankfurt a. M. Lenz, Ilse u. a. (2004): Reflexive Körper. Zur Modernisierung von Sexualität und Reproduktion. Opladen Lorenz, Maren (2000): Leibhaftige Vergangenheit. Einführung in die Körpergeschichte. Tübingen Villa, Paula (2001): Sexy Bodies. Eine soziologische Reise durch den Geschlechtskörper. Opladen Weitere Literaturangaben erhalten Sie in der Vorbesprechung. Ein Semesterapparat mit den relevanten Texten wird eingerichtet. Die Online-Zugangsdaten werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Fr, 22.01.2010, 14:15-15:45 Uhr (Teilnahmepflicht) Block (v-frei): Mo-Do, 22.-25.02.2010, je 10:15-16:30 Uhr Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS Grundlagen der Ethik</b>			
Dr. Christoph Bambauer			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3-4 ECTS-Credits, ca. 30 Std.
Beginn:	25.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeWi.			
<u>Inhalte:</u> In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit grundlegenden Aspekten der Ethik, also der rationalen Reflexion auf die Dimension des moralisch relevanten Handelns. Dies umfasst sowohl ein Kennen lernen der verschiedenen Formen der ethischen Reflexion in Philosophie, Theologie oder auch den Sozialwissenschaften als auch der wichtigsten Begriffe und Argumentationsmodelle. Wir werden jedoch nicht nur auf dieser etwas abstrakteren Ebene bleiben, sondern auch konkrete ethische Probleme z. B. aus der Medizinethik oder dem Alltag analysieren und kritisch diskutieren.			
<u>Lernziele:</u> Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind vertraut mit den grundlegenden Begriffen, Formen und Argumentationsmustern in der Ethik. Durch die Diskussion auch konkreter Problemfälle wird zudem die Fähigkeit zur kritischen Analyse und zur argumentativen Auseinandersetzung mit gegenteiligen Auffassungen gefördert.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme sowie Referat mit Thesenpapier oder (3 Credits) 2-3 Textzusammenfassungen (3 Credits) oder ca. 10seitige Hausarbeit (4 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
Literatur: M. Düwell/Chr. Hübenthal/M. H. Werner (Hrsg.): Handbuch Ethik (Stuttgart 2002) Verfügbar im Semesterapparat Nr. 211 (Essen, GW/GSW, Lesesaal 2. OG) <a href="http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-22380">http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-22380</a> Online-Zugangsdaten erhalten teilnehmende Studierende in der Vorbesprechung, der Präsenzbestand kann vor Ort eingesehen werden“			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Mo, 25.01.2010, 16:15-17:45 Uhr, R11 T03 D16 (Teilnahmepflicht) Block (v-frei): Di/Mi, 16./17.02., R09 S04 B08, und 23./24.02.2010, R09 S04 B17, je 10:15-17:00 Uhr Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS</b>		<b>Zyklus zum Gesamtkunstwerk und den Interaktionen der Künste des XX. Jahrhunderts</b>	
Stéphane Roussel			
Termine s. u.	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Cr., 30 Std. Präsenzzeit
Beginn:	28.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bild auf der Bühne, vom Leinwand bis zur Video im Oper</li> <li>• Musik als Vorbild : Kandinsky, Paul Klee und das Bauhaus</li> <li>• Radikal: Futurismus, Dadaismus</li> <li>• Theater des Körpers im Jahre 1968: Happening und Performance</li> <li>• Pina Bausch und die Revolution des Tanzes</li> <li>• Video auf der Bühne: Bühnenbild und Musik seit 2000</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
Die Studierenden sind befähigt, wichtige künstlerische Bewegungen in Tanz, Musik und Bildender Kunst im XX. Jahrhundert und deren Interaktionen zu untersuchen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Regelmäßige Teilnahme, mündliche Mitarbeit und zwei Essays (3 Credits).			
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
<u>Literatur:</u>			
Der Hang zum Gesamtkunstwerk (Ausstellungskat.), Zürich, Kunsthau, 1983.			
Vom Klang der Bilder (Ausstellungskat.), Stuttgart, Staatsgalerie, 1985.			
Roselee Goldberg, Performance Art: From Futurism to the Present, 2001.			
Kunst auf der Bühne (Ausstellungskat.), Salzburg, Museum der Moderne, 2006.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):			
Vorbesprechung: Do, 28.01.2010, 16:15-17:45 Uhr, R09 S04 B08 (Teilnahmepflicht)			
Block (v-freie Zeit): Mo+Mi-Fr, 22.02.+24.-26.02.2010, jeweils 10:00-16:30 Uhr, R09 S04 B08			
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			



<b>BS</b>		<b>20 Jahre Wiedervereinigung</b>	
PD Dr. phil. Eva Maria Stolberg			
Tag/Zeit s. u.	Essen / Raum s. u.	Umfang:	3-4 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	29.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-spezifisch	
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeWi.			
<u>Inhalte:</u> Das Jahr 2009 markierte ein historisches Jubiläum: Zwanzig Jahre liegt die deutsche Wiedervereinigung zurück. Der Fall der Berliner Mauer war die Folge der Freiheits- und Demokratiebewegung in der DDR. Wofür stritten die Menschen 1989? Welche Fragen diskutierte die Demokratiebewegung und welche Reaktionen löste sie bei den Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR aus? Aus verschiedenen Blickwinkeln beschäftigt sich das Seminar mit der Auflösung der DDR: „Alltag und Leben“, „Wirtschaft“, „Staat und Gesellschaft“, „Kirche“, „innerdeutsche Beziehungen“, „Widerstand, Opposition und Flucht“. Dabei bieten Zeitzeugenberichte, historische Bilder, Zeitungsreportagen, TV-Nachrichten und -filme aufschlussreiche Quellen zu einer äußerst wichtigen Phase deutscher Zeitgeschichte.			
<u>Lernziele:</u> Studierende sind in der Lage, die heutige gesellschaftliche Entwicklung des wiedervereinigten Deutschland in einen historischen Kontext zu stellen und dabei eigenständig mit historischen Quellen zu arbeiten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Referat (3 Credits) oder größere Projektarbeit nach Absprache (4 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
<u>Literatur:</u> Manfred Görtemaker, Die Berliner Republik. Wiedervereinigung und Neuorientierung, Berlin 2009. Andreas Rödter, Deutschland einig Vaterland. Die Geschichte der Wiedervereinigung, München 2009. Niels Beckenbach (Hg.), Fremde Brüder. Der schwierige Weg zur deutschen Einheit, Berlin 2008.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung Vorbereitung: Fr, 29.01.2010, 10:15-11:45 Uhr, R09 S04 B17 (Teilnahmepflicht!) Block (v-frei): Fr/Sa, 05./06.03. und 12./13.03.2010, 10:15-16:30 Uhr, R12 V05 D81 Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a> IOS-Tipp: Bei Interesse könnte Ihnen auch „Geschichte der DDR“ zusagen (Mo 10-12, 3 Cr.).			

<b>BS Profiling – Im Fluss der Zeichen</b>			
Dr. Oliver Bidlo			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	29.01.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende mit dem Studienfach Germanistik geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Der Begriff des Profiling ist schillernd und weckt viele Assoziationen. Im Rahmen des Seminars soll es besonders um die Kunst des Interpretierens, des Lesens von Orten, Menschen und Räumen gehen. Im Verlauf des Seminars soll erarbeitet werden, dass Tatorte, wie überhaupt die ganze Welt, aus Zeichen gesponnen bzw. zeichenbehaftet sind. Lernt man diese Zeichenketten, die die Welt wie einen Schleier umhüllen, zu dekodieren (z. B. durch Text-, Bild- und/oder Raumhermeneutik; also die Kunst des Interpretierens) kann man „mehr“ lesen als es die Oberfläche eines Ortes, Bildes, einer Situation oder eines Sachverhaltes hergibt.			
<u>Lernziele:</u> Im Verlauf des Seminars sollen sich die Studierenden aus verschiedenen alltäglichen, theoretischen und praktischen Perspektiven dem Begriff des Profiling unter dem Aspekt des Interpretierens von Dingen oder Sachverhalten nähern. Unter anderem an kriminologischen Beispielen soll dies veranschaulicht werden. Lernziel ist die spätere praktische Anwendung dieser Methode z. B. im Studium, Beruf oder im Alltag.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Referat plus Ausarbeitung oder Hausarbeit (3 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Fr, 29.01.2010, 10:15-11:45 Uhr, R09 S04 B08 (Teilnahmepflicht) Block (v-frei): Mo/Fr, 01. / 05. / 08. / 12.03.2010, je 10:15-16:30 Uhr, je R09 S04 B17 Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a> IOS-Tipp: Bei Interesse könnte Ihnen auch das Seminar „Einführung in die Probleme der Zeichentheorie“ (Essen, Fr 10-12) zusagen.			

<b>BS</b>		<b>Der Wert des Privaten</b>	
Michael Lindner			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., 30 Std. Präsenz
Beginn:	01.02.2010	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-spezifisch	
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende mit dem Studienfach Philosophie geeignet. Textverstehen einiger englischsprachiger Texte; Grundkenntnisse der Ethik sind nicht notwendig.			
<u>Inhalte:</u> Privates gewinnt in den Medien eine zunehmende Bedeutung. Sowohl in der politischen Kommunikation, wie in Talkshows, in Reality TV Formaten und in interaktiven Medien wie Blogs und Soziale Netzwerke werden private Informationen einem größeren Publikum zugänglich gemacht. Neben dieser Entwicklung macht die zunehmende Computerisierung und Digitalisierung nicht vor privaten Bereichen halt. Private Informationen werden beim Surfen im Internet hinterlassen, Informationen aus E-Mails werden genutzt um gezielte Werbung zu machen und Techniken der Datenverknüpfung erleichtern die Erstellung von persönlichen Profilen. Diese Entwicklungen wirken sich auch auf Vorstellungen vom Wert des Privaten aus. Nach der klassischen liberalen Auffassung schützt das Private einen Bereich der Unzugänglichkeit, der einen Wert für die individuelle Entwicklung hat. Heute dagegen scheint das Private zunehmend einen Wert als Wirtschaftsgut oder als Gut in der Aufmerksamkeitsökonomie zu haben. In diesem Seminar möchte ich unterschiedliche Auffassungen zum Wert des Privaten auf ihre Relevanz für aktuelle Fragen zu Privatsphäre in Medien- und Computernutzung prüfen. Ausgangspunkt sind die skizzierten Phänomene des Privaten in den Medien sowie der veränderten Zugänglichkeit privater Informationen durch Computertechnik. Wir werden zunächst für diese Phänomene angemessene Beschreibungen suchen, wozu ich aktuelle Fälle aus verschiedenen Bereichen der Mediennutzung und der Computertechnik verwenden werde. In einem zweiten Schritt werden wir versuchen die verschiedenen Phänomene allgemeiner zu erfassen. Dabei werden wir unterschiedliche Auffassungen vom Wert des Privaten kennen lernen und versuchen herauszufinden, welche für unsere Fragen plausibel sind.			
<u>Lernziele:</u> Teilnehmer des Seminars lernen den Wert der Privatheit in unterschiedlichen Kontexten zu erkennen und in größeren Zusammenhängen zu verstehen. Das Seminar ist angesiedelt in der praktischen Philosophie und Ethik mit Überschneidungen zu den Kommunikationswissenschaften. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein Teil der Lektüre wird englischsprachig sein.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige aktive Teilnahme und Anfertigung eines Essays à ca. 6 Seiten (3 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Mo, 01.02.2010, 16:15-17:45 Uhr, T03 R02 D82 (Teilnahmepflicht) Block (v-frei): Mo-Fr, 15.-19.03.2010, je 10:00-15:45 Uhr, R11 T06 C75 Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>BS Marketing für Geistes-, Sozial- und NaturwissenschaftlerInnen</b>	
MBA Armin Vohr	
Termine s. u.	Duisburg / LK 052
Beginn:	20.02.2010
Anbieter:	Institut für Optionale Studien
Umfang:	2-3 ECTS-Credits, 30 Std.
Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch
Voraussetzungen: Diese Lehrveranstaltung ist im Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. WiWi, KuWi, der MSM und des Studiengangs Komedia.	
<u>Inhalte:</u> Marketing bezeichnet eine bestimmte Form des Wirkens: Das betriebliche Handeln wird nach den Erfordernissen der Absatzmärkte ausgerichtet. Die Unternehmen und Organisationen müssen eine solche Einstellung an den Tag legen, da am Markt meist nicht der Anbieter, sondern der Käufer die stärkere Stellung hat. Dabei wird die zentrale Rolle der Markt- und Kundenorientierung hervorgehoben. Die Marktbearbeitung im Zusammenspiel mit der Kundenorientierung und Wettbewerb ist Gegenstand des Seminars. Die Bausteine einer Marketing-Konzeption, die Gestaltung eines Markt- und Kundenmanagements sowie die Entwicklung von Marketing-Konzeption werden aufgezeigt und gemeinsam erarbeitet. Im Business-to-Business (B2B) wird der Aufbau langfristiger Geschäftsbeziehungen zu Kunden, Lieferanten und Marktteilnehmern als Investition durch erfolgreiches unternehmerisches Handeln beleuchtet. Grundlage dazu bildet die Fähigkeit, die Rolle langfristiger Geschäftsbeziehungen im Rahmen eines wertorientierten Managements zu erkennen und zu analysieren und die Planung einer Geschäftsbeziehung durch unternehmerisches Handeln erfolgreich umzusetzen. Untersucht werden zielgerichtete Strategien für die Beziehungen zu Unternehmen der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen sowie zu Kooperationspartnern, der Aufbau und die Gestaltung von Geschäftsbeziehungen zu Kunden und das Management von Handelsbeziehungen. Inhalt im Einzelnen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbausteine des Marketings</li> <li>• Positionierung, Wettbewerbsvorteile und USP</li> <li>• Kundenorientierung und Kundenbindung</li> <li>• Bausteine einer Marketing-Konzeption</li> <li>• Marketingforschung / Marktforschung</li> <li>• Marketing-Mix</li> <li>• Marktsegmentierung und Kundenselektion</li> <li>• Kundenorientierung des Unternehmens</li> <li>• Phasen des organisationalen Kaufprozesses, Buying Center</li> <li>• Beschwerdemanagement</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: In jedem Fall an einem der beiden Prüfungstage 27.+29.03.2010 einen Kurzvortrag mit Handout und Fachgespräch (2 Credits), fakultativ zusätzlich eine kurze ca. 6-8seitige Hausarbeit (3 Credits). In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std	
Literatur: Meffert, H./ Burmann, C./ Kirchgeorg, M. (2008): Marketing. Gabler Verlag in Wiesbaden. Engelhardt, W./ Klöter, R./Schnittka, M. Marketing. In: Linnhoff (Hrsg.) (2002): Betriebswirtschaft für Führungskräfte. Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Sa, 20.02.2010, 11:00-13:00 Uhr (Teilnahmepflicht) Block (v-frei): Do, 04.03. / Sa, 06.03. / Sa, 13.03. / Mo, 22.03.2010, je 11:00-17:30 Uhr Prüfung: Sa, 27.03. oder Mo, 29.03.2010, zwischen 11:00-17:30 Uhr n.V. Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-20.12.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>	

## Kultur & Gesellschaft

Veranstaltungen der E3-Rubrik „Kultur und Gesellschaft“ richten sich im fachfremden Modul E3 – wo nicht anders beschrieben – besonders an Studierende der Natur-, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften, insofern die Veranstaltungen dort nicht schon Teil des Curriculums sind. Es handelt sich um geeignete geöffnete Veranstaltungen der Fakultäten der UDE, die Sie gemeinsam mit Studierenden des ausrichtenden Fachs besuchen.

Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss von den Dozentinnen und Dozenten der Fakultäten.

### Angebote des Science Support Centres SSC

<b>SE</b>		<b>ZukunftsWerkstatt: Future Office – Entwicklung kreativitätsfördernder Arbeitswelten</b>	
Dipl.-Des. Sandra Leufigen			
Mo 16:00-19:30	Duisburg / SG U116	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	14 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	SSC	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
<p><u>Voraussetzungen:</u>                  Teamfähigkeit, technisches Interesse und Verständnis, Experimentierfreude. Die Veranstaltung wendet sich im Modul E3 an Studierende ab dem 3. FS der Ingenieur- und Naturwissenschaften (8 Plätze), ist aber auch für Studierende der Fak. GesWi, GeiWi, WiWi und BiWi geöffnet (6 Plätze).</p>			
<p><u>Inhalte:</u>                  In interdisziplinären Arbeitsgruppen werden innovative Produkt- und Geschäftsmodelle entwickelt. Zum Thema zukünftige Arbeitswelten sollen Produktideen generiert, Konzepte erarbeitet und konkrete Produkte entworfen werden, die kreative Arbeitsleistung und Problemlösung fördern. Die erarbeiteten Ergebnisse werden zum Abschluss des Semesters prototypisch oder modellhaft umgesetzt. In Zusammenarbeit mit Studenten des Fachbereiches Industrial Design der Folkwang Hochschule Essen werden Umsetzungs- und Entwicklungsstrategien aus dem Bereich „Research and Development“ angewendet.</p>			
<p><u>Lernziele:</u>                  Teamorientierung, „Denken in Produkten“; Kreativitäts- und Transdisziplinaritätsförderung.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:                  Regelmäßige Teilnahme und Erarbeiten eines Projektergebnisses im Team mit abschließender Präsentation (4 ECTS-Credits).</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):                  Veranstalter ist das Science Support Center SSC der Universität Duisburg-Essen.                  Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!</p>			



<b>SE</b>		<b>ZukunftsWerkstatt: Smart Environment – Die Welt ohne Computer?</b>	
Dipl.Des. Sébastien Lienhard			
Do 16:00-19:30	Duisburg / SG U116	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	14 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	SSC	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
<p>Voraussetzungen:          Teamfähigkeit, technisches Verständnis, Experimentierfreude. Die Veranstaltung wendet sich im Modul E3 an Studierende ab dem 3. FS der Ingenieur- und Naturwissenschaften, Studierende der Fak. GesWi, GeiWi, WiWi, BiWi sowie Industrial Design der Folkwang Hochschule.</p>			
<p><u>Inhalte:</u>          SMART ENVIRONMENT – Die Welt „ohne“ Computer?! In enger Zusammenarbeit mit der Vodafone R&amp;D-Abteilung (Research and Development) sollen Konzepte, Produkte oder Dienstleistungen für intelligente Umgebungen entwickelt werden. Im Fokus stehen hier Applikationen aus der Welt der mobilen Kommunikation. Wie sieht die Welt von morgen aus? Welche Szenarien lassen sich entwickeln, in denen mobile Anwendungen in unserer Umwelt uns helfen können, unsere Aufgaben zu bewältigen? Welche Ansprüche stellen wir an die Interaktivität unserer Umgebung und welche Möglichkeiten bieten zukünftige Technologien? Die interdisziplinären Teams aus Ingenieur-, Geistes- und Naturwissenschaftlern, unterstützt durch Industrial Designer und Informatiker, werden im Sinne einer Entwicklungsabteilung arbeiten und kreative Prozesse anhand des gestellten Forschungsthemas üben und umsetzen. In den interdisziplinären Arbeitsgruppen sollen Ideen generiert, Konzepte erarbeitet und konkrete Produkte entwickelt werden, die das Thema <i>Smart Environments</i> verkörpern. Dazu bieten die Forschungsschwerpunkte der UDE einen reichhaltigen Fundus an Wissen und Technologie. Industrial Designer der Folkwang Hochschule und Informatiker der UDE erweitern diesen um ihre gestalterische und fachliche Kompetenz. Die Ergebnisse der Projektarbeit werden zum Abschluss des Semesters in Form eines prototypischen Modells und / oder einer Animation umgesetzt und präsentiert.</p>			
<p><u>Lernziele:</u>          Teamorientierung, „Denken in Produkten“, Kreativitäts- und Transdisziplinaritätsförderung.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:          Regelmäßige Teilnahme und Erarbeiten eines Projektergebnisses im Team mit abschließender Präsentation (4 ECTS-Credits).</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):          Veranstalter ist das Science Support Center SSC der Universität Duisburg-Essen.          Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!</p>			

<b>SE</b>		<b>ZukunftsWerkstatt: Tomorrow's Power Generation</b>	
Dipl.-Des. Simon Hombücher			
Di 09:30-13:00	Duisburg / SG U116	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	14 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	SSC	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Teamfähigkeit, technisches Verständnis, Experimentierfreude. Die Veranstaltung wendet sich im Modul E3 an Studierende ab dem 3. FS der Ingenieur- und Naturwissenschaften, Studierende der Fak. GesWi, GeiWi, BiWi, WiWi sowie Industrial Design der Folkwang Hochschule.			
<u>Inhalte:</u> Tomorrow's Power Generation – Produkte und Systeme für die Energieerzeugung von Morgen: Während die fossilen Energieressourcen schwinden, entwickeln sich die Technologien zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen immer weiter. Laut einer aktuellen Studie (Bundesverband Erneuerbare Energien e.V. und Agentur für Erneuerbare Energien: „Stromversorgung 2020 – Wege in eine moderne Energiewirtschaft“, Berlin, Januar 2009) wird der Anteil der Energie aus Wind, Biomasse, Wasser, Sonne und Geothermie im Jahr 2020 fast die Hälfte des deutschen Strombedarfs ausmachen. Die Integration großer Mengen sauberen Stroms, besonders dem aus fluktuierenden Medien, wie Wind und Sonne, erfordert Innovationen in der Prozesskette von der Energiegewinnung ( <i>Capture</i> ) über deren Speicherung ( <i>Store</i> ) bis hin zur effizienten Nutzung ( <i>Use</i> ). In interdisziplinären Arbeitsgruppen sollen Ideen generiert, Konzepte erarbeitet und konkrete Produkte entwickelt werden, die das Thema <i>Tomorrow's Power Generation</i> verkörpern. Wählbar sind die Unterthemen: <i>Capture, Store and Use</i> . Dazu bieten die Forschungsschwerpunkte der UDE einen reichhaltigen Fundus an Wissen und Technologie. Industrial Designer der Folkwang Hochschule erweitern diesen um ihre gestalterische Kompetenz. Die Ergebnisse der Projektarbeit werden zum Abschluss des Semesters in Form eines prototypischen Modells und / oder einer Animation umgesetzt und präsentiert.			
<u>Lernziele:</u> Teamorientierung, „Denken in Produkten“, Kreativitäts- und Transdisziplinaritätsförderung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Erarbeiten eines Projektergebnisses im Team mit abschließender Präsentation (4 ECTS-Credits).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Veranstalter ist das Science Support Center SSC der Universität Duisburg-Essen. Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.- 30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

## Angebote der Fakultät für Geisteswissenschaften

Diese Veranstaltungen können im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Fak. für GeiWi belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern Fak.-intern organisiert.

<b>PS</b>		<b>America in the Fifties</b>	
Dr. Stephan Maksymiuk			
Di 10:00-12:00	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.09	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> The 1950's, with their images of post-war suburban prosperity and a simpler life, are a decade often dismissed as complacent and boring, hidden by the shadows of the momentous decades of the 40's and 60's. Yet the 50's are more complex than they appear to be at first glance. The Cold War and accompanying arms race, the desegregation of schools and the establishment of the civil rights movement, the rise of the Beat poets and the rock 'n' roll generation are just some of the events that show the 50's to be a time that was much more exciting and important than many may think. The aim of this course is to provide students with an introduction to some of the main events, trends and ideas of the 1950's in America, and to show the relevance of the 1950's within the historical context of the 20th century.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS</b>		<b>Revolutions in America</b>	
Adam Christian von Wald M.A.			
Di 08:00-10:00	Essen / R11 T05 C84	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.09	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / 65 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> From protests against racial segregation in the mid-1950s to contemporary heated debates on same-sex marriage rights, America has witnessed and continues to witness struggles for equality. Whether with the Civil Rights Movement, the Women's Liberation Movement or Gay Liberation, these 'revolutions in America' have played an integral role in shaping not only policy but also social discourse. However, do these distinct movements have more than just broad intentions in common? Or are their approaches to social change and revolution more than superficially similar? By examining these three movements and the social discourse surrounding them, this course seeks to uncover potentially 'American' strategies behind civil rights struggles.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Mid-term and final exam.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>PS Canada: History, Culture, Languages, Current Affairs</b>	
Prof. Dr. Bernd Rüschoff	
Do 10:00-12:00 Essen / R12 R03 A93	Umfang: 2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.09	Max. TN-Zahl: 5 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter: GeiWi, Anglistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> The seminar takes Canada's history from the arrival of the first English and French settlers, its birth in 1887 – the year of Confederation – to the present day. We will find out how this immense country (the second largest in the world) came to be, discover how its regions developed, discuss historical, political, and social developments and consider the contributions of First Nation peoples (Indians and Inuit), French-speaking Quebecois, English speaking Canadians, and recent immigrants. The Canadian approach to a multicultural society and its language policy, particularly in view of the constant controversy between French-speaking Canada (Quebec) and the other provinces will be discussed, too. Whenever possible, each session will also provide samples of Canadian media and pop culture, e.g. TV shows and documentaries, music etc. with a relevance to a session's theme.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Bei Drucklegung nicht bekannt.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>PS North of the Border</b>	
Catherine (Kay) Engels	
Do 14:00-16:00 Essen / R12 R04 A84	Umfang: 2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.09	Max. TN-Zahl: 5 E-Bereich / 45 gesamt
Anbieter: GeiWi, Anglistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> As with many other nations, Scotland has had to live with its fair share of stereotypical imagery. Do the Scots really eat porridge for breakfast, fried Mars bars for lunch and have an evening meal of haggis, neeps and tatties washed down with whisky and Irn Bru? Do they all wear kilts, play the bagpipes and toss cabers in their free time? What do they think of their Sassenach neighbours South of the Border nowadays? In this course, we will explore the notion of 'Scottishness' in modern Scotland through texts (among other things, tartan noir/crime fiction), film (sorry, no Braveheart) and music (maybe just a few bagpipes).	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: To successfully complete the course, students are expected to actively participate in class, do a short group presentation and sit a final exam (Klausur).	
Literatur: A reader will be available from the copy shop (Ewald Priebe, Segeroth Str 81) after the first session.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO English Grammar</b>		Prof. Dr. Claudia Claridge	
Mi 10:00-12:00	Essen / S05 T00 B32	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.09	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Once upon a very long time ago people thought grammar was important and even something wonderful – so much so that the word glamour is actually derived from grammar. Unfortunately, this seems to have changed. This lecture will show that coherent conversation with any degree of sophistication is actually not possible without sound grammatical competence. It will also show that explicit knowledge of grammar is very important for language acquisition and teaching. For those purposes we will have a close look at verb and noun phrase structures as well as complex sentence structures.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO A History of British Literature and Culture</b>		Prof. Dr. Frank Pointner	
Fr 10:00-12:00	Essen / S04 T01 A01	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.10.09	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> The lecture will focus on English literary and non-literary texts that have given shape and have been shaped by the social, political and philosophical contexts of their times.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: A reader with relevant material will be provided at the beginning of the seminar.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS A Survey of British Literature Gr. 2</b>			
Sandra Meyer			
Mo 14:00-16:00	Essen / S05 R01 H18	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	19.10.09	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> This seminar provides a survey of British literature from the Middle Ages to the present day. We are going to read various texts and excerpts from all genres and put them into their historical and cultural context. Thus, this seminar is designed to offer students a basis for all future seminars within the field of literary and cultural studies.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: A Reader will be available in the copy-shop „Unser Kopierladen“ Reckhammerweg from early October onwards.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS A Survey of British Literature Gr. 3</b>			
Stefanie Albers			
Fr 12:00-14:00	Essen / R11 T09 C88	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.10.09	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 45 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> The seminar will focus on literary and cultural key texts from the various epochs of English literature from the middle ages to the present day. The seminar thus complements the lecture in the same module and provides a helpful frame of reference for all following seminars in literary or cultural studies.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: A Reader for this course will be available in the copy-shop in „Reckhammerweg“ at the beginning of the semester.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS</b>		<b>A Survey of American Literature Gr. 1</b>	
Wiebke Engel M.A.			
Di 10:00-12:00	Essen / R12 R07 A69	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.09	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi. You should only take this class if you are prepared to do the reading.			
<u>Inhalte:</u> This course will give an introduction to the diversity of American literature. It complements the lecture „A History of American Literature,“ which is offered every summer semester. Reading and analyzing texts from pre-colonial times to the present, we will try to get an overview of important movements and authors. In our discussions of writings taken from all main literary genres we will attempt to determine some of the characteristics of American literature in general and of individual periods and writers in particular. Short introductory lectures on the various periods of American literature will provide the literary and cultural background for our discussion of exemplary texts.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Quizzes on the class readings; short written assignment.			
Literatur/Course Readings: Mark Twain, Huckleberry Finn. Bantam, USA. ISBN-10: 0553210793 ISBN-13: 978-0553210798 If available, the Dover Thrift Edition is very reasonably priced. This book is also available online at <a href="http://etext.lib.virginia.edu/toc/modeng/public/Twa2Huc.html">http://etext.lib.virginia.edu/toc/modeng/public/Twa2Huc.html</a> - Lorraine Hansberry, A Raisin in the Sun. Vintage Books USA. ISBN: 0679755330. A reader containing all additional course texts will be available at the copy shop located at Reckhammerweg 4 after the first class meeting.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS</b>		<b>A Survey of American Literature Gr. 3</b>	
Stefanie Boens			
Di 12:00-14:00	Essen / R11 T04 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.09	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> This course will give an introduction to the diversity of American literature. It complements the lecture „A History of American Literature,“ which is offered every summer semester. Reading and analyzing texts from pre-colonial times to the present, we will try to get an overview of important movements and authors. In our discussions of writings taken from all main literary genres we will attempt to determine some of the characteristics of American literature in general and of individual periods and writers in particular. Short introductory lectures on the various periods of American literature will provide the literary and cultural contexts for our discussion of exemplary texts.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Bei Drucklegung nicht bekannt.			
Course Readings: Nathaniel Hawthorne, THE SCARLET LETTER. Oxford University Press. ISBN: 0192833715. Arthur Miller, DEATH OF A SALESMAN . Reclam. ISBN: 978-3-15-009172-2 A reader containing all additional course texts will be available at the copy shop located at Reckhammerweg 4 after the first class meeting.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS</b>		<b>Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 1</b>	
Tracey Ann Cooper			
Mi 10:00-12:00	Essen / R11 T04 C94	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.09	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> The course gives an interesting insight into various cultural aspects of Great Britain, including history, geography, contemporary social issues and politics. Course material is taken from diverse sources such as newspapers, television, radio and film.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Students are expected to contribute to classes, attend regularly and are required to sit a final exam (Klausur).			
Literatur: A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS</b>		<b>Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 3</b>	
Mair Edmunds-Harrington			
Di 08:00-10:00	Essen / R11 T04 C59	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.09	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> The course gives an interesting insight into various cultural aspects of Great Britain, including history, geography, contemporary social issues and politics. Course material is taken from diverse sources such as newspapers, television, radio and film.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Students are expected to contribute to classes, attend regularly, give a short presentation and are required to sit a final exam.			
Literatur: A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS Introduction to American Civilization Gr. 1</b>	
Christian Hunt	
Do 10:00-12:00 Essen / R09 T05 D33	Umfang: 2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.09	Max. TN-Zahl: 5 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter: GeiWi, Anglistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> The goal of this course is to give students a broad introduction to the manifold aspects of American Civilization, both past and present. By taking a critical look at a wide array of materials (i.e. film, television, texts and music) we shall attempt to understand and analyze key cultural concepts and their development, such as „The American Dream“, „The Melting Pot“ and „Manifest Destiny“. We shall also survey more general concepts, such as religion, politics, and regional geography. Though some aspects will be examined in great detail, the majority will only be touched upon in a cursory manner in order to ensure that students have a more complete overview of American Civilization.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Mid-term and final exam.	
Literatur: A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81, shortly before the first session.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>PS Introduction to American Civilization Gr. 3</b>	
Adam Christian von Wald M.A.	
Mo 10:00-12:00 Essen / R11 T06 C84	Umfang: 2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 19.10.09	Max. TN-Zahl: 5 E-Bereich / 65 gesamt
Anbieter: GeiWi, Anglistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> The goal of this course is to give students a broad introduction to the manifold aspects of American Civilization, both past and present. By taking a critical look at a wide array of materials (i.e. film, television, texts and music) we shall attempt to understand and analyze key cultural concepts and their development, such as „The American Dream“, „The Melting Pot“ and „Manifest Destiny“. We shall also survey more general concepts, such as religion, politics, and regional geography. Though some aspects will be examined in great detail, the majority will only be touched upon in a cursory manner in order to ensure that students have a more complete overview of American Civilization.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Mid-term and final exam.	
Literatur: A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81, shortly before the first session.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO English as a Global Language</b>		Prof. Dr. Raymond Hickey	
Mi 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.09	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> This lecture series is designed as an introduction to the history of the English language. It will begin with an overview of the external history of English and of the background to the English language in Britain. There will follow sections on the development of the English language from a linguistic point of view with particular emphasis on both changes in structure and in English society. The lectures will continue up to the present with special emphasis on the late modern period, i.e. on English in the past three centuries and the changes it has undergone.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Barber, Charles 1993. The English language. A historical introduction. Cambridge: University Press. Baugh, Albert C., and Thomas Cable. 2002. A history of the English language. Fifth edition. London: Routledge. Crystal, David 1995. The Cambridge encyclopedia of the English language. Cambridge: University Press. Hogg, Richard M. and David Denison (ed.) 2006. A history of the English language. Cambridge: University Press. Mugglestone, Lynda (ed.) 2006. The Oxford History of English. Oxford: University Press. Pyles, Thomas and John Algeo 2004. The origins and development of the English language. Fifth edition. New York: Harcourt Brace Jovanovich.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>HS Theater jetzt! Aktuelle Tendenzen des Gegenwartstheaters</b>	
Dr. Andreas Erb	
Do 16:00-18:00 Essen / R11 T05 D16	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 Bereich / 30 gesamt
Anbieter: GeiWi, Germanistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Lust auf Gegenwartsliteratur/-theater. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Es ist ganz einfach: Eingeladen zum Seminar sind all diejenigen, die Interesse am Gegenwartstheater haben, die bereit sind, sich Inszenierungen, auch (Seh-)Gewohnheiten durchbrechende, anzusehen und sich danach ernsthaft damit auseinanderzusetzen – in welcher Form auch immer. Ziel des Seminars ist es, gegenwärtigen Tendenzen des Theaters und der Dramatik nachzuspüren und kritisch im gemeinsamen Gespräch zu beleuchten. In diesem Semester steht das Seminar unter einem besonderen Schwerpunkt: Vom 23.11.-27.11. wird der Dramatiker HÄNDL KLAUS als poet in residence in Essen an der UDE zu Gast sein. Im Seminar werden wir bis November verschiedene Texte von Händl Klaus lesen und gemeinsam besprechen, bevor er uns dann auch im Seminar besuchen wird. Im Anschluss daran werden unterschiedliche Inszenierungen von Gegenwartsautoren in den Theatern der Region besucht – dabei wird es die auch die Möglichkeit geben, Theaterkritiken zu schreiben, die dann im „Theater über Tage. Jahrbuch für das Theater im Ruhrgebiet“ veröffentlicht werden können. Eine punktuelle Zusammenarbeit mit Studierenden der Theaterwissenschaft an der Uni Bochum wird angestrebt.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Hausarbeit oder Sammlung mehrerer Theaterkritiken.	
Literatur: Händl Klaus: Stücke. Graz/Wien 2006	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Es fallen Kosten für Theaterkarten an (ca. 30,- Euro). Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>PS Joseph Conrads „Herz der Finsternis“ als mediales Ereignis</b>	
Dr. Andreas Erb	
Do 10:00-12:00 Essen / R11 T05 C59	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter: GeiWi, Germanistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> He cried in a whisper at some image, at some vision — he cried out twice, a cry that was no more than a breath — “The horror! The horror!” Ausgehend von einer genauen Lektüre von Joseph Conrads Erzählung „Herz der Finsternis“, richtet sich das Interesse des Seminars erstens auf den Vorwurf des Rassismus, der Conrad immer wieder gemacht wird, zweitens auf die Erzählstruktur, drittens auf die mediale Rezeptionsgeschichte in Literatur, Film, Radio und Theater. Ziel ist es, möglichen Zusammenhängen der drei Ebenen nachzugehen.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Essay, ggf. Portfolio	
Literatur: Joseph Conrad: Herz der Finsternis. Mit dem 'Kongo-Tagebuch' und dem 'Up-river Book'. München: Piper, 1998 (in der Übersetzung von Urs Widmer) Chinua Achebe: Ein Bild von Afrika: Rassismus in Conrads „Herz der Finsternis“. Berlin (Alexander Verlag) 2000	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Diese Veranstaltung eignet sich für Studierende ab dem 3. Fachsemester. Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Ringvorlesung „Urbanität – Historische Perspektiven“</b>		Prof. Dr. Stefan Brakensiek / Ringvorlesung durch Lehrende des Historischen Instituts	
Mi 18:00-20:00	Essen / Glaspavillon (R12 EG)	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u>			
21. Oktober	Barbara Patzek: Gemeinsinn und Moral: Theater im demokratischen Athen		
04. November	Wolfgang Hartung: Stadt und Urbanität im Mittelalter. Phänomen und Begriff		
11. November	Korinna Schönhärl: Wie Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen eine Stadt verändern: Der Baseler „Arbeitsrappen“ in den 1930er Jahren		
18. November	Christine Hatzky: Tenochtitlán. Urbanität im vorkolonialen Mexiko		
25. November	Eva Maria Stolberg: Von St. Petersburg nach Leningrad. Metamorphose einer Stadt von imperialer Metropole zur Revolutionshauptstadt		
02. Dezember	Jörg Engelbrecht: Amsterdam im 17. Jahrhundert. Hauptstadt der Welt?		
09. Dezember	Wilfried Loth: Brüssel – Hauptstadt Europas?		
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! IOS-Tipp: zur Thematik s. auch „Herausforderung Metropole: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung des Profilschwerpunkts „Urbane Systeme“,“ (Mi 18:00-19:30, 3 Credits) sowie Juchelka/Wehling (Geo): „Urbane Systeme: Annäherungen, Adaptionen, Anforderungen“ (Di 12-14, 2-3 Credits)			

<b>VO Geschichte der DDR</b>		Prof. Dr. Wilfried Loth	
Mo 10:00-12:00	Essen / S07 S00 D07	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	19.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u>			
Zwanzig Jahre nach ihrem Ende soll die Geschichte der DDR unter Auswertung der lebhaften Forschung der letzten Jahre nachgezeichnet werden. Wie ist die DDR entstanden? Welche Phasen ihrer Entwicklung lassen sich sinnvoller Weise unterscheiden? Was bedeutete es, in der DDR zu leben? Wie lässt sich die Diktatur der DDR angemessen qualifizieren? Welche Alternativen waren in ihrer Entwicklung angelegt? Wie ist der Zusammenbruch der DDR verlaufen? Was ergibt sich aus alledem für ihre Bewertung?			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Ulrich Mähler, Kleine Geschichte der DDR, München 1998, 4. Auflage 2004 Rolf Hosfeld, Was war die DDR? Die Geschichte eines anderen Deutschlands, Köln 2008			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! IOS-Tipp: Bei Interesse könnte Ihnen „20 Jahre Wiedervereinigung“ zusagen (BS. 3-4 Cr.).			

<b>VO</b>		<b>Das Britische Empire</b>	
Prof. Dr. Christoph Marx			
Do 14:00-16:00	Essen / S05 T00 B71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Um 1600 wäre es eher unwahrscheinlich erschienen, dass das kleine und vergleichsweise unbedeutende Königreich am Rand Europas das größte Weltreich der Geschichte begründen sollte. Das britische Empire entwickelte sich aus kleinen Anfängen und war in seiner langen Geschichte großen Veränderungen unterworfen, deren vielleicht einschneidendste die Unabhängigkeit der USA und die Eroberung Indiens waren. Die Vorlesung wird die Geschichte des Empire bis zum Wiener Kongress zum Thema haben. Dabei werden insbesondere die Kontakte mit den Bewohnern anderer Kontinente genauer dargestellt werden, wozu nicht zuletzt auch eine ausführliche Behandlung von Englands Rolle im Sklavenhandel gehört.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Einführend: Peter Cain, Anthony Hopkins, British Imperialism 1688-2000, Harlow 2001; T.O. Lloyd, The British Empire, 1558-1995 (Second Edition), Oxford 1996. W.R. Louis (Hg.) Oxford History of the British Empire, 5 Bände. Oxford 1998.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO „Anfänge“ in der Alten Welt</b>	
apl. Prof. Dr. Barbara Patzek	
Do 14:00-16:00 Essen / S05 T00 B83	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 22.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich
Anbieter: GeiWi, Geschichte	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Der Einfluss der altgriechischen intellektuellen Kultur auf Europa und auf das moderne Denken gehört zu den Bildungstopoi, die bereits in der Schule gelernt werden. Dass aber hinter der griechischen Kultur bereits andere Kulturentwürfe stehen, auf denen diese aufbaut, wird angesichts dessen übersehen. Die Ausgrabungen des 19. und 20. Jahrhunderts in Ägypten, Mesopotamien und Kleinasien haben hoch entwickelte frühe kulturelle Techniken, eigenbegriffliche Wissensbereiche, religiöse und vorphilosophische Themen sowie mythische Metaphern, die den griechischen kulturellen Grundbegriffen ähneln zwar offen gelegt, rezipiert wurden diese Beobachtungen aber meist nur in den altorientalischen Spezialwissenschaften. Und die Frage, wie diese mit der intellektuellen Kultur der klassischen Antike verbunden sind, bleibt zumeist unbeantwortet. Die Vorlesung will einige dieser kulturellen Themen in die Frühzeit, sozusagen die Anfänge unseres Denkens, zurückverfolgen und zwar in chronologischen Etappen, die im allgemeinen vom Alten Ägypten und dem Alten Orient zur Griechischen, Hellenistischen und Römischen Kultur führen. Voraussichtliche Schwerpunkte sind: Urbanität; Gesellschafts- und Herrschaftstechniken; Politik und öffentliche Rede; Recht und Gerechtigkeit; Schrift und Buch; Welterfahrung und Wissenschaft; Rationalität in Religion und Mythologie; Literarisierung des Herrschers und Geschichtsschreibung.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur	
Literatur: Zur Einführung: William W. Hallo: Origins. The Ancient Near Eastern Background of Some Modern Western Institutions, Leiden 1996	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Die Julisch-Claudische Dynastie</b>			
Prof. Dr. Ruprecht Ziegler			
Di 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Im Mittelpunkt der Vorlesung steht das Zeitalter des Augustus, da dieser erste Kaiser in politischer wie ideologischer Hinsicht die Weichen für die kommenden Jahrhunderte stellte. Es sollen der Aufstieg des Octavian / Augustus, die Struktur der von Augustus begründeten Monarchie, die Prinzipatsverfassung, die ideologischen Grundlagen des Prinzipats, das Verhältnis von Kaiser zur senatorischen Führungsschicht, die Bürgerrechts- und Außenpolitik sowie die Nachfolgepolitik erörtert werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Bleicken, J.: Augustus. Eine Biographie, Berlin <sup>3</sup> 1999. Bringmann, K. / Th. Schäfer: Augustus und die Begründung des römischen Kaisertums, Berlin 2002. Bringmann, K.: Augustus, Darmstadt 2007. Christ, K.: Geschichte der römischen Kaiserzeit, München <sup>4</sup> 2002. Eck, W.: Augustus und seine Zeit, München <sup>4</sup> 2006. Kienast, D.: Augustus, Prinzeps und Monarch, Darmstadt <sup>3</sup> 1999. Schlange-Schöningen, H.: Augustus, Darmstadt 2005.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen. Der Rhein-Maas-Raum im 17. Jahrhundert</b>	
Prof. Dr. Jörg Engelbrecht	
Do 12:00-14:00 Essen / R11 T00 D05	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich
Anbieter: GeiWi, Geschichte	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Das 17. Jahrhundert ist ein janusköpfiges. Dies gilt insbesondere für den Rhein-Maas-Raum, also das Gebiet des Niederrheins und der heutigen Benelux-Länder. Während die Republik der Vereinigten Niederlande ihr „Goldenes Jahrhundert“ erlebt, ist der Niederrhein durch wirtschaftlichen und politischen Niedergang gekennzeichnet. Beide Entwicklungen sind allerdings, wie zu zeigen sein wird, eng miteinander verbunden. Die Vorlesung will die großen Linien der Geschichte dieses Raums nachzeichnen, wobei ein besonderer Schwerpunkt auch auf der kulturellen Entwicklung liegen wird.	
<u>Lernziele:</u> Kenntnis der Geschichte und Kultur des Rhein-Maas-Raums.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.	
Literatur: Jonathan I. Israel, The Dutch Republic. Its Rise, Greatness, and Fall, Oxford 1995 Wilhelm Janssen, Kleine Rheinische Geschichte, Düsseldorf, 1997	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO</b>		<b>Das Zeitalter der Karolinger und Ottonen</b>	
Prof. Dr. Amalie Fößel			
Mi 10:00-12:00	Essen / S05 T00 B42	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Die Vorlesung setzt die im Sommersemester 2009 mit der Völkerwanderung und dem Merowingerreich begonnene Epochenvorlesung durch die Mittelalterliche Geschichte fort. Im Zeitalter der Karolinger und Ottonen vollzieht sich der Übergang vom frühen zum hohen Mittelalter. Damit verbindet sich mehr als nur eine epochale Einordnung. Denn der langsame Auflösungsprozess des Frankenreichs mündet in die Entstehung neuer Herrschaftsräume, aus denen schließlich Frankreich und Deutschland hervorgehen. Während die Karolinger im Westfrankenreich noch bis 987 regierten, starben sie im ostfränkischen Reich 911 mit Ludwig dem Kind aus. Prägend für das 10. und 11. Jahrhundert werden im östlichen Reichsteil die Ottonen, die alte Traditionen mit neuen in die Zukunft weisenden Entscheidungen kombinierten und langfristig prägende Strukturen der europäischen Geschichte entwickelten. Neben der politischen Ereignisgeschichte und den strukturellen Entwicklungen sind kulturelle, kirchliche, soziale und wirtschaftliche Aspekte zu thematisieren.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Rudolf Schieffer, Die Karolinger (Urban-TB 411) Stuttgart u. a. 2006. Gerd Althoff, Die Ottonen. Königsherrschaft ohne Staat (Urban-TB 473) Stuttgart u. a. 2005. Hagen Keller/ Gerd Althoff, Die Zeit der späten Karolinger und der Ottonen. Krisen und Konsolidierungen 888-1024 (Gebhardt. Handbuch der Deutschen Geschichte) Stuttgart 2008			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>VO</b>		<b>Geschichte der Öffentlichkeit in der Frühen Neuzeit</b>	
Prof. Dr. Stefan Brakensiek			
Mo 14:00-16:00	Essen / R11 T00 D05	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	19.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeWi.			
<u>Inhalte:</u> Seit dem Erscheinen von Jürgen Habermas' Habilitationsschrift zum „Strukturwandel der Öffentlichkeit“ im Jahre 1962 ist innerhalb der Geschichtswissenschaft die Beschäftigung mit dieser Thematik nicht mehr abgerissen. Die Frühe Neuzeit nimmt darin eine prägnante Schanierfunktion ein zwischen älteren Öffentlichkeiten, geprägt von Ritualen und Zeremonien, von face-to-face-Kommunikation sowie von der Rhetorik der (wenigen) politisch Handelnden, zu neueren Formen der Öffentlichkeit, in denen neben Kommunikation unter Anwesenden die medial vermittelte Kommunikation eine immer wichtigere Rolle spielt. Eine Geschichte der Öffentlichkeit in der Frühen Neuzeit muss sich deshalb zum einen mit der Ausdifferenzierung einer Vielfalt von Medien (gedrucktes Buch, reproduziertes Bild, Flugblatt, Flugschrift, Zeitung, Zeitschrift) befassen, zum anderen mit neuartigen öffentlichen Institutionen, in denen diese Medien ihre Wirkung erst entfalteteten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: zur Vorbereitung: Jürgen Habermas, Strukturwandel der Öffentlichkeit. Untersuchungen zu einer Kategorie der bürgerlichen Gesellschaft, Neuwied 1962 (Neuaufgabe: Frankfurt am Main 1990). Andreas Gestrich, Absolutismus und Öffentlichkeit. Politische Kommunikation in Deutschland zu Beginn des 18. Jahrhunderts, Göttingen 1994. Michael Giesecke, Der Buchdruck in der frühen Neuzeit. Eine historische Fallstudie über die Durchsetzung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien, Frankfurt am Main 1998. James van Horn Melton (Hg.), Cultures of Communication from Reformation to Enlightenment. Constructing Publics in the Early Modern German Lands, Aldershot 2003. Jürgen Wilke, Grundzüge der Medien- und Kommunikationsgeschichte, Stuttgart 2008.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO</b>		<b>„Potjemkinsche Dörfer“. Migration, Demographie, Familienstrukturen der Wolgadeutschen (1764-1870).</b>	
apl. Prof. Dr. Wolfgang Hartung			
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Migration und Binnenkolonisation können geradezu als strukturelle Merkmale der europäischen Sozial- und Wirtschaftsgeschichte vom 7. Jahrhundert über die hoch- und spätmittelalterliche Binnenkolonisation in den meisten Ländern und die deutsche Ostkolonisation verstanden werden. Auch im 18. und 19. Jahrhundert stellen Auswanderung und Kolonisation nicht nur in den Beziehungen zwischen Europa und der Neuen Welt, sondern auch innerhalb Europas eine Erscheinung von großer Tragweite dar. Die wohl bekanntesten Beispiele dafür bieten Preußen unter Friedrich dem Großen, die Habsburgischen Gebiete an der Donaulande und auf dem Balkan unter Maria Theresa sowie die von Russland neu erworbenen Regionen in Südrussland und an der südlichen Wolga unter Katharina II. seit der Mitte des 18. Jahrhunderts. Die Vorlesung soll Planung, Vorgaben, Ziele und die konkreten Abläufe der Wolgakolonisation beschreiben und die Motive der Zarin Katharina II. ebenso wie die der seit 1764 an der Wolga, im Gebiet Saratow anlangenden überwiegend deutschen Kolonisten darlegen. Ein zweiter Schwerpunkt wird sich der sozialen und organisatorischen Entwicklung der neuen Siedlungsgebilde, der „Wolgakolonien“ zuwenden, die in einer sprachlich, kulturell, politisch, religiös, mental und klimatisch weitgehend fremden Umwelt entstanden sind. Dabei gilt das Interesse vor allem der demographischen Entwicklung, der Beibehaltung alter bzw. der Entstehung neuer Sozial-, insbesondere Familien- und Haushaltsstrukturen. Hierzu werden Ergebnisse des gemeinsam mit Studenten der Universität Saratow und der Universität Duisburg-Essen durchgeführten Projektes vorgestellt und ausgewertet und einem Vergleich mit dem deutschen Herkunftsgebiet der Kolonisten einerseits und ihrer neuen multikulturellen Umwelt unterzogen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO</b>		<b>Geschichte des Balkans</b>	
Dr. Eva Maria Stolberg			
Mo 14:00-16:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	19.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> „Balkan“ stammt aus dem Türkischen und bedeutet „Gebirge“, zugleich weist der Name damit auf die lange Herrschaft der Osmanen über Südosteuropa. Die Vorlesung will einen Überblick über die Geschichte dieser Region zwischen Adria, Mittelmeer und Bosphorus geben. Der Bogen spannt sich dabei von den Anfängen mittelalterlicher Territorialisierung bis zur modernen Nationsbildung des 19. und 20. Jahrhunderts. Basierend auf der Methode des transnationalen Ansatzes soll nicht nur ein Bezug zum Mittelmeerraum, d. h. zu Südeuropa (Italien, Griechenland), sondern auch zu den imperialen Interessengegensätzen des Habsburger, Russischen und Osmanischen Reiches gestellt werden. Die dadurch bedingten territorialen Grenzverschiebungen schürten ethnische und religiöse Konflikte, die – man denke nur an das Stichwort Kosovo – den Balkan bis weit ins 20. Jahrhundert zum Krisenherd werden ließen. Zugleich verbindet sich mit dem Balkan aber auch der Mythos „freiheitsliebender Völker“, als kulturelle Brücke zum Osmanischen Reich erfuhr die Geschichte Südosteuropas seit der frühen Neuzeit in einer umfangreichen Reiseliteratur eine „Orientalisierung“. Die Veranstaltung will diesen Bildern, Mythen, aber auch sozialen Realitäten nachspüren.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Einführung in die Probleme der Zeichentheorie</b>			
Prof. Dr. Achim Eschbach			
Fr 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Kommunikationswiss.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Ausgehend von einer Kritik des alltagsweltlichen Verständnisses von Zeichen werden elementare semiotische Maximen und Axiome entwickelt, und die Semiotik wird dabei als Grundlagenwissenschaft der mit der Sprache befassten Wissenschaften vorgestellt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Abschlussklausur.			
Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! IOS-Tipp: Bei Interesse könnte Ihnen das BS „Profiling“ (bzgl. Zeichentheorie) zusagen.			

<b>SE Die Wahrnehmung weiblicher Nacktheit im späten Mittelalter und der Frühen Neuzeit</b>			
Dr. Thomas Blisniewski			
Do 16:00-19:00	Campus Essen / S05 T00 B83	Umfang:	3 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	22.10.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Kunst	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Im Mittelalter wird „Nacktheit“ sehr unterschiedlich bewertet. Sie kann Zeichen der Wollust und des heidnischen Kultes sein; sie kann aber auch Zeichen der Reinheit und Sündenlosigkeit sein. Aus dem Mittelalter und der Frühen Neuzeit haben sich viele Darstellungen erhalten, in denen der Blick auf weibliche Nacktheit gewagt wird. Der Sündenfall mit Adam und Eva, Martyrien weiblicher Heiliger, aber auch profane Situationen wie Badehaus- und Bordellszenen zudem Darstellungen mit Themen der antiken Mythologie. Stoff genug um zu analysieren, wann weibliche Nacktheit ins Bildgesetz wird, wie dann der Blick des – meist männlichen – Malers gerichtet wird und welche Deutungen damit verbunden sind. Außerdem ist zu untersuchen, wie naturnah weibliche Körper in Malerei und Plastik umgesetzt werden.			
<u>Lernziele:</u> Kunsthistorisch: Auftauchen und Verwendung weiblicher Aktfiguren, deren Funktion und Interpretation Kulturhistorisch resp. mentalitätsgeschichtlich: Kulturelle Sichtweise und Bewertung der Nacktheit.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und mündliche Prüfung am Ende des Semesters.			
Literatur: Wird in der Veranstaltung genannt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Es wird zusätzlich zu den Seminarsitzungen eine Exkursion nach Berlin geben, um den Stoff vor Originalen zu vertiefen. Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Einführung in die Religionsphilosophie</b>	
apl. Prof. Dr. Bernd Gräfrath	
Mo 14:00-16:00 Essen / R11 T05 D16	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 E-Bereich
Anbieter: GeiWi, Philosophie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Im Gegensatz zur Theologie ist die Religionsphilosophie keine bekenntnisgebundene Wissenschaft; und im Gegensatz zur Religionswissenschaft betrachtet die Religionsphilosophie religiöse Praktiken und Glaubenssysteme nicht bloß als soziale Phänomene, die beschrieben und erklärt werden müssen, sondern stellt auch die Geltungsfrage: Sind eventuell vorgebrachte Gottesbeweise schlüssig? Welchen Grund könnte man haben, ohne Gottesbeweise einem bestimmten religiösen Glauben anzuhängen? Im Hauptteil der Veranstaltung (die im Seminarstil durchgeführt wird) sollen dabei mögliche Gottesbeweise für mediterrane monotheistische Systeme betrachtet werden. Anschließend widmen wir unsere Aufmerksamkeit dann noch zwei ganz anderen Systemen: dem Taoismus und dem Buddhismus.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Die Leistungsform teilen die Dozenten den Studierenden zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung mit.	
Literatur: Anzuschaffender Text: John L. Mackie, Das Wunder des Theismus(Reclam). Weitere Literatur: Raymond Smullyan, The Tao is Silent (Harper); Eugen Herrigel, Zen in der Kunst des Bogenschießens (Barth)	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Einführung in die Technikethik</b>		Prof. Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann	
Di 08:00-10:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> s. Aushang R12 V04			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Die Leistungsform teilen die Dozenten den Studierenden zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung mit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Einführung in die Ethik</b>		PD Dr. Neil Roughley	
Di 18:00-20:00	Essen / S03 V00 E71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Die Vorlesung führt in das Gebiet der theoretischen Ethik ein, wobei sie dies in zwei großen Schritten tut. Die erste Hälfte der Veranstaltung behandelt die Grundfragen der Metaethik: Was sind Werte und Normen? Was bedeuten „gut“ und „sollen“? Wie sind die deontischen Modalitäten zu verstehen? Was ist Supererogation? Präsentiert werden die verschiedenen Antworten auf diese Fragen, die intuitionistische, emotivistische, präskriptivistische, sanktionistische und rationalistische Ansätze anbieten. Die zweite Hälfte der Vorlesung diskutiert die Hauptfragen der normativen Ethik: Was sind die Kriterien richtigen Handelns? Gibt es ein Grundprinzip der Moral? Besteht ein normativer Unterschied zwischen Tun und Unterlassen? Sind die primären Gegenstände moralischer Bewertung Handlungen, Zustände, Motive oder Personen? Vorgestellt werden die Antworten auf diese Fragen, die von tugendethischen, vertragstheoretischen, deontologischen und konsequentialistischen Konzepten gegeben werden. Die systematisch ausgerichtete Vorlesung zeichnet ferner die Antworten der zentralen Figuren der Geschichte der Moralphilosophie nach.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Die Leistungsform teilen die Dozenten den Studierenden zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung mit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE Einführung in die Rechtsphilosophie</b>			
PD Dr. Andreas Vieth			
Do 14:00-16:00	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Normative Forderungen an uns ergeben sich sowohl aus der Moral als auch aus dem Recht. Denken Sie an Immanuel Kants Unterscheidung (in der Metaphysik der Sitten): „Die Rechtslehre hatte es bloß mit der formalen Bedingung der äußeren Freiheit ..., d. i. mit dem Recht, zu tun. Die Ethik dagegen gibt noch eine Materie (einen Gegenstand der freien Willkür), einen Zweck der reinen Vernunft, der zugleich objektiv-notwendiger Zweck, d. i. für den Menschen als Pflicht, vorgestellt wird, an die Hand.“ In dieser Bemerkung betont Kant den Unterschied zwischen Ethik und Recht. Man muss aber auch den Zusammenhängen moralischer und rechtlicher Forderungen nachgehen, ohne die Unterschiede zu verdecken. Dies ist der Ansatz von Herbert Lionel Adolphus Hart. Der Zweck seines Buches ist, „das Verständnis von Recht, Zwang und Sittlichkeit als zwar verschiedenen, aber miteinander verbundenen sozialen Phänomenen zu fördern.“			
<u>Lernziele:</u> Lektüre der für die moderne Rechtsphilosophie grundlegenden Schrift von H. L. A. Hart. Beantwortung der Frage: „Was ist Recht?“ Es soll ferner ein erster Einblick in die verschiedenen systematischen Optionen gegeben werden, die man in der Rechtsphilosophie konzipieren kann.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Die Leistungsform teilen die Dozenten den Studierenden zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung mit.			
<u>Literatur:</u> Herbert L. A. Hart, Der Begriff des Rechts, Frankfurt: Suhrkamp, 1973. (Textgrundlage des Seminars) Einführend: Hasso Hofmann, Einführung in die Rechts- und Staatsphilosophie, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 4. Aufl., 2008			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE Systematische Optionen der Politischen Philosophie</b>			
PD Dr. Andreas Vieth			
Fr 12:00-14:00	Essen / V17 R04 H35	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Anbieter:	GeWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeWi.			
<u>Inhalte:</u> Die Politische Philosophie befasst sich mit Fragen nach dem sozialen oder asozialen Wesen des Menschen. Je nachdem wie man diese Frage beantwortet kommt man zu unterschiedlichen Konzepten der Gerechtigkeit und Gleichheit. In diesem Seminar sollen gegenwärtige Positionen des Politischen Denkens in der Philosophie behandelt werden. (Utilitarismus, Liberale Gleichheit, Libertarismus, Marxismus, Kommunitarismus, Feminismus.) Das Studium dieser Positionen und ihr Vergleich sollen einen systematischen Überblick über die systematischen Optionen in der Politischen Philosophie eröffnen.			
<u>Lernziele:</u> Die Veranstaltung soll einen Überblick über systematische Optionen der politischen Philosophie vermitteln. Inhaltlich steht die Behandlung folgender Themenkomplexe im Zentrum: (i) Utilitarismus, (ii) Liberale Gleichheit, (iii) Libertarismus, (iv) Marxismus, (v) Kommunitarismus, (vi) Feminismus. Insofern sollen systematische Optionen im Kontext bestimmter Theorietypen untersucht werden. Die Veranstaltung ist nicht historisch ausgerichtet, auch wenn immer wieder konkrete historische Ansätze als Beispiele benutzt werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Die Leistungsform teilen die Dozenten den Studierenden zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung mit.			
Literatur: Textgrundlage: Will Kymlicka, Politische Philosophie heute, Frankfurt: Campus, 1996.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>SE</b>		<b>Die Philosophie der Person zwischen theoretischer und praktischer Philosophie</b>	
PD Dr. Andreas Vieth			
Do 12:00-14:00	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Sind Sie eine Person? Sind Sie mehr als nur eine Maske? (Vgl. lateinisch „persona“ = Maske) Wenn ja, was sind Sie eigentlich als Person? Ein philosophischer Kalauer fragt darüber hinaus: „Wer bin ich? Und wenn ja, wie viele?“ Verwirrende Fragen umgeben sowohl das Wort als auch die Sache: Person. Und man kann weiter fragen: Existiert überhaupt so eine „Sache“? – In der Ethik, der Sozial- und Rechtsphilosophie und in der Anthropologie ist der Begriff der Person ein Kernbegriff. In der Veranstaltung soll den verschiedenen Dimensionen des Begriffs und der Sache nachgegangen werden.			
<u>Lernziele:</u> Beantwortung der Fragen: Was ist ein angemessenes Konzept der Person? Was ist unter Identität der Person zu verstehen? Welche moralische Bedeutung hat Personalität? Gibt es Personen?			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Die Leistungsform teilen die Dozenten den Studierenden zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung mit.			
Literatur: Michael Quante, Person, Berlin: De Gruyter, 2007. (Textgrundlage der Veranstaltung)			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Spanische Landeswissenschaft: Politik und Medienlandschaft (LW I)</b>	
Prof. Dr. Alf Monjour	
Mo 08:00-10:00 Essen / S07 S00 D07	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 19.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 200 gesamt
Anbieter: GeiWi, Romanistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Vermittlung vertiefter Kenntnisse zur Sozialstruktur, politischen Institutionen und Medienlandschaft Spaniens bzw. der hispanoamerikanischen Länder.	
<u>Lernziele:</u> Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Französische u. Spanische Landeswissenschaften: Kunst, Kultur und Medien in Frankreich und Spanien (LW III)</b>	
Prof. Dr. Cerstin Bauer-Funke	
Fr 08:00-10:00 Essen / S07 S00 D07	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 23.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 220 gesamt
Anbieter: GeiWi, Romanistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Gegenstand der Vorlesung ist es, das französische und das spanische Theaterwesen, die Museumslandschaft in Frankreich und in Spanien sowie die Medienlandschaft zu untersuchen. Die politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, die Organisationsformen und die Struktur des Theaterwesens, der Museumslandschaft und der Medienlandschaft beider Länder werden jeweils auch vergleichend behandelt.	
<u>Lernziele:</u> Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	
(Studierende der GeiWi ohne Studienfach Span./Frz. können die Veranstaltung unangemeldet im Modul E2 belegen, das fakultätsintern ausgerichtet wird. Für E2 keine IOS-Anmeldung)	

<b>VO Französische Landeswissenschaft: Politik und Medienlandschaft (LW I)</b>			
apl. Prof. Dr. Volker Steinkamp			
Do 10:00-12:00	Essen / S03 V00 E71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Romanistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu Sozialstruktur, politischen Institutionen und Medienlandschaft des heutigen Frankreich bzw. der frankophonen Länder.			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in französischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Französische Landeswissenschaft: Geschichte und Identität (LW II)</b>			
apl. Prof. Dr. Volker Steinkamp			
Di 10:00-12:00	Essen / S03 V00 E59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Romanistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu ausgewählten Epochen der Geschichte Frankreichs bzw. der frankophonen Länder.			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.			
Literatur: Hartmann, Peter C.: Geschichte Frankreichs. 3. Auflage. München: 2003.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE Gut und Böse – die Ethik der Religionen</b>	
Heinz Jürgen Loth M.A.	
Do 14:00-16:00 Essen / R12 R03 A69	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 12 E-Bereich
Anbieter: GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Alle Religionen entwickeln im Zusammenhang mit ihren Lehren Handlungsanweisungen und Verbote. Das richtige Verhalten des Menschen ist nicht nur gut, sondern auch heilsam, während das falsche Verhalten wiederum nicht nur böse ist, sondern auch verderblich. Diese moralische Bewertung dient der Orientierung des Einzelnen in seinem Verhalten gegenüber der Gemeinschaft. Im Zusammenhang mit den religiösen (theologischen) Lehrinhalten entscheiden die Taten des Menschen gleichzeitig über das zukünftige Schicksal, also über Heil, Erlösung und/oder Befreiung. Nachdrücklich wird deshalb das Beschreiten des religiösen Heilsweges gefordert. Im Kontext neu entstehender Probleme – etwa durch die Embryonenforschung, Gentechnologie oder Sterbehilfe – steht die religiöse Ethik jedoch vor neuen Herausforderungen und muss nach neuen Antworten suchen.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Literatur: M. Honecker, Einführung in die Theologische Ethik: Grundlagen und Grundbegriffe (De Gruyter Lehrbuch), Berlin-New York 1990 M. Klöcker/U. Tworuschka, Hrsg., Ethik der Religionen – Lehre und Leben, 5 Bde., München-Göttingen 1984-1986 M. Klöcker/U. Tworuschka, Hrsg., Ethik der Weltreligionen: ein Handbuch, Darmstadt 2005	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>PS Religionspädagogische Konzeptionen im 20. und 21. Jahrhundert</b>	
Prof. Dr. Thorsten Knauth	
Mo 16:00-18:00 Essen / R11 T07 C59	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 E-Bereich
Anbieter: GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Das Seminar bietet einen vertiefenden Überblick über die wichtigsten religionspädagogischen Konzepte im 20. und 21. Jahrhundert. Die Ansätze werden anhand von ausgewählten Primärquellen unter Beachtung ihres historischen und gesellschaftlichen Kontextes und mit Bezug auf theologische und pädagogische Hintergründe sowie religionspädagogische Zielsetzungen erarbeitet.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Literatur: Bolle, R./ Knauth, Th./ Weiße, W. (Hrsg.): Hauptströmungen evangelischer Religionspädagogik im 20. Jahrhundert. Ein Quellen- und Arbeitsbuch, Münster u. a. (Waxmann) 2002.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>SE</b>		<b>Der Islam – Religion, Kultur, Politik</b>	
PD Dr. Rainer Neu			
Mi 08:00-10:00	Essen / R12 R05 A69	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	12 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Seit den Anschlägen von Manhattan und dem Krieg gegen Afghanistan ist der Islam in den Blick einer breiteren Öffentlichkeit geraten. Zugleich erlebte die westliche Welt, wie unterschiedlich die islamischen Länder auf die Terroranschläge reagierten. Zudem müssen wir uns bewusst machen, dass der Islam inzwischen – neben der katholischen und evangelischen Kirche – die drittgrößte Religionsgemeinschaft in Deutschland wie in den meisten europäischen Gesellschaften ist. Nicht nur die internationale Politik, auch das Zusammenleben mit dieser ethnisch-kulturell, religiös und sozial vielfältig gegliederten islamischen Minderheit stellt uns vor neue Aufgaben und Herausforderungen. In diesem Seminar werden die Teilnehmer/innen die islamische Selbsteinschätzung ihrer Religion, von Mohammed als dem „Gesandten Gottes“ und die Beurteilung von Judentum und Christentum kennen lernen; die „Fünf Säulen“ des Islam als tragende Elemente dieser Religion verstehen lernen;(wenn möglich) eine Moschee besuchen und an einem Abendgebet teilnehmen; die Grundzüge des nach islamischer Vorstellung richtigen Verhaltens des Einzelnen in der Familie und in der Gemeinschaft erarbeiten; die Bedeutung des „Heiligen Krieges“ und des Märtyrertums einzuschätzen lernen, über die unterschiedlichen Hauptrichtungen des Islam informiert werden, die Hintergründe des gegenwärtigen islamischen Extremismus und der Spannungen zwischen islamischen und westlichen Staaten diskutieren.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Literatur: Was jeder vom Islam wissen muss, hg. Vom Lutherischen Kirchenamt der VELKD, Gütersloh 1990 Annemarie Schimmel, Im Namen Allahs des Allbarmherzigen, Düsseldorf 1996. Weitere Bücher und Medien über den Islam werden im Kurs vorgestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE Einführung in die Methode der Bibelinterpretation</b>			
Prof. Dr. Aaron Schart			
Mi 10:00-12:00	Essen / R11 T05 C75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	12 E-Bereich
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Wissenschaftliche Textinterpretation definiert sich durch die Intersubjektivität ihrer Methode. In der Bibelauslegung hat sich in der Moderne die historisch-kritische Methode durchgesetzt, die freilich laufend weiterentwickelt und verfeinert wurde und wird. In dieser Veranstaltung werden die Arbeitsschritte dieser Methode, wie die Textkritik, die Formkritik, die Traditionskritik u. a., vorgestellt und eingeübt. Da die Bibeltexte im Original auf Hebräisch und Griechisch abgefasst wurden, wird ein bedeutender Teil der Veranstaltung auch der ersten Begegnung mit diesen Sprachen gewidmet sein.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! (GeiWi. Studierende ohne Ev. Theol können die Veranstaltung im Modul E2 belegen, das fakultätsintern organisiert wird. Für E2 keine IOS-Anmeldung)			

<b>SE Leiden und Mit-leiden in den Religionen</b>			
Pfr. Rolf Heinrich			
Di 10-12	Campus Essen / R12 T04 F14 oder V15 R02 G84 (vgl. LSF)	Umfang:	3 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. für GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Zu den menschlichen Grunderfahrungen gehört Leiden. Es gehört zum Leben wie Freude und Glück. Ausgehend von den Erfahrungen des Leidens in der Lebenswelt soll nach dem Verständnis und Umgang mit Leiden und Leidenden in den verschiedenen Religionen gefragt werden. Kann die „Erfahrung des Leidens“ eine „Schule des Glaubens“ sein? Haben alle Religionen in individueller und gesellschaftlicher Hinsicht das Leiden der Menschen, der Tiere und der Schöpfung zu ihrem zentralen Bezugspunkt? Wie sind konkrete Leidens- Erfahrungen verbunden mit der Frage nach Gott (Theodizeefrage), nach Gerechtigkeit und dem Sinn bzw. der Sinnlosigkeit des Leidens? Diesen Fragen soll im Seminar in der Begegnung mit buddhistischen, muslimischen, hinduistischen, jüdischen und christlichen Traditionen und im Gespräch mit Vertreter/innen dieser Religionen nachgegangen werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Literatur: A. Th. Khoury/P. Hünermann (Hg.), Warum leiden? Die Antwort der Weltreligionen, Freiburg i. Br., 1987 R. Heinrich, Dasein ist Leiden, in: Ders., Leben in Religionen – Religionen im Leben, Münster, 2005, 131-150 Rolf Heinrich, Art. „Leiden“, in: Norbert Mette/Folkert Rickers, Lexikon der Religionspädagogik, Neukirchen-Vluyn, 2001, 1206-1211			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

**BS Darf man alles, was der eigene Avatar kann? Videogamesethik im Spannungsfeld von Amokläufen und Lernspielen (Modul 6,3)**

Dr. Stefan Heinemann

Termine s. u.	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Credits, 30 Std.
Beginn:	12.02.2010	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theol.	Zielgruppe:	Bachelor

Angebotsart: E3-geöffnet

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.

Inhalte:



Videogames sind heute eine ökonomisch wie kulturell wesentlicher Teil der Kreativindustrie und strahlen mit ihrem möglicherweise genuinen Innovationspotential in viele andere Bereiche hinein. Trotz dieser unstrittigen Relevanz ist die wissenschaftliche Debatte zu ethischen Fragestellungen eigentlich unterentwickelt. Im öffentlichen Diskurs bietet sich ein ähnlich unbefriedigendes Bild: zwischen der politischen Forderung nach immer weitergehenden Verboten von „Killerspielen“ und der industrieseitigen Betonung von positiven Effekten im Lern- oder Gesundheitssegment spannt sich der Versuch einer mehr oder weniger kritischen Stellung zu diesem Kulturphänomen auf.

Neben einführenden Informationen zur Videogamesindustrie (Entwicklung, Vermarktung, Finanzierung) und politischer Regulierung im nationalen und internationalen Vergleich werden Anhand von Fachtexten (die im zum download Online bereitstehen werden), tragischen Ereignissen (z. B. Winnenden) und Videogamesequenzen (die auf Youtube bereitstehen werden) kritische Reflexionen auf die ethische Bewertbarkeit und Bewertung von Videogames angestellt, welche Rolle Videogamesethik in der Industrie spielt (z. B. beim Design von neuen Games oder deren Vermarktung) und welche Verantwortung ggfs. dem Konsumenten zufällt.

Wir werden mind. einen Gast aus dem Gamesentwicklungsbereich und dem politischen Bereich begrüßen, um kritisch gemeinsam zu diskutieren. Ich selbst verfüge über 15 Jahre Erfahrung im Videogamesegment (Moorhuhn, Crazy Frog, Finanzierungen) – insofern wird es ein sehr authentisches Seminar werden.

Lernziele:

Kritische Argumentation und ethische Reflexion sind wesentliche Aspekte, die neben den inhaltlichen Themen vermittelt werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Regelmäßige aktive Teilnahme und Referat und Thesenpapier.

Literatur:

Sicart, Miguel: The Ethics of Computer Games, Cambridge 2009

McCormick, Matt: Is it wrong to play violent video games? Ethics and information Technology, 3(4): 277–287, 2001

Heinemann, Stefan: Gold farming in the World of Warcraft: An ethical perspective on a controversial growth market, 2009 (wird als PDF Online zur Verfügung gestellt!)

Weitere Informationen zur Veranstaltung:

Vorbesprechung: 12.02.2010, 14:15-15:45 Uhr, Raum wird noch bekanntgegeben

WE-Block: Sa/So, 20./21.02. und 27./28.02.2010; Sa, 10:00-17:15 Uhr, So, 10:00-15:30 Uhr

Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **16.09.-20.12.2009** über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. [www.uni-due.de/ios](http://www.uni-due.de/ios)). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!

<b>VO Ethisches Lernen im Religionsunterricht</b>		Prof. Dr. Rudolf Englert	
Mi 14:00-16:00	Essen / R12 R05 A69	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 80 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Die gegenwärtig in Berlin stattfindende Kontroverse um das Verhältnis und die Differenz zwischen den Fächern „Ethik“ und „Religionsunterricht“ gibt dem Nachdenken über den Stellenwert und den Charakter ethischen Lernens im Religionsunterricht eine besondere Brisanz. In der Vorlesung sollen grundsätzliche Fragen nach dem Zueinander von Religion und Ethik, aber vor allem natürlich auch konkrete Ansätze und Modelle ethischen Lernens angesprochen werden. Dabei wird es auch darum gehen zu bedenken: Was ist das Besondere ethischen Lernens im Religionsunterricht?			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kleine schriftliche Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Die Wiederentdeckung des Inneren Menschen. Christentumsgeschichte des 14.-16. Jahrhunderts</b>		Prof. Dr. Hubertus Lutterbach	
Mi 10:00-12:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Die im europäischen Mittelalter gelebte Religion war das Christentum. Dieses habe, so wird heute herausgestrichen, überhaupt erst das europäische Mittelalter geschaffen. Deutschland war darin nur ein Teil, Jahrhunderte lang sogar nur ein Randteil. Im Blick auf die Vorlesung ist ein Spagat erforderlich: zum einen das allgemeine, vom Süden und Westen her dominierende Christentum im Auge zu haben, zum anderen die spezielle Entwicklung in jenen Gebieten darzustellen, aus denen Deutschland entstanden ist. Auf's Ganze ist die Christianisierung als Prozess zu sehen, als Auseinandersetzung einer Hochreligion mit einfachreligiösen Systemen. Eben diese Entwicklung kommt anhand längsschnittartig ausgewählter Beispiele zur Sprache. Zugleich soll dieses vertiefte historische Wissen mit Blick auf die eigene Gegenwart helfen, aufs Erste fremd anmutende Verstehens- und Handlungsweisen von Menschen anderer Kulturkreise präziser zu verstehen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kleine schriftliche Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>SE</b>		<b>Als das Christentum noch nicht langweilig war... Einblicke in die Geschichte des christlichen Kloster- und Gemeinschaftslebens</b>	
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Das Entstehen, Blühen und Vergehen von christlichen (Ordens-)Gemeinschaften ist so etwas wie ein Seismograph für die religiösen und sozialen Herausforderungen einer jeweiligen Epoche. Die Veranstaltung will vertraut machen mit den christlich-radikalen Auf- und Abbrüchen während der 2000 jährigen Christentumsgeschichte. In diesem Zusammenhang sollen Einzelpersonlichkeiten (u. a. Benedikt von Nursia, Bernhard von Clairvaux, Ignatius von Loyola) und Gemeinschaften (u. a. Franziskaner, Devoten, Karmeliter), vor allem aber die von ihnen hinterlassenen Originaltexte in den Blick genommen werden. Zu dieser Seminarveranstaltung gehört eine verbindliche Abendveranstaltung, nämlich ein Besuch bei den Zisterziensern in Bochum-Stiepel. Der genaue Termin wird von mir zu Beginn des WS bekannt gegeben.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE</b>		<b>Alle Jahre wieder... Entstehung, Ausprägung und Liturgie des Kirchenjahres</b>	
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Do 08:00-10:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Im Mittelpunkt dieser Seminarveranstaltung steht die Lektüre und Interpretation von (deutsch übersetzten...) Texten, die in mittelalterlichen Klosterschreibstuben verfasst worden sind. Einerseits sollen diese schriftlich überlieferten Traditionen vertiefte Einblicke in die Geschichte des Mönchtums bieten, andererseits ermöglichen sie aus monastischen Perspektiven eine Einführung in die christlichen Bilderwelten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Christologie</b>			
Prof. Dr. Ralf Miggelbrink			
Do 10:00-12:00	Essen / S05 T00 B32	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Das Bekenntnis zu Jesus als dem Christus, dem Sohn Gottes und Erlöser steht ebenso im Zentrum des christlichen Bekenntnisses und zugleich im Zentrum der seit 200 Jahren andauernden Kritik, die Vorstellung der Menschwerdung Gottes sei ebenso mythologisch wie die Vorstellung einer stellvertretenden Erlösung unmoralisch sei. Lässt sich das Glaubensbekenntnis zu Jesus Christus vor der Vernunft rechtfertigen? Trägt die Erzählung der Entstehung des christologischen Dogmas etwas zur Überwindung seiner Kritik bei?			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Literatur: Helmut Hoping, Einführung in die Christologie, Darmstadt 2004			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Einführung in die Systematische Theologie</b>			
Prof. Dr. Ralf Miggelbrink			
Mi 16:00-18:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Welches sind theologische Fragen und wie arbeitet man an ihrer theologischen Beantwortung? Die Einführung ist gestützt auf das Lehrwerk „Nach Gott im Leben fragen“ (Gütersloh 2004). Zur individuellen Findung und Verfolgung leitender theologischer Fragestellungen wird das Seminar flankiert von einem verpflichtenden Tutorium.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE Religionskritik</b>		Prof. Dr. Ralf Miggelbrink	
Fr 10:00-12:00	Essen / S05 T00 B83	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Das Seminar macht anhand klassischer Texte der Religionskritik mit den Argumentationsfiguren der Ablehnung von Religion bekannt und übt die Auseinandersetzung mit den entsprechenden Argumentationen ein. Die Textbasis wird online zur Verfügung gestellt (moodle).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE Einführung in das Neue Testament</b>		Dr. Markus Tiwald	
Di 14:00-16:00	Essen / S03 V00 E71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Ein „garstig breiter Graben“ liegt laut Gotthold Ephraim Lessing (der berühmte deutsche Dichter studierte zwischen 1746 und 1748 Theologie in Leipzig) zwischen dem historischen Jesus und dem Jesus unseres Glaubens. Dieser starke Skeptizismus wird von der modernen Bibelwissenschaft heute nicht mehr geteilt – die moderne Bibelwissenschaft hat ein lebendiges Bild vom „Mann aus Nazareth“ und den ersten Christen geschaffen. Diese Lehrveranstaltung möchte für theologische Neulinge einen grundsätzlichen Zugang zum NT schaffen: Wie entstanden die Bücher der Bibel überhaupt? Was sind Apokryphen? War alles wirklich so, wie es in der Bibel geschrieben steht? – Neben der Arbeit mit Texten soll auch die Lebenswelt Jesu mit Fotos aus Israel und über Befunde archäologischer Grabungen zur Sprechen gebracht werden. Themen: Kanon. Zweiquellenlehre, Tria tempora traditionis, Ipsissima vox, Textkritik und Textgeschichte, Geographie und Landesgeschichte:			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Die Bibel – das Buch mit sieben Siegeln?</b>			
Dr. Markus Tiwald			
Di 16:00-18:00	Essen / S03 V00 E71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Für die meisten ist die Bibel ein „Buch mit sieben Siegeln“ (Offb 5,1): Die Sprache wirkt altertümlich, die dargestellten Handlungen mythologisch, die gezeichneten Figuren religiös überhöht. – In diesem Seminar werfen wir einen Blick in die Werkstatt neutestamentlicher Autoren: Was war der sprachliche Malkasten, mit dem man theologische Aussagen kolorierte, welches die Konstruktionsmuster, nach denen man Wundergeschichten verfasste? Das Instrumentar der „historisch-kritischen Bibelexegese“ will einen konkreten Zugang zu neutestamentlichen Texten vermitteln. Daneben kommen auch modernere Ansätze zur Sprache, wie etwa die feministische, befreiungstheologische und tiefenpsychologische Exegese. Ziel ist es, die TeilnehmerInnen zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten mit biblischen Texten zu befähigen. Dabei setzt diese Lehrveranstaltung bewusst auf die aktive Mitarbeit der Studierenden und bietet ausreichend Gelegenheit, das theoretisch Erlernete an praktischen Übungen zu erproben.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Ein literarisches Familienbild und die Geschichte dahinter...: Geschichte und Theologie der johanneischen Gemeinden als Spiegelbild moderner Sinnsuche und kirchlicher Positionsbestimmungen</b>			
Dr. Markus Tiwald			
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T09 C88	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.			
<u>Inhalte:</u> Das Johannesevangelium nimmt zweifelsohne eine Sonderstellung im Kanon neutestamentlicher Bücher ein: Bei keiner anderen Schrift des NT wurde mit drei nachfolgenden Briefen (Johannesbriefe 1-3) die sozio-historische Entstehungsgeschichte wie auch die nachfolgende theologische Wirkungsgeschichte so greifbar wie hier. Anhand der Exegese ausgewählter Passagen wird der Zusammenhang zwischen Texten und deren Einbettung in historische Gemeindestrukturen deutlich. Dabei entsteht ein buntes – und überraschenderweise aktuelles – Bild einer christlichen Gemeinschaft mit all ihren Fragen, Streitigkeiten und Lösungsversuchen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Hebräer von Hebräern – Der Apostel Paulus und das Judentum</b>	
Dr. Markus Tiwald	
Mi 16:00-18:00 Essen / R11 T09 C88	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 14.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter: GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Paulus, der „Apostel der Heiden“ (Röm 11,13), kann nur verstanden werden, wenn man die jüdischen Wurzeln des späteren „Völkerapostels“ mit bedenkt. Dennoch ist die moderne Forschung in der Rückfrage nach dem jüdischen Paulus entzweit denn je zuvor: Hat Paulus in seiner Zeit als „Apostel Christi Jesu“ (1 Kor 1,1) mit seinem jüdischen Glauben gebrochen oder blieb er auch nach Damaskus weiterhin Jude? Ein Blick auf den enormen Facettenreichtum frühjüdischer Schriften ermöglicht den Rückschluss, dass Paulus nicht seinen Glauben wechselte („vom Juden zum Christen“), sondern unter dem Eindruck des Christusereignisses eine neue Leseweise seines jüdischen Glaubens propagierte. Paulus war und blieb ein „Hebräer von Hebräern“ (Phil 3,5) – ein Jude zeit seines ganzen Lebens!	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder kl. schriftl. Arbeit.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>HS Angewandte Linguistik: Übersetzung (Turkistik)</b>			
Prof. Dr. Emel Huber			
Mi 12:00-14:00	Essen / R11 T04 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Anbieter:	GeWi, Turkistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Sehr gute türkische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeWi.			
<u>Inhalte:</u> In diesem Seminar ist Deutsch als Ausgangssprache und Türkisch als Zielsprache vorgesehen. Dabei werden Übersetzungsprobleme zur Sprache kommen, die mit strukturellen Unterschieden zwischen der Ausgangs- und der Zielsprache zusammenhängen; zudem soll der Wortschatz der Studierenden erweitert werden. Anhand der Untersuchungen von Satzformen und -inhalten werden die schriftsprachlichen Fertigkeiten der Teilnehmer vertieft und Übersetzungskritiken thematisiert.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Anwesenheit: Die Studierenden dürfen innerhalb des Semesters höchstens drei Mal unentschuldig fehlen. Aktive Mitarbeit: Die Studierenden sollen sowohl an den schriftlichen als auch an den mündlichen Aktivitäten teilnehmen. Referat oder Klausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Diese Veranstaltung findet in türkischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>HS Lyrik: Gattungstheorie und Gattungsdidaktik (Turkistik)</b>			
Prof. Dr. Sargut Sölcün			
Di 14:00-16:00	Essen / R12 T04 F14	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Anbieter:	GeWi, Turkistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Sehr gute türkische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeWi.			
<u>Inhalte:</u> Das Hauptseminar befasst sich ausführlich mit theoretischen und gattungsdidaktischen Fragen der Lyrik und setzt sich mit den Besonderheiten und Funktionen der lyrischen Sprache im Rahmen der analytischen Arbeit und der unterrichtlichen Konzepte auseinander.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Für den Scheinerwerb sind regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme sowie ein Referat erforderlich.			
Literatur: Erforderliche Primär- und Sekundärliteratur werden rechtzeitig bekannt gegeben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Diese Veranstaltung findet in türkischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>PS Einführung in die Landes- und Kulturwissenschaften I (Turkistik)</b>	
Berin Uyar	
Di 12:00-14:00 Essen / R12 T03 F87	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 E-Bereich
Anbieter: GeiWi, Turkistik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Sehr gute türkische Sprachkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GeiWi.	
<u>Inhalte:</u> Im ersten Teil des Seminars werden die Grundbegriffe der Kulturtheorie/Kulturwissenschaft behandelt; diese werden nach ihrer Anwendbarkeit unter landeskundlichen Gesichtspunkten befragt. Im zweiten Teil werden die wichtigsten Phasen der anatolischen und westeuropäischen Kulturgeschichte beobachtet und miteinander verglichen.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Hausarbeit.	
Literatur: Akurgal, Ekrem; Anadolu Kültür Tarihi, Tübitak, Ankara 1998 Assmann, Aleida; Einführung in die Kulturwissenschaft : Grundbegriffe, Themen, Fragestellungen, Berlin 2006 Bromley, Roger; Cultural studies : Grundlagentexte zur Einführung / Roger Bromley ... (Hrsg.) Lüneburg 1999 Güvenç, Bozkurt; Kültür Tarihinin Kaynaklar , Ankara 1997 Umar, Bilge; İlk Çağda Türkiye Halk , İstanbul 1999 Can, Şefik; Klasik Yunan Mitolojisi, İstanbul 1997 Tanilli, Server; Uygarlık Tarihi, İstanbul 1999	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Diese Veranstaltung findet in türkischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

## Angebote der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften

Diese Veranstaltungen können im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Fak. für GesWi belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern Fak.-intern organisiert.

<b>VO Grundlagen der Politikwissenschaft</b>			
Prof. Dr. rer. soc. Ulrike Berendt			
Mi 18:00-20:00	Duisburg / LA Audimax	Umfang:	4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 500 gesamt
Anbieter:	GesWi, Politikwissenschaft	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.			
<u>Inhalte:</u> Einleitend wird ein kurzer Abriss der Entwicklungsgeschichte der Politikwissenschaft in Deutschland gegeben. In einem systematischen Überblick werden Leitfragen der politikwissenschaftlichen Analyse thematisiert: Politische Ideen, Politische Ziele/Programme, Politische Kommunikation, Politische Prozesse, Politische Strukturen, Politische Akteure. Gegenstandsfelder (Politikfelder) und die (vor allem vergleichenden) methodischen Vorgehensweisen werden ebenso dargestellt wie Grundbegriffe (Demokratie, Pluralismus / Korporatismus, Herrschaft, Institution, Staat, Souveränität, Konflikt / Konsens, Steuerung, Bürokratie, Föderalismus u. a.) und deren Stellenwert im Rahmen politikwissenschaftlicher Theoriebildung.			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden kennen die Grundlagen der Politikwissenschaft, die Gegenstandsbereiche des Faches, die Logik und Methodik der politikwissenschaftlichen Argumentation sowie zentrale politikwissenschaftliche Begriffe. Zudem sind sie vertraut mit den inhaltlichen Schwerpunkten des Faches und den dort schwerpunktmäßig behandelten Fragestellungen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>VO</b>		<b>Das politische und administrative System der Bundesrepublik Deutschland</b>	
Prof. Dr. Andreas Kost			
Do 18:30-20:00	Duisburg / BA 026	Umfang:	4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	29.10.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 200 gesamt
Anbieter:	GesWi, Politikwissenschaft	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.			
<u>Inhalte:</u> In der Vorlesung sollen historische, normative und empirische Dimensionen des politisch-administrativen Systems in Deutschland vorgestellt werden. Strukturell werden die administrativen Durchführungsinstanzen (siehe Ministerien, Staatsbürokratie) im Mittelpunkt stehen. Ebenfalls findet eine Bestandsaufnahme öffentlicher Aufgaben und deren Entwicklungen auf den verschiedenen Ebenen statt. Dabei werden auch politisch-administrative Entscheidungsprozesse einbezogen. In diesem Kontext sind der politische Input administrativer Prozesse und die Output-Steuerung des Verwaltungshandelns von Relevanz, aber auch die politischen Entscheidungsträger (Parlament, Regierung) werden angemessen berücksichtigt. Schließlich sollen Teilhabemöglichkeiten im PAS sowie das Spannungsverhältnis bürgerschaftlicher Teilhabe und administrativer Leistungsfähigkeit dokumentiert werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Dieter Grunow (Hrsg.), Verwaltung in Nordrhein-Westfalen. Zwischen Ärmelschoner und E-Government, Münster 2003 Manfred G. Schmidt, Das politische System Deutschlands. Institutionen, Willensbildung und Politikfelder, München 2007			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE/ÜB</b>		<b>Das UN-System und internationale Klima- und Sicherheitspolitik – Teilnahme an einer UN-Simulationstagung</b>	
Dipl.-Pol. Dieter Reinhardt			
Di 16-20 (14täg.) Essen / R11 T05 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS	
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 50 gesamt	
Anbieter: GesWi, Politikwissenschaft	Zielgruppe:	Bachelor	
Angebotsart: E3-geöffnet			
<u>Voraussetzungen:</u>			
Sozialwiss. Grundkenntnisse. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi. (GesWi-Studierende können sich hierzu für das Modul E1 im Fach selbst via E-Mail an <a href="mailto:dieter.reinhardt@uni-due.de">dieter.reinhardt@uni-due.de</a> anmelden.)			
<u>Inhalte:</u>			
Das Seminar ist am Institut für Politikwissenschaft der UDE verankert und wird in Kooperation mit dem studentischen „Duisburg-Essen Model United Nations“ (DuEMUN) e. V. angeboten. Im Rahmen des seit 2005 existierenden DuEMUN-Planspielprojekts wird innerhalb des Seminars eine eintägige UN-Simulationstagung in Kooperation mit Gymnasien im Ruhrgebiet durchgeführt (vgl. dazu <a href="http://www.duemun.de">www.duemun.de</a> ). Das Seminar hat folgende Schwerpunkte:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es führt ein in den Aufbau und die Funktionsweise der UN-Hauptorgane und von UN-Organisationen</li> <li>• Es werden Methoden der Online-Recherche über Debatten in ausgewählten UN-Hauptorganen und über ihre Entscheidungen vorgestellt.</li> <li>• Am Beispiel der USA, der EU-Regierungen, von Indien und China werden außenpolitische Strategien in den Politikfeldern der Sicherheitspolitik, der Menschenrechtspolitik und des Klimawandels untersucht.</li> <li>• Zur Vorbereitung der Simulations-Tagung werden praktische Übungen zu formalisierten Debatten in UN-Gremien durchgeführt.</li> <li>• Die Veranstaltung umfasst fachdidaktische Analyse und Konstrukt ausgewählter Gegenstände der Politikwissenschaft – dabei wird die Planspielmethode unter Perspektive der Vermittlung exemplarisch an Beispiel der Entscheidungsabläufe innerhalb von UN-Gremien entfaltet.</li> </ul>			
Die Teilnahme an der UN-Simulationstagung ist integraler Bestandteil des Seminars. Die Themen der Tagung (Klimawandel, internationale Entwicklungshilfe und Verbreitung von Massenvernichtungswaffen werden in den UN-Organen des „Sicherheitsrates“ und des „UN-Menschenrechtsrates“ bearbeitet. Seminarteilnehmer erfüllen eine Aufnahmevoraussetzung für die Beteiligung an der großen internationalen RuhrMUN-Simulationstagung im SoSe 2010 (Campus Duisburg).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
a) Regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen und an der eintägigen Simulationstagung.			
b) Verfassen und Vortragen kurzer Texte zu Themen der Tagung.			
<u>Literatur:</u>			
Gareis, Sven Bernhard / Varwick, Johannes 2006: Die Vereinten Nationen. 4. Aufl., Budrich, Opladen, ISBN 3-8252-8328-3.			
Kennedy, Paul 2007: Parlament der Menschheit. Die Vereinten Nationen und der Weg zur Weltregierung. München ISBN 3-406-56328-7.			
Material zu 'Model United Nations (MUN)'-Simulationen:			
a) Auswärtiges Amt der Bundesregierung: <a href="http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/VereinteNationen/StrukturVN/Simulation/StartSimulationVN.html">http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/VereinteNationen/StrukturVN/Simulation/StartSimulationVN.html</a> (05.07.09),			
b) Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) e V.: Info-Blatt über MUN-Simulationen <a href="http://www.dgvn.de/fileadmin/user_upload/PUBLIKATIONEN/Basis_Informationen/bi-mun.pdf">http://www.dgvn.de/fileadmin/user_upload/PUBLIKATIONEN/Basis_Informationen/bi-mun.pdf</a> (5.07.09)			
c) Material auf der UN Website: <a href="http://www.un.org/cyberschoolbus/modelun/index.asp">http://www.un.org/cyberschoolbus/modelun/index.asp</a> (05.07.09)			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vgl. zum Duisburg-Essen Model United Nations (DuEMUN)-Projekt <a href="http://www.duemun.de">www.duemun.de</a>			
Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Einführung in die politischen Theorien</b>			
PD Dr. rer. soz. Reinhard W. Sonnenschmidt			
Di 18:00-20:00	Duisburg / LB 131*	Umfang:	<b>4-6 ECTS-Credits*, 2-4 SWS*</b>
Do 18:00-20:00	Duisburg / LB 131*	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich
Beginn:	<b>Angaben folgen</b>	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	GesWi, Politikwissenschaft		
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.			
<u>Inhalte:</u> Kennenlernen von Begriff, Dimensionen und Funktionen Politischer Theorien; Einführung in wissenschaftstheoretische und philosophische Grundlagen der Politikwissenschaft; Vertieftes Verständnis zentraler Paradigmen pol. Theorien anhand exemplarischer Referenzautoren; Verdeutlichung des wirklichkeitskonstituierenden Charakters politischer Theorie			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden erlernen die historische und wissenschaftliche Ausbildung des disziplinären Selbstverständnisses der Politikwissenschaft sowie Grundzüge klassischer und moderner politischer Theorien. Sie erlangen einen Überblick über zentrale Vertreter, Werke und Themen der Politischen Theorie. Sie sind in der Lage, zentrale Begriffe zu definieren, Grundzüge einzelner Argumentationszusammenhänge wiederzugeben und diese spezifischen Diskursen der Politischen Theorie zuzuordnen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>* Die Anzahl der erwerbenden Credits hängt von der Möglichkeit zur Teilnahme am Tutorium ab, bei VO (2 SWS) plus Klausur können Sie 4 Credits, bei VO+Tutorium (4 SWS) 6 Credits erwerben. Zum Zeitpunkt der Drucklegung war dies noch nicht geklärt. Wir informieren Sie sobald als möglich über unser Online-VVZ.</b>			
Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Medien, Kommunikation und Politik</b>	
Dr. Timo Grunden	
Mo 16:00-18:00 Duisburg / SG 135	Umfang: 4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: <b>Angaben folgen</b>	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich
Anbieter: GesWi, Politikwissenschaft	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.	
<u>Inhalte:</u> Gegenstand der Vorlesung sind die Wechselbeziehungen zwischen politischen Akteuren (politische Führungsgruppen, Institutionen und Organisationen der etablierten Politik und ihre nicht-etablierten Herausforderer, politische Public Relations), den Medien der Massenkommunikation und den Bürgern als Adressaten, aber auch aktiven Verarbeitern politischer Kommunikationsflüsse. Mit Fokus auf die Bundesrepublik Deutschland, aber in vergleichender Perspektive, vermittelt die Vorlesung einen Überblick über die wesentlichen Theorieansätze und empirischen Befunde in diesem Forschungsbereich.	
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden kennen die Mechanismen, Gesetzmäßigkeiten und Probleme der medienvermittelten politischen Kommunikation in der Bundesrepublik Deutschland.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO/ÜB Sozialstruktur Deutschlands im europäischen Kontext</b>	
Dr. Marcel Erlinghagen	
Do 14:00-16:00 Essen / S03 V00 E59	Umfang: 5 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.09	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter: GesWi, Soziologie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.	
<u>Inhalte:</u> Die Vorlesung führt in die Grundbegriffe, Dimensionen und theoretischen Modelle der Sozialstrukturanalyse ein und vermittelt Kenntnisse über die Entwicklung und aktuelle Gestalt der Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland im Kontext anderer europäischer Gesellschaften. Gegenstand sind Bevölkerungsstruktur und Bevölkerungsentwicklung, Struktur der für die Allokation sozialer Positionen und der Distribution sozialer Güter und Ressourcen entscheidenden gesellschaftlichen Institutionen (Bildungs- und Ausbildungssystem, Wirtschafts- und Berufsstruktur, Arbeitsmarkt) sowie die Ausprägungen Sozialer Ungleichheiten, der Lebensformen und sozialen Beziehungsstrukturen.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur	
Literatur: Basisliteratur: Hradil, Stefan 2004: Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften; Geißler, Rainer Die Sozialstruktur Deutschlands, 2002. Die gesellschaftliche Entwicklung vor und nach der Vereinigung. 3. grdl. überarb. Aufl. Wiesbaden (Westd. Verlag).	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Soziologie des Wohlfahrtsstaates</b>	
Prof. Dr. rer. pol. Gerhard Bäcker	
Mo 16:00-18:00 Duisburg / LB 134	Umfang: 4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.09	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 130 gesamt
Anbieter: GesWi, Soziologie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Vorausgesetzt werden Kenntnisse über die Wirtschafts- und Sozialordnung Deutschlands. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.	
<p><u>Inhalte:</u> Der Wohlfahrtsstaat und seine Sozialpolitik stehen wie kaum ein anderes Politikfeld in Deutschland seit Jahren unter immensen Reformdruck. Der Reformdruck spiegelt sich auf zweierlei Weise in den politischen wie wissenschaftlichen Auseinandersetzungen wider: Zum einen wird durch die Fundamentalkritik – die bis zur Forderung des weitgehenden Rückbaus staatlicher Sozialpolitik reicht – eine Grundsatzdebatte angestoßen, die eine Rekonstruktion und Reformulierung der grundlegenden Legitimation des Sozialstaates im Allgemeinen provoziert. Im Spezifischen werden zum anderen – ausgehend von der grundsätzlichen Notwendigkeit staatlicher Sozialpolitik – einzelne Leistungen hinsichtlich ihrer Begründung, Funktionalität und Wirkungsweise kritisch in den Blick genommen. Beide Diskussionslinien rücken der – Wohlfahrtsstaat – auch wieder verstärkt in den Fokus soziologischen Erkenntnisinteresses. Im Mittelpunkt der soziologischen Betrachtung stehen seit jeher insbesondere die Wechselwirkungen zwischen den sozialen Lebenslagen und den wohlfahrtsstaatlichen Arrangements. Der Wohlfahrtsstaat wird somit als Reaktion auf soziale Risiken und Probleme untersucht, der wiederum über seine sozialpolitischen Interventionen Rückwirkungen auf soziale Lebensverhältnisse hat.</p> <p>Vorgesehen sind folgende Themenblöcke:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung zum Verhältnis von Soziologie und Sozialpolitik</li> <li>• Überblick über Sozialpolitik und soziale Sicherung in Deutschland</li> <li>• Ausgewählte Problem- und Politikfelder des Wohlfahrtsstaates</li> <li>• Theoretische Beiträge zu einer Soziologie des Wohlfahrtsstaates</li> <li>• Wohlfahrtsstaaten im Vergleich</li> </ul> <p>Ziel der Vorlesung ist es, Kenntnisse und Einsichten über die Gründe und Wirkungsweisen von Sozialpolitik zu vermitteln – aus soziologischer Perspektive, aber unter Berücksichtigung politischer wie ökonomischer Kontextbedingungen.</p>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur	
<p>Literatur: Bäcker, Gerhard/Bispinck, Reinhard/Hofemann, Klaus/Naegele, Gerhard (2000), Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland, Wiesbaden, Bd. 1 und 2. Kaufmann, Franz-Xaver (2005), Sozialpolitik und Sozialstaat: Soziologische Analysen, 2. erweiterte Aufl., Wiesbaden. Schmidt, Manfred G. (2005), Sozialpolitik in Deutschland. Historische Entwicklung und internationaler Vergleich, Wiesbaden. Ullrich, Carsten G. (2005), Soziologie des Wohlfahrtsstaates. Eine Einführung, Frankfurt a.M./New York.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!</p>	

<b>VO Grundlagen der Soziologie</b>		Prof. Dr. Ingo Schulz-Schaeffer	
Di 18:00-20:00*	Duisburg / BA 026 (VO + TUT)	Umfang:	6 ECTS-Credits, 4 SWS*
Beginn:	13.10.09	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 550 gesamt
Anbieter:	GesWi, Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.			
<u>Inhalte:</u> Die Vorlesung behandelt Grundbegriffe und Grundkonzepte der Allgemeinen Soziologie. Das sind solche Themen, Erkenntnisse und Herangehensweisen der Soziologie, die für sozialwissenschaftliche Forschung und für sozialwissenschaftliches Denken von allgemeiner Bedeutung sind. Der Schwerpunkt der Vorlesung wird auf diejenigen Grundlagen gelegt, die für das Profil der Soziologie an der Universität Duisburg-Essen prägend sind. Die Vorlesung wird in Form einer Ringvorlesung durchgeführt, d. h. die einzelnen thematischen Vorlesungsstunden werden von denjenigen Dozentinnen und Dozenten abgehalten, in deren Themenbereich der jeweilige Grundbegriff fällt. Damit wird den Studierenden zugleich die Gelegenheit geboten, viele ihrer zukünftigen Lehrenden zu Studienbeginn kennen zu lernen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme an Vorlesung und Tutorium sowie Klausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): * Zusätzlich zur Vorlesung findet ein Pflichttutorium statt! <b>Bitte melden Sie sich zu einem der Pflichttutoriumstermine <i>ausnahmsweise</i> verbindlich über das LSF an (Auswahl aus ca. 15 Gruppen). Das Tutorium muss zusätzlich zur Vorlesung regelmäßig besucht werden.</b> <b>Für die Vorlesung selbst gilt hingegen die übliche Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 16.-30.09.2009 über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>).</b>			

<b>SE</b>	<b>Geschlecht in der Dienstleistungsinteraktion: Doing Gender und Working Gender</b>		
Esther Knoth			
Tag/Zeit*	Duisburg / Raum*	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	<b>Angaben folgen</b>	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GesWi, Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.			
<u>Inhalte:</u> Angaben folgen.			
<u>Lernziele:</u> Angaben folgen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Angaben folgen.			
Literatur: Angaben folgen.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>* Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b> ( <a href="http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen">www.uni-due.de/ios/veranstaltungen</a> ) <b>und in LSF</b> ( <a href="http://www.lsf.uni-due.de">www.lsf.uni-due.de</a> ). Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE</b>	<b>Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Geschlechterforschung</b>		
Dennis Neumann			
Tag/Zeit*	Essen / Raum*	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	<b>Angaben folgen</b>	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GesWi, Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. GesWi.			
<u>Inhalte:</u> Angaben folgen.			
<u>Lernziele:</u> Angaben folgen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Angaben folgen.			
Literatur: Angaben folgen.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>* Angaben folgen in der Online-Version des VVZ</b> ( <a href="http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen">www.uni-due.de/ios/veranstaltungen</a> ) <b>und in LSF</b> ( <a href="http://www.lsf.uni-due.de">www.lsf.uni-due.de</a> ). Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

## Angebote der Fakultät für Bildungswissenschaften

Einige dieser Veranstaltungen können aufgrund der Fachnähe im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Erziehungswissenschaft und/oder Sozialen Arbeit belegt werden (vgl. Voraussetzung).

<b>BS Einführung in die Geragogik / Altersbildung</b>			
Prof. Dr. phil. Elisabeth Bubolz-Lutz			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	5 ECTS-Cr., 22 Std. Präsenz
Beginn:	16.10.2009	Max. TN-Zahl:	8 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. BiWi. (M13).			
<u>Inhalte:</u> „Geragogik“ als Lehre einer Bildungsarbeit mit alten Menschen und im Hinblick auf alle Altern und Lernen betreffende Fragestellungen ist ein „junge“ Disziplin. Im Rahmen des Seminars geht es deshalb zunächst um eine Verortung der Geragogik innerhalb der Wissenschaften. Sodann werden Theorien und Forschungsergebnisse von Gerontologie und Erwachsenenbildung in Bezug auf ihre Relevanz für eine Bildung im Alter aufgearbeitet, um auf diesem Hintergrund die spezifischen Ziele, Inhalte und Methoden einer Altersbildung fassen zu können. Dabei wird es darum gehen, Bildungsmöglichkeiten nicht nur für die „jungen Alten“, sondern auch für Hochaltrige konzeptionell zu fassen. In der zweiten Hälfte des Seminars werden geragogische Praxisfelder wie Hochschulen (Studium im Alter), Volkshochschulen (Kurse zur Vorbereitung auf das Alter, Gesundheitsbildung und Gedächtnistraining) und Heime ins Blickfeld gerückt ebenso wie die Möglichkeiten, Bildungsanreize in den „Alltag“ einzubauen. Eine Literaturliste sowie eine Aufstellung über Referatsthemen werden bei der Vorbesprechung verteilt; Voraussetzung für die Teilnahme ist die Kenntnis der zentralen Aussagen des „Fünften Altenberichts“ der Bundesregierung (BMFSFJ, E-Mail: <a href="mailto:broschuerenstelle@bmfsfj.bund.de">broschuerenstelle@bmfsfj.bund.de</a> / Internet: <a href="http://www.bmfsfj.de">www.bmfsfj.de</a> ).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, schriftliche Hausarbeit und mündliches Kolloquium (das eine Gesamtschau bietet).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Fr 16.10.2010, 10:00-12:00 Uhr, R11 T03 C59 Block: Fr/Sa, 06./07.11. und 04./05.12.2009; Fr, 10:00-16:00 Uhr; Sa, 10:00-14:00 Uhr, je R09 S02 B10			
Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			



<b>SE</b>		<b>Herbarts Idee des Erziehenden Unterrichts und die Logik einer allgemeinen Didaktik</b>	
Prof. Dr. Rotraud Coriand			
Mi 10:00-12:00	Essen / R11 T03 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. BiWi (M13/M15).			
<u>Inhalte:</u> Im Zentrum des Textseminars steht die klassische Schrift Herbarts „Allgemeine Pädagogik aus dem Zweck der Erziehung abgeleitet“ (1806), in welcher er das Phänomen „Erziehung“ systematisch aufzulösen versucht. Als Ergebnis entsteht eine philosophisch fundierte Erziehungstheorie, die dem Diktum „Erziehung durch Unterricht“ folgt. Ausgehend von Moralität als dem „höchsten und ganzen Zweck des Menschen und der Erziehung“ (Herbart) werden die Didaktik und die Lehre von der sittlichen Charakterbindung als notwendige Bestandteile einer Erziehungstheorie logisch entwickelt und miteinander kombiniert.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Referat und Hausarbeit.			
Literatur: Herbart, J. F.: Allgemeine Pädagogik aus dem Zweck der Erziehung abgeleitet. 1806. In: Asmus, W. (Hrsg.): Johann Friedrich Herbart. Pädagogische Schriften. Bd. 2. Stuttgart <sup>5</sup> 1982, 2. Aufl., S. 9-155.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO</b>		<b>Sozialverwaltung</b>	
Prof. Dr. Horst Bossong			
Do 10:00-12:00	Essen / S07 S00 D07	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Soz. Arbeit (M15).			
<u>Inhalte:</u> Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Einblick in den strukturellen Aufbau, das Aufgabenspektrum, die Funktionsweise und die Handlungsprinzipien der Sozialverwaltung im Rahmen sozialpolitischer Entscheidungsprozesse auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Arten des Verwaltungshandelns und der Verwaltungskontrolle sowie die Schnittstellen zwischen Sozialverwaltung und Sozialer Arbeit beleuchtet.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Protokoll (2 Credits).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO</b>		<b>Geschichte und Funktionen Sozialer Arbeit</b>	
Prof. Dr. Horst Bossong			
Mi 10:00-12:00	Essen / S07 S00 D07	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor.
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Soz. Arbeit (M15).			
<u>Inhalte:</u> Erwerb grundlegenden Wissens über die historischen Wurzeln und geschichtliche Entwicklung der öffentlichen und privaten Armenfürsorge als Voraussetzung zum Verständnis der heutigen Funktionen und des Berufsbilds der Sozialen Arbeit. Befähigung zur Einordnung von Armut und Armenfürsorge in die je spezifischen gesellschaftspolitischen Kontexte. Erwerb von Kenntnissen zu den organisationalen Bedingungen der Sozialen Arbeit. Die Geschichte der Sozialen Arbeit wird als Prozess mehrstufiger Transformationen des Selbstverständnisses und der Zielrichtung verdeutlicht. Dabei wird Wert auf die Einordnung in die je spezifischen historischen Kontexte gelegt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Protokoll (2 Credits).			
Literatur: Ergänzend zur Vorlesung wird die Lektüre verschiedener historischer und neuerer Texte dringend anempfohlen, die für die Teilnehmer/innen im online- Semesterapparat zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus gehende Literaturempfehlung: C. W. Müller (2006) Wie Helfen zum Beruf wurde: Eine Methodengeschichte der Sozialen Arbeit. 4. Aufl.; Weinheim (Juventa-Verlag)			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>SE</b>		<b>Emotionale Erziehung</b>	
Prof. Dr. Gisela Steins			
Do 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D05	Umfang:	2-5 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.10.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. BiWi (M13/15).			
<u>Inhalte:</u> Emotionale Erziehung stellt die Basis für den Erwerb kognitiven Wissens dar. In diesem Seminar werden Grundkenntnisse über Emotionen erworben und deren Bedeutung für den schulischen Alltag herausgearbeitet. Gesprächstechniken sollen erworben werden mit Hilfe derer man eigene Emotionen regulieren kann und hilfreich die emotionale Entwicklung von Schülern/Schülerinnen unterstützen kann.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: 2 bzw. 5 Credits; Regelmäßige Teilnahme und wöchentliches Führen eines Lerntagebuchs (2 Credits), alternativ zusätzlich weiterführende Beschäftigung mit und Verarbeitung von Fachliteratur in mind. zwei Beiträgen sowie Selbstanalyse mit im Seminar erarbeiteten Methoden (5 Credits).			
Literatur zur Vorbereitung: Ellis, A. & Hoellen, B. (2004). Die rational-emotive Verhaltenstherapie. München: Pfeiffer			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Grundzüge des Bürgerlichen Rechts für die soziale Arbeit – BGB I</b>			
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm			
Di 08:00-10:00	Essen / S05 T00 B32	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 150 gesamt
Anbieter:	BiWi, Bürgerliches Recht	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Soz. Arbeit (M15).			
<u>Inhalte:</u> Die Vorlesung gibt zunächst eine Einführung in das Recht und die juristische Denk- und Arbeitsweise. Es werden die wichtigsten Rechtsquellen vorgestellt und ihre Zitierweise. Anschließend werden Grundzüge des Bürgerlichen Rechts aus dem 1.-3. Buch und 5. Buch des BGB vermittelt.			
<u>Lernziele:</u> Studierende sollen an Hand des Beispiels Kaufvertrag lernen, wann und wie Verträge zustande kommen. Sie sollen vertraut werden mit der Abwicklung und Rückabwicklung von Verträgen und Schadensersatzansprüche aus unerlaubter Handlung kennen lernen. Außerdem wird auf die Grundzüge des Mobiliarsachenrechts eingegangen und die gesetzliche Erbfolge behandelt. Die Teilnehmer benötigen unbedingt einen Gesetzestext des BGB.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von 50 % der Tests.			
Literatur: (auszugsweise): Musielak, Grundkurs BGB in der aktuellen Auflage. Aus der Reihe „Grundrisse des Rechts“ die Bände: AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Erbrecht			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <a href="http://www.uni-due.de/bildungswissenschaften/schwedhelm">http://www.uni-due.de/bildungswissenschaften/schwedhelm</a> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Jugendstrafrecht</b>			
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm			
Mo 08:00-10:00	Essen / R11 T06 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	BiWi, Bürgerliches Recht	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen:			
<u>Inhalte:</u> Überblick über die Strafrechtspflege.			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden sollen die Beteiligten des Jugendverfahrens ebenso kennenlernen, wie die Grundzüge des speziellen Verfahrens. Anschließend werden die jugendstrafrechtlichen Sanktionen behandelt. Einen Schwerpunkt bilden die Rechte und Pflichten der Jugendgerichtshilfe sowie die Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens in Abgrenzung zum allgemeinen Strafverfahren.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von 50% der Tests.			
Literatur: Gesetzestext StGB, JGG StPO (vorlesungsbegleitende Materialien siehe Homepage)			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <a href="http://www.uni-due.de/bildungswissenschaften/schwedhelm">http://www.uni-due.de/bildungswissenschaften/schwedhelm</a> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Vertiefung Bürgerliches Recht – Familienrecht</b>	
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm	
Mo 16:00-18:00 Essen / S05 T00 B08	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 12.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 120 gesamt
Anbieter: BiWi, Bürgerliches Recht	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Soz. Arbeit (M15).	
<u>Inhalte:</u> Behandelt werden die wesentlichen Bereiche aus dem 4. Buch des BGB.	
<u>Lernziele:</u> In dieser Veranstaltung werden aus dem Familienrecht (= 4. Buch des BGB) nur diejenigen Teilbereiche durchgenommen, die eine hohe praktische Relevanz im Bereich der Sozialen Arbeit besitzen. Demgemäß sind Gegenstand der Vorlesung die elterliche Sorge einschließlich des Umgangsrechts, das eheliche und lebenspartnerschaftliche Güterrecht einschließlich des Erbrechts des überlebenden Ehegatten, die Beistandschaft und Adoption sowie die drei verbundenen Gebiete der Vormundschaft, Pflegschaft und Betreuung. Die Teilnehmer benötigen unbedingt einen Gesetzestext des BGB und des LPartG. Voraussetzung ist auch der Gesetzestext des FGG und des SGB VIII.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und (Bestehen von 50 % der Tests).	
Literatur: (auszugsweise): Musielak, Grundkurs BGB in der aktuellen Auflage. Aus der Reihe „Grundrisse des Rechts“ Schwab, Familienrecht in der aktuellen Auflage	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <a href="http://www.uni-due.de/bildungswissenschaften/schwedhelm">http://www.uni-due.de/bildungswissenschaften/schwedhelm</a> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

## Angebot der Fakultät für Ingenieurwissenschaften

<b>VO Grundlagen der Sozialpsychologie</b>	
Prof. Dr. phil. Nicole Krämer / B. Sc. Sabrina Sobieraj	
Do 12:00-14:00 Duisburg / LB 134	Umfang: 4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 15 E-Bereich
Anbieter: IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. IngWi.	
<u>Inhalte:</u> Mögliche Themen sind: Das Konzept der Sozialisierung; Soziale Kognition; Soziale Perzeption; Stereotyp und Vorurteil; Attraktion; Einstellungen und Einstellungsänderung; Selbst und Selbstwert; Gruppenprozesse; Konformität; Prosoziales Verhalten	
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden können psychologisches Grundwissens in Bereich sozialpsychologischer Theorie sowie den Bereichen der Angewandten Sozialpsychologie nennen, erläutern, analysieren, zuordnen und beurteilen. Ferner bedeutet dies, dass sie in der Lage sind, die mit diesen Inhalten verbundenen Forschungsmethoden zu kennen, um Fachpublikationen verstehen und bewerten zu können.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Grundlagen der Kommunikationspsychologie</b>	
Prof. Dr. phil. Nicole Krämer / Dipl. Medienwiss. Nina Haferkamp	
Mi 18:00-20:00 Duisburg / LB 104	Umfang: 4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 14.10.2009	Max. TN-Zahl: 15 E-Bereich
Anbieter: IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. IngWi.	
<u>Inhalte:</u> Mögliche Themen sind: Metaphern von Kommunikation; Allgemeine und psychologische Kommunikationstheorien und Modelle; Kommunikation als soziale Konstruktion von Wirklichkeit; Kommunikation als interaktives Geschehen; geschlechtsspezifische und computervermittelte Kommunikation	
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden können durch diese Veranstaltung die Annahmen unterschiedlicher theoretischer Zugänge zu dem Phänomen der menschlichen Kommunikation wiedergeben und differenziert bewerten. Für den Anwendungsbereich bedeutet dies, dass die Studierenden in der Lage sind, die Prinzipien der Humankommunikation im Gegensatz zu denjenigen technischer Kommunikation, bei der Gestaltung von Schnittstellen in Rechnung zu stellen, indem sie die Anwendungsbereiche analysieren und bewerten.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! IOS-Tipp: Bei Interesse könnten Ihnen auch „Profiling“, „Einführung in die Probleme der Zeichentheorie“ (bzgl. Zeichentheorie), „Das neue Ruhrgebiet“ (bzgl. sozialer Konstruktion) zusagen.	

Siehe weitere Angebote zu dieser thematischen Rubrik auch unter „Spezifische Veranstaltungen“

## Natur & Technik

Veranstaltungen der E3-Rubrik „Natur und Technik“ richten sich im fachfremden Modul E3 – wo nicht anders beschrieben – besonders an Studierende der Geistes-, Gesellschafts- und Bildungswissenschaften sowie der Wirtschaftswissenschaften, insofern die Veranstaltungen dort nicht schon Teil des Curriculums sind. Es handelt sich um geeignete geöffnete Veranstaltungen der Fakultäten der UDE, die Sie gemeinsam mit Studierenden des ausrichtenden Fachs besuchen.

Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss von den Dozentinnen und Dozenten der Fakultäten.

### Angebot des Profilschwerpunkts der UDE „Urbane Systeme“

<b>VO</b>		<b>Herausforderung Metropole: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung des Profilschwerpunkts „Urbane Systeme“</b>	
Dr. Michael Eisinger / Prof. Dr. Jens Martin Gurr / Dipl.-Umweltwiss. Klaus Krumme / Prof. Dr. J. Alexander Schmidt			
Mi 18:00-19:30*	Essen / Bibliothekssaal	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	60 E-Bereich / 60 gesamt
Anbieter:	Div. Urbane Systeme	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:		E3-geöffnet	
<u>Inhalte:</u>			
<p>Mit Vorträgen von GastwissenschaftlerInnen, ExpertInnen aus der Praxis und Mitgliedern des Profilschwerpunkts Urbane Systeme, die in interdisziplinären Doppelvorträgen zentrale Themen aus dem Bereich „Urban Studies“ beleuchten, setzt diese Ringvorlesung die im Sommersemester 2009 begonnene Veranstaltungsreihe mit neuen Aspekten und Themenschwerpunkten fort.</p> <p>Im Jahr 2007 lebten statistisch erstmals über 50% der Weltbevölkerung in Städten – und dieser Anteil steigt dramatisch. Dabei sind Städte einerseits Zentren und Motoren der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung, andererseits zeigen sich hier auch die Folgen dieses ungebremsten Wachstums am deutlichsten, etwa in den ökologischen und sozialen Problemen der so genannten „Megacities“. Interdisziplinäre Ansätze zur Erforschung dieser Probleme und Beiträge zu ihrer Lösung sind daher für die Zukunft der globalisierten Welt von entscheidender Bedeutung. Im Profilschwerpunkt „Urbane Systeme“ der Universität Duisburg-Essen, einem von fünf zentralen Forschungsgebieten der Universität, forschen in einer an keiner anderen Universität vorhandenen Breite WissenschaftlerInnen aus praktisch allen Fakultäten der Universität in häufig interdisziplinären Projekten zu Fragen der städtischen Infrastruktur, zu Logistik, Verkehr, Wasser- und Energieversorgung, Abfallentsorgung, zu Stadtplanung und Städtebau, zu städtischer Gesellschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Kultur sowie zur Gesundheit und zu den Folgen des Klimawandels in der Stadt. In dieser Ringvorlesung stellen VertreterInnen der verschiedenen Disziplinen zentrale Problemfelder der Metropolenforschung und aktuelle Forschungsergebnisse vor.</p>			
<u>Lernziele:</u>			
Studierende haben einen Überblick über einige zentrale Aspekte der Metropolenforschung und haben Einblicke in die komplexen Wechselwirkungen innerhalb urbaner Systeme. Sie haben einen Einblick in interdisziplinäre Ansätze zur Analyse und Beschreibung zentraler Herausforderungen in Metropolregionen und kennen ausgewählte Lösungsansätze.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:			
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Min.) in der letzten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine, Hinweise zur Klausur etc.):			
Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF			
Zum UDE-Profilschwerpunkt Urbane Systeme: <a href="http://www.uni-due.de/urbane-systeme">http://www.uni-due.de/urbane-systeme</a> ; Über die fünf UDE-Profilschwerpunkte in der Forschung: <a href="http://www.uni-due.de/de/universitaet/profil_forschung.php">http://www.uni-due.de/de/universitaet/profil_forschung.php</a> anmelden! IOS-Tipp: Zur Thematik s. „Urbane Systeme: Annäherungen, Adaptionen, Anforderungen“ (Di 12-14, 2-3 Credits) sowie „Urbanität – Historische Perspektiven“ (Mi 18-20, 3 Credits).			

## Angebot der Fakultät für Mathematik

Diese Veranstaltungen können im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Fak. für Mathematik belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern Fak.-intern organisiert.

<b>VO Mathematische Miniaturen I</b>	
Prof. Dr. Gebhard Böckle, Prof. Dr. sc. math. Eckart Viehweg	
Mi 16-18 (14täg.) Essen / T03 R04 D10	Umfang: 3 ECTS-Credits, 1 SWS
Beginn: 21.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter: Mathematik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
<p>Voraussetzungen: Interesse und Freude an Mathematik. Im fachfremden Modul E3 ist diese Veranstaltung nicht für Studierende der Fak. Mathematik geeignet (Für Mathematik-Studierende in E2, aber nicht über IOS belegbar.)</p>	
<p><u>Inhalte:</u> In Einzelvorträgen sollen schöne Themen aus der Mathematik vorgestellt werden, kreuz und quer über die Gebiete verteilt: Mathematik als Kunst, als Schule der Abstraktion, des knappen Denkens, auch einige Paradoxe. Einige Themenvorschläge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quadratur des Kreises</li> <li>• Quaternionen: links-rechts ist nicht rechts-links</li> <li>• Primzahlen: einfache, oder Zwillinge und ihre Verteilung</li> <li>• Eins, zwei, drei gleich null: Rechnen mit Kongruenzen</li> <li>• Flächen und Volumen: das Fass kann man füllen, aber nicht bemalen</li> <li>• Bilder in der Geometrie</li> <li>• Die Königsberger Brücken: Topologie</li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u> Die Veranstaltung will Einblicke in elementare Denkweisen der Mathematik geben sowie intrinsische Motivation zum Studium mathematischer Probleme aufzeigen.</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Nachweis der aktiven Teilnahme, z. B. durch die Beantwortung von Testfragen in einer schriftlichen Kurzprüfung.</p>	
<p>Literatur: Wird jeweils im Verlauf des Vortrages bekanntgegeben.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Die Veranstaltung eignet sich für Bachelor-Studierende aller Semester. Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!</p>	

## Angebot der Fakultät für Physik

Diese Veranstaltung kann im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Fakultäten für Physik und Chemie belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern Fak.-intern organisiert.

<b>SE Seminar zum Grundlagenpraktikum I Physik</b>	
Prof. Dr rer. nat. Michael Farle	
Mo 16:00-18:00 Duisburg / MB 144	Umfang: 1 ECTS-Credits, 1 SWS*
Beginn: 26.10.2009	Max. TN-Zahl: 10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter: Physik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
<p>Voraussetzungen:            Grundkenntnisse in Physik (Sie sollten einen Grund- oder Leistungskurs in Physik in der Oberstufe absolviert haben.)            Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. Physik und der Fak. Chemie (für Physiker ist es eine Pflichtveranstaltung im Modul E1 ohne IOS-Anmeldung).</p>	
<p><u>Inhalte:</u>            Im Seminar erlernen Studierende anhand von Themen aus des Fachs Physik die wissenschaftliche Präsentation ihrer Forschungsergebnisse. Die Vorträge werden aufgezeichnet und besprochen. Während für Physikstudierende die Präsentationstechniken im Vordergrund stehen, liegt die Herausforderung für fachfremde Studierende im Modul E3 darin, sich ein Thema der Physik bis zur Vortragsreife zu erarbeiten. Durch die Vorträge der Physikstudierenden erhalten E3-Studierende Einblicke in weitere Themengebiete und Arbeitsweisen der Physik.            Seminarstruktur s. Moodle:  <a href="http://moodle.uni-duisburg-essen.de/course/view.php?id=723">http://moodle.uni-duisburg-essen.de/course/view.php?id=723</a> (Kennwort: Farle)</p>	
<p><u>Lernziele:</u>            Die Studierenden sind in der Lage, Daten aus physikalischen Versuchen wissenschaftlich zu analysieren und kritisch zu bewerten, ihre Ergebnisse in geeigneter Form zu präsentieren und in einer Diskussion zu verteidigen.</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:            Regelmäßige Teilnahme und Präsentation.</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):            Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! <i>*E3-Studierende belegen die Veranstaltung ein halbes Semester lang mit 2 SWS.</i>            IOS-Tipp: Eine geeignete Kombination für E3-Studierende stellt u. E. das E3-spezifische Seminar „Facetten der Physik“ von Professor von der Linde dar (Fr 10:00-12:00, 3 Credits), welches sich exklusiv an E3-Studierende richtet.</p>	



## Angebote der Fakultät für Chemie

Diese Veranstaltungen können im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Fakultät für Chemie belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern Fak.-intern organisiert.

<b>VO</b>		<b>Allgemeine Chemie – Speziell für den Ergänzungsbereich</b>	
Dr. Bernd Wermeckes			
Di 12:30-14:00	Duisburg / Raum BC 303	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS.
Beginn:	27.10.2010	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	Chemie, Instr. Analyt. Chemie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-spezifisch			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.			
<u>Inhalte:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung (Einige grundlegende Aspekte)</li> <li>• Atomistik (Von Euklid bis zum Orbitalmodell: Die Geschichte der Atomistik)</li> <li>• Das Periodensystem der Elemente (Die Entdeckung periodischer Eigenschaftsprofile, Aufbau des Periodensystems, atomistische Interpretation; Metalle, Halbmetalle und Nichtmetalle)</li> <li>• Die chemische Bindung (Was hält Atome zusammen? Verschiedene Bindungsarten und ihre Eigenschaften)</li> <li>• Zugrunde liegende Naturgesetze in der Chemie (Beziehung zwischen Chemie und Physik – Was ist Temperatur? Beschreibung des gasförmigen Zustands, die Hauptsätze der Thermodynamik, das chemische Gleichgewicht, was bestimmt die Geschwindigkeit der Abläufe chemischer Reaktionen?)</li> <li>• Materialien und ihre Eigenschaften (Beziehungen zwischen chemischer Struktur und Materialeigenschaften, z. B. die elektrische Leitfähigkeit)</li> <li>• Chemische Grundlagen der Energieerzeugung (Worauf beruht das Prinzip einer Batterie, einer Brennstoffzellen und einer Solarzelle)</li> <li>• Chemische Grundlagen von Produktionsprozessen in der Industrie (Herstellung von Grundchemikalien, Synthese von Kunststoffen, Herstellung von Metallen, Funktionsprinzip und Herstellung von Solarzellen)</li> </ul>			
<u>Lernziele:</u>			
Verständnis der Prinzipien chemischer Abläufe und Zusammenhänge.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Leistungsnachweis (Klausur, Kolloquium od. Referat).			
Literatur: Lehrbücher der Allgemeinen Chemie.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung: Di, 27.10.2010, 12:30-14:00 Uhr, Duisburg, BC 303; Weitere Terminabsprachen bei der Vorbesprechung. Zusätzliche Informationen zur Veranstaltung (Inhalte im Einzelnen) zu erfragen unter: E-Mail: <a href="mailto:bernd.wermeckes@uni-due.de">bernd.wermeckes@uni-due.de</a> od. tel. 0203 379 2567 od. in MG 171 (Camp. Duisburg). <b>An dieser Veranstaltung nehmen keine regulären Chemie-Studierenden teil, sodass auf Fachfremde besonders eingegangen werden kann.</b> Eine Serviceleistung der Fak. für Chemie! Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO/ÜB      Allgemeine Chemie</b>	
Prof. Dr. rer. nat. Stephan Schulz / Dr. rer. nat. Wolfgang Meyer-Zaika / Assistenten	
Mo 08:00-10:00 + Do 08:00-10:00 (VO) + Do 10:00-12:00 (ÜB) Essen / S04 T01 A02 Beginn:            12.10.2009 Anbieter:        Chemie, Anorganische Chemie	Umfang:            6 ECTS-Credits, 6 SWS Max. TN-Zahl:    10 E-Bereich / 200 gesamt Zielgruppe:        Bachelor
Angebotsart:      E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Grundkurse in Physik, Mathematik, Englisch. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. BioGeo und Chemie.	
<u>Inhalte:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Historische Entwicklung der Chemie</li> <li>• Teildisziplinen der Chemie</li> <li>• Von Stoffen zu Elementen</li> <li>• Verfahren der Stofftrennung</li> <li>• Stöchiometrie</li> <li>• Atombau und Periodensystem</li> <li>• Modelle der chemischen Bindung</li> <li>• Chemische Kinetik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chemisches Gleichgewicht</li> <li>• Säuren und Basen</li> <li>• Oxidation und Reduktion</li> <li>• Chemische Energetik</li> <li>• Elektrochemie</li> <li>• Komplexbildung</li> <li>• Chemische Trends im Periodensystem</li> </ul>
(jeweils in Form einführender Behandlung, die in späteren spezielleren Veranstaltungen vertieft wird.)	
<u>Lernziele:</u>	
Die Studierenden werden in die Lage versetzt, einfache Konzepte der Chemie zu verstehen und anzuwenden. Die in der Vorlesung behandelten Themen werden in Übungsgruppen anhand von vorgegebenen Übungsaufgaben vertieft. Die Veranstaltung liefert die Basis für das weitere, fächerorientierte Studium der Chemie. Die vorgestellten Konzepte werden anhand von Demonstrationsexperimenten illustriert (Experimentalvorlesung).	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.	
<u>Literatur:</u> E. Riedel: Anorganische Chemie; Shriver/Atkins/Langfort: Anorganische Chemie	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO/ÜB EDV (Chemie)</b>		Prof. Dr. rer. nat. Eckhard Spohr / Dr. rer. nat. Klaus Kolster	
Di 08:00-10:00	Essen / S05 T00 B59	Umfang:	1 ECTS-Credits, 1 SWS
Beginn:	13.10.2009 (endet 10.11.2009)	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	Chemie, Theoretische Chemie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Studiengänge Water Science, Komedia, Ang. Inf., Wirtschaftinf., Mathe m. Vertiefung (Ang.) Informatik.			
<u>Inhalte:</u> Grundlagen der elektronischen Datenverarbeitung.			
<u>Lernziele:</u> Computergestützte Methoden für Lehre und Forschung sollen nutzbar gemacht werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Erfolgreiche Teilnahme an den Übungen* inkl. selbständige Lösung einiger kleinerer Aufgaben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): * Die Gruppeneinteilung für die Übungen findet in der ersten Vorlesungsstunde statt (Alternativtermine: Mo 13:00-18:00 am 16.11., 23.11. oder 30.11.2009 (je SH 212). Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Grundlagen der Wasserhygiene</b>		Dr. rer. nat. Jost Wingender	
Mo 09:00-10:00	Duisburg / SG 135	Umfang:	2 ECTS-Credits, 1 SWS
Beginn:	12.10.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 75 gesamt
Anbieter:	Chemie, Biofilm Centre (Aquat.)	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Grundlegende, z. B. in der Schule erworbene Kenntnisse der Biologie. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.			
<u>Inhalte:</u> Hygienisch-medizinische Bedeutung von Wasser, grundlegende Terminologie in der Hygiene und Epidemiologie, globales Ausmaß wasserübertragbarer Krankheiten, Geschichte der Entdeckung von wasserübertragbaren Krankheiten mit Fallbeispielen, biologische Eigenschaften und hygienisch-epidemiologische Bedeutung wasserrelevanter Krankheitserreger fäkaler Herkunft und aus der natürlichen Umwelt, Maßnahmen in der Praxis zur Erzeugung von hygienisch einwandfreiem Trinkwasser (Wasseraufbereitung und -verteilung, Desinfektion).			
<u>Lernziele:</u> Erwerb von hygienisch-mikrobiologischen Grundkenntnissen zum Verständnis und zur Bewertung von fach- und populärwissenschaftlichen Texten zum obigen Thema			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: <a href="http://www.who.int/water_sanitation_health">http://www.who.int/water_sanitation_health</a>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Vorlesungssprache: Deutsch; Folien: Englisch</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Einführung in die Grundlagen der Biologie</b>		Prof. Dr. rer. nat. Hans-Curt Flemming / Dr. rer. nat. Heike Petry-Hansen	
Mi 08:00-10:00	Duisburg / MD 162	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich / 120 gesamt
Anbieter:	Chemie, Biofilm Centre	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.			
<u>Inhalte:</u> Grundlagen der Biologie.			
<u>Lernziele:</u> Grundbausteine und Grundformen des Lebens sowie Aufbau und Struktur von mikroskopischen und makroskopischen Lebewesen sowie ein Überblick der biologischen Vielfalt werden vermittelt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: N.A. Campbell, J.B. Reece: Biologie (Spektrum Lehrbuch), ISBN 978-3-8273-7180-5 M.T. Madigan, J.M. Mertinko: Brock Mikrobiologie (Spektrum Lehrbuch), ISBN 978-3-8273-7187-4			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

## Angebote der Fakultät für Biologie und Geographie

Diese Veranstaltungen können im fachfremden Modul E3 nicht von Studierenden der Fakultäten für BioGeo und Chemie belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern Fak.-intern organisiert.

<b>VO Verhaltensbiologie I (Steuerung des Verhaltens und Sinnesökologie)</b>	
Prof. Dr. Hynek Burda	
Do 08:00-10:00 Essen / S05 T00 B71	Umfang: 3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn: 15.10.2009	Max. TN-Zahl: 30 E-Bereich
Anbieter: BioGeo, Biologie	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Interesse, Kenntnisse der Gymnasialbiologie. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.	
<u>Inhalte:</u> Sinneswahrnehmung, hormonelle und neuronale Steuerung des Verhaltens der Tiere und des Menschen. Unter anderem werden folgende Thesen vorgestellt, erläutert und illustriert: Das Verhalten ist ein wichtiges Merkmal der Tiere, eine Eigenschaft, die für das Überleben und die Erhöhung der Fitness nicht weniger wichtig ist, als morphologische und physiologische Anpassungen. Wie die Tiere sich (und wir uns) verhalten, und wie erfolgreich sie (wir) damit sind, ist davon abhängig, wie sie (wir) die Umwelt wahrnehmen. Die Sinneswahrnehmung und das Verhalten der Tiere zu verstehen wird uns helfen, unser eigenes Verhalten zu verstehen (und vice versa). Verhaltenskunde ist eine bedeutende, exakte Wissenschaft mit der Anwendung u. a. in/für Biomedizin, Psychologie und Psychiatrie, Arten- und Tierschutz, Zootchnik, Tiergartenbiologie, Wildtierbiologie. Aus der Morphologie können wir ablesen und rekonstruieren, wie und in welcher Umwelt die Tiere leben bzw. gelebt haben. Nicht nur der Energiefluss und Stoffwechselkreisläufe, sondern auch der Informationsfluss ist ein wichtiger Aspekt der Ökologie der Tiere und des Menschen. Lehrmethode: Vorlesung kombiniert mit Seminar	
<u>Lernziele:</u> Etwas neues erfahren und lernen, bestehendes Wissen erfrischen, sortieren und strukturieren.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur oder eigene Präsentation zu gegebenem Thema.	
Literatur: Wird in der Vorlesung genannt.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO Great Britain – Geographical Approaches</b>			
Prof. Dr. Hans-Werner Wehling			
Di 14:00-16:00	Campus Essen/ V13 S03 C34	Umfang:	2-3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	BioGeo, Geographie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.			
<u>Inhalte:</u> This geographical lecture on Britain will deal with the following topics: physical processes and structures; historical and economic development as well as urban and social history; current issues of urban and regional planning, including the impacts of regional economic and social divides; Britain's position in Europe and the world. A concluding test is compulsory.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.</b> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Urbane Systeme: Annäherungen, Adaptionen, Anforderungen</b>			
Prof. Dr. Rudolf Juchelka / Prof. Dr. Hans-Werner Wehling			
Di 12:00-14:00	Campus Essen / S05 T00 B71	Umfang:	2-3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich /80 gesamt
Anbieter:	BioGeo, Geographie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.			
<u>Inhalte:</u> Urbane bzw. städtische Räume zeichnen sich durch vielfältige strukturelle Differenzierungen, Verflechtungen und Prozessabläufe aus. Die Bedeutung dieser Raumstrukturen nimmt weltweit ständig zu, vielfach wird von einem „Jahrtausend der Städte“ gesprochen. In der Vorlesung werden grundlegende Entwicklungs- und Steuerungsfaktoren städtischer Raummuster aufgezeigt, dabei werden Bezüge zu anderen raumwirksamen Elementen wie Bevölkerung, Wirtschaft und Verkehr hergestellt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden! IOS-Tipp: Zur Thematik s. auch „Herausforderung Metropole: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung des Profilschwerpunkts „Urbane Systeme“, (Mi 18:00-19:30, 3 Credits) sowie Ringvorlesung der Geschichte „Urbanität – Historische Perspektiven“ (Mi 18-20, 3 Credits).			

<b>VO Weltwirtschaftsgeographie</b>			
Prof. Dr. Rudolf Juchelka			
Mo 12:00-14:00	Duisburg/ LE 633	Umfang:	2-3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	19.10.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	BioGeo, Geographie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Textverständnis englischsprachiger Texte; vorlesungsbegleitende Lektüre. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science.			
<u>Inhalte:</u> Die Vorlesung widmet sich den durch Globalisierung und Regionalisierung der Weltwirtschaft zunehmend komplexer werdenden internationalen Raumsystemen. Ursachen und Auswirkungen des Zusammenwachsens der Märkte, Dependenz und der Wandel der Standortgefüge stehen dabei im Fokus der Betrachtungen.			
<u>Lernziele:</u> Aktuelle raumrelevante Vorgänge zu Themen der Weltwirtschaft in ihren Ursachen analysieren, in ihren Auswirkungen und Verflechtungen bewerten und Lösungsmöglichkeiten erarbeiten			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.			
Literatur: Wird in der ersten Sitzung genannt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

<b>VO Geographie der Dienstleistungen</b>			
Prof. Dr. Rudolf Juchelka			
Do 10:00-12:00	Essen / V13 S03 C34	Umfang:	2-3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.10.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	BioGeo, Geographie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Textverständnis englischsprachiger Texte; vorlesungsbegleitende Lektüre. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende des Studiengangs Water Science und der Fak. BioGeo.			
<u>Inhalte:</u> Im Rahmen der Vorlesung werden Lokalisationsformen, Standortbedingungen und räumliche Organisationsformen von Unternehmen arbeitsintensiver (Handel, Verkehr, Gastronomie u. a) und humankapitalintensiver Dienstleistungen (Bildung, Forschung, Verwaltung u. a.) vorgestellt und analysiert.			
<u>Lernziele:</u> Unternehmen und Einrichtungen des tertiären und quartären Wirtschaftssektors in ihren räumlichen Bedeutungszusammenhängen erkennen, analysieren und bewerten			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

## Angebote der Fakultät für Ingenieurwissenschaften

<b>VO/ÜB      Rechnernetze und Kommunikationssysteme</b>	
Dr. Werner Otten	
Di 16:00-18:00*    Duisburg / SG 135	Umfang:            4 ECTS-Credits, 3 SWS*
Beginn:            13.10.2009	Max. TN-Zahl:    10 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:        IngWi, Informatik	Zielgruppe:        Bachelor
Angebotsart:      E3-geöffnet	
<p>Voraussetzungen:  Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. IngWi und der Fak. Physik, für Studierende der Studiengänge Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik sowie der Mathematik bei dem Vertiefungsfach (Angewandte) Informatik geeignet.</p>	
<p><u>Inhalte:</u>  Die Veranstaltung behandelt Hardwaregrundlagen für Rechnernetze, Technologien zur Paketübertragung, Schichtenmodell und Protokolle, Netzwerkanwendungen.  Inhalt im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hardwaregrundlagen für Rechnernetze (Übertragungsmedien, Übertragungskomponenten, Topologien)</li> <li>• Technologien zur Paketübertragung (Zugriffsstandards, Ethernet, 10Base2, 10Base5, 10BaseT, 100BaseTX/FX, Gigabit-Ethernet, FDDI, ATM, Wireless-LAN, DSL-Techniken)</li> <li>• Schichtenmodell und Protokolle (Protokollfamilie TCP/IP, wichtigste Dienstprotokollen, IPv6, IPsec etc.)</li> <li>• Netzwerkanwendungen (Client/Server Interaktion, Sockets, Dienste im Internet wie DNS, FTP, WWW etc.)</li> </ul>	
<p><u>Lernziele:</u>  Die Studierenden begreifen Rechnerkommunikation anhand von Schichtenmodellen, sie ordnen physikalische und logische Komponenten, wie z. B. Adressen, sowie Dienste den Schichten zu, kennen wichtige Zugangsstandards und Protokollfamilien und ihre Bedeutung für den Datenaustausch. Sie identifizieren verschiedene Kommunikationsformen in den betrachteten Architekturen, die bereitgestellten Dienste und verstehen ihr Zusammenspiel zur Gewährleistung eines Informationsflusses im Rahmen von Qualitätssicherungen</p>	
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:  Regelmäßige Teilnahme und mündliche Prüfung.</p>	
<p>Literatur:  Tanenbaum: Computernetzwerke, 3. Auflage, Pearson Studium 2000  J. Kurose, K. Ross: Computernetze, Pearson Studium 2002</p>	
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):  *Termine der <b>Übung</b>: verschiedene Gruppen, je 1 Std., Mo, 10:00-14:00 Uhr  Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!</p>	



<b>VO/Praktikum Designing Multimedia Applications</b> Dr.-Ing. Frank Schwarz / Wiss. Mitarbeiter	
Do 14:00-16:00* Duisburg / BC 523	Umfang: 5 ECTS-Credits, 4 SWS*
Beginn: 22.10.2009	Max. TN-Zahl: 20 E-Bereich
Anbieter: Elektrotechnik	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Physikalisches und mathematisches Grundverständnis. Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht geeignet für Studierende der Fak. IngWi.	
<u>Inhalte:</u> Die Veranstaltung Medientechnik gibt eine Einführung in den Entwurf, die Erstellung und Integration digitaler Medien. Ausgangspunkt ist eine allgemeine Einführung mit Begriffsdefinitionen aus dem Umfeld von Multimedia und zeitkontinuierlichen Medien. Darauf aufbauend werden Entwurfsmethoden für multimediale Applikationen, Grundzüge der Software-Ergonomie und Grundkenntnisse der Farbenlehre, wie sie zur Bearbeitung und Erstellung digitaler Medien benötigt werden, behandelt. Ferner wird die Bearbeitung digitaler Bilder, Audio- und Videodateien erläutert und auf die Erstellung von Animationen eingegangen. Im praktischen Teil zur Vorlesung Medientechnik werden kleinere Aufgaben und Projekte mit Adobe Photoshop, Panorama Studio, Macromedia Flash und Adobe Premiere bearbeitet, die die grundlegenden Arbeitsschritte zur Bild-, Video und Animationsbearbeitung zeigen.	
<u>Lernziele:</u> Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung von Arbeitsschritten zum Entwurf und zur Implementierung von multimedialer Software. Die Studierenden sollen am Ende der Veranstaltung die Entwurfsschritte, die Software-Ergonomischen Grundsätze, sowie die technischen Grundlagen zur Planung und Implementierung multimedialer Software beherrschen. Ziel des praktischen Teil der Veranstaltung ist es den Studierenden Erfahrung im Umgang mit Bildbearbeitungs-, Videobearbeitungs- und Animations-Software anzueignen. Am Ende der Veranstaltung sollen die Studierenden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit den u. g. Software-Produkten und den dazugehörigen wesentlichen Arbeitsschritten erlangen.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur und erfolgreiche Teilnahme am Praktikum.	
Literatur: Böhringer, Joachim; Bühler, Peter; Schlaich, Patrick; Ziegler, Hanns-Jürgen, Kompendium der Mediengestaltung, Springer Verlag, Berlin, Heidelberg, 2003, 01 TZA 9053 (UB Duisburg) Henning, Peter A., Taschenbuch Multimedia, Carl Hanser Verlag, München, Wien, 2003, 01 TZA 9443 (UB Duisburg) Holzinger, Andreas, Basiswissen Multimedia, Band 1 bis 3, Vogel Buchverlag, Würzburg, 2000, 31 TZA 3829 -1 -2 -3 (UB Essen) Radtke, Susanne P.; Pisani, Patricia; Wolters, Walburga, Visuelle Mediengestaltung, Cornelsen Verlag, Berlin, 2001, 11 JZN 1995 (UB Essen)	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <a href="http://ti.uni-due.de/ti/de/education/teaching/ws0910/medientechnik">http://ti.uni-due.de/ti/de/education/teaching/ws0910/medientechnik</a> (Bitte achten Sie auf die Aushänge, da sich zu dieser Veranstaltung Änderungen ergeben können!) * Die Einteilung in die <b>Praktikumsgruppen</b> erfolgt in der ersten Vorlesungsstunde. Mögliche Termine hierfür sind: Mi 8-10; Mi 10-12, Mi 12-14, Do 10-12, Do 12-14 Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

<b>VO/ÜB Einführung in die Nanotechnologie</b>		Prof. Dr. rer. nat. Gerd Bacher / Wiss. Mitarbeiter	
Mi 10:00-13:00	Duisburg / BA 143	Umfang:	3 ECTS-Credits, 3 SWS
Beginn:	14.10.2009	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich / 130 gesamt
Anbieter:	IngWi, Elektrotechnik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
<p>Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. IngWi und der Fak. Physik geeignet.</p>			
<p><u>Inhalte:</u> Die Vorlesung soll die Studierenden in die Nanotechnologie einführen. Dazu wird zunächst eine Begriffsbildung vorgenommen, anschließend werden die Thematik im ingenieurwissenschaftlichen Kontext abgegrenzt und phänomenologisch Größeneffekte diskutiert. Die eigentliche Vorlesung gliedert sich in drei Teilbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Elektronen-Mikroskopie und Rasterkraft-Mikroskopie als zentrale Werkzeuge zur Analyse von Nanostrukturen</li> <li>• Darstellung fundamentaler Prinzipien zur Herstellung von Nanostrukturen nach dem ‚bottom-up‘ Prinzip, aufgliedert in physikalische und chemische Verfahren</li> <li>• Erläuterung der wesentlichen Grundzüge der ‚top-down‘ Technik, einschließlich der Darstellung von Randbedingungen (z. B. Reinraum) und Grenzen. Dies beinhaltet die Diskussion elementarer Prinzipien von Dünnschichttechniken bzw. Epitaxie sowie von optischer Lithografie bzw. Elektronenstrahl-Lithografie</li> </ul> <p>Neben der Erläuterung der Grundlagen der Herstellung und Analyse von Nanostrukturen wird an ausgewählten Beispielen das Anwendungspotenzial der Nanotechnologie aufgezeigt.</p>			
<p><u>Lernziele:</u> Die Studierenden sind in der Lage, das Gebiet der Nanotechnologie thematisch einzugrenzen und haben einige der wichtigsten Prinzipien von Herstellung und Analyse von Nanostrukturen verstanden. Sie können an ausgewählten Beispielen das Anwendungspotenzial der Nanotechnologie aufzeigen und darlegen, wie sich Größeneffekte auf die Eigenschaften von Nanostrukturen generell auswirken.</p>			
<p>Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur (120 Minuten).</p>			
<p>Literatur: Nanotechnologie 1, Skriptum, Bacher, Gerd, 2007 Nanotechnologie: Eine Einführung in die Nanostrukturtechnik, Köhler, Michael: 1. Aufl. Okt. 2001, 318 S., ISBN 3-527-30127-5 Physik der Nanostrukturen, Hölzle, Rainer, FZ Jülich: Materie und Material Bd. 1, 1998, ISBN: 3-89336-217-7 Springer Handbook of Nanotechnology, Bhushan (Ed.), Springer, 2003, ISBN 3-540-01218-4 Mikrosystemtechnik für Ingenieure, W. Menz und J. Mohr, VCH Verlagsgesellschaft mbH, 1997, ISBN 3-527-29405-9</p>			
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Der Besuch des dazu angebotenen <b>Tutoriums</b> ist empfehlenswert; Gruppeneinteilung bei Vorlesungsbeginn (Alternativtermine: Mo 17-19 (BA 039), Di 14-16 (BA 152 u. BB 130)). Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a>). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!</p>			

<b>VO/ÜB Einführung in die Werkstoffe</b>		Prof. Dr. rer. nat. Gerd Bacher / Wiss. Mitarbeiter	
Di 10:00-13:00	Duisburg / MD 162	Umfang:	4 ECTS-Credits, 3 SWS
Beginn:	13.10.2009	Max. TN-Zahl:	50 E-Bereich / 200 gesamt
Anbieter:	IngWi, Elektrotechnik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet			
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. IngWi und der Fak. Physik geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Die makroskopischen Eigenschaften der Werkstoffe basieren auf ihrer mikroskopischen Struktur (z. B. Atomsorte, chemische Zusammensetzung, räumliche Verteilung der Atome, Defekteigenschaften, Bandstruktur). Die Kenntnisse der atomaren Werkstoffeigenschaften liefert daher das Verständnis zum makroskopischen Verhalten des Werkstoffes. In der Vorlesung werden der atomare Aufbau der Werkstoffe, das Bändermodell des Festkörpers, die elektrische Leitfähigkeit, die Metalle, Halbleiter, Polymere, dielektrischen und magnetischen Werkstoffe besprochen.			
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden sind in der Lage, die wichtigsten in der Elektrotechnik vorkommenden Werkstoffe in die Hauptgruppen Metalle, Halbleiter, Polymere, Dielektrika und Magnetika einzuteilen. Sie sind fähig, die Einsatzgebiete der einzelnen Hauptgruppen zu benennen und verstehen die jeweiligen physikalischen Hintergründe. Des Weiteren sind sie in der Lage, Zusammenhänge zwischen makroskopischem Verhalten der Werkstoffe und deren mikroskopischen Ursachen herzustellen und dieses Wissen an ihre Kommilitonen weiterzugeben.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur (120 Minuten).			
Literatur: H. Schaumburg, Einführung in die Werkstoffe der Elektrotechnik, Teubner Verlag 1993 E. Ivers-Tiffée, W. v. Münch, Werkstoffe der Elektrotechnik, Teubner Verlag 2007 H. Fischer, H. Hofmann, J. Spindler, Werkstoffe der Elektrotechnik, Hanser Fachbuchverlag 2002 G. Fasching, „Werkstoffe für die Elektrotechnik“, Springer Verlag 2005 D. Meschede, Gerthsen Physik, Springer Verlag 2004			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Der Besuch des dazu angebotenen <b>Tutoriums</b> ist empfehlenswert; Gruppeneinteilung bei Vorlesungsbeginn (Alternativtermine: Mo 17-19 (BB 130), Do 16-18, Fr 12-14 (je BA 152), Fr 12-14, Fr 14-16, Fr 16-18 (je BA 143)). Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

Siehe weitere Angebote zu dieser thematischen Rubrik auch unter „Spezifische Veranstaltungen“

## Angebote der Medizinischen Fakultät

<b>BS</b>		<b>Hygiene und Kultur... anlässlich des Kulturhauptstadt-Jahres</b>	
Diverse			
Termine s. u.	Essen / Klinikum, Hörsaal OZ II**	Umfang:	1 ECTS-Credit*, 6 Std.
Beginn:	03.03.2010	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich
Anbieter:	Klinikum, Krankenhaushygiene	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Interesse am Thema. Der Erwerb der Credits ist erst in Verbindung mit dem Besuch der IOS-Vortragsreihe „Hygiene & Kultur“ mit anschließendem Begleitseminar möglich.			
<u>Inhalte:</u> Vorgesehene Themen bisher: Prof. Ingensiep: Die „Dreckseele“ – philosophisch-anthropologisch betrachtet Prof. v. Baum: Hygiene in der Kunst Dr. Eiden: Hygiene in der Stadt Essen im 19. Jahrhundert Prof. Popp: Hygiene zwischen Stigmatisierung und Laissez-faire Dr. Baranzke: Hygiene und Reinheit in der Religion A. Riffi: Hygiene in Film und Fernsehen			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: * E3-Studierende besuchen diese Fortbildungsveranstaltung sowie im <b>SoSe 2010</b> die IOS-Vortragsreihe „Hygiene & Kultur“ mit anschließendem Begleitseminar. Für den Besuch dieser eintägigen Veranstaltung erhalten sie einen Credit zusätzlich zu den im SoSe erworbenen Credits, deren Anzahl von der gewählten Leistung im Rahmen des BS abhängen wird.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <a href="http://www.uk-essen.de/krankenhaushygiene">http://www.uk-essen.de/krankenhaushygiene</a>			
Termin:	Mi, 03.03.2010, 10:00-16:00 Uhr, Klinikum, Hörsaal OZ II		
** Lageplan:	<a href="http://www.uniklinikum-essen.de/uploads/media/Wegeplan_UK_Essen.pdf">http://www.uniklinikum-essen.de/uploads/media/Wegeplan_UK_Essen.pdf</a> (dort S. 2 „Operatives Zentrum II“ ansteuern)		
Die interdisziplinäre IOS-Vortragsreihe „Hygiene & Kultur“ am Campus Essen unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. H.W. Ingensiep wird demnächst online unter <a href="http://www.uni-due.de/ios/veranstaltungen">www.uni-due.de/ios/veranstaltungen</a> angekündigt. Sie umfasst vier Vorträge (dienstags und/oder mittwochs von 18:15-19:45 Uhr) in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit des SoSe 2010 sowie ein anschließendes Blockseminar am Wochenende. Als Leistungsformen sind Referate und/oder Hausarbeiten und/oder die aktive Mitgestaltung der gleichnamigen Ausstellung im Vorraum der Universitätsbibliothek vorgesehen. Die Teilnahme an o. g. Fortbildungsveranstaltung führt in das Thema der IOS-Vortragsreihe ein.			
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.2009-30.01.2010</b> über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios/">www.uni-due.de/ios/</a> )! Kontakt über: <a href="mailto:studium-liberale@uni-due.de">studium-liberale@uni-due.de</a>			

<b>VO Medizin des Alterns und des alten Menschen – Geriatrie</b>	
Prof. Dr. med. St. Gesenhues / Prof. Dr. med. M. Hermann	
Di 10:00-12:00** Essen, Klinikum / KL 150*	Umfang: 3 ECTS, 2 SWS
Beginn: 13.10.2009	Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter: Medizin, Allgemeinmedizin	Zielgruppe: Bachelor
Angebotsart: E3-geöffnet	
Voraussetzungen: Grundfertigkeiten im selbständigen Verfassen wissenschaftlicher Hausarbeiten (ab 3. FS)	
<u>Inhalte:</u> Geriatrie ist die Lehre von den Krankheiten des alten Menschen und ihrer Therapie. Sie wird im Rahmen eines Querschnittsfaches für Studierende der Medizin im klinischen Studienabschnitt angeboten. Die Vorlesung Geriatrie wird im Rahmen des Studium liberale für Hörer/innen aller Fakultäten freigegeben und um ein Seminar ergänzt, während der „Klinische Tag“ in einer geriatrischen Fachklinik mit Patientenuntersuchungen etc. den Medizinstudenten vorbehalten bleibt. Im Rahmen der Umkehrung der Bevölkerungspyramide gewinnt das Leben und Leiden der jetzt „Best-Ager“, früher Senioren genannten Generation eine ganz neue quantitative Bedeutung, die von den Teilnehmern des Studium liberale aus der Sicht des eigenen Faches kreativ bearbeitet werden soll. Es ergeben sich reichlich pädagogische, psychologische, sozialwissenschaftliche, volkswirtschaftliche Aspekte, aber auch Themen aus den Bereichen Verkehr und Mobilität, Tourismus, elektronische Kommunikation, Kulturkonsum, interkulturelle Vergleiche, Wohnformen, Wandel der Städte, Wertewandel, sind zur Bearbeitung offen. Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geriatisches Assessment</li> <li>• Sozialmedizin</li> <li>• Med. Psychologie</li> <li>• Sturzursachen</li> <li>• Bewegungsstörungen im Alter</li> <li>• Pneumologie im Alter</li> <li>• Der geriatrische Patient</li> <li>• Multimorbidität</li> <li>• Apoplex</li> <li>• Demenz</li> <li>• Der kommunikationsgestörte Patient</li> <li>• Dekubitus</li> <li>• Wundheilstörungen, AVK, Mangelernährung</li> <li>• Depression, Somatisierung</li> <li>• Ethik und Palliativmedizin</li> <li>• Inkontinenz</li> <li>• Diabetes, diab. Fußsyndrom</li> <li>• Allgemeinmedizin</li> <li>• Pharmakotherapie</li> </ul>	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Hausarbeit (3 Credits).	
Literatur: Der Zugang zum Semesterapparat mit den Literaturhinweisen und Vorlesungsfolien wird während der Vorlesung bekannt gegeben.	
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): * KL 150 = Hörsaal HNO/Augenklinik: Hufelandstr. 55, 45122 Essen. Lageplan des Klinikums: <a href="http://www.uni-due.de/imperia/md/images/universitaet/lageplaene/druckversion_klinikum_essen.jpg">http://www.uni-due.de/imperia/md/images/universitaet/lageplaene/druckversion_klinikum_essen.jpg</a> (dort Nr. 20) ** Nur für E3 Studierende findet ein <b>zusätzliches Treffen am 13.10.2009 um 16:00 Uhr im Institut für Allgemeinmedizin in der Pelmanstr. 81</b> am Klinikumsgelände statt (Orientieren Sie sich am Lageplan, Pelmanstr. Ist Verlängerung der Esmarchstr. Hinter Kreuzung Esmarchstr./Virchowstr.). Bei dem Treffen werden Themen für Hausarbeiten festgelegt. Die Betreuung findet via E-Mail u. Ä. statt. Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.-30.09. 2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!	

## Wirtschaft

Veranstaltungen der E3-Rubrik „Wirtschaft“ richten sich im fachfremden Modul E3 – wo nicht anders beschrieben – besonders an Studierende der Geistes-, Gesellschafts- und Bildungswissenschaften sowie der Natur- und Ingenieurwissenschaften, insofern die Veranstaltungen dort nicht schon Teil des Curriculums sind. Es handelt sich um geeignete geöffnete Veranstaltungen der Fakultäten der UDE, die Sie gemeinsam mit Studierenden des ausrichtenden Fachs besuchen.

Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss von den Dozentinnen und Dozenten der Fakultäten.

### Angebot der Fakultät für Ingenieurwissenschaften

<b>VO</b>		<b>Moderne Managementmethoden</b>	
Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Deike			
Termin s. u.	Duisburg / ST 013 (Vorbespr.)	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	27.10.2009	Max. TN-Zahl:	40 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Materialtechnik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Fak. WiWi, MSM und der Studiengänge KuWi, Komedia und Wirtschaftsmathematik geeignet.			
<u>Inhalte:</u> Grundlegende Managementprinzipien für einen dauerhaften Unternehmenserfolg werden im Detail vorgestellt. Die Produktivität von Unternehmen wird sehr wesentlich dadurch bestimmt, wie es den Vorgesetzten gelingt, die z. B. im Rahmen der jährlichen Plankostenrechnung definierten Ziele, zu kommunizieren und diese gemeinsam mit den Mitarbeitern zu erreichen bzw. zu übertreffen. Die Bedeutung kommunikativen Handelns und die Entwicklung kommunikativer Leitideen wird herausgearbeitet. Es wird vermittelt, wie man überzeugend über schwierige und kontroverse Zielvorgaben informiert, einen Weg zur gemeinsamen und erfolgreichen Umsetzung findet und die Umsetzung anhand von zu ermittelnden Kennzahlen kontrolliert.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und mündliche Prüfung (2 Credits).			
Literatur: Imai, M.: Kaizen, Ullstein, 1992. Thiele, A.: Wie Manager überzeugen, FAZ-Institut GmbH, 2005. Collins, J.: Good to the Great, Why some companies make the leap and others don't, HarperCollins, 2001. Sprenger, R.K.: Mythos Motivation, Campus Verlag, 1998.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): <b>Vorbesprechung inkl. weiterer Terminabsprachen: Di., 27.10.2009, 16:00 Uhr, ST 013 (im Sondergebäude Thyssen), Duisburg Ruhrort statt.</b> Lageplan: <a href="http://www.uni-duisburg-essen.de/materialtechnik/institut.shtml">http://www.uni-duisburg-essen.de/materialtechnik/institut.shtml</a> ; Anfahrtsbeschreibung PkW/VRR: <a href="http://www.uni-duisburg-essen.de/materialtechnik/Anfahrt.shtml">http://www.uni-duisburg-essen.de/materialtechnik/Anfahrt.shtml</a> Ausschl. für E3-Studierende Online-Anmeldung während der Anmeldefrist <b>16.09.-04.10.2009</b> über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (vgl. <a href="http://www.uni-due.de/ios">www.uni-due.de/ios</a> ). Für E3 bitte nicht über LSF anmelden!			

Siehe weitere Angebote zu dieser thematischen Rubrik auch unter „Spezifische Veranstaltungen“

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Ort	Tag	Zeit	Raum	Beginn	in E3 nicht geeignet für
Chemie - Grundlagen der Wasserhygiene	Wingender	VO	15	2	1	D	Mo	09-10	SG 135	12.10.09	Chemie
Geo - Weltwirtschaftsgeographie	Juchelka	VO	15	2 bis 3	2	D	Mo	12-14	LE 633	19.10.09	BioGeo, Chemie
Physik - Seminar zum Grundlagenpraktikum Physik	Farle	SE	10	1	1	D	Mo	16-18	MB 144	26.10.09	Physik, Chemie
GesWi - Soziologie des Wohlfahrtsstaates	Bäcker	VO	20	4	2	D	Mo	16-18	LB 134	12.10.09	GesWi
GesWi - Medien, Kommunikation, Politik	Grunden	VO	20	4	2	D	Mo	16-18	SG 135	k.A.	GesWi
SSC - ZukunftsWerkstatt Future Office	Leufgen	SE	14	4	4	D	Mo	16-19:30	SG U116	12.10.09	keine
SSC - ZukunftsWerkstatt Tomorrows Power Generation	Hombücher	SE	14	4	4	D	Di	9:30-13	SG U116	20.10.09	keine
IngWi - Einführung in die Werkstoffe	Bacher	VO/ÜB	50	4	3	D	Di	10-13	MD 163	13.10.09	IngWi, Physik
IngWi - Rechnernetze und Kommunikationssysteme	Otten	VO/ÜB	10	4	3	D	Di	16-18	SG 135	13.10.09	IngWi, Physik, Wi.inf., Ang. Inf., Mathe Vertiefung (Ang.) Inf.
GesWi - Grundlagen der Soziologie	Schulz-Schaeffer	VO/TU	15	6	4 (2VO/2TU)	D	Di	18-20 (+TU)	BA 026	13.10.09	GesWi
Chemie - Einführung in die Biologie	Flemming	VO	30	3	2	D	Mi	8-10	MD 162	14.10.09	Chemie, Biologie
IngWi - Einführung in die Nanotechnologie	Bacher	VO/ÜB	30	3	3	D	Mi	10-13	BA 143	14.10.09	IngWi, Physik
IOS - Risiko, Ruin und Rendite. Eine Einführung in die Finanzmathematik	Hümb's	SE	40	3	2	D	Mi	14-16	LF 035	21.10.09	Mathe
GesWi - Grundlagen der Politikwissenschaften	Berendt	VO	10	4	2	D	Mi	18-20	LA Audimax Duis	14.10.09	GesWi
IngWi - Grundlagen der Kommunikationspsychologie	Krämer	VO	15	4	2	D	Mi	18-20	LB 104	14.10.09	IngWi
IngWi - Grundlagen der Sozialpsychologie	Krämer	VO	15	4	2	D	Do	12-14	LB 134	15.10.09	IngWi
IngWi - Einführung in die Medientechnik/Designing Multimedia Application	Schwarz	VO/Pr	20	5	4	D	Do	14-16	BC 523	22.10.09	IngWi
SSC - ZukunftsWerkstatt Smart Environment	Lienhard	SE	14	4	4	D	Do	16-19:30	SG U116	15.10.09	keine
GesWi - Das politische und administrative System der Bundesrepublik Deutschland	Kost	VO	10	4	2	D	Do	18:30-20	BA 026	29.10.09	GesWi
IOS - Facetten der Physik	von der Linde	SE	35	3	2	D	Fr	10-12	MG 272	23.10.09	naturwiss. Fächer, ISE
IOS - Über die Lebendigkeit des Verstandes und seiner Denkweisen	Redlich	SE	35	3 bis 4	2	D	Fr	12-16 14tägig	MB 243	23.10.09	GeiWi
GesWi - Geschlecht in der Dienstleistungsinteraktion: Doing Gender und Working Gender	Knoth	SE	5	3	2	D	Angaben folgen			k.A.	GesWi
GesWi - Einführung in die politischen Theorien	Sonnenschmidt	VO	10	4 od 6	2 od 4	D	Di + Do	18-20	LB 131	k.A.	GesWi
IngWi - Moderne Managementmethoden	Deike	VO	40	2		D	n.V., VB: Di, 27.10., 16 Uhr		ST 013	27.10.09	WiWi, MSM, KuWi, Komedia, Wi-mathe
Chemie - Allgemeine Chemie. Speziell für den Ergänzungsbereich	Wermeckes	VO	30	3	2	D	n.V., VB: Di, 27.10., 12:30-14 Uhr		BC 303	27.10.09	Chemie

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Ort	Tag	Zeit	Raum	Beginn	in E3 nicht geeignet für
GeiWi - Spanische Politik und Medienlandschaft (LW I)	Monjour	VO	20	3	2	E	Mo	08-10	S07 S00 D07	19.10.09	GeiWi
BiWi - Jugendstrafrecht	Schwedhelm	VO	20	3	2	E	Mo	08-10	R11 T06 C59	12.10.09	keine
GeiWi - Introduction to American Civilization Gr. 3	von Wald	PS	5	2	2	E	Mo	10-12	R11 T06 C84	19.10.09	GeiWi
IOS - Der, die, das Fremde - Konzeptionen von Fremdheit in Literatur, Theater und Film	Ronge	SE	35	3	2	E	Mo	10-12	R11 T05 C84	19.10.09	GeiWi
GeiWi - Geschichte der DDR	Loth	VO	20	3	2	E	Mo	10-12	S07 S00 D07	19.10.09	GeiWi
GeiWi - Geschichte der Öffentlichkeit in der Frühen Neuzeit	Brakensiek	VO	20	3	2	E	Mo	14-16	R11 T00 D05	19.10.09	GeiWi
GeiWi - Geschichte des Balkans	Stolberg	VO	20	3	2	E	Mo	14-16	R11 T00 D03	19.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Religionsphilosophie	Gräfrath	VO	10	3	2	E	Mo	14-16	R11 T05 D16	12.10.09	GeiWi
GeiWi - A Survey of British Literature Gr. 2	Meyer	PS	10	3	2	E	Mo	14-16	S05 R01 H18	19.10.09	GeiWi
BiWi - Vertiefung Bürgerliches Recht - Familienrecht	Schwedhelm	VO	20	3	2	E	Mo	16-18	S05 T00 B08	12.10.09	Soz. Arbeit
GeiWi - Religionspädagogische Konzeptionen im 20. und 21. Jahrhundert	Knauth	SE	10	3	2	E	Mo	16-18	R11 T07 C59	12.10.09	GeiWi
GeiWi - Revolutions in America	von Wald	PS	5	2	2	E	Di	08-10	R11 T05 C84	20.10.09	GeiWi
GeiWi - Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 3	Edmungs-Harrington	PS	5	2	2	E	Di	08-10	R11 T04 C59	20.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Angewandte Ethik: Technikethik	Gethmann	VO	10	3	2	E	Di	08-10	R11 T00 D01	13.10.09	GeiWi
BiWi - Grundzüge des Bürgerlichen Rechts für die soziale Arbeit – BGB I	Schwedhelm	VO	20	3	2	E	Di	08-10	S05 T00 B32	13.10.09	Soz. Arbeit
Chemie - EDV	Spoehr	VO	30	1	1	E	Di	08-10	S05 T00 B59	13.10.09	Chemie, Komedia, Ang. Inf., Wi.inf., Mathe m. Vertiefung (Ang.) Inf.
GeiWi - America in the Fifties	Maksymiuk	PS	5	2	2	E	Di	10-12	R11 T06 C94	20.10.09	GeiWi
GeiWi - A Survey of American Literature Gr. 1	Engel	PS	10	3	2	E	Di	10-12	R12 R07 A69	20.10.09	GeiWi
GeiWi - Die Julisch-Claudische Dynastie	Ziegler	VO	20	3	2	E	Di	10-12	R11 T00 D03	20.10.09	GeiWi
GeiWi - Französische Landeswissenschaft: Frankreich: Geschichte und Identität (LW II)	Steinkamp	VO	20	3	2	E	Di	10-12	S03 V00 E59	20.10.09	GeiWi
GeiWi - Leiden und Mit-leiden in den Religionen	Heinrich	SE	20	3	2	E	Di	10-12	Ang. Folgt	13.10.09	
Med - Medizin des Alterns und des alten Menschen - Geriatrie	Gesenhues	VO	25	3	2	E	Di	10-12	Klinikum, KL 150	13.10.09	keine
GeiWi - A Survey of American Literature Gr. 3	Boens	PS	10	3	2	E	Di	12-14	R11 T04 C59	20.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Landes- und Kulturwissenschaften (Turkistik)	Uyar	SE	10	3	2	E	Di	12-14	R12 T03 F87	13.10.09	GeiWi
Geo - Urbane Systeme: Annäherungen, Adaptionen, Anforderungen	Juchelka/Wehling	VO	20	2 bis 3	2	E	Di	12-14	S05 T00 B71	13.10.09	BioGeo, Chemie
GeiWi - Einführung in das Neue Testament	Tiwald	SE	10	3	2	E	Di	14-16	S03 V00 E71	13.10.09	GeiWi



Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Ort	Tag	Zeit	Raum	Beginn	in E3 nicht geeignet für
GeiWi - Lyrik: Gattungstheorie und Gattungsdidaktik (Turkistik)	Şölçün	SE	10	3	2	E	Di	14-16	R12 T04 F14	13.10.09	GeiWi
Geo - Great Britain - Geographical Approaches	Wehling	VO	20	2 bis 3	2	E	Di	14-16	V13 S03 C34	13.10.09	BioGeo, Chemie
GeiWi - Die Bibel - das Buch mit sieben Siegeln?	Tiwald	SE	10	3	2	E	Di	16-18	S03 V00 E71	13.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Ethik	Roughley	VO	5	3	2	E	Di	18-20	S03 V00 E71	13.10.09	GeiWi
GeiWi - Der Islam - Religion, Kultur, Politik	Neu	SE	12	3	2	E	Mi	08-10	R12 R05 A69	14.10.09	GeiWi
GeiWi - Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 1	Cooper	PS	5	2	2	E	Mi	10-12	R11 T04 C94	21.10.09	GeiWi
BiWi - Herbarts Idee des Erziehenden Unterrichts und die Logik einer Allgemeinen Didaktik	Coriand	SE	5	3	2	E	Mi	10-12	R11 T03 C84	14.10.09	BiWi
GeiWi - English Grammar	Claridge	VO	20	2	2	E	Mi	10-12	S05 T00 B32	21.10.09	GeiWi
GeiWi - English as a Global Language	Hickey	VO	20	2	2	E	Mi	10-12	R11 T00 D01	21.10.09	GeiWi
GeiWi - Das Zeitalter der Karolinger und Ottonen	Fößel	VO	20	3	2	E	Mi	10-12	S05 T00 B42	21.10.09	GeiWi
GeiWi - Die Wiederentdeckung des Inneren Menschen	Lutterbach	VO	10	3	2	E	Mi	10-12	V15 R01 H90	14.10.09	GeiWi
BiWi - Geschichte und Funktionen Sozialer Arbeit	Bossong	VO	20	2	2	E	Mi	10-12	S07 S00 D07	14.10.09	Soz. Arbeit
GeiWi - Einführung in die Methode der Bibelinterpretation	Schart	SE	12	3	2	E	Mi	10-12	R11 T05 C75	14.10.09	GeiWi
GeiWi - Angewandte Linguistik: Übersetzung (Turkistik)	Huber	SE	10	3	2	E	Mi	12-14	R11 T04 C94	14.10.09	GeiWi
GeiWi - Als das Christentum noch nicht langweilig war	Lutterbach	SE	10	3	2	E	Mi	14-16	R11 T00 D01	14.10.09	GeiWi
GeiWi - „Potjemkinsche Dörfer“. Migration, Demographie, Familienstrukturen der Wolgadeutschen 1764–1875	Hartung	VO	20	3	2	E	Mi	14-16	R11 T00 D03	21.10.09	GeiWi
GeiWi - Ethisches Lernen im Religionsunterricht	Englert	VO	10	3	2	E	Mi	14-16	R12 R05 A69	14.10.09	GeiWi
GeiWi - Ein literarisches Familienbild und die Geschichte dahinter...: Geschichte und Theologie der johanneischen Gemeinden als Spiegelbild moderner Sinnsuche und kirchlicher Positionsbestimmungen	Tiwald	VO	10	3	2	E	Mi	14-16	R11 T09 C88	14.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Systematische Theologie	Miggelbrink	VO	10	3	2	E	Mi	16-18	R11 T00 D03	14.10.09	GeiWi
GeiWi - „Hebräern von Hebräern“ – Der Apostel Paulus und das Judentum	Tiwald	VO	10	3	2	E	Mi	16-18	R11 T09 C88	14.10.09	GeiWi
Mathe - Mathematische Miniaturen I	Böckle/ Viehweg	VO	20	3	1	E	Mi	16-18 (14tägig)	T03 R04 D10	21.10.09	Mathe
UrbSys - Herausforderung Metropole: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung des Profilschwerpunkts "Urbane Systeme"	div.	RV	60	3	2	E	Mi	18-19:30	Bibsaal Essen	14.10.09	keine
GeiWi - Ringvorlesung Urbanität – Historische Perspektiven	div.	VO	20	3	2	E	Mi	18-20	Glaspavillon	21.10.09	GeiWi
GeiWi - Alle Jahre wieder	Lutterbach	SE	10	3	2	E	Do	08-10	V15 R01 H90	15.10.09	GeiWi
Bio - Verhaltensbiologie I (Steuerung des Verhaltens und Sinnesökologie)	Burda	VO	30	3	2	E	Do	08-10	S05 T00 B71	15.10.09	BioGeo, Chemie
GeiWi - Canada: History, Culture, Languages, Current Affairs	Rüschhoff	PS	5	2	2	E	Do	10-12	R12 R03 A93	22.10.09	GeiWi
GeiWi - Introduction to American Civilization Gr. 1	Hunt	PS	5	2	2	E	Do	10-12	R09 T05 D33	22.10.09	GeiWi

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Ort	Tag	Zeit	Raum	Beginn	in E3 nicht geeignet für
GeiWi - Joseph Conrads „Herz der Finsternis“ als mediales Ereignis	Erb	SE	10	3	2	E	Do	10-12	R11 T05 C59	22.10.09	GeiWi
BiWi - Emotionale Erziehung	Steins	SE	15	2 bzw. 5	2	E	Do	10-12	R11 T00 D05	15.10.09	BiWi
GeiWi - Frankreich: Politik und Medienlandschaft (LW I)	Steinkamp	VO	20	3	2	E	Do	10-12	S03 V00 E71	22.10.09	GeiWi
GeiWi - Christologie	Miggelbrink	VO	10	3	2	E	Do	10-12	S05 T00 B32	15.10.09	GeiWi
BiWi - Sozialverwaltung	Bossong	VO	20	2	2	E	Do	10-12	S07 S00 D07	15.10.09	Soz. Arbeit
Geo - Geographie der Dienstleistungen	Juchelka	VO	15	2 bis 3	2	E	Do	10-12	V13 S03 C34	22.10.09	BioGeo, Chemie
GeiWi - Die Philosophie der Person zwischen theoretischer und praktischer Philosophie	Vieth	SE	10	3	2	E	Do	12-14	R11 T06 C94	15.10.09	GeiWi
GeiWi - Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen. Der Rhein-Maas-Raum im 17. Jh.	Engelbrecht	VO	20	3	2	E	Do	12-14	R11 T00 D05	22.10.09	GeiWi
GeiWi - North of the Border	Engels	PS	5	2	2	E	Do	14-16	R12 R04 A84	22.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Rechtsphilosophie	Vieth	SE	10	3	2	E	Do	14-16	R11 T06 C94	15.10.09	GeiWi
IOS - Historienbilder. Geschichte, Themen und Funktionen	Blisniewski	SE	35	3 bis 4	2	E	Do	14-16	R11 T06 C59	22.10.09	Geschi
GeiWi - „Anfänge“ in der Alten Welt	Patzek	VO	20	3	2	E	Do	14-16	S05 T00 B83	22.10.09	GeiWi
GeiWi - Das Britische Empire	Marx	VO	20	3	2	E	Do	14-16	S05 T00 B71	22.10.09	GeiWi
GesWi - Sozialstruktur Deutschlands im europäischen Kontext	Erlinghagen	VO	20	5	2	E	Do	14-16	S03 V00 E59	15.10.09	GesWi
GeiWi - Gut und Böse - die Ethik der Religionen	Loth	SE	12	3	2	E	Do	14-16	R12 R03 A69	15.10.09	GeiWi
GeiWi - Theater jetzt! Aktuelle Tendenzen des Gegenwartstheaters	Erb	SE	10	3	2	E	Do	16-18	R11 T05 D16	22.10.09	GeiWi
GeiWi - Die Wahrnehmung weiblicher Nacktheit im späten Mittelalter und der Frühen Neuzeit	Blisniewski	SE	unbegr	3	4	E	Do	16-19	S05 T00 B83	22.10.09	GeiWi
GeiWi - Kunst, Kultur und Medien in Frankreich und Spanien (LW III)	Bauer-Funke	VO	10	3	2	E	Fr	08-10	S07 S00 D07	23.10.09	GeiWi
GeiWi - Religionskritik	Miggelbrink	SE	10	3	2	E	Fr	10-12	S05 T00 B83	16.10.09	GeiWi
GeiWi - A History of British Literature and Culture	Pointner	VO	20	2	2	E	Fr	10-12	S04 T01 A01	23.10.09	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Probleme der Zeichentheorie	Eschbach	VO	unbegr	3	2	E	Fr	10-12	R11 T00 D01	16.10.09	GeiWi
GeiWi - A Survey of British Literature Gr. 3	Albers	PS	10	3	2	E	Fr	12-14	R11 T09 C88	23.10.09	GeiWi
GeiWi - Systematische Optionen der Politischen Philosophie	Vieth	SE	10	3	2	E	Fr	12-14	V17 R04 H35	16.10.09	GeiWi
IOS - Was ist Leben? Grundlagen der modernen Biophilosophie und Bioethik	Ingensiep	SE	35	3	2	E	Fr	12-14	R11 T06 C84	23.10.09	Philo
GesWi - Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Geschlechterforschung	Neumann	SE	5	3	2	E	Angaben folgen		k.A.	GesWi	
GesWi - Das UN-System und internationale Klima- und Sicherheitspolitik. Teilnahme an einer UN-Simulationstagung	Reinhardt	SE	15	3	2	E	Di (14tägig)	16-20	R11 T05 C59	13.10.09	GesWi
Chemie - Allgemeine Chemie	Schulz (VO) / Meyer-Zaika (ÜB)	VO/ÜB	10	6	6	E	Mo+Do	Mo+Do 08:15-9:45, Do 10-12	S04 T01 A02	12.10.09	BioGeo, Chemie

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Ort	Zeit	Beginn	in E3 nicht geeignet für
IOS - Faschismus und Nationalsozialismus II	Redlich	BS vor	35	3 bis 4	30 Std.	D	BS: Do/Fr, 01./02.+08./09.10.09, je 10:00-16:30 Uhr, LK 062	01.10.09	GeiWi
IOS - Gesprächsformen im Vergleich	Lahg	BS vor	35	3	30 Std.	E	BS: Do/Fr, 01./02.+08./09.10.09, je 10:15-16:30 Uhr, R09 S04 B17 nur am 08.10. abweichend in R11 T09 C73	01.10.09	GeiWi
IOS - Back to the Future	Müller, H.	BS-WE	35	3	30 Std.	E	VB: Do, 15.10.09, 16:15-17:45 Uhr, R09 S04 B08 BS: Sa/So, 25./25.10.09 und 07./08.11.09, je 10:15-16:30 Uhr, T03 R02 D81	15.10.09	keine
BiWi - Einführung in die Geragogik/Altersbildung	Bubolz-Lutz	BS-Fr/Sa	10	5	22 Std.	E	BS (Fr/Sa): Fr, 16.10.09, 10-12 Uhr, R11 T03 C59 Fr/Sa 06./07.11.09, Fr/Sa, 04./05.12.09, Fr je 10-16 Uhr/Sa je 10-14 Uhr; R09 S02 B10	16.10.09	Erziehungswiss.
IOS - Vom Ruhrgebiet zur Metropole Ruhr - Probleme und Potenziale des Strukturwandels	Prey	BS-E-learning	100	5	30 Std.	E	Präsenztage je Fr, 23.10., 11.12., 15.01., je 10:00-12:00 Uhr, S05 T00 B59 Klausur: Fr, 12.02.10; Nachschreibop. 26.02.10, je 10:00-11:00 Uhr, S05 T00 B42	23.10.09	keine
IOS - Einführung in die Industriellen Beziehungen	Müller, St.	BS-WE	35	3	30 Std.	E	VB: Do, 29.10.09, 18:15-19:45 Uhr, R09 S04 B17 BS: Sa/So, 28./29.11.+ 19./20.12.09, je 10-16 Uhr, je T03 R02 D81	29.10.09	GesWi, MSM
IOS - Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Götte	BS-WE	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 30.10.09, 16:15-17:45 Uhr, R09 S04 B17 BS: Sa/So, 21./22.11.09, T03 R02 D81, Sa, 05.12.+12.12.09, je 10:00-16:30 Uhr, R09 S04 B08	30.10.09	WiWi, MSM, Komedia, KuWi
IOS - Entfremdung des Menschen / Zerstörung des Humanen	Niemczyk	BS-WE	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 30.10.09, 16:15-17:45 Uhr BS: Sa/So, 14./15.11.09 + 05./06.12.09; Sa 10:00-17:15 / So 10:00-16:15 Uhr, je T03 R02 D81	30.10.09	GesWi
IOS - Psychologie des Familiensystems. Eine Einführung in die Familientherapie	Sipal	BS-Sa	35	3	30 Std.	E	VB: Sa, 31.10.09, 10:00-13:00 Uhr, R12 V05 D81 BS: Sa, 14.11.+28.11.+19.12.09 (je R09 S04 B08) + 09.01.10 (R11 T06 C75), je 10:00-16:45 Uhr	31.10.09	BiWi, Komedia
IOS - Philharmonie trifft UDE	Passarge/ Roussel	BS-Fr/Sa/ So	35	4	30 Std.	E	Fr, 06.11.09, 12:00-18:30 Uhr, R11 T06 C75 So, 08.11.09, 15:00 Uhr, Philharmonie Fr, 11.12.09, 12:00-18.30 Uhr, R11 T06 C75 Fr, 11.12.09, 20:00 Uhr, Philharmonie Fr, 29.01.10, 12:00-18.30 Uhr, R09 S04 B17 Sa, 30.01.10, 12:00-18.30 Uhr, R09 S05 B08 Sa, 30.01.10, 20:00 Uhr, Philharmonie Sa, 06.02.10, 14:00-17:30 Uhr, R09 S04 B17 Di, 23.02.10, 10:15-16:30, R11 T06 C75	06.11.09	keine
IOS - Fotografie als Kunst	Eusterschulte	BS-WE	35	3	30 Std.	E	VB: Mo, 09.11.09, 16:15-17:45 Uhr BS: Sa/So, 28./29.11.09+16./17.01.10, je 10:00-17:00 Uhr, je T03 R02 D82	09.11.09	keine

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Ort	Zeit	Beginn	in E3 nicht geeignet für
IOS - Einführung in die Marktwirtschaft	Trübcher	BS-Sa	35	3	30 Std.	E	BS: Sa, 09.+16.+23.+30.01.10, je 10:00-16:30 Uhr; R09 S04 B17, am 16.01. abweichend in R11 T09 C73 Klausur: Sa, 06.02.10, 12:00-13:30 Uhr, R09 S04 B17	09.01.10	WiWi, MSM, Wi-Mathe, KuWi
IOS - Menschenbilder. Streifzüge durch die Philosophische Anthropologie von der Antike bis zur Gegenwart	Ingensiep	BS nach	35	3	30 Std.	E	VB: Mi, 13.01.10, 14:15-15:45 Uhr, R11 T05 C59 BS: 17.-20.3.10, 10:00-16:30, R09 S04 B17	13.01.10	GeiWi
IOS - Metaphysik versus Quantenphysik - Hirnforschung in philosophisch-historischer Perspektive	Meyer-Mahnkopf	BS nach	35	3 bis 5	30 Std.	D	VB: Fr, 15.01.10, 14:15-17:45 Uhr, LB 117 BS: Mo/Di+Do/Fr, 08./09.03.+11./12.03.10, je 10:15-16:30 Uhr, je LK 051	15.01.10	Philo
IOS - Das neue Ruhrgebiet. Konstruktion einer Wirklichkeit	Bernsau	BS nach	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 22.01.10, 16:15-17:45, R11 T03 C84 BS: Do/Fr, 18./19.02.+25./26.03.10., Do 10-18 Uhr/Fr 10-16 Uhr, R09 S04 B08	22.01.10	keine
IOS - Körpergeschichten in den Gender Studies – Theorien und empirische Analysen	Mense	BS nach	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 22.01.10, 14:15-15:45 Uhr BS: Mo-Do, 22.-25.02.10, je 10:15-16:30 Uhr, R09 S04 B08	22.01.10	keine
IOS - Einführung in die Ethik	Bambauer	BS nach	35	3 bis 4	30 Std.	E	VB: Mo, 25.01.10, 16-18 Uhr, R11 T03 D16 BS: Di/Mi, 16./17.02.10, R09 S04 B08 und 23./24.02.10, R09 S04 B17, je 10:00-17:00 Uhr	25.01.10	GeiWi
IOS - Zyklus zum Gesamtkunstwerk und den Interaktionen der Künste im XX. Jhdts	Roussel	BS nach	35	3	30 Std.	E	VB: Do, 28.01.10, 16:15-17:45 Uhr BS: Mo+Mi-Fr, 22.+24.-26.02.10, je 10:00-16:30 Uhr, R09 S04 B08	28.01.10	keine
IOS - Profiling	Bidlo	BS nach	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 29.01.10, 10:15-11:45, R09 S04 B08 BS: Mo/Fr, 01.+05.+08.+12.03.10, je 10:16-16:30 Uhr, R09 S04 B17	29.01.10	Germanistik
IOS - 20 Jahre Wiedervereinigung	Stolberg	BS nach Fr/Sa	35	3 bis 4	30 Std.	E	VB: Fr, 29.01.10, 10:15-11:45 Uhr, R09 S04 B17 BS: Fr/Sa, 05./06.03.+12./13.03.10, je 10:15-16:30 Uhr, R12 V05 D81	29.01.10	GeiWi
IOS - Der Wert des Privaten	Lindner	BS nach	35	3	30 Std.	E	VB: Mo, 01.02.10, 16:15-17:45 Uhr, T03 R02 D82 BS: Mo-Fr, 15.-19.03.10, je 10:00-15:45 Uhr, R11 T06 C75	01.02.10	Philo
GeiWi - Darf man alles, was der eigene Avatar kann? Videogamesethik im Spannungsfeld von Amokläufen und Lernspielen	Heinemann	BS nach / WE	30	3	30 Std.	E	VB: 12.02.10, 14:15-15:45 Uhr, R09 S04 B08 BS: Sa/So, 20./21.02. und 27./28.02.2010; Sa 10:00-17:15 Uhr/So 10:00-15:30 Uhr, R09 S04 B08	12.02.10	GeiWi
IOS - Marketing für Geistes-, Sozial- und NaturwissenschaftlerInnen	Vohr	BS nach	35	2 bis 3	30 Std.	D	VB: Sa, 20.02.10, 11:00-13:00 Uhr BS: Do, 04.03.; Sa, 06.03.; Sa, 13.03.; Mo, 22.03., je 11:00-17:30 Uhr, Prf: Sa, 27.03. oder Mo, 29.03., je LK 052	20.02.10	WiWi, MSM, Komedia, KuWi
Med - Hygiene und Kultur (Crediterwerb erst in Verbindung mit SE im SoSe2010)	div.	BS	30	1	6 Std.	E	Mi, 03.03.2010, 10-16, Klinikum, Hörsaal OZ II	03.03.10	keine

